

Textbuch Jugendchor Eschersheim

Nr. 1: Man redet von Nächstenliebe

Rudi Hoffmann

Alle Man redet von Nächstenliebe, man redet, man schreibt und man spricht,
man geht für die Armen sammeln, doch lieben tut man sie nicht.

Refrain: Christ, werde menschlicher, nur dann bist du Christ.
Mensch, werde christlicher, erst dann weißt du, was du bist.

S + A Man setzt sich zum Diskutieren, man redet, man schreibt und man spricht.
man tut schöne Worte verlieren, doch festlegen will man sich nicht.

T + B Man redet auch gerne vom Frieden, man redet, man schreibt und man spricht,
man sagt auch, der Friede sei möglich, doch: Warum hält man ihn nicht?

S + A Man redet auch gern von Reformen, man redet, man schreibt und man spricht,
man sagt, daß sie nötig seien, doch durchführen will man sie nicht.

Alle Man redet halt gern von den Dingen, man redet, man schreibt und man spricht,
doch selten will etwas gelingen, denn ändern woll'n wir uns nicht.

Nr. 2: Hilf, Herr, meinem Glauben

Rudi Hoffmann

Vors. Herr, ich möchte gerne glauben, doch du weißt, wie schwer das fällt.
Unglaublich ist so manches, was geschieht in dieser Welt.

Alle Hilf, Herr, meinem **Glauben**, hilf ihm doch mein Gott,
stärke meinen **Glauben**, du kannst es doch, mein Gott.

Vors. Herr, ich möchte gerne hoffen, ganz auf dich und eine bess're Welt.
Doch dann sehe ich das Leben, meine Hoffnung bald zusammenfällt.

Alle Hilf, Herr, meinem **Hoffen**, hilf ihm doch mein Gott,
stärke meine **Hoffnung**, du kannst es doch, mein Gott.

Vors. Herr, ich möchte gerne lieben, weil ich doch den Namen Christi trag',
dann seh' ich der Menschen Schwächen, und ich spür', daß ich versag.

Alle Hilf, Herr, meinem **Lieben**, hilf ihm doch mein Gott,
stärke meine **Liebe**, du kannst es doch mein Gott.

Nr. 3: Freunde, noch sind wir wenige

Rudi Hoffmann

Alle Freunde, noch sind wir wenige, doch täglich werden es mehr. Wir sind nicht Playboys, nicht Könige,
wir haben kein grausames Heer, doch wir sind auf dem Marsch, schon viele Jahrhunderte lang,
durch Flüsse, Gebirge und Eis, auf dem Marsch der Minderheit.

S + A Freunde, man kann uns verbieten, Freunde, man kann uns bespei'n, man kann uns in der Arena
den Löwen zum Fraße hinstreu'n. Doch wir sind auf dem Marsch, schon viele Jahrhunderte lang,
durch Hitze, durch Regen und Schnee, auf dem Marsch der Minderheit.

T + B Freunde, man kann uns verbrennen als Fackeln an einem Pfahl, kann Herz und Hoffnung nicht trennen,
auch nicht durch diese Qual. Denn wir sind auf dem Marsch, schon viele Jahrhunderte lang,
auf dem Marsch von Peking nach Rom und von Harlem bis Da Nang.

Alle Freunde, noch sind wir wenige, doch täglich werden es mehr. Wir sind nicht Playboys, nicht Könige,
wir haben kein grausames Heer. Doch wir sind auf dem Marsch, schon viele Jahrhunderte lang,
für eine bessere Welt, auf dem Marsch der Minderheit.

Nr. 4: Sage mir !

Alle Sag: Der Bettler wollte eine Gabe und du sah'st, daß es ihm schlecht erging.
Sag: Warum hast du ihm nichts gegeben? Weil du arm bist? Weil du selbst nichts hast?

Refrain: Oder bist du wirklich nur ein Taufscheinchrist, dem es hier und da mal fromm zumute ist und für den der liebe Gott ein guter Mann, alles andere, das geht dich gar nichts an?

S + A Sag: Die alte Frau, die konnt schlecht gehen und die Tasche war ihr viel zu schwer.
Sag: Hast du das wirklich nicht gesehen? Wo sie doch so lange vor dir ging!

T + B Sag: Der alte Mann ist doch gestorben, ist zerbrochen an der Einsamkeit.
Warum hast du nie mit ihm gesprochen? Sicher ist: Er hätte sich gefreut.

Alle Vorgelegt wird uns nur eine Frage: Warst du deinem Menschenbruder gut?
Was ihr dem Geringsten meiner Brüder angetan, habt ihr mir angetan!

Nr. 5: Seht das Brot (Melodie: Hilf, Herr, meinem Glauben)

Text: L. Zenetti, Weise: Rudi Hoffmann

Vors. Seht das Brot, das wir hier teilen, das ein jeder von uns nimmt,
ist uns von dem Herrn gegeben, immer will er bei uns sein.

Refrain: Zeichen seiner Liebe ist uns dieses Brot. Liebe war sein Leben, er liebte bis zum Tod.

Vors. Seht das Brot, das wir hier teilen, das ein jeder von uns nimmt,
ist ein Brot, das soll gehören allen Hungernden der Welt.

Vors. Seht, was wir heut hier vollziehen, was wir miteinander tun,
will uns neu mit ihm verbünden, daß wir tun, was er getan.

Nr. 6: Gott, unser Vater (Melodie: O Herr, wir rufen alle zu dir)

Chor Gott, unser Vater, vor dem Altar, wollen wir Dich lobpreisen,
wollen Dir danken für das, was war, singend, uns're Weisen.

Alle **Gott, unser Vater, vor dem**

Chor So sprechen wir denn frohgemut: Alle Dank sei Dir!
Du warst uns allen immer gut: Alle Dank sei Dir!

Alle **Gott, unser Vater, vor dem**

Chor Du gabst Gesundheit, Leben, Licht: Alle Dank sei Dir!
Wir danken Dir, vergessen's nicht: Alle Dank sei Dir!

Alle **Gott, unser Vater, vor dem**

Nr. 7: Gott soll gepriesen werden (Melodie: Kommt, sagt es allen Leuten)

Gott soll gepriesen werden, sein Name sei gebenedeit im Himmel und auf Erden jetzt und in Ewigkeit.

Gott soll gepriesen werden,

Lob, Ruhm und Dank und Ehre sei der Dreieinigkeit; die ganze Welt vermehre, Gott, Deine Herrlichkeit, ja:

Gott soll gepriesen werden,

Nr. 8: Nun laß uns hören, Herr, Dein Wort (Melodie: In Sorgen schau ich auf zu Dir)

Nun laß uns hören, Herr, Dein Wort, laß es uns versteh'n
und laß es werden Trost und Hort durch des Geistes Weh'n.

Gib uns - Hilfe - daß wir nicht Hörer nur allein, daß wir - Täter - Deines Wortes sein!

Nr. 9: Gott hat im Anfang die Welt gemacht (Melodie: Er hält das Leben in der Hand)

Gott hat im Anfang die Welt gemacht, mit Licht und Leben sie bedacht,
er schuf zur Freude sie dir und mir: Du guter Gott, wir danken Dir!

Gott rief das Wasser, er schuf das Land, den harten Felsen, den weichen Sand,
erschuf zur Freude es dir und mir: Du guter Gott, wir danken Dir!

Gott schuf den Baum und er schuf den Strauch, er schuf die Blumen, den Grashalm
auch, zur Freude schuf er dies dir und mir: Du guter Gott, wir danken Dir!

Gott schenkt uns Wärme und Sonnenlicht, er gibt uns Nahrung, vergißt uns nicht,
er schenkte Leben dir und mir: Du guter Gott, wir danken Dir!

Gott schuf den Raum und er schuf die Zeit, wirkt immer weiter in Ewigkeit,
bleibt immer Vater dir und mir: Du guter Gott, wir danken Dir!

Nr. 10: Heilig, Herr, Gott Sabaoth (Melodie: In der Welt bin ich allein)

Heilig, Herr, Gott Sabaoth, halleluja, starker Helfer in der Not, halleluja. S + T hoch

Alles, was Dich preisen kann, halleluja. stimmt Dir ein Loblied an, halleluja.

Auf dem ganzen Erdenkreis, halleluja, singt man Dir, Gott, Lob und Preis, halleluja. S + T hoch

Sieh Dein Volk in Gnaden an, halleluja, führ uns auf der rechten Bahn, halleluja.

Nimm uns nach vollbrachtem Lauf, halleluja, zu Dir in den Himmel auf, |: halleluja. :| **2x** S + T hoch

Nr. 11: Wir sind froh - Du bist bei uns! (Melodie: Immerfort will ich singen)

Wir sind froh: Du bist bei uns! Wir sind froh, Du bist bei uns!
Wir sind froh: Du bist bei uns, und willst immer bei uns sein!

Refrain: Wir sind froh

Du hast uns eingeladen zu Deinem frohen Mahl;
wir sind hierher gekommen in diesen Gottessaal.

Gib uns nun Deinen Segen, um den wir zu Dir fleh'n,
daß wir auf Deinen Wegen im Leben freudig geh'n.

Nr. 12: Laßt uns auf Gott vertrau'n (Melodie: So wie der große Strom)

Refrain: Laßt uns auf Gott vertrau'n, laßt uns auf ihn nur bau'n,
laßt uns auf ihn nur schau'n, denn der Herr weiß zu jeder Zeit,
was für uns gut, was schlecht, Gott allein macht alles recht!

Ich frag mich oft, tagaus, tagein: Warum muß denn das so sein?
So vieles kann ich nicht versteh'n! Und Gott scheint auch unendlich weit
fort zu sein aus uns'rer Zeit, in Fernen kann ich ihn nur seh'n.

Wenn ich auch Gott so oft nicht seh' und sein Fernsein nicht versteh':
Ich weiß, daß ich verstanden bin! Ich bin in diese kranke Welt
nicht umsonst hineingestellt, mein Leben hat schon einen Sinn.

Nr. 13: Schaut nicht hinauf

Schaut nicht hinauf, der Herr ist hier bei uns! Schaut nicht hinauf, der Herr ist hier bei uns,
jetzt noch verhüllt, doch bald in Herrlichkeit, wenn ihn alle sehn am Ende dieser Zeit.

Refrain: Schaut nicht hinauf

Du meinst Christus lebt nicht mehr, denn er starb ja an dem Kreuz. Du meinst, falls er auferstand,
fuhr er ja zum Himmel auf, floh das Elend dieser Welt, ließ als Waisen uns zurück. Aber spür doch,
daß er wirklich in uns lebt.

Dich bedrückt das Leid der Welt, daß die Bosheit üppig blüht, daß man hungert in der Not, daß man
ungetröstet stirbt. Doch ich kenn' den, der das trug; er erstand von all dem Leid. Darum glaub: Er hat
das Unheil schon besiegt.

Was du siehst, ist nur das Kreuz; denn, daß er vom Tod erstand, an des Vaters Seite herrscht und in
unsrer Mitte lebt, das erfährt nur der, der glaubt. Doch gewiß kommt einst der Tag: Dann erscheint er
klar und mächtig aller Welt.

Nr. 14: Halleluja wir sind auch dabei.

Halleluja, Halleluja, Halleluja wir sind auch dabei.

Refrain: Halleluja, Halleluja

Christus führt in Freiheit, was gefangen war, Christus ist der Erste der befreiten Schar.

Alle Schranken überwindet Jesus Christ, Haupt der Kirche, die noch hier im Kampfe ist.

Fragt ihr noch, warum wir jubeln: Brüder wißt, weil der erste Mensch am anderen Ufer ist.

Darum, wenn ihr bangt und leidet in der Zeit: Sicher ist, daß Christi Sieg auch euch befreit.

Nr. 15: Der Herr geht uns voran.

Der Herr geht uns voran. **Alle:** Ja, er bereitet uns den Weg.
Seine Kirche führt er an. **Alle:** Ja, er bereitet uns den Weg.

Lang lebten wir im Ägypterland. **Alle:** Ja, er
Jetzt macht uns frei, der vom Tod erstand. **Alle:** Ja, er

Einst schloß im Blute er den Bund. **Alle:** Ja, er
Am Kreuz wird neu seine Liebe kund. **Alle:** Ja, er

Gott richtet uns eine Wohnung ein. **Alle:** Ja, er
Nun dürfen wir seine Gäste sein. **Alle:** Ja, er

Nr. 16: Immerfort will ich singen

Immerfort will ich singen, immerfort will ich singen,
immerfort will ich singen, daß der Herr hier unter uns lebt.

Refrain: Immerfort will ich

Wir sind schon oft geflohen, wir ließen ihn allein.
doch immer wieder tritt er in unsre Mitte ein.

Wir sind oft in Bedrängnis, und oft sind wir in Not.
Doch, er bringt uns den Frieden, er bricht uns selbst das Brot.

Wir sind mit ihm erstanden, aus seinem dunklen Grab,
weil er in seinem Tode uns neues Leben gab.

Nr. 17: Du, Herr, gabst uns dein festes Wort

Refrain: Du, Herr, gabst uns dein festes Wort, gib uns allen deinen Geist.
Du gehst nicht wieder von uns fort, gib uns allen deinen Geist.

S + A	Bleibe bei uns alle Tage, bis ans Ziel der Welt. Gib das Leben, das im Glauben deine Brüder hält.	A I I e	Gib uns allen deinen Geist. Gib uns allen deinen Geist.
T + B	Nähr die Kirche, alle Glieder, stets mit deiner Kraft. stärk uns täglich, immer wieder in der Jüngerschaft.		Gib uns allen deinen Geist. Gib uns allen deinen Geist.
Alle	Immer wieder will ich singen: Gib uns deinen Geist. der die Herzen, auch die trägen, mit der Freude speist.		Gib uns allen deinen Geist. Gib uns allen deinen Geist.

Nr. 18: Brüder ruft in Freude

Refrain: Brüder ruft in Freude, ja der Herr ist nah, Herr ist nah, Herr ist nah!
Brüder ruft in Freude, ja der Herr ist nah, ja er ist uns jetzt schon nah!

S + A	Um gar nichts macht euch Sorgen, denn nie seid ihr allein. Im Bittgebete sagt es Gott und dankt ihm schon dabei.
T + B	In Güte lebt zusammen, auch wo man euch bedrängt, die Nähe Gottes macht euch stark, und Gott ist's der euch lenkt.
Alle	Die Freundschaft Gottes trägt euch ja, gibt Frieden eurem Herz. Sein Friede macht euch froh und frei, läßt froh sein auch im Schmerz.

Nr. 19: Komm, Herr, daß wir dich sehen!

Refrain: Komm, Herr, daß wir dich sehen! Bist du uns nicht überall nah?
Komm, Herr, daß wir dich sehen! Bist du uns nicht überall nah?

Vors.	Ich tanze vor Freude, ich hab mein Vergnügen. Die letzte Freude, du kannst sie uns geben.	Alle: Bist
Vors.	Versklavt an die Arbeit, verplant und verloren. Wann seh'n wir dich kommen, uns zu erlösen.	Alle: Bist
Vors.	Ich geh mit den Vielen, doch fremd und verlassen. Zerbrich doch die Mauern, wecke die Stummen.	Alle: Bist
Vors.	Ich möchte gern frei sein von Sünden u. Fehlern. Doch wie ich auch kämpfe, ich fall immer wieder.	Alle: Bist

Nr. 20: Kommt, sagt es allen Leuten

Refrain: Kommt, sagt es allen Leuten, helft, daß es auch die Blinden sehen;
kommt, sagt es allen Leuten, der Herr ist hier bei uns.

T + B	Öffne deine Ohren und tu nicht länger taub. Wer Ohren hat zu hören, spürt es, der Herr ist da. Ja!
T + B	Du hast einen Bruder, er steht jetzt neben dir, du brauchst ihn nur zu lieben, und nahe ist der Herr. Ja!
T + B	Gib dein Brot den Armen, dem Bruder in der Not. Kaum hast du es gegeben, wird Christus vor dir stehn. Ja!
T + B	Er ist jetzt verborgen, du kannst ihn noch nicht sehn, doch einmal wird er kommen, drum halte dich bereit! Ja!

Nr. 21: Mein Gott, welche Freude

Refrain: Mein Gott, welche Freude; mein Gott, welche Freude;
Mein Gott, welche Freude, an dem Tag, an dem du kommst.

- S + A Es jauchze die Wüste, der Jubel füllt das Einöderland, die
Steppe steht in Blüte da, wenn der Herr im Licht erscheint.
- S + A Wacht auf doch, ihr Müden, erstarket, die der Tod beherrscht!
Tröstet euch, seid ohne Furcht, Gott ist unterwegs zu uns.
- S + A Er baut eine Straße, Erlöste pilgern auf ihr hin, bald sehen
sie Jerusalem: Gott führt uns in Freuden heim.
- S + A Der Herr ist der Retter aus Fesseln und aus Dunkelheit.
Hebt die Augen und vertraut: trösten wird er bald sein Volk.

Nr. 22: Ja wenn der Herr einst wiederkommt

Ja wenn der Herr einst wiederkommt, ja wenn der Herr einst wiederkommt,
dann laß mich auch dabei sein, wenn der Herr einst wiederkommt.

Und wenn man singt: Alleluja; und wenn man singt: Alleluja,
dann laß mich auch dabei sein, wenn man singt: Alleluja.

Und wenn die Welt wird wieder neu; und wenn die Welt wird wieder neu,
dann laß mich auch dabei sein, wenn die Welt wird wieder neu.

Und wenn du uns beim Namen rufst; und wenn du uns beim Namen rufst,
dann laß mich auch dabei sein, wenn du uns beim Namen rufst.

Nr. 23: O Herr, wir rufen alle zu Dir

Refrain: O Herr, wir rufen alle zu Dir, sieh unsre Not und hilf uns!
O Herr, wir rufen alle zu Dir, sieh die Not und rette uns!

- Vors. Ich bin voll Unrast, fern von dir, o mein Gott, und deine Stimme schweigt in mir, o mein Gott!
Es fällt mir schwer, vor dir zu stehn, o mein Gott, doch laß mich nicht verlorengehn, o mein Gott!
- Vors. Ich war voll Mut und Selbstvertraun, o mein Gott, wollt nicht nach deiner Hilfe schaun, o mein Gott!
Ein Netz fing meine Füße ein, o mein Gott, nur deine Hand kann mich befreien, o mein Gott!
- Vors. Die Sünde raubte mir das Glück, o mein Gott, ließ Überdruß und Angst zurück, o mein Gott!
In mir nun alles zu dir schreit, o mein Gott, mach meines Herzens Enge weit, o mein Gott!
- Vors. Ein neues Leben ist mein Ziel, o mein Gott, doch jeder Schritt ist mir zuviel, o mein Gott!
scheu ich den Aufbruch hin zu Dir, o mein Gott, sprich du mit aller Macht in mir, o mein Gott!

Nr. 24: In Sorgen schau ich auf zu dir

- Vors. In Sorgen schau ich auf zu dir, **Alle:** Herr erbarme dich.
Wer hält in Not noch treu zu mir? **Alle:** Herr erbarme dich.

Refrain: Gib uns Hilfe, schwer hemmt die Sünde uns. Schenk uns Gnade. Herr erbarme dich.

- Vors. Das Kind spielt in Geborgenheit. **Alle:** Herr erbarme dich.
Doch wer ist's, der uns Schutz verleiht? **Alle:** Herr erbarme dich.
- Vors. Dem Lehrling gibt der Meister Rat. **Alle:** Herr erbarme dich.
Doch wer weist und den rechten Pfad? **Alle:** Herr erbarme dich.
- Vors. Der Schreibkraft wird ein Text diktiert. **Alle:** Herr erbarme dich.
Doch wer ist's der das Wort uns führt? **Alle:** Herr erbarme dich.
- Vors. Wir meinen, du wärst nicht das Glück. **Alle:** Herr erbarme dich.
zwing uns doch zu dir zurück. **Alle:** Herr erbarme dich.

Nr. 25: Er rettet dich

Refrain: Er rettet dich. Er rettet mich. Er läßt uns niemals verlorengehn. :|

Sieh doch das Licht über unserm Weg, wir sind nicht allein in der / Finsternis.

Das ist besser als Geld: Gott hält uns die Treue. Sieh doch nur: Sein Wort macht die / Augen hell.

Er gibt uns Urlaub aus dem großen Hasten, deine Tage sind nicht nur ein / Einerlei.

Das ist besser als Rausch: Gott weist uns die Wege. Glaub doch nur: Sein Wort macht uns / wirklich frei.

Nr. 26: O Gott, o mein Gott

Refrain: O Gott, o mein Gott, o guter Gott, nimm uns in deine Hand.

O Gott, o mein Gott, o guter Gott, nimm uns in deine Hand.

Mein Herz ist ohne Lust und Kraft, nimm uns in deine Hand.

Du bist es, der das Leben schafft, nimm uns in deine Hand.

Es schaut mich jeder feindlich an, nimm uns in deine Hand.

Du bist, dem ich vertrauen kann, nimm uns in deine Hand.

Ich spüre, wie die Sünde lacht, nimm uns in deine Hand.

Du bist es, der mich besser macht, nimm uns in deine Hand.

Ich bin gejagt in jeder Stadt, nimm uns in deine Hand.

Du bist es, der den Frieden hat, nimm uns in deine Hand.

Ich suche in der Nacht das Licht, nimm uns in deine Hand.

Du bist es, der im Innern spricht, nimm uns in deine Hand.

Viel Not und Elend niemand rührt, nimm uns in deine Hand.

Du bist das Herz, das alles spürt, nimm uns in deine Hand.

Es geht so planlos her und hin, nimm uns in deine Hand.

Du bist für alles Ziel und Sinn, nimm uns in deine Hand.

Nr. 27: Immer auf Gott zu vertrauen

Refrain: Immer auf Gott zu vertrauen, immer auf Gott zu vertrauen,
immer auf Gott zu vertrauen, das ist der rechte Weg.

Du weißt oft gar nicht viel von morgen, bis ganz ratlos und ganz voll Sorgen,
jeder Ausweg scheint dir verborgen, doch du weißt ja, Gott hilft dir.

Du bist manchmal so ganz verlassen, irrst verloren durch alle Straßen,
meinst oft, daß alle Leute dich hassen, doch du weißt, daß Gott dich liebt.

Du bist ruhelos bis zum Abend, immer eilig und immer jagend,
oft ganz mutlos und ganz verzagend, findest Frieden nur bei ihm.

Du hörst, wie sie den Guten loben, doch der Böse ist immer oben,
hat sich wieder nach vorne geschoben, aber Gott selbst ist dein Lohn.

Du siehst, wie sie nach allem gaffen, wie sie gieren und wie sie schaffen,
bist versucht, auch wie sie zu raffen, doch dein Reichtum ist der Herr.

Nr. 28: Auf dein Wort

Melodie aus Israel

T + B Auf dein Wort Herr, laß uns vertrauen, stärke unsern Glauben!

Refrain: Auf dein Wort Herr ...

T + B Unser Herr, das Wort des Friedens, stirbt noch immer ungehört.
Er hat uns den Weg gewiesen, der allein zum Frieden führt.

T + B Legt die Waffen aus den Händen, denn sie zeugen endlos Krieg.
Er will unser Leben wenden, doch gewaltlos ist sein Sieg.

T + B Wie am Leib die vielen Glieder sind wir füreinander da,
denn Gott kennt uns nur als Brüder, helfend stets einander nah.

T + B Drum wird Brüderliebe zeigen, wer zu seinen Freunden zählt,
darf sein Wort hier nicht verschweigen, für den Frieden in der Welt.

Nr. 29: Alleluja

Melodie aus Rußland

Refrain: Alleluja, Alleluja, Alleluja, Alleluja. :|

T + B	Selig, die den Weg der Barmherzigkeit gehen, weil nur sie die Weisungen Gottes verstehen.
-------	--

T + B	Selig, die Gerechtigkeit tun und erhoffen, Gottes neue Welt steht ihnen offen.
-------	---

T + B	Selig, die jetzt Friedensgesinnung beweisen, sie werden Verbündete Gottes heißen.
-------	--

Nr. 30: Wir bringen gläubig Brot und Wein

Melodie aus Nordamerika

Wir bringen gläubig Brot und Wein,
Laß sie ein Friedenszeichen sein.**Alle:** nimm die Gaben an!
Alle: nimm die Gaben an!**Refrain:** Keiner der Menschen lebt ja vom Brot allein, gib uns Frieden, nimm die Gaben an!Das eine Brot kann nur entstehen,
wenn viele Körner untergehen.**Alle:** nimm die Gaben an!
Alle: nimm die Gaben an!Gekeltert muß die Traube sein,
damit sie aufersteht im Wein.**Alle:** nimm die Gaben an!
Alle: nimm die Gaben an!Mit ihnen wird viel Leid gebracht,
weil sie von Menschenhand gemacht.**Alle:** nimm die Gaben an!
Alle: nimm die Gaben an!So nimm uns selbst mit Brot und Wein,
laß uns einander fruchtbar sein.**Alle:** nimm die Gaben an!
Alle: nimm die Gaben an!**Nr. 31: Was ihr dem geringsten Menschen tut**

Melodie aus Island

Was ihr dem geringsten Menschen tut, das habt ihr ihm getan,
denn er nahm als unser Bruder jedes Menschen Züge an.**Refrain:** Mitten unter uns steht er unerkant.Bei den unheilbaren Kranken ist er und im Altersheim,
im Asyl der Obdachlosen hungernd, hilflos und allein.Man verhöhnt ihn in der Zeitung, und er wird diskriminiert;
er kann kein Verständnis finden, weil er stets verdächtigt wird.Immer ist er unter denen, die gekreuzigt worden sind;
in unmenschlichen Systemen lebt er wehrlos wie ein Kind.Was ihr dem geringsten Menschen tut, das habt ihr ihm getan,
denn er nahm als unser Bruder jedes Menschen Züge an.**Nr. 32: Uns verpflichtet das Wort**

Melodie aus Südamerika

Refrain: Uns verpflichtet das Wort: gehet in Frieden, gehet in Frieden;
Herr, du läßt uns nicht fort ohne ein Friedenswort.
Uns verpflichtet das Wort: gehet in Frieden, gehet in Frieden;
Herr, du läßt uns nicht fort ohne ein Friedenswort.Du gabst uns Augen zum Sehen, Ohren, damit wir verstehen.
Laß uns dein Wort nicht nur hören, sondern den Frieden vermehren
Du denkst Gedanken des Friedens und nicht des Verderbens.Weil wir nur zögernd entscheiden, mehren sich Unrecht und Leiden.
Daß wir nicht endlos beraten, hilf uns zu Friedenstaten.
Du denkst Gedanken des Friedens und nicht des Verderbens.Du willst ja Frieden verleihen, wenn wir einander verzeihen.
Doch du bist taub unserm Beten, wenn wir im Streit vor dich treten.
Du denkst Gedanken des Friedens und nicht des Verderbens.

Nr. 33: Herr, erbarme dich

Vors. Die Welt, die du geschaffen hast, von Anfang nennst sie gut, Tod und Sünde siegen nicht in Ewigkeit.

Refrain: Herr erbarme dich, Christus erbarme dich, Herr erbarme dich, erbarme dich, mein Gott.

Vors. Ist manche Not noch ungelöst, das Hoffen oft belastet, in Jesus hast du uns für die Zukunft erlöst.

Vors. Den heiligen Geist hast Du uns übergeben: nennst uns Freunde, daß wir in deiner Schöpferkraft Frieden erbaun.

Nr. 34: O Herr, dein Lob

Refrain: O Herr, dein Lob verkünd ich heut, es weckt die Nacht und läßt erstehn
den Tag zu neuer Zeit. Die ganze Welt singt dir zum Lob das neue Lied,
das mit uns zieht, das Welten besiegt.

Brich die Zweifel, mach uns frei, keiner soll abseits stehn. Quäl den Müden immerzu, gönne ihm keine Ruh.
Laß erleuchten deine Macht, töne das kalte Grau. Brich dein Licht in tausend Teil, gieß es in alle Welt.

Nr. 35: Ja Herr - Hör mich

Refrain: Ja Herr - Hör mich, hör mein Rufen zu dir: ich glaube an dich meinem Unglauben
hilf mit der Wahrheit Kraft. Ja Herr - Hör mich, wohin solln wir denn gehn?
Du hast die Worte, die uns Leben sind für die Ewigkeit.

Du erschufst unsre Welt: vom Beginn willst du Entwicklung und mit uns ein Ziel in prächtiger Vielfalt - Gott.

Du erlöst unsre Welt aus der Sünden Not durch deinen Sohn, der uns den Frieden in unserer Welt auftrug.

Und du stärkst unsre Welt durch den Heiligen Geist, daß wir uns recht verstehn und mutig an unserer Zukunft baun.

Nr. 36: Halleluja, Preiset den Herrn

S + A	Hallelu, Hallelu, Hallelu, Halleluja, Preiset den Herrn :	Wh. Alle
Alle	: Preiset den Herrn, Halleluja : 3 Preiset den Herrn.	

Gloire au Seigneur (frz.)

Gloria deo (lat.)

Praise ye the Lord (engl.)

Doxa theou (griech.)

Tumsifuni (suaheli)

Gloria Senhor (port.) -> **Aleluia**

Chwali christa (russ.)

Nr. 37: O Lamm Gottes

O Lamm Gottes, du nimmst uns hinweg die Sünden der Welt, |: schenk uns dein Erbarmen. :|**3x**

O Lamm Gottes, du nimmst uns hinweg die Sünden der Welt, |: schenk uns dein Erbarmen. :|**3x**

O Lamm Gottes, du nimmst uns hinweg die Sünden der Welt, |: **gib uns deinen Frieden.** :|**3x**

Nr. 38: Warum machst du dir so viele Sorgen?

Rudi Hoffmann

Warum machst du dir so viele Sorgen? Wirf doch deine Sorgen auf den Herrn!
Warum denkst mit Angst du heut an morgen? Gott ist Vater und er hilft dir gern!

Refrain: Gott, der Schöpfer, schenkte uns dies Leben und er weiß, was dazu nötig ist.
Er wird auch uns Menschen alles geben, keinen unter uns der Herr vergißt.

Sehet doch die Lilien des Feldes, oder seht des Himmels Vögel an!
Säen tun sie nicht, noch tun sie ernten und der Herr sie doch ernähren kann!

Mehr als Blumen sind vor Gott wir Menschen, auch sind wir ihm mehr als jedes Tier!
Wenn wir Gottes Reich auf Erden suchen gibt der Herr das Andre für und für!

Nr. 39: Wir suchen auf des Lebens Straße

Rudi Hoffmann

Wir suchen auf des Lebens Straße nach einer einz'gen Münze Glück
und wünschen alle den verlor'nen, den kleinsten Groschen uns zurück.
Und wünschen alle den verlor'nen, den kleinsten Groschen uns zurück.

Wir suchen - sieh nicht unsre Wünsche, Allmächtiger, als gottlos an,
nur kleine Blumen zwischen Steinen, ein Lächeln nur auf harter Bahn.
Nur kleine Blumen zwischen Steinen, ein Lächeln nur auf harter Bahn.

Wir suchen - du wirst uns verstehen - ein Zeichen, das uns sichtbar hält.
Laß uns im Nichts doch nicht vergehen und mach uns wert die arme Welt.
Laß uns im Nichts doch nicht vergehen und mach uns wert die arme Welt.

Nr. 40: Unser Lied soll nun erklingen

Rudi Hoffmann

Refrain: Unser Lied soll nun erklingen, Halleluja laßt uns singen,
unser Lied soll nun erklingen dem, der unser Freund sein will.

S + A Er kam -wie wir- als Kind in diese uns're Welt, hat durch sein Wort und Wirken sie uns erhellet,
hat uns des ew'gen Gottes Liebe kundgetan, nahm sich aller Armen an.

T + B Er rief die Kleinen und er sagte: Wehrt es nicht. Er gab den Blinden wieder ihr Augenlicht.
Er sprach mit denen, die als Sünder bekannt, nahm sie liebend bei der Hand.

Alle Wir wollen froh sein, dass er uns das Licht gebracht, da_s er uns zu Gotteskindern hat gemacht,
wollen ihm danken, dass er alle Menschen liebt, alle Schulden uns vergibt.

Nr. 41: Heilig, ja dreimal heilig

Rudi Hoffmann

Heilig, ja dreimal heilig ist unser Gott, der Schöpfer der Welten!
Alles, was er gemacht hat, singt ihm nun Lob und Ehr'.

So woll'n auch wir nun singen dem, der die Menschen liebt, der uns zu allen Zeiten das, was wir brauchen, gibt, ja:

Heilig, ja dreimal heilig ist unser Gott, der Schöpfer der Welten!
Alles, was er gemacht hat, singt ihm nun Lob und Ehr'.

Nr. 42: Hilf, Herr

G. Lohmann/Hans Puls

Alle Hilf, Herr meines Lebens, daß ich nicht vergebens, daß ich nicht vergebens hier auf Erden bin.

S + A Hilf, Herr meiner Tage, daß ich nie zur Plage, daß ich nie zur Plage meinem Nächsten bin.

T + B Hilf, Herr meiner Seele, daß ich niemals fehle, daß ich niemals fehle, wo ich nötig bin.

Alle Hilf, Herr meines Lebens, daß ich nicht vergebens, daß ich nicht vergebens hier auf Erden bin.

Nr. 43: Zwischen Jericho und Jerusalem

Zwischen Jericho und Jerusalem liegt der Weg der Barmherzigkeit.
 Er ist steil und mühsam und unbequem, dieser Weg der Barmherzigkeit.
 Da hat eine Räuberbande einen Mann umstellt und bedroht,
 bald lag er am Straßenrande, geschlagen, beraubt und halbtot.
 Hört, wie er schreit auf dem Weg der Barmherzigkeit!

Da kam ein Priester geschritten auf dem Weg der Barmherzigkeit
 und dann einer von den Leviten auf dem Weg der Barmherzigkeit.
 Sie konnten nicht länger verweilen, der Mann tat ihnen zwar leid,
 doch sie mußten zum Tempeldienst eilen, und der Tempel, der Tempel
 war weit. Hat keiner Zeit auf dem Weg der Barmherzigkeit

Doch die Hilfe war gar nicht ferne auf dem Weg der Barmherzigkeit,
 denn einer kam, der half gerne auf dem Weg der Barmherzigkeit.
 Ob die andern ihn auch verlachten, weil ein Samariter er war,
 ihn kümmerte nicht was sie dachten, er machte Barmherzigkeit wahr.
 Er war schon weit auf dem Weg der Barmherzigkeit.

Zwischen Lebensanfang und -ende liegt der Weg der Barmherzigkeit.
 Und man braucht bereite Hände auf dem Weg der Barmherzigkeit.
 Sag, willst du vorübergehen? Sag, läßt du den andern allein?
 Sag, willst du die Not nicht sehen? Wem kannst du der Nächste sein?
 Komm, sei bereit, geh den Weg der Barmherzigkeit.

Nr. 44: Vater unser

S + A	V ater unser, der du bist im Himmel. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe.
	W ie im Himmel, also auch auf Erden. Unser täglich Brot, Herr gib uns heute.
	U nd vergib uns all unsre Schulden. Wie wir vergeben unseren Schuldner.
	U nd führ uns, Herr, nicht in Versuchung. Sondern erlöse uns von dem Bösen.
	D enn dein ist das Reich und die Kraft. Und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Alle	Geheiligt werde dein Name. Geheiligt werde dein Name. Geheiligt werde dein Name. Geheiligt werde dein Name. Geheiligt werde dein Name. Geheiligt werde dein Name. Geheiligt werde dein Name. Geheiligt werde dein Name. Geheiligt werde dein Name. Geheiligt werde dein Name. Amen.
------	---

Nr. 45: Vater unser

Melodie Wolfgang Biersack

Vater unser, der du bist im Himmel, heilig der Name sei dein,
 dein ↗ Reich möge kommen, dein Wille geschehen wie im Himmel also auch auf Erden.
 Unser tägliches Brot gib uns heute, vergib uns wie wir vergeben,
 vers ↘ uche uns nicht sondern gib uns Erlösung, Erlösung vom Bösen,
 denn ↗ dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit jetzt und auch in alle Ewigkeit.

Amen, Amen, Amen, Amen, Amen :| ½ Ton ↑

Amen, Amen, Amen, Amen, Amen :| **2** (mit Klatschen)

Nr. 46: Wer erschuf das All

Melodie H. Wortmann/Text: H. Bergmann

Wer, wer erschuf das All, die Sonnen und Sterne?
 Wer, wer schuf Land und Meer? Das kann nur der Herr!
 Wer, wer schuf das Atom, das Leben auf Erden?
 Wer, wer schuf Zeit und Raum, die Blume, den Baum?

Refrain: Loben wollen wir den Schöpfer. All sein Werk ist wunderbar,
 doch das Schönste für uns Menschen: Jedem ist er nah, jedem ist er nah.

Wer, wer gab uns Verstand, die Welt zu verstehen?
 Wer, wer gab uns ein Herz für Freude und Schmerz?
 Wer, wer gab uns ein Ziel im Leben, im Sterben?
 Wer, wer schuf nach der Zeit für uns Ewigkeit?

Nr. 47: Hosanna

Hosanna, Hosanna, Hosanna in der Höhe, Hosanna in der Höhe

T Heilig ist Gott, heilig nur er, Licht seiner Schönheit füllet die Welt!

Hosanna, Hosanna, Hosanna

T Hochgelobt sei, er der da kommt, er der da kommt im Namen des Herrn!

Hosanna, Hosanna, Hosanna

Nr. 48: Tag für Tag

Worte und Weise: Rudi Hoffmann

Alle Tag für Tag verpesten Autos unsre Luft in Stadt und Land!
Und so mancher, der's nicht eilig, hat das Steuer in der Hand.

Refrain: Denn wir träumen immer weiter in den nächsten Tag hinein.
Und bei all den vielen Träumern soll so mancher Christ auch sein.

S + A Tag für Tag steht in der Zeitung ganz bestimmt ein Mordbericht.
Doch solange wir nicht betroffen, stören uns die Morde nicht.

T + B Tag für Tag in Illustrierten Wort und Bild, frech und obszön.
Sind wir selbst schon so verdorben, daß wir dies fast nicht mehr sehn?

Alle Tag für Tag wolln wir uns ändern, wollen endlich etwas tun,
wollen etwas unternehmen, wollen aufhörn, auszuruhn.

Refrain: Doch wir träumen immer weiter in den nächsten Tag hinein.
Dabei sollten wir als Christen eigentlich ganz anders sein.

Nr. 49: Sind wir die Letzten?

Text: L. Zenetti / Melodie: R. Hoffmann

Sind wir die Letzten die glauben, glauben an das, was war,
sind wir nur übrig geblieben, übrig von dem, was war?

Refrain: Andere sehn nur das Heute, sehen nur das, was ist.
Sind wir die Letzten, die glauben, glauben an das, was war?

Sind wir die Ersten, die glauben, glauben an das, was wird,
sind wir die Vorhut von Morgen, Vorhut von dem, was wird?

Nr. 50: Wir - - - - - !

Text: L. Zenetti / Melodie: R. Hoffmann

T + B Wir verseuchen das Wasser, wir verpesten die Luft, wir verräuchern die Lungen, wir verbrauchen das Herz.-

S + A Wir verjubeln die Stille, wir vertreiben die Zeit, wir verscherzen die Liebe, wir verraten den Traum.-

Alle Wir verwerten die Werte, wir verwalten das Heil, wir verplanen das Morgen, WIR VEREHREN - GOTT !!??

Nr. 51: Herr, erbarme Dich!

R. Hoffmann

Herr, erbarme Dich! Herr, erbarme Dich!
Herr, erbarme Dich, erbarme Dich!

Christus, erbarme Dich! Christus, erbarme Dich!
Christus, erbarme Dich, erbarme Dich!

Herr, erbarme Dich! Herr, erbarme Dich!
Herr, erbarme Dich, erbarme Dich, erbarme Dich!

Nr. 52: Ehre sei Gott in der Höhe R. Hoffmann

Ehre sei Gott in der Höhe
 und den Menschen Friede auf Erden, die guten Willens sind. Wir loben Dich.
 Wir preisen Dich.
 Wir beten Dich an.
 Wir verherrlichen Dich.
 Wir sagen Dir Dank ob Deiner großen Herrlichkeit.
 Ehre sei Gott in der Höhe.
 Herr und Gott, König des Himmels, Gott, allmächtiger Vater.
 Herr Jesus Christus, eingeborner Sohn. Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters.
 Ehre sei Gott in der Höhe.
 Du nimmst hinweg die Sünden der Welt, erbarme Dich unser.
 Du nimmst hinweg die Sünden der Welt, nimm unser Flehen gnädig auf.
 Du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme Dich unser.
 Ehre sei Gott in der Höhe.
 Denn Du allein bist der Heilige.
 Du allein der Herr,
 Du allein der Höchste, Jesus Christus.
 Mit dem Heiligen Geiste in der Herrlichkeit des Vaters.
 Ehre sei Gott in der Höhe.

Nr. 53: Wir singen Dir, Du großer Gott

R. Hoffmann

Heilig, heilig, heilig, Herr und Gott der Heerscharen.
 Himmel und Erde sind erfüllt von Deiner Herrlichkeit.
 Wir singen Dir, Du großer Gott.
 Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.
 Wir singen Dir, Du großer Gott.

Nr. 54: Lamm Gottes, Du nimmst hinweg

R. Hoffmann

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: Erbarme Dich unser.
 Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: Erbarme Dich unser.
 Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: Gib Du uns Deinen Frieden, den Frieden!

Nr. 55: Wohin soll ich gehn?

Weise: Eberhard Laue

Wohin soll ich gehn? Herr, ich frage dich. Kann das Ziel nicht sehn,
 Herr, ach führe mich! Kann das Ziel nicht sehn, Herr, ach führe mich!
 Alle Straßen sind Wege durch die Zeit; Eine Straße nur führt zur Ewigkeit,
 eine Straße nur führt zur Ewigkeit.
 Und die Menschen sind ohne Zeit und Glück, suchen nur sich selbst,
 finden nicht zurück, suchen nur sich selbst, finden nicht zurück.
 Zu dir, Herr der Zeit, kann die Fahrt nur gehn, und trotz Dunkelheit
 läßt du dich schon sehn, und trotz Dunkelheit läßt du dich schon sehn.

Nr. 56: Gott hat ein Wort für dich

Weise: Eberhard Laue

Gott hat ein Wort für dich, wie dunkel auch die Zeit. Er bietet selbst sich an und steht für dich bereit.
 Gott hat ein Wort für dich. Wo jeder Ausweg fern, bringt er dich auf den Weg. Sein Geist geleitet gern.
 Gott hat ein Wort für dich. So halte daran fest. Er schenkt in Jesus Christus, der dich nicht verläßt.
 Gott hat ein Wort für dich. Nun brings dir in den Sinn. Dann ist es lebensvoll und wird dir zum Gewinn.

Nr. 57: Ihr seid das Salz der Erde

Weise: Eberhard Laue

Refrain: Ihr seid das Salz der Erde, ihr seid das Licht der Welt,

spricht der Herr Jesus Christus, der uns zum Dienst bestellt.

Unsre Welt ist arm an Liebe, weil der Mensch nur an sich denkt.
Alle Freude wird verderben, wenn der Haß die Herzen lenkt.

Alle Menschen wollen Frieden, Rettung aus der Kriegsgefahr.
Wer hilft aus der Angst vor morgen? Wer schafft Frieden immerdar?

Viele sehnen sich nach Freude, die von langer Dauer ist.
Alle Traurigkeit soll schwinden, das will der Herr Jesus Christ.

In den Herzen wohnt das Böse, unvergebne Schuld drückt schwer.
Jesus macht uns frei von Sünde, neues Leben schenkt der Herr.

Nr. 58: Weißt du?

Weise: Hans-Kurt Ebert

Weißt du, daß der Herr dir Gutes schenkt, weißt du, daß der Herr dein Leben lenkt?
Weißt du, daß er deine Werke sieht und auch alles, was auf Erd geschieht?

Refrain: Darum dank ihm, darum dank ihm, darum danke deinem Herrn
für die vielen guten Gaben, die er dir noch will beschern.

Weißt du, daß er dir die ganze Welt selbst geschenkt, damit sie dir gefällt?
Weißt du, daß auch Sonne, Regen, Wind alles seine Schöpfungswerke sind?

Weißt du, daß er dich geschaffen hat, daß er für dich sorget früh und spät?
Weißt du, daß er legt in jedes Herz Liebe, Freude und auch Sarg und Schmerz?

Wenn du so dein ganzes Leben siehst und mit uns die Worte Gottes liest,
wird dir klar, daß seine reiche Hand dir und mir bleibt immer zugewandt.

Nr. 59: O Bruder komm

Refrain: O Bruder komm geh mit uns, geh mit uns einen Weg, der dich führt an das Ziel, das uns naht.
O Bruder, halte dich an uns, und du bist nicht allein. Auf dem Weg findest du Hilfe und Rat.

Als dein Leben begann, als du wurdest ein Mann, träumtest du von dem Glück dieser Welt.
Deine Straße war breit und du kanntest kein Leid, denn dich zog falsche Freude und Geld.

Lange Zeit ging es gut, niemals fehlte dir Mut, deine Freunde liebten dich sehr.
Doch das Leben spielt frech, auch mit dir, du hast Pech, und nun irrst du verzweifelt umher.

Deine Freunde sind fort, und sie brachen ihr Wort, immer treu dir zur Seite zu stehn.
Oft seh ich dich allein, und nun lad ich dich ein, einen schmalen Pfad mitzugehn.

Deine Straße war breit und vom Abgrund nicht weit, doch so viele gehen sie gern.
Jetzt nun wage den Schritt, und du kommst mit uns mit, wer ihn geht, der findet den Herrn.

Ist der Weg dir noch fremd? Nimm die Macht, die dich hemmt, wirf sie weg und laß alles zurück.
Ohne Angst kannst du sein, Friede kehrt bei dir ein, denn durch Jesus findet du wahres Glück.

Nr. 60: Wenn ich sag - mein Bruder

Weise: Gerhard Bergert

Wenn ich sag: mein Bruder, so bedeutet das, mein Bruder, daß deine Freude meine Freude ist,
daß deine Freude, daß deine Freude meine Freude ist.

Wenn ich sag: mein Bruder, so bedeutet das, mein Bruder, daß deine Leiden meine Leiden sind,
daß deine Leiden, daß deine Leiden meine Leiden sind.

Wenn ich sag: mein Bruder, so bedeutet das, mein Bruder, daß ich nur froh bin, wenn du fröhlich bist,
daß ich nur froh bin, daß ich nur froh bin, wenn du fröhlich bist.

Wenn du betest, Bruder, bitte unsern Herrn, mein Bruder, daß unser Wollen auch sein Wille sei,
daß unser Wollen, daß unser Wollen auch sein Wille sei.

Nr. 61: Das glaub ich nicht

Weise: Eberhard Laue

Das glaub ich nicht, daß Gott die Welt nicht mehr in den Händen hält, daß er sich hat zurückgezogen, die ganze Christenheit belogen, sich abgewandt, die Welt betrogen. Das glaub ich nicht, das glaub ich nicht.

Das glaub ich nicht, daß Dunkelheit das Licht verdrängt für alle Zeit, am Ende böse Mächte siegen,- die die ganze Welt bekriegen, und Gottes Reich muß unterliegen. Das glaub ich nicht, das glaub ich nicht.

Das glaub ich nicht, daß wer da lebt,- nur dem Tod entgegenstrebt; daß der, der muß des Todes sterben, für alle Ewigkeiten soll verderben, ohne Lebenschance zu erben. Das glaub ich nicht, das glaub ich nicht.

Das glaub ich nicht, wo weit und breit die Welt ist voller Herrlichkeit, daß der Zufall hats gegeben,- daß wir sind und daß wir leben - ohne einen Schöpfer eben. Das glaub ich nicht, das glaub ich nicht.

Nr. 62: Hör o Herr, mein kleines Lied

Text: Wolfgang Kerst

Hör, o Herr, mein kleines Lied, Halleluja, denn du gibst mir Trost und Fried, Halleluja.

Bin oft einsam und allein, Halleluja; aber du willst bei mir sein, Halleluja.

Kein Mensch will mich heut verstehn, Halleluja. Kannst du, Herr, heut mit mir gehn? Halleluja.

Glücklich hast du mich gemacht, Halleluja, weil du auch an mich gedacht, Halleluja.

Darum sag ich, wer es ist, Halleluja. Glücklich macht mich Jesus Christ. Halleluja.

Nr. 63: Des Herren Wort wahrhaftig ist

Weise: Eberhard Laue

Refrain: Des Herren Wort wahrhaftig ist, er hält, was er verspricht.
Wer auf ihn baut und ihm vertraut, ja den verläßt er nicht.

Freut euch über euren Herren, sagt ihm dankeschön. Singet ihm Lieder, musiziert, und alle solln es sehn.

Zu Saitenspiel und auch den Harfen lobte man den Herrn. Wir singen mit Gitarre ihm aus vollem Herzen gern.

Der Himmel ist durch ihn geworden und das Sternenheer. Aus lauter Güte schuf er uns, die Erde und das Meer.

Nr. 64: Halleluja, gelobt sei Gott

Weise: Hans-Kurt Ebert

Refrain: Halleluja, gelobt sei Gott! Halleluja, gelobt sei Gott, heut und auch in Ewigkeit. Amen.

Wir Christen hier auf Erden sind eine kleine Schar. Doch Gott ist unser Streiter, er hilft uns immerdar.

Zu ihm wir dürfen kommen, wenn Sorg das Herz uns quält, er lenkt das Leid zum Guten, denn Gott regiert die Welt.

Drum wolln wir ihn bekennen jetzt und zu jeder Stund; Gott unsern Herren nennen, drum schallte aus aller Mund:

Halleluja, gelobt sei Gott! Halleluja, gelobt sei Gott, heut und auch in Ewigkeit. Amen.

Nr. 65: In uns ist Freude

Weise: Hans-Kurt Ebert

In uns ist Freude, helle Freude, die jeder neue Tag uns schenkt.

In uns ist Freude, helle Freude, weil Jesus, unser Herr das Dasein lenkt.

In uns ist Freude, helle Freude, die mit auf unsern Wegen geht.

In uns ist Freude, helle Freude, weil Jesus, unser Herr, auch für uns steht.

....., die auch der Nächste spüren soll. denn Jesus, unser Herr, ist liebevoll.

....., die Zeugnis gibt von unsrer Tat. weil Jesus, unser Herr, uns steht zu Rat.

....., die aus der Wahrheit schöpfen kann. denn Jesus, unser Herr, kennt jedermann.

....., in der man alles Frohe spürt. weil Jesus, unser Herr, ans Ziel uns führt.

Nr. 66: Wo ist Gott?

Wo ist Gott? Himmel und Erde wurden durch sein Wort, rühmen seine Macht!
 Wo ist Gott? Alles, was lebt, ist seiner Hände Werk, zeugt von seiner Macht.
 Wo ist Gott? Zeiten und Welten sind zu klein für ihn, größer noch ist Gott.
 Wo ist Gott? In einem Licht, da niemand hingelangt ohne Gottes Gnad.
 Wo ist Gott? O, meine Sünde läßt mich schauen nicht Gottes Angesicht.
 Wo ist Gott? Kam in die Welt in Jesus, starb für uns, nahe kam uns Gott.
 Wo ist Gott? Nur eine Handbreit neben mir ist Gott, bin in seiner Hand.
 Wo ist Gott? Gott ist in mir durch seinen heiligen Geist - Halleluja.

Nr. 67: Sonne Mond und alle Sterne

Weise: Eberhard Laue

Sonne, Mond und alle Sterne leuchten hell und wunderbar,
 aber dieser Glanz am Himmel wird einmal nicht mehr bestehn.
 Nichts im Weltall ist von Dauer, löschen muß einst jedes Licht.
 Gott allein ist unvergänglich, seine Sonne dunkelt nicht.

Sieh die Blume, sieh den Käfer, sieh den Vogel hoch im Baum.
 Sieh die Schönheit dieser Erde, wie ein wunderbarer Traum,
 wird vergehen, nicht bestehen, kurz ist solche Herrlichkeit.
 Gott in seiner heiligen Schönheit strahlet noch nach aller Zeit.

Und die Krone dieser Schöpfung ist der Mensch in seiner Kraft,
 wenn er liebt in seiner Jugend, wenn er große Werke schafft.
 Jugend, Liebe, Schönheit, Kraft, alles sinkt einmal ins Grab.
 Gott, der Herr, jedoch lebt ewig, der dir dieses Leben gab.

Alle Schätze dieser Erde geben dir Erfüllung nicht.
 Jesus Christus ist von Dauer, zu ihm wende dein Gesicht.
 Gottes Sohn kam auf die Erde, rettet den, der ihm vertraut.
 Wer ihn hat, wird mit ihm leben, wer ihn liebt, ihn einmal schaut.

Nr. 68: Unser Vater in dem Himmel

Satz: Gerhard Kloft

Unser Vater in dem Himmel, sag', wo man dich finden kann.
 Bist du fern vom Weltgetriebe und wo fängt dein Himmel an?

Andere Gesetze gelten und beherrschen diese Zeiten.
 Himmel heißt nun: Sternenwelten - und dazwischen Ewigkeiten.

Trennen uns denn Jahrmillionen? Bist du hinter allen Sternen?
 Die im Erdschatten wohnen, wähen dich in weiten Fernen.

Herr, ich kenne deine Worte: "Ich bin bei euch alle Tage,
 immer und an jedem Orte..." "Wie, daß ich dich dennoch frage?"

Nr. 69: Singt dem Herrn ein neues Lied

Refrain: Singt dem Herrn ein neues Lied! Singt dem Herrn ein neues Lied!
 Schlagt die Saiten ihm zum Lob! Freuet euch im Herrn!

Vors. Denn richtig ist das Wort des Herrn, verlässlich, was er tut.
 Der Herr liebt die Gerechtigkeit. Er meint es mit uns gut.

Vors. Gott weiß um jedes Menschenherz: Er hat es ja gemacht.
 Drum preist sich glücklich jenes Volk, das Gott mit Lieb' bedacht.

Vors. Die Ehre sei dem einen Gott in der Dreifaltigkeit.
 So wie es war von Anfang an, jetzt auch in Ewigkeit.

Nr. 70: Laß, Herr, uns deine Gnade schau

Vors. Laß, Herr, uns deine Gnade schau und schenke uns dein Heil!

Alle Laß, Herr, uns deine Gnade schau und schenke uns dein Heil! :|

Vors. Ich will hören, was der Herr verkündet.
Zeigt nicht Gottes Wort, daß er uns wohlwill! Alle Ja, alleluja, ja, alleluja!
Ja, alleluja, ja, alleluja, ja, alleluja!

Alle Laß, Herr, uns deine Gnade schau und schenke uns dein Heil! :|

Vors. Nah ist Gottes Hand, die mit ihm rechnen.
Freude schenkt er denen, die ihn lieben! Alle Ja alleluja, ja, alleluja!
Ja, alleluja, ja, alleluja, ja, alleluja!

Alle Laß, Herr, uns deine Gnade schau und schenke uns dein Heil! :|

Nr. 71: In den Gaben, die wir bringen

Refrain: In den Gaben, die wir bringen, wir verkünden deinen Tod
und dein Auferstehen, Herr, bis du kommst in Herrlichkeit.

Wir preisen dich, o Herr, von ganzem Herzen im Kreis der Brüder die dein Wort bewahren.
Denn unbegreiflich ist dein Tun auf Erden, doch gut bekannt bei allen, die dich lieben.

Ein Zeichen seiner Wunder hat gegeben der Herr, ein Mahnmal seiner Lieb und Treue.
Denn Speise gibt er denen, die verlangen, und ewig hält er fest an seinem Bunde.

Er gab Verständnis uns für seine Taten, als er der Völker Erbe uns übergeben.
Der Weisheit Anfang ist die Furcht des Herren, das rechte Einseh'n haben, die sie üben.

Nr. 72: Der Herr bewahrt mein Leben

Refrain: Der Herr bewahrt mein Leben vor dem Tode :| 2 x
I ich darf wohnen in der Nähe meines Herrn!

Es hat in mir entfacht der Herr die Liebe :|
denn er hörte, als ich rief aus meiner Not!
Ich glaubte mich dem Tod schon preisgegeben, :|
doch da rief ich: Herr, laß mich doch nicht allein.

Der Herr erwies mir gnädig sein Erbarmen; :|
als ich schwach geworden, schob er mich nicht ab.
Er bewahrte mir mein Leben vor dem Tode :|
und er trocknete mir meine Tränen ab.

Wie kann ich mich vor Gott erkenntlich zeigen :|
für das Gute, das gesendet mir der Herr?
Den Kelch des Bundes will ich heilig halten, :|
stets vertrauen auf den Namen meines Herrn!

Was ich versprach, das will ich wirklich halten :|
und im Kreis der Brüder zeigen wie Gott liebt!
Gott überläßt, wer treu ist, nicht dem Tode :|
drum will ich aus Dankbarkeit ihm Opfer weih'n.

Nr. 73: Großes hat der Herr an uns getan

Refrain: Großes hat der Herr an uns getan; da wurden wir froh!

Jetzt und an jedem Tage will ich dir, Herr, lobsingeln und anderen erzählen das, was du für uns getan.
Du, unser Herr und König, nimm unsern Dank entgegen, gewaltig ist, was du getan und niemand kommt dir gleich.

Die Herrschaft Gottes dauert schon immer und auf ewig. Unübersehbar wird ihr Glanz am Ende unsrer Zeit.
Das sollt ihr weitersagen: Gott läßt den Sünder leben; er richtet die Gebeugten auf, hält zu dem der verliert.

Der Herr bleibt allen nahe, ist jeder Zeit erreichbar für alle, die nur ihm vertrauen, geraden Herzens sind.
Und reichlich gibt er allen, schenkt alles, was wir brauchen. Der Mensch, der's wirklich ehrlich meint, der bittet nicht umsonst.

Nr. 74: Im Hause des Herrn

Psalm 92

Refrain: Im Hause des Herrn hat der Gerechte Heimat. Er kommt zur Kraft in der Gemeinde Gottes.

Gut ist es, den Herren zu lobpreisen; deinen Namen, Höchster zu besingen.
Schon am Morgen deine Huld zu künden, deine Huld und Treue in den Nächten.

Denn du läßt uns wirklich nicht alleine; abgrundtief sind deine Heilsgedanken.
Kraft verleihst du jedem, der dich bittet, neu gestärkt entläßt du, die dir nahen.

Wer dein Wort bewahrt, hat bei dir Wohnrecht und verweilt im Vaterhause Gottes.
Hunger braucht er ferner nicht zu leiden, denn er wird zu deinem Tisch geladen.

Nr. 75: Kommt, dienet dem Herren

Psalm 100

Kommt, dienet dem Herren und singt ihm alle Welt! Er ist ja unser Schöpfer, er ist's der uns erhält.

Alleluja, Amen, alleluja! Alleluja, Amen, alleluja!

Erinnert euch mit Freuden: Schon immer währt die Huld. Er schickt uns gute Nachricht; er hat mit uns Geduld.

Alleluja, Amen, alleluja! Alleluja, Amen, alleluja!

Gott kommt uns zu erlösen. Gott ist getreu und wahr! Er schickt uns frohe Kunde: Er ist im Wort uns nah!

Alleluja, Amen, alleluja! Alleluja, Amen, alleluja!

Nr. 76: Wir bringen Dir, Gott, Brot und Wein.

Psalm 33 / 96 / 100

Refrain: Wir bringen Dir, Gott, Brot und Wein. Sie sollen unser Leben sein.
Wir bringen Dir, Gott, Brot und Wein. O nimm's in's Opfer mit hinein.

Tretet durch seine Tore mit Festgesängen und bringt dem Herren Opfer dar.

Saget es allen Menschen: Gott ist gewaltig. Und den Nationen macht es kund.

Denn er hat unser Leben vom Tod gerettet und Speise gibt er denen, die ihn fürchten.

Darum laßt dankend uns jetzt vor ihm erscheinen. Gott ist getreu und hält zu uns.

Nr. 77: Ich werde nicht sterben

Psalm 118

Refrain: Ich werde nicht sterben. Ich werde leben. Ich werde nicht sterben.
Ich werde leben und künden die Werke des Herrn! :|

Dies ist doch der Tag, den Gott gemacht. Laßt uns freuen und jubeln in ihm!

Aus der Drangsal hab ich ihn gerufen und er hört mich, verharrte nicht stumm!

Meine Kraft und Stärke ist der Herr und er ward meine Rettung in der Not.

Was geschah, erlebten wir voll Staunen, Wunderbares hat Gott uns getan.

Danket Gott, dem Herrn, denn er ist gut! Ja, für immer gewährt seine Huld!

Nr. 78: So sollen die Erlösten singen

Psalm 107

Refrain: So sollen die Erlösten singen: Freude hat uns Gott geschenkt.
Gerettet hat aus der Vernichtung uns Gott, der seines Bunds gedenkt!

Aus allen Ländern hat er uns gesammelt vom Sonnenaufgang bis zum Niedergang.
Verloren irrten wir auf weiten Straßen, bis wir durch ihn nach Hause fanden.

Vor Hunger wären wir fast umgekommen, weil auf dem Weg uns niemand etwas gab.
Doch er hat uns in Güte aufgenommen und gab uns Platz an seinem eignen Tisch.

Wir hatten keine Kraft vor lauter Krankheit und wußten, daß wir selber Schuld dran war'n.
Da riefen wir zu Gott in unserm Elend. Er sandte uns sein Wort und heilte uns.

Er gab im Übermaß uns seinen Segen, damit wir einseh'n, wie Gott zu uns steht.
Und darum wollen wir dem Herren danken für all die Wunder, die er uns getan.

Nr. 79: Singet Halleluja!

Refrain: Singet Halleluja! Denn der Herr ist gekommen. Singet Halleluja! Denn der Herr ist endlich da.

Zu uns komme dein Reich auf Erden! Zu uns komme deine Herrlichkeit!
Daß es endlich hier Frieden werde und beginne eine neue Zeit.

Und vorüber ist alles Streiten und vorbei ist aller Haß und Neid.
Nun beginnen des Herren Zeiten. Seine Liebe alle nun vereint.

Keiner von uns will einsam leben, keiner von uns will verlassen sein.
Banges Fragen läßt uns erbeben, bleiben wir in dunkler Nacht allein.

Nr. 80: Wo bist du?

S + A Wo bist du, mein Gott? Ich find' dich nirgendwo. Sag mir endlich doch: Bist du wirklich tot?
Denn du bist unsichtbar in unserer Welt, auf unseren Straßen nie bist du da.

Refrain: Wo sich Menschen in Liebe begegnen, ja da bin auch ich.
Wo sie lieben in Worten und Taten, ja da findest du mich.

S + A Wo bist du, mein Gott, in unserer Wohlstandswelt und im Supermarkt bei Geschäft und Geld?
Sag mir, bist du entstellt durch Luxus, Modekult einer selbstgefälligen Welt?

S + A Wo bist du, mein Gott, in Politik und Staat, in Parteienhader, in Haß und Krieg?
Wo bleibt das Paradies, das neue Reich, das Marx oder Mao allen verhieß?

Nr. 81: Gott liebt die Menschen

Gott liebt die Menschen, er schließt nicht einen aus.

In seiner Güte, da sind wir stets zu Haus.

Wenn wir auch fallen, seine Geduld ist groß.

Er reicht die Hände, er läßt uns niemals los.

Welt voller Fragen, Zweifel und Zwigigkeit;

Welt der Gefahren ist der Erlösung weit.

Diskriminierung, Hetze und Rassenhaß!

Wasserstoffbombe, Napalm und Gift und Gas!

Brot für den Hunger, Brot für die ganze Welt!

Schenken wir Liebe! Einzig die Liebe zählt.

Laß uns befolgen, was du gelehret hast:

daß hier ein jeder trage des andern Last.

Alle sind Brüder, Brüder für Jesus Christ,

der unser Bruder, Bruder für alle ist.

Nach diesen Zeiten öffne die Tür sogleich!

Führe uns alle dann in dein Reich!

Alle

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Jesus, zu uns komme dein Reich!

Nr. 82: Fragt nicht mehr

Fragt nicht mehr, seht nur her: er ist mitten unter euch.

Fragt nicht wo seid nun froh! Nun beginnt sein Friedensreich.

Refrain: Halleluja, Herr, du bist willkommen hier. Halleluja, Herr, wir danken dir!

Seht, das Brot ist nicht tot; es ist Speise, die uns eint.

Auch bedenkt: Leben schenkt unser Herr, wenn er erscheint.

Haß ist Tod. In der Not hilft nicht Streit und Kriegsgeschrei.

Nur das Brot bannt den Tod. Liebe macht von Not uns frei.

Nr. 83: Im Namen Gottes steh ich hier

Im Namen Gottes steh ich hier, Herr, erbarme dich, bekenne meine Fehler dir, Herr, erbarme dich.
Daß ich gesündigt ist mir leid, o Herr, erbarme dich, zu bessern mich bin ich bereit, Herr, erbarme dich.

Verzeih, o Gott, mein Herr verzeih, Herr, erbarme dich, und wahre Buße mir verleihe, Herr, erbarme dich.
Laß nie mich von der Gnade dein, o Herr, erbarme dich, von deiner Lieb geschieden sein, Herr, erbarme dich.

Nr. 84: Gott in der Höh' sei Preis und Ehr'

Gott in der Höh' sei Preis und Ehr' den Menschen Fried auf Erden,
die durch die Gnade immer mehr von ihm geheiligt werden.
Dich loben wir, dich preisen wir, dich beten an und ehren wir
und sagen Dank dir allezeit, Gott Vater, Herr der Herrlichkeit.

Nr. 85: Liebster Jesu, wir sind hier

Liebster Jesu, wir sind hier, dich und dein Wort anzuhören;
lenke Sinnen und Begier hin zu deinen Himmelslehren,
daß die Herzen von der Erden ganz zu dir gezogen werden.

Unser Wissen und Verstand ist mit Finsternis umhüllet,
wo nicht deines Geistes Hand uns mit hellem Licht erfüllet,
gutes Denken, Tun und Dichten mußst du selbst in uns verrichten.

O du Glanz der Herrlichkeit Licht vom Licht, aus Gott geboren;
mach uns allesamt bereit, öffne Herzen, Mund und Ohren;
unser Bitten, Flehn und Singen laß, Herr Jesu, wohl gelingen.

Nr. 86: Gott, mein Gott, ich suche dich

Gott, mein Gott, ich suche dich, schaue nach dir aus, hier in deinem Heiligtum, hier in deinem Haus.
Früh im ersten Morgenlicht rufe ich zu dir! Zeige mir dein Angesicht, wende es zu mir.
Laß mich deine Herrlichkeit jetzt und immer schauen, deinem Beistand allezeit laß mich, Gott, vertraun.
Froh will ich dir singen, meine Sehnsucht du, dir mein Lied soll klingen, meiner Seele Ruh.
Gott du bist mein Helfer, du nur ganz allein, laß in deinem Schutze mich geborgen sein.

Nr. 87: Heilig, heilig, heilig.

Heilig, heilig, heilig, Herr Gott der Heerscharen.
Himmel und Erde sind erfüllt von deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe.

Nr. 88: Lamm Gottes

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, **gib uns den Frieden.**

Nr. 89: Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus

Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus, das blaue lichterfüllte Haus mit soviel Zung als Sternen.
Der weiße Tag, die schwarze Nacht, wann sie abwechseln von der Wacht, sie künden's aus den Fernen.
Kein Land, kein Volk ist auf der Erd, das nicht allzeit die Kunde hört, die umhergeht im Reigen.
Vom Aufgang bis zum Niedergang erhallt ihr Ruf, erschallt ihr Klang, des Schöpfers Macht zu zeigen.

Nr. 90: Mach, o Herr, die Tore auf!

Refrain: Mach, o Herr, die Tore auf! Froh wolln wir alle singen!
Die Wege, die wir heute gehn, laß uns als deine Wege sehn.
|: Drum soll das Lob nun klingen! :|

Flöten, Gitarren, Triangelklang stimmen mit ein in unsern Gesang: |: Mach die Tore uns auf :|

Becken, Trommeln und Kontrabaß, Jungen und Mädchen bitten um das: |: Mach die Tore uns auf :|

Nr. 91: Vater, wir suchen Zuflucht bei Dir

Vater, wir suchen Zuflucht bei dir! Tilg uns die ganze Schuld! |: Hab doch mit uns Geduld! :|
|: Herr, erbarme dich! Herr, erbarme dich! Herr, erbarme dich, erbarme dich, erlöse uns! :|

Heiland, wir alle rufen zu dir, stehen vor dem Altar, |: wir, deine Kinderschar! :|
|: Christus, höre uns, Christus höre uns, Christus höre uns, erhöre uns, erlöse uns! :|

Vater, wir suchen Zuflucht bei dir! Tilg uns die ganze Schuld! |: Hab doch mit uns Geduld! :|
|: Herr, erbarme dich! Herr, erbarme dich! Herr, erbarme dich, erbarme dich, erlöse uns! :|

Nr. 92: Du lichter Tag

Refrain: |: Lobet den Herren! Lobt ihn allezeit! Lobet und dankt in alle Ewigkeit! :|

Du lichter Tag, der uns die Welt erhellt! Du dunkle Nacht, die still zur Erde fällt!
Du Sternenglanz, der hoch am Himmel steht! Du weiter Wind, der hin zum Meere weht!

Du Regentag, der grau aus Wolken rinnt! Du Sommertag, da reif die Felder sind!
Der Herr ist groß, er gibt der Welt Bestand. Der Herr ist gut, wir sind in seiner Hand.

Nr. 93: Wir bringen Dir, o guter Gott

Refrain: Wir bringen dir, o guter Gott, unsere Früchte, Wein und Brot; und,
wie es ist in Deinem Sinn, uns selbst zum Opfer hin.

Mit dem Priester am Altar reichen wir die Gaben dar.

Wenn du wandelst Brot und Wein, laß auch uns verwandelt sein.

Nr. 94: Heilig ist unser Gott!

Sprechchor: Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott der Heerscharen!
Himmel und Erde sind erfüllt von Deiner Herrlichkeit!

Gesang: Heilig, heilig, heilig ist unser Gott, ist unser Gott.
Heilig, heilig, heilig Lobt ihn, ihr Engel! Preist ihn, ihr Himmell!
Heilig, heilig, heilig ist unser Gott, ist unser Gott.

Nr. 95: O du Lamm Gottes

O du Lamm Gottes, das du hinwegnimmst die Sünden der Welt! Erbarme dich unser! Erbarme dich!

O du Lamm Gottes, das du hinwegnimmst die Sünden der Welt! Erbarme dich unser! Erbarme dich!

O du Lamm Gottes, das du hinwegnimmst die Sünden der Welt! **Gib uns deinen Frieden! Gib uns deinen Frieden!**

Nr. 96: Jubiliert, triumphiert

Jubiliert, triumphiert! Unser Retter steigt herab in jedes Herz!
 Jubiliert, triumphiert! Denn vergessen sind jetzt alle Schuld und Schmerz!

Refrain: Kommt herbei! Groß und klein! Singet Lieder voller Freud!
 Immer wieder singet heut! Gott ist da! Gott ist da! Alleluja! Alleluja!

Jubiliert, triumphiert! Weil das Opferlamm bezwang des Todes Nacht!
 Jubiliert, triumphiert! Weil das Manna unsre Seelen glücklich macht!

Jubiliert, triumphiert! Christus lädt uns heut zu seinem Gastmahl ein!
 Jubiliert, triumphiert! Und wir wollen dafür immer dankbar sein!

Nr. 97: Bleib bei uns, Herr!

Refrain: Bleib bei uns, Herr, mit all deiner Gnade; bleib bei uns bis ans Ende der Zeit!
 |: Viele Tage und Stunden, Sekunden, Gedanken: Du stehst zur Hilfe bereit! :|

Uns von Trübsal befrei, alle Sünden verzeih, nimm uns auf in dein ewiges Glück!
 Schenk den Armen das Brot, hilf den Kranken in Not, mach ein Ende dem Morden und Krieg!

Lenk das Flugzeug, das fliegt! Und den Läufer, der siegt! Alle Pflanzen und Tiere sind dein!
 Reich dem Menschen die Hand, segne Meere und Land, laß uns niemals auf Erden allein!

Nr. 98: Herr, dem Korne gibst du Frucht (Kanon)

W. Biersack

Herr, dem Korne gibst du Frucht, unsrer Müh Gelingen,
 schenkst uns Menschen deinen Sohn, unserm Leben Frieden.
 Ziel unserm Weg. Licht unsrer Nacht, unsre Schwachheit hebst du auf, wir sind deine Zeugen.

Deine Antwort gabst du uns, unsre Fragen ruhen,
 deine Speise schenkt uns nun deines Geistes Leben.
 Zukunft bricht an - Geist von dir treibt, uns in die Welt um allen das Recht Frieden zu bereiten.

Nr. 99: Die Antwort weiß ganz allein der Wind

Musik: Bob Dylan

V-Ten

Wieviele Straßen auf dieser Welt sind Straßen voll Tränen und Leid,
 wieviele Meere auf dieser Welt, sind Meere der Traurigkeit.
 Wieviele Mütter sind lang schon allein und warten und warten noch heut.

Refrain: Die Antwort, mein Freund, weiß ganz allein der Wind, die Antwort weiß ganz allein der Wind.

T + B

Wieviele Menschen sind heut noch nicht frei und würden es so gerne sein.
 Wieviele Kinder gehn abends zur Ruh und schlafen vor Hunger nicht ein.
 Wieviele Träume erleben bei Nacht wann wird es bei uns anders sein?

Alle

Wieviele Berge von Geld gibt man aus für Bomben, Raketen und Tod.
 Wie große Worte macht heut mancher Mann und lindert damit keine Not.
 Wie großes Unheil muß erst noch geschehn damit sich die Menschheit besinnt?

Nr. 100: Rock my soul

Refrain: Rock-a my soul in the bosom of Abraham, rock-a my soul in the bosom of Abraham,
 rock-a my soul in the bosom of Abraham, o rock my soul. **mit Klatschen**

S + A

Rock my soul, blow your trumpet rock my soul, sing your song.
 Rock-a my soul in the bosom of Abraham, o rock my soul.

S + A

Rock my soul, sound your horn rock my soul, sing a-long.
 Rock-a my soul in the bosom of Abraham, o rock my soul.

Nr. 101: Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt

- Alle Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit.
Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heißt Gottes Ewigkeit.
Das Schiff, es fährt vom Sturm bedroht durch Angst, Not und Gefahr,
Verzweiflung, Hoffnung, Kampf und Sieg, so fährt es Jahr um Jahr.
Und immer wieder fragt man sich: Wird denn das Schiff bestehen?
Erreicht es wohl das große Ziel? Wird es nicht untergehn?
- Refrain:** Bleibe bei uns, Herr! Bleibe bei uns Herr, denn sonst sind
wir allein auf der Fahrt durch das Meer. O bleibe bei uns, Herr!
- S + A Das Schiff, das sich Gemeinde nennt, liegt oft im Hafen fest,
weil sich's in Sicherheit und Ruh bequemer leben läßt.
Man sonnt sich gern im alten Glanz vergangner Herrlichkeit,
und ist doch heute für den Ruf zur Ausfahrt nicht bereit. .
Doch wer Gefahr und Leiden scheut, erlebt von Gott nicht viel.
Nur wer das Wagnis auf sich nimmt, erreicht das große Ziel!
- T + B Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, muß eine Mannschaft sein,
sonst ist man auf der weiten Fahrt verloren und allein.
Ein jeder stehe, wo er steht, und tue seine Pflicht, wenn er
sein Teil nicht treu erfüllt, gelingt das Ganze nicht.
Und was die Mannschaft auf dem Schiff ganz fest zusammenschweißt
in Glaube, Hoffnung, Zuversicht, ist Gottes guter Geist.
- S + A Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, fragt man sich hin und her:
Wie finden wir den rechten Kurs zur Fahrt im weiten Meer?
Der rät wohl dies, der andre das, man redet lang und viel
und kommt - kurzzeitig, wie man ist - nur weiter weg vom Ziel.
Doch da, wo man das Laute flieht und lieber horcht und schweigt,
bekommt von Gott man ganz gewiß den rechten Weg gezeigt!
- Alle Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit
Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heißt Gottes Ewigkeit.
Und wenn uns Einsamkeit bedroht, wenn Angst uns überfällt:
Viel Freunde sind mit unterwegs auf gleichen Kurs gestellt.
Das gibt uns wieder neuen Mut, wir sind nicht mehr allein.
So läuft das Schiff nach langer Fahrt in Gottes Hafen ein!

Nr. 102: DANKE

- Alle Danke, für diesen guten Morgen; danke für jeden neuen Tag;
danke, dass ich all meine Sorgen auf dich werfen mag.
- S + A Danke, für alle guten Freunde, danke, o Herr für jedermann,
danke, wenn auch dem größten Feinde ich verzeihen kann.
- T + B Danke, für meine Arbeitsstelle, danke, für jedes kleine Glück,
danke, für alles Frohe, Heile und für die Musik.
- S + A Danke, für manche Traurigkeiten? danke, für jedes gute Wort,
danke, dass deine Hand mich leiten will an jedem Ort.
- T + B Danke, dass ich dein Wort verstehe, danke, dass deinen Geist du gibst
danke, dass in der Fern und Nähe Du die Menschen liebst.
- Alle Danke, dein Heil kennt keine Schranken, danke, ich halt mich fest daran,
danke, ach Herr, ich will dir danken, dass ich danken kann.

Hochzeitstext:

- Alle Danke, für diese Feierstunde, danke, für diesen Hochzeitstag.
Danke, dass er für unsre Ehe Segen bringen mag.
- S + A Danke, für diesen guten Partner, danke, dass er so treu mich liebt.
Danke, für all die Lieb und Freude die durch ihn du gibst.
- T + B Danke, für unsre vielen Freunde, danke, dass sie heut bei uns sind.
Danke, dass sie den Weg begleiten der heut für_uns beginnt.
- S + A Danke, für jeden Weg der Zukunft, danke, hilf ihn uns sicher gehn.
Danke, dass wir in schweren Tagen treu zusammen stehn.
- T + B Danke, dass du uns heute segnest, danke, dass du uns gibst dein Wort.
Danke, dass deine Hand uns leiten will an jedem Ort.
- Alle Danke, dein Heil kennt keine Schranken, danke, ich halt mich fest daran,
danke, ach Herr, ich will dir danken, dass ich danken kann.

Nr. 103: Denk daran, denk daran

U. Lecrand

Refrain: Denk daran, denk daran, daß dein Leben erst begann,
denk daran, denk daran, wie das der andern schnell zerrann!

Es starben viele Millionen in all den Schlachten dieser Welt.
schon der Ägypter Pharaonen errichteten ihr Kriegsgezelt.

Die Waffen werden immer stärker, man fragt, wie wird das weitergehn.
Die Kriege werden immer ärger, wie soll man das denn nur verstehn?

Wann wird es nur ein Ende geben mit der Vernichtung und dem Tod?
Die Menschen wollen weiterleben, sie wollen frei sein von der Not.

Auch du mußt kämpfen für den Frieden, für Einigkeit und Überleben.
Die Menschen dürfen nur noch lieben, nach Eintracht und Verständnis streben.

Nr. 104: Lobet und preiset ihr Völker den Herrn (Kanon)

Lobet und preiset ihr Völker den Herrn,
Freuet euch seiner und dienet ihm gern.
All ihr Völker, lobet den Herrn.

Nr. 105: Danket, danket dem Herren (Kanon)

Danket, danket dem Herr'n,
denn er ist sehr freundlich,
seine Güt' und Wahrheit
währet ewiglich.

Nr. 106: Die Waffen verrotten zu Staub

Willms/Böekeler

- Alle Die Waffen verrotten zu Staub, die Bomben werden taub, unser
Zählen reicht nicht bis zehn, wir werden auferstehn.

Refrain: Halle-, halleluja, wir werden auferstehn.
Halle-, halleluja, wir werden auferstehn.

- S + A Kleider von Motten zerfressen, mit neuem Maß wird gemessen:
Verlogenes wird nicht bestehn, wir werden auferstehn.

- T + B Das Brot wird sich vermehren, die Armen kommen zu Ehren,
Banknoten im Winde verwehn, wir werden auferstehn.

- Alle Die Träume werden wahr, die Blinden sehen klar,
die Lahmen wieder gehn, wir werden auferstehn.

Nr. 107: Gott den wir den Vater nennen

Rohman/Biersack

Gott, den wir den Vater nennen und als Schöpfer anerkennen,
will uns seine Kraft zum Anteil geben alle Schöpferkraft,
zum Fortschritt für das Leben. Schenk uns des Erfolges Freude!

Refrain: Herr, erbarm, erbarme dich.

Herr, den wir den Christus nennen, als Erlöser anerkennen,
du hast Gottes Kunde uns gegeben: Gott ist uns als Liebe
mitten in dem Leben. Schenke uns der Liebe Freude!

Herrn den wir den Geist benennen und als Anwalt anerkennen,
Einheit wirst du mit der Wahrheit geben, Kraft zum Frieden,
zum Rechten in dem Leben. Schenke uns die wahre Freude!

Nr. 108: Kyrie eleison

Rohman/Streifel

Es gibt Menschen, die suchen und irren tief ins Dunkel, des Hoffens leer,
sie sehen nicht dein strahlendes Licht, das du an alle schenkst:

Refrain: Kyrie, Kyrie, Kyrie eleison, Kyrie, Kyrie, Kyrie eleison.

Es gibt Menschen, die brechen und schwächen oft den Frieden, der Liebe fern,
sie hören nicht vergebendes Wort, das du an alle schenkst.

Es gibt Menschen, die leben so wie wir, ohne Sinnen, der Stille gram,
sie finden nicht den ruhigen Trost, den du an alle schenkst.

Nr. 109: O Vater, der du bist im Himmel

Bollin/Kenton

O Vater, der du bist im Himmel. O Gott, wir glauben an dich.
Dein Name, o Herr, er ist heilig, o Gott, wir glauben an dich.
O Vater, dein Reich möge kommen, o Gott, wir hoffen auf dich.
dein Wille, o Herr, soll geschehen. O Gott, wir hoffen auf dich.

Refrain: Hör uns, hilf uns, rette uns! O Herr, wir danken dir.

O Vater, der du uns das Brot gibst, o Gott, wir lieben dich.
Vergib uns, o Herr, unsre Schulden, o Gott, wir lieben dich.
O Vater, auch wir wolln vergeben, o Gott, wir glauben an dich.
Führ uns nicht, o Herr, in Versuchung, o Gott, wir glauben an dich.

O Vater, erlös uns vom Bösen, o Gott, wir hoffen auf dich.
Denn dein ist das Reich und die Kraft, o Gott, wir hoffen auf dich.
O Vater der Herrlichkeit, o Gott, wir lieben dich.
Hol uns in die Ewigkeit, o Gott, wir lieben dich.

Nr. 110: In Ängsten die einen

Musik: P. Janssens

In Ängsten die einen und die andern leben und die andern leben und sie leben nicht schlecht.
In Hunger die einen und wir andern leben und wir andern leben, die im Hunger leben schlecht.

Refrain: Kyrie, kyrie eleison. Herr, guter Gott, erbarme dich.
Kyrie, kyrie eleison. Herr, guter Gott ,erbarme dich.

Gefangen die einen und die andern leben und die andern leben und sie leben nicht schlecht.
Geschunden die einen und wir andern leben und wir andern leben, die Geschundenen leben schlecht.

Nr. 111: Wenn der Herr befreit

Musik: G. Bertram

Wenn der Herr befreit, die in Ängsten sind, siehe dann werden wir leben. Dann werden wir lachen auf den Straßen und tanzen auf den Plätzen und singen in den Häusern. Dann werden wir klatschen und rufen:
Der Herr hat uns befreit, er lebt und läßt uns leben.

Refrain: Der Herr hat uns befreit, er lebt und läßt uns leben.

Herr, schenke Heimat wieder, denen, die nur Wüste kennen. Bringe ans Licht, die in Schatten sich quälen. Sie werden singen wie wir: Der Herr hat uns befreit, er lebt und läßt uns leben.

Denen die Tränen kommen vor lauter Mühe, die verzweifelt dran bleiben an ihrem Geschäft, die werden staunen wenn sie erleben, daß wir sagen: Der Herr hat uns befreit, er lebt und läßt uns leben.

Nr. 112: Durch die Welt

Melodie: aus Israel

Durch die Welt ergeht ein Wort, und es reißt die Menschen fort:
"Aufbruch aus der Sklaverei! Ich bin Gott und mach euch frei!"

Refrain: Herr, laß uns dein Wort verstehen, laß uns in die Freiheit ziehn,
aber du mußt mit uns gehen, daß wir nicht ins Ghetto fliehn.

Durch die Welt erklingt ein Lied gegen Unrecht, das geschieht,
gegen Unrecht, gegen Zwang richten Pilger ihren Sang.

Viele ließ der Mut im Stich, sie sind matt, verirren sich,
sehnen sich ins alte Land. Wer gibt ihnen seine Hand?

Nr. 113: Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer

Herr deine Liebe ist wie Gras und Ufer, wie Wind und Weite und wie ein Zuhause.
Frei sind wir da zu wohnen und zu gehen. Frei sind wir, ja zu sagen oder nein.

Refrain: Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer, wie Wind und Weite und wie ein Zuhause.

Wir wollen Freiheit, um uns selbst zu finden, Freiheit, aus der man etwas machen kann.
Freiheit, die auch noch offen ist für Träume, wo Baum und Blume Wurzeln schlagen kann.

Und dennoch sind da Mauern zwischen Menschen, und nur durch Gitter sehen wir uns an.
Unser versklavtes Ich ist ein Gefängnis und ist gebaut aus Steinen unsrer Angst.

Herr, du bist Richter, Du nur kannst befreien, wenn du uns freisprichst, dann ist Freiheit da.
Freiheit, sie gilt für Menschen, Völker, Rassen, so weit wie deine Liebe uns ergreift.

Nr. 114: Herr, mein Bild von dir ist tot

Musik: W. Biersack

Refrain: Herr, mein Bild von dir ist tot, o gib ein neues mir. Herr, begreife meine Not und
zeig den Weg zu dir. Gewähr die Freiheit, die mich zweifeln läßt an dir.
Herr, mein Bild von dir ist tot, o gib ein neues mir. Herr, begreife meine Not und
zeig den Weg zu dir. Gewähr die Freiheit, die mich zweifeln läßt an dir.

Ja du verstehst, wenn ich mich oftmals von dir trenne und auch, daß ich den Namen "Gott"
noch gar nicht kenne. Ich weiß noch nicht was Hoffen ist, gib mir die Zeit, die offen ist.

Nimm mir die Angst vor dir, die dich immer nur schwerer macht. Vertraulichkeit zu dir, die nur
Abhängigkeit schafft. Nimm mir den Zwang zu suchen dich, nein, suchen nicht, nur finden dich.

Ich hab für dich nicht ständig nur Leistung gebracht, ich möcht von dir auch nicht alle Gebete
gezählt, vielleicht nur dies - wenn du mich hörst: Nimm mich so an, wie ich jetzt bin.

Nr. 115: Kommt herbei, singt dem Herrn

S + A	Kommt herbei, singt dem Herrn, ruft ihm zu, der uns befreit.	:	Wh:
	Singend laßt uns vor ihn treten, mehr als Worte sagt ein Lied.	:	
	Er ist Gott, Gott für uns, er allein ist letzter Halt.	:	Alle
	Überall ist er und nirgends, Höhen, Tiefen, sie sind sein.	:	
	Ja, er heißt: Gott für uns, wir die Menschen, die er liebt.	:	
	Darum können wir ihm folgen, können wir sein Wort verstehn.	:	
	Wir sind taub, wir sind stumm, wollen eigne Wege gehn.	:	
	Wir erfinden neue Götter und vertrauen ihnen blind.	:	
	Dieser, Weg führt ins Nichts, und wir finden nicht das Glück, graben unsre eignen Gräber, geben selber uns den Tod.	:	
	Menschen kommt, singt dem Herrn, ruft ihm zu, der uns befreit.	:	
Singend laßt uns vor ihn treten, mehr als Worte sagt ein Lied.	:		

Nr. 116: Wo ein Mensch Vertrauen gibt

Wo ein Mensch Vertrauen gibt, nicht nur an sich selber denkt,
fällt ein Tropfen von dem Regen, der aus Wüsten Gärten macht.

Wo ein Mensch den andern sieht, nicht nur sich und seine Welt,
fällt ein Tropfen von dem Regen, der aus Wüsten Gärten macht.

Wo ein Mensch sich selbst verschenkt und den alten Weg verläßt,
fällt ein Tropfen von dem Regen, der aus Wüsten Gärten macht.

Nr. 117: Vater unser im Himmel

Vors.	Vater unser im Hi_mmel, geheiligt werde dein Na_me.	:	Wh:
	Dein Reich ko_mme. Dein Wille geschehe_, wie im Himmel so auf E...rden.	:	
	Unser tägliches Brot gib uns heu_te.	:	Alle
	Und vergi_b uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldi...gern.	:	
	Und führe uns nicht in Versu...chung, sondern erlöse uns von de...m Bösen.	:	
	Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen, a...men.	:	

Nr. 118: Das eine Brot (Kanon zu 2 Stimmen)

Das eine Brot wächst auf vielen Halmen, aus vielen Trauben wird der Wein.
Aus vielen Menschen entsteht Gemeinde, da lebt und stirbt man nicht allein.

Seht, unser Gott lädt alle ein, keiner soll verloren sein,
seht, unser Gott lädt alle ein, keiner soll verloren sein.

Nr. 119: Vom Frieden reden hilft nicht viel

Vom Frieden reden hilft nicht viel, auch nicht, daß man marschirt.
Er kommt wie Lachen, Dank und Traum, schon wenn man ihn probiert.

3-stimmig Der Friede wächst wie Rosen blühen, so bunt, so schön, so still.
Er fängt bei uns zuhause an, bei jedem, der ihn will.

Die Angst vor Streit und Haß und Krieg läßt viele oft nicht ruhn.
Doch wenn man Frieden haben will, muß man ihn selber tun.

3-stimmig Man braucht zum Frieden Phantasie und Liebe und Verstand,
und wo es was zu heilen gibt: da braucht man jede Hand.

Nr. 120: Seht, er lebt**Refrain:**

Vors.	Seht, er lebt! Ja, er lebt! Er stand auf am dritten Tag!
Alle	Seht, er lebt! Jesus naht! Er steht mitten unter uns!

Kommt durch die verschloßnen Türen, sagt zu uns: Habt keine Angst!
Kommt wie damals, so auch heute und sagt: Friede sei mit euch!

Und wir hören seine Worte, und es brennt in uns das Herz,
und er bricht das Brot für alle, und die Augen gehn uns auf.

Keiner lebt nur für sich selber, keiner stirbt für sich allein,
ob wir leben oder sterben, wir gehören zu dem Herrn.

Er ist. bei uns alle Tage bis ans Ende dieser Welt,
Und es ist kein anderer Name, der mich selig machen kann.

Nr. 121: Das könnte den Herren der Welt ..

Das könnte den Herren der Welt ja so passen, wenn erst nach dem Tode Gerechtigkeit käme,
erst dann die Herrschaft der Herren, erst dann die Knechtschaft der Knechte vergessen wäre für immer, vergessen wäre für immer.

Das könnte den Herren der Welt ja so passen, wenn hier auf der Erde stets alles so bliebe,
wenn hier die Herrschaft der Herren, wenn hier die Knechtschaft der Knechte so weiterginge wie immer,
so weiterginge wie immer.

Doch ist der Befreier vom Tod auferstanden, ist schon auferstanden und ruft uns jetzt alle zur Auferstehung auf
Erden, zum Aufstand gegen die Herren, die mit dem Tod uns regieren, die mit dem Tod uns regieren.

(Im Wechsel mit SB Nr. 21 "Christ ist erstanden" zu singen!)

Christ ist erstanden von der Marter alle. Des solln wir alle froh sein, Christ will unser Trost sein.
Kyrieleis.

Wär er nicht erstanden, so wär die Welt vergangen. Seit daß er erstanden ist, so freut sich alles, was da ist.
Kyrieleis.

Halleluja, Halleluja, Halleluja. Des solln wir alle froh sein, Christ will unser Trost sein.
Kyrieleis.

Nr. 122: Laß uns in deinem Namen

Laß uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun.
Gib uns den Mut, voll Glauben, Herr, heute und morgen zu handeln.

Laß uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun.
Gib uns den Mut, voll Liebe, Herr, heute die Wahrheit zu leben.

Laß uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun,
Gib uns den Mut, voll Hoffnung, Herr, heute von vorn zu beginnen.

Laß uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun.
Gib uns den Mut, voll Glauben, Herr, mit dir zu Menschen zu werden.

Nr. 123: Schalom

Refrain: Schalom, Schalom! Wo die Liebe wohnt, da wohnt auch Gott.
Schalom, Schalom! Wo die Liebe wohnt, da wohnt auch Gott.

Christi Liebe hat uns zusammengebracht, und sein Wort ist das Licht in unserer Nacht,
weckt Hoffnung, wo Menschen verzweifelt sind, macht jeden zum Bruder, zu Gottes Kind.

Darum loben wir Gott, der uns alle vereint und vergessen die Worte Feindschaft und Feind,
wir reichen dem Gegner unsere Hand, weil Christus den Haß und die Angst verbannt.

Mitten unter uns nimmt Gottes Reich seinen Lauf, mit unsern Händen baut Christus es auf,
wir hoffen, daß seine Liebe uns trägt, daß heute und immer sein Herz für uns schlägt.

Nr. 124: Ein junger Mann aus Nazaret

Melodie: aus Polen

Ein junger Mann aus Nazaret geht Wege die man kaum versteht,
er bleibt bei seinen Leisten nicht und stört die frommen Kreise.

Refrain: Wo Menschen wie Jesus sind, da bleibt die Welt nicht wie sie ist,
wo Menschen wie Jesus sind, da gehn sie neue Wege.

Ein junger Mann aus Nazaret sagt Worte, die man kaum versteht,
weil er nicht mit den Wölfen heult, verbrennt er sich die Zunge.

Ein junger Mann aus Nazaret der schafft, was mancher kaum versteht.
er hält den Kopf für alle hin und hat ihn nicht verloren.

Nr. 125: Er spricht zu uns

Text und Melodie: S. Fietz

Er spricht zu uns aus unzählbaren Welten, aus seinem Wort, das uns die Richtung weist.
Mit ihm zu gehen ist zwar kein Spaziergang, doch er uns aus dem Dunkel reißt.

Refrain: Er spricht zu uns, ach, daß wir auf ihn hörten, er der all unsre Eigenarten sah,
o Gott und Vater, nimm, was uns betörte, und laß uns zu dir sagen:Ja!

Er spricht zu uns durch kleine Fingerzeige, durch Botschaften im Alltagsalphabet,
durch Fügungen von irgendwo wie Zweige, im Staub der Straße hergeweht.

Er spricht zu uns schon seit zweitausend Jahren in seinem Sohn, den er uns hat gesandt.
Er ist die Lösung aller Lebensfragen. Hast du dich ihm schon zugewandt?

Nr. 126: Ganz nah ist dein Wort

W. Heurich

T + B Schaff Raum deinem Wort, Herr unser Gott,
streu es aus in die Welt, daß Menschen es hören.

S + A Du weckst unsern Glauben wer wir auch sind,
du kennst deine Menschen und nimmst sie an.

Alle Ganz nah ist dein Wort, Herr unser Gott, ganz nah deine Gnade.
Begegne uns denn mit Macht und Erbarmen, daß wir nicht taub sind, taub sind für dich,
sondern offen mach uns und empfänglich für Christus, deinen Sohn, der kommen wird,
uns zu suchen und zu retten jetzt, heute, täglich, bis in Ewigkeit, bis in Ewigkeit, bis in Ewigkeit.

T + B Streu aus deine Botschaft, wir bitten dich darum,
sie fall auf gute Erde, bei uns und überall.

S + A Sprich aus deine Worte, über alle Welt,
und mache uns freundlich, bring uns den Frieden!

Alle Ganz nah ist dein Wort, Herr unser Gott, ganz nah deine Gnade.
Begegne uns denn mit Macht und Erbarmen, daß wir nicht taub sind, taub sind für dich;
sondern offen mach uns und empfänglich für Christus, deinen Sohn, der kommen wird,
uns zu suchen und zu retten, jetzt, heute, täglich, bis in Ewigkeit, bis in Ewigkeit, bis in Ewigkeit.

Nr. 127: Heilig ist Gott

W. Heurich

Heilig ist Gott, heilig der Herr, singt heilig.
Heilig ist Gott, heilig der Herr, singt heilig.
Himmel und Erde atmen Gottes Geist und Herrlichkeit.
Himmel und Erde atmen Gottes Geist und Herrlichkeit.
Hosanna, hosanna, hosanna, hosanna, hosanna.
Hosanna, hosanna, hosanna, hosanna, hosanna.

Lobsinget ihm, dem der kommen wird im Namen des Herrn.
Lobsinget ihm, dem der kommen wird im Namen des Herrn.
Hosanna, hosanna, hosanna, hosanna, hosanna.
Hosanna, hosanna, hosanna, hosanna, hosanna.
Hosanna, hosanna, hosanna, hosanna in der Höhe.
Hosanna, hosanna, hosanna, hosanna in der Höhe.

Nr. 128: O Lamm Gottes

O Lamm Gottes du nimmst hinweg, all die Sünden aus dieser Welt,
all die Sünden aus dieser Welt, schenk uns dein E.rba.rmen!

O Lamm Gottes du nimmst hinweg, all die Sünden aus dieser Welt,
all die Sünden aus dieser Welt, schenk uns dein E.rba.rmen!

O Lamm Gottes du nimmst hinweg, all die Sünden aus dieser Welt
all die Sünden aus dieser Welt, schenk uns dein en Frie.eden.

Nr. 129: Andere Lieder wollen wir singen

Andere Lieder wollen wir singen, feiern das Fest der Befreiung.
Der Herr führt uns auf neues Land, die Träume werden wahr.

Andere Lieder wollen wir singen, feiern das Fest der Befreiung.
Der Herr führt uns auf neues Land, die Träume werden wahr.

Als Israel aus Ägypten zog, wurde das Mahl zum Zeichen der Freiheit.
Wer vom Lamme aß, war mit im Bund und folgte dem Ruf zum Aufbruch.

Andere Lieder wollen wir singen, feiern das Fest der Befreiung.
Der Herr führt uns auf neues Land, die Träume werden wahr.

Als Jesus lud zum Abendmahl, wurde das Mahl den Jüngern zum Zeichen.
Wer vom Brote aß und vom Weine trank, nahm teil an Tod und Leben.

Andere Lieder wollen wir singen, feiern das Fest der Befreiung.
Der Herr führt uns auf neues Land, die Träume werden wahr.

Wenn heute Gemeinde zusammenkommt, wird das Mahl zum Zeichen der Hoffnung.
wer von ihm ißt und von ihm trinkt, der hat das Leben der Zukunft.

Andere Lieder wollen wir singen, feiern das Fest der Befreiung.
Der Herr führt uns auf neues Land, die Träume werden wahr.

Nr. 130: Ein Mensch liegt am Wege

Ein Mensch liegt am Wege, beraubt und zerschlagen, kommt keiner zu Hilfe, eilt jeder vorbei?
Dieser ist dein Nächster, diesen sollst du lieben, das ist Jesu Gebot.

Ein Kranker liegt einsam im Bett und verlassen, kommt keiner ihn trösten, geht jeder vorbei?
Dieser ist dein Nächster, diesen sollst du lieben, das ist Jesu Gebot.

So mancher braucht Hilfe, ein freundliches Wort nur, so einfach zu sprechen, geht jeder vorbei?
Dieser ist dein Nächster, diesen sollst du lieben, das ist Jesu Gebot.

Nr. 131: Herr wir kommen zu dir

Pater G. Paul

Refrain: Herr, wir kommen, kommen zu dir! O wie jauchzen wir nun hier!
Laßt uns singen unserem Herrn, denn wir sind ihm nicht mehr fern.

Unser Gott ist's, der uns lenkt, der uns Frieden, Freude schenkt.
Doch wir achten nicht darauf, Herr, tu unsre Augen auf!

Hilf uns lieben, wie du, die Welt, durch deine Gnade, die uns hält.
Gib uns Kraft, daß jederzeit wir zum Dienste sind bereit.

In dir frei sein, das ist Glück, mit dir leben Stück für Stück,
daß am Ende, nach dem Tod, wir bestehn vor dir, o Gott.

Nr. 132: Wir steh'n auf dünner Erdenhaut

L. Petersen

Wer hat den Mond gemacht, das Jahr? Wer gab der Sonne Glut und Licht?
 Wer träuflte Wasser auf den Staub und hält die Welt im Gleichgewicht?

Refrain: Wir steh'n auf dünner Erdenhaut und gucken in die Luft.
 Mancheiner hat auf Sand gebaut, rutscht langsam in die Gruft.
 Wind und Wolken zieh'n vorbei, über Grenzen hin.
 Berge da und Brunnen dort und einer spricht: ich bin!

Wer saugt das Öl der Erde aus? Wer macht die Preise auf dem Markt?
 Wer rollt den roten Teppich aus und hat mit Güte stets gekargt?

Wer späht nach Brot und Arbeit aus? Wer beißt in's Gras eh er's vollbracht?
 Wen dürstet nach Gerechtigkeit? Wer gibt auf seinen Bruder acht?

Nr. 133: Let us break bread together

Negro-Spiritual

Let us break bread together on our knees. Let us break bread together on our knees.
 When I fall down on my knees with my face to the rising sun. O Lord have mercy on me.

Let us drink wine together on our knees. Let us drink wine together on our knees.
 When I fall down on my knees with my face to the rising sun. O Lord have mercy on me.

Let us praise god together on our knees. Let us praise god together on our knees.
 When I fall down on my knees with my face to the rising sun. O Lord have mercy on me.

T
+
B**Nr. 134: Angst**

L. Petersen

Die Angst hat einen Dom gebaut - Sodom.
 Die Angst hat sich an uns erbaut - Sodom.
 Ha ha ha Sodom, Sodom, Sodom und Gomorrha.

Die Angst ist in Gomorrha laut - Sodom.
 Die Angst schießt überall ins Kraut - Sodom.
 Ha ha ha Sodom, Sodom, Sodom und Gomorrha.

Die Angst als Gott im Dom geglaubt - Sodom.
 Aus Angst kein Mensch dem Menschen traut - Sodom.
 Ha ha ha Sodom, Sodom, Sodom und Gomorrha.

Die Angst baut sich ein Freudenhaus - Sodom.
 Der Angst geht nicht der Atem aus - Sodom.
 Ha ha ha Sodom, Sodom, Sodom und Gomorrha.

Die Angst uns in den Knochen steckt - Sodom.
 An Angst ist mancher schon verreckt - Sodom.
 Ha ha ha Sodom, Sodom, Sodom und Gomorrha.

En Lot im letzten Augenblick - Sodom.
 Ein Gnadenlot für Lot ein Glück - Sodom.
 Ha ha ha Sodom, Sodom, Sodom und Gomorrha.

Nr. 135: Freiheit und Grenzen

L. Petersen

Der ist in der Schule schlecht, jener am verhungern, viele müssen arbeitslos durch die Straßen lungern!

Refrain: Grenzen haben wir gebaut! Freiheit erst bedeutet Leben, Brücke, die von Angst befreit.

Herr, sie haben dich benutzt, ihn zu unterdrücken. Als ein zartes Pflänzchen wuchs, schlugen sie's zu Stücken.

Deine Wahrheit ist konkret, Licht in unserm Leben; Richtschnur, die allein vermag Freiheit uns zu geben!

Nr. 136: Go down Moses

Vs When Israel was in Egypt's land, **let my people go!**
Oppressed so hard they could not stand, **let my people go!**

Refrain: Go down Moses, way down in Egypt's land. Tell ole Pharaoh, let my people go!

Vs Thus spoke the Lord, bold Moses said, **let my people go!**
If not I'll smite your firstborn dead, **let my people go!**

Vs No more shall they in bondage toil, **let my people go!**
Let them come out with Egypt's spoil, **let my people go!**

Vs Now let us all from bondage flee, **let my people go!**
And let us all in Christ be free, **let my people go!**

Nr. 137: Einer hat uns angesteckt

G. Blarr

Refrain: Einer hat uns angesteckt mit der Flamme der Liebe.
Einer hat uns aufgeweckt und das Feuer brennt hell. :|

S + A Wer sich selbst verliert wird das Leben finden, wer die Freiheit spürt kann sich selber finden.

T + B Wer die Armut kennt wird in Reichtum leben, wer von Herzen brennt kann sich ändern geben.

Alle Wer betroffen ist wird das Wort neu sagen, wer sich selbst vergißt kann auch Lasten tragen.

Nr. 138: Entdeck bei mir

G. Blarr

Entdeck bei dir, entdeck bei mir, den nächsten Schritt der weiterführt,
den nächsten Schritt zum Leben, Gott wird es geben, Gott wird es geben.

Erquicke dich, erquicke mich, mit einem Schritt der weiterführt,
mit einem Schritt zum Leben, Gott wird es geben, Gott wird es geben.

Vertrau auf dich, vertrau auf mich, beim nächsten Schritt der weiterführt,
beim nächsten Schritt zum Leben, Gott wird es geben, Gott wird es geben.

Komm stärke dich, komm stärke mich, beim nächsten Schritt der weiterführt,
beim nächsten Schritt zum Leben, Gott wird es geben, Gott wird es geben.

Nr. 139: Ich zieh meine dunkle Straße

K. Kleinau

Ich zieh meine dunkle Straße und schlage die Trommel dazu,
ich frage die dunkle Straße, ich frage sie immerzu.
Ich frage sie heut und morgen, und die Trommel, die trommelt den Schritt,
ich schlage sie heut und morgen: mein Bruder, mein Bruder, komm mit!

Refrain: Halt an, mein Bruder, mach kehrt, mein Bruder, und geh die Straße zurück!
Ich weiß einen Weg, der führt dich, mein Bruder, der führt dich ins große Glück.
Komm mit, faß an und verlier keine Zeit, so lang du auf Erden bist.
Der Herr ist Gott, und er gibt uns Geleit, weil er Bruder uns worden,
Bruder uns worden im Namen Jesu Christ.

Ach Bruder, die Straße ist dunkel, und dunkel ist mein Gesicht.
Ach Bruder, du kennst nicht die Straße, und den Dreck und die Tränen kennst du nicht.
Du hörst nicht den Schlag der Trommel - und die Trommel, die trommelt den Schritt.
Mein Weg ist die dunkle Straße: Ach Bruder - und keiner geht mit!

Nr. 140: Put your hand in the hand

Put your hand in the hand of the man who stilled the water.
 Put your hand in the hand of the man who calmed the see.
 Take a look at yourself and a you can look at others differently.
 By puttin'your hand in the hand of the man from a Galilee.

Ev'ry time I look into the holy book I wanna tremble.
 When I read about the part where a carpenter cleared the temple.
 For the buyers and the sellers were no different fellas than what I profess to be,
 find it causes me pain to know I'm not the person I should be.

Put your hand in the hand

Nr. 141: Lied von der Einheit

P. Janssens

Christen, seht euch um und staunt. Trotz vieler Kirchen Traditionen, trotz vieler Sprachen Konfessionen, Christen,
 seht euch um und staunt. Singt und sagt ja mit dem alten Ruf:
 Ein Leib, ein Geist, eine Hoffnung, und haltet fest die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.

Alle: Ein Leib, ein Geist, eine Hoffnung

Christen, seht euch um und staunt. Trotz vieler Herren Glaubensnormen, trotz vieler Zweifel Mitgliedsformen,
 Christen, seht euch um und staunt. Singt und sagt ja mit dem alten Ruf:
 Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe, und haltet fest die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.

Alle: Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe

Christen, seht euch um und staunt. Trotz vieler Dogmen Gotteslehren, trotz vieler Gremien, Ämter, Ehren,
 Christen, seht euch um und staunt. Singt und sagt ja mit dem alten Ruf:
 Ein Gott und Vater aller, und haltet fest die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.

Alle: Ein Gott und Vater aller, und haltet fest

Nr. 142: Leben wird es geben

P. Janssens

Spielt nicht mehr die Rolle, die man euch verpaßt, schminkt nicht eure Masken bis der Tod euch faßt.
 Springt ihm von der Schippe, macht euch unbekannt, sucht das eigne Leben, nehmt euch in die Hand.

Leben, Leben wird es geben, Leben, Leben vor dem Tod. :| Wh. **Alle**

Lernt euch unterscheiden, gebt euch endlich frei, nur beschränkte Köpfe wolln das Einerlei.
 Achtet andre Farben, hütet euch vor Krieg, laßt das Missionieren, Frieden heißt der Sieg.

Frieden, Frieden wird es geben, Frieden, Frieden vor dem Tod. :| Wh. **Alle**

Mensch, du hast die Zukunft noch in deiner Hand, spiel nicht mit dem Feuer, bist genug gebrannt.
 Wasch das Bild der Erde frei von Blut und Not, daß sie Heimat werde, schön und unbedroht.

Hoffnung, Hoffnung wird es geben, Hoffnung, Hoffnung vor dem Tod. :| Wh. **Alle**

Leben, Leben wird es geben

Frieden, Frieden wird es geben

Nr. 143: Eia wärn wir da

P. Janssens

Ich trete mit den Kindern gern den verbotnen Rasen krumm, ich wünsch mir, daß kein Polizist mich dabei stört.

Refrain: Eia, eia, wärn wir da, wo die Freiheit lacht, wo das Leben Freude macht.
 Eia, eia, wärn wir da, wo die Freiheit lacht, wo das Leben Freude macht.

Ich wohne gern in einem Haus, wo die Miete billig ist, ich wünsch mir, daß kein Bagger kommt,
 der mein Haus schleift.

Ich hasse den Kasernenton und gehe nicht zum Militär, ich wünsche jeder Uniform den Mottenfraß.

Ich sitz mit dir in einem Boot und wünsch mir, daß der Steuermann uns auch einmal ans Ruder läßt,
 ganz ohne Angst.

Ich mache die Revolution ganz anders als ein Anarchist, weil bei mir Revolution nichts als Liebe ist.

Nr. 144: Wie ein Tropfen auf den heißen Stein

P. Janssens

Einer, der sein Kleid abgibt einem armen Kind, der ist wie ein Tropfen auf den heißen Stein,
er kann der Anfang eines Regens sein, er kann der Anfang neuen Lebens sein.

Einer der die Tür aufschließt dem der draußen friert, der ist wie ein Tropfen auf den heißen Stein,
er kann der Anfang eines Regens sein, er kann der Anfang neuen Lebens sein.

Einer der das Brot austeilte dem der Hunger hat, der ist wie ein Tropfen auf dem heißen Stein,
er kann der Anfang eines Regens sein, er kann der Anfang neuen Lebens sein.

Nr. 145: Der Himmel geht über allen auf (Kanon) 215 engl.

P. Janssens

Der Himmel geht über allen auf, auf alle über, über allen auf.
Der Himmel geht über allen auf, auf alle über, über allen auf.

Nr. 146: Herr, erbarme Dich

P. Janssens

Herr, erbarme dich, erbarme dich. Herr, erbarme dich. Herr, erbarme dich.
Christ, erbarme dich, erbarme dich. Christ erbarme dich. Christ, erbarme dich.
Herr, erbarme dich, erbarme dich. Herr, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

Nr. 147: Wieviel Zeit hab ich noch

P. Janssens

Wieviel Zeit braucht ein Mensch, um ein Mensch, um ein Mensch zu werden.

Refrain: Wieviel Zeit hab ich noch, wieviel Zeit hab ich noch, um ein Mensch, um ein Mensch zu sein. :|

Wieviel Geld braucht ein Mensch, um ganz reich, um ganz reich zu werden.

Wieviel Futter braucht ein Schwein, um ganz fett, um ganz fett zu werden.

Wieviel Krieg braucht ein Staat, um ganz stark, um ganz stark zu werden.

Wieviel Feuer braucht mein Dorf, um ganz aus-, um ganz auszubrennen.

Wieviel Haß braucht die Welt, um ganz aus-, um ganz auszusterben.

Wieviel Tränen braucht ein Kind, um nichts mehr, um nichts mehr zu glauben.

Wieviel Zeit brauch ich noch, um ein Mensch, um ein Mensch zu werden.

Nr. 148: Jesu Worte

Motus

Jesu Worte wolln wir hören um uns zu verstehn, offen miteinander reden, aufeinander zuzugehn.

Nr. 149: Amazing Grace

Bill Floyd

Vors. Amazing grace! How sweet the sound that saved a wretch like me!
I once was lost, but now am found, was blind but now I see.

S + A 'Twas grace that taught my heart to fear, and grace my fears relieved.
How precious did that grace appear, the hour I first believed!

Alle Through many dangers, toils and snares, I have already come.
'Tis grace that brought me safe thus far, and grace will lead me home.

Nr. 150: Einer weckt dich plötzlich auf

P. Janssens

Einer weckt dich plötzlich auf aus dem toten Lebenslauf.
 Einer weckt dich plötzlich auf aus dem toten Lebenslauf.
 Einer lacht dich freundlich an, Lachen Wunder wirken kann.
 Einer lacht dich freundlich an, Lachen Wunder wirken kann.

Einer hört dein leises Wort, hört und schweigt und geht nicht fort.
 Einer hört dein leises Wort, hört und schweigt und geht nicht fort.
 Einer spürt dein dunkles Leid, spürt dich auf in Einsamkeit.
 Einer spürt dein dunkles Leid, spürt dich auf in Einsamkeit.

Einer teilt mit dir die Nacht bis ein neuer Tag erwacht.
 Einer teilt mit dir die Nacht bis ein neuer Tag erwacht.
 Einer gibt dir seine Zeit, Zeit zur Liebe, Zeit zum Streit.
 Einer gibt dir seine Zeit, Zeit zur Liebe, Zeit zum Streit.

Nr. 151: Komm, bau ein Haus

P. Janssens

Refrain: Komm, bau ein Haus, das uns beschützt, pflanz einen Baum, der Schatten wirft,
 und beschreibe den Himmel der uns blüht, und beschreibe den Himmel, der uns blüht.

Lad viele Tiere ein ins Haus und füttere sie bei unsrem Baum,
 laß sie dort munter spielen, wo keiner sie in Kreise sperrt,
 laß sie dort lange spielen, wo der Himmel blüht.

Lad viele Kinder ein ins Haus, versammle sie bei unsrem Baum,
 laß sie dort fröhlich tanzen, wo keiner ihre Kreise stört,
 laß sie dort lange tanzen, wo der Himmel blüht.

Lad viele Alte ein ins Haus, bewirte sie bei unsrem Baum,
 laß sie dort frei erzählen, von Kreisen, die ihr Leben zog,
 laß sie dort lang erzählen, wo der Himmel blüht.

Komm wohn mit mir in diesem Haus, begieß mit mir diesen Baum,
 dann wird die Freude wachsen, weil unser Leben Kreise zieht,
 dann wird die Freude wachsen, wo der Himmel blüht.

Nr. 152: Frieden auf Erden

Melodie aus Rußland

Vors. Frieden auf Erden! Freut euch wieder, alle Völker!
 Da unsre Waffen nun verstummen werden. Seht, unser aller Herr ist da!

S + A Frieden auf Erden! Freut euch wieder, alle Völker!
 Denn alle Menschen sollen Brüder werden. Seht, unser aller Bruder naht!

Alle Frieden auf Erden! Freut euch wieder, alle Völker!
 Denn nun soll eine Welt der Liebe werden. Seht, unser aller Diener naht!

Nr. 153: Singt für Frieden in der Welt

Melodie aus USA

Alle Singt für Frieden in der Welt: Halleluja!
 Singt, daß alle Welt es hört: Halleluja!

S + A Singt für die Gerechtigkeit: Halleluja! ↑
 gegen Hunger, alles Leid: Halleluja!

T + B Singt für Freiheit überall: Halleluja!
 gegen Kerker ohne Zahl: Halleluja!

S + A Singet, daß es laut erschallt: Halleluja! ↑
 gegen Terror und Gewalt: Halleluja!

T + B Singt, daß Gott die Liebe schenkt: Halleluja!
 unsern Weg zum Bruder lenkt: Halleluja!

Alle Singt, bis Frieden uns gelingt: Halleluja! ↑
 alle Welt in Freuden singt: Halleluja!

Nr. 154: Lehr uns deinen Frieden

Melodie aus Deutschland

Soldaten kehren nun zurück enttäuscht vom grausamen Krieg.
Zerschlagen die Träume vom Kämpfen und vom Sieg.

Sie sahen Blut und Tränen nur, verbrannte Erde und Tod.
Ist das denn der Friede, wo überall nur Not?

Sie glauben keinem Frieden mehr, erkauf mit Bomben und Leid.
Nur Frieden der Herzen uns alle noch befreit. .

So lehr uns deinen Frieden, Herr, den diese Welt nimmer gibt;
da Leben nur möglich, wo man die Brüder liebt.

Nr. 155: Gib uns allen Mut zum Frieden

Melodie aus Venezuela

Gib uns allen Mut zum Frieden: lieben, wo die Menschen streiten,
überall das Licht entzünden dort, wo sie vor Haß erblinden.

Refrain: Siehe, wir bringen unsere Gaben, unseren Willen, Frieden zu finden.

Gib uns allen Mut zum Frieden: dort umarmen, wo geschlagen,
helfen und die Hände reichen, wo im Kriege sie verzagen.

Gib uns allen Mut zum Frieden: Güte, wo die Menschen neiden,
wo aus Gier und Geiz sie streiten, Menschen unter Menschen leiden.

Gib uns allen Mut zum Frieden: Frieden auch in kleinen Dingen.
Nur wenn wir uns täglich mühen, wird der große Wurf gelingen.

Gib uns allen Mut zum Frieden: deinen Frieden zu verkünden,
bis die Menschen endlich glauben und den Weg zum Bruder finden.

Nr. 156: Nun, Brüder reicht die Hand

M aus Schottland

Nun, Brüder reicht die Hand; ein neues Leben jetzt beginnt. Wir gehen in ein andres Land, wo alle Brüder sind.

Refrain: Dein Reich des Friedens fange, Herr, in unsren Herzen an.
Nun gib uns deinen Frieden, den die Welt nicht geben kann.

Die Zeit der Kriege ist vorbei; es soll nun Frieden sein. Weit öffnet uns der Herr die Tür, wir treten alle ein.

Vergessen ist das Streiten, aller Haß und aller Neid. Der, Herr, führt uns auf seinem Weg in eine neue Zeit.

Und sitzen wir bei Tische, ist der Herr uns allen nah. Er reicht sein Brot des Friedens und sein Reich ist endlich da.

Nr. 157: Herr, dir sei Dank

Melodie aus Brasilien

Herr, du gibst uns den Frieden, schenkst uns deinen Segen, dein Geleit auf allen Wegen;
machst uns alle zu Brüdern, die zusammengehen, alle Not vereint bestehen.

Refrain: Herr, dir sei Dank, immer wieder Dank! Allezeit erklingt unser Lobgesang! :|

Herr, du hast hier im Mahle, nun dein neues Leben uns gezeigt und uns gegeben:
Wie die Trauben am Rebstock, so wie Haupt und Glieder sind wir alle nunmehr Brüder.

Herr, du hast uns gegeben dein Gebot der Liebe, das verheine neue Leben:
wo nur Frieden und Liebe herrschen hier auf Erden, alle Menschen Brüder werden.

Himmel, Erde vergehen, alles zieht vorüber; doch die Liebe wird bestehen.
Lauter Freude und Frieden wirst du uns bereiten, zu dem großen Mahl begleiten.

Nr. 158: Welch ein großes Fest wird sein

K.P. Harbecke

Refrain: Welch ein großes Fest wird sein, wenn der Herr einmal, wiederkommt.
 Alle Fesseln fallen ab, denn er wird uns befreien. Eilt her in hellen Scharen, die Leid und Not erfahren!
 Welch ein großes Fest wird sein, wenn der Herr zu uns kommt.

Alle Tränen trocknet er, alle Mauern bricht er entzwei. Alle Türen öffnet er, und wir alle sind endlich nun frei!
 Alle die verlassen sind, in die Arme schließt sie der Herr. Tröstet, die da traurig sind: Neues Leben für alle beginnt.
 Alle Kranken sind geheilt, alle Schwachen können nun gehn. Alle Blinden werden sehn, alle Toten zum Leben erstehn.
 Rufet alle nun herbei, daß die ganze Erde erschallt. Alle Völker nah und fern! Seht, es naht nun sein Reich mit Gewalt!

Nr. 159: Das Tor zur Freiheit

K.P. Harbecke

Das Tor zur Freiheit hat der Herr aufgetan. Wir ziehen aus, neues Leben zu baun.
 Voll Freude streifen wir die Fesseln ab, die neue Erde zu schau'n.

Refrain: Denn wir sind jung und wir lieben das Leben. Drum soll die Welt einst schöner sein.
 Denn wir sind jung und wir lieben das Leben. Herr, führ uns in dein Reich hinein.

Wir träumen alle von der besseren Welt: ein Leben ohne Gewalt, ohne Streit,
 wo alle lieben und zusammenstehn; vorbei sind Krieg, Haß und Neid.

Du führtest sicher einst dein Volk durch das Meer, du gabst Geleit ihm durch Wüste und Sand.
 So führ auch uns durch alle Not und Gefahr in das verheißene Land!

So seid nicht ängstlich vor der kommenden Zeit, denn unser Herr wird den Weg mit uns gehn.
 Aus allen Ländern sammelt er nun sein Volk. In seiner Macht wir bestehn.

Nr. 160: Dein Lob aus allen Mauern klingt

H. Neuhaus

Dein Lob aus allen Mauern klingt. Dein Lob aus allen Kerkern dringt.
 Aus allen Lagern dieser Welt: Dein Name ist gepriesen!

Refrain: Denn deine Worte sind das Leben, und deine Hände allen geben.
 Und wer da leidet, weiß es heute: Du - bist - sein Bruder..

Zu dir der Mensch die Hände hebt, der einsam und verlassen lebt.
 Wo in der Nacht ein Kranker wacht: Dein Name ist gepriesen!

Dein Name geht von Land zu Land, von allen Armen froh genannt.
 Die Unterdrückten flüstern ihn: Dein Name ist gepriesen!

Nr. 161: Zur selben Zeit

H. Neuhaus

Zur selben Zeit, da Schüsse fallen, wir schlafen sorglos in Seligkeit.
 Zur selben Zeit Soldaten plündern, wir schlafen sorglos in Seligkeit.
 Zur selben Zeit ein Kind verblutet, wir schlafen sorglos in Seligkeit.
 Zur selben Zeit, da Alte weinen, wir schlafen sorglos in Seligkeit.

Refrain: Was muß noch geschehen, daß ihr erwacht? Wartet ihr auf Wunder?
 Nein, es liegt in eurer eignen Macht!

Zur selben Zeit, da Menschen hungern, wir träumen sorglos vom eignen Glück.
 Zur selben Zeit, da Kinder frieren, wir träumen sorglos vom eignen Glück.
 Zur selben Zeit, da Terror wütet, wir träumen sorglos vom eignen Glück.
 Zur selben Zeit, da Wärter foltern, wir träumen sorglos vom eignen Glück.

Zur selben Zeit da Menschen hassen, wir ruhen sanft in Gerechtigkeit.
 Zur selben Zeit, Verlassne weinen, wir ruhen sanft in Gerechtigkeit.
 Zur selben Zeit, da Kranke bangen, wir ruhen sanft in Gerechtigkeit.
 Zur selben Zeit der Bruder zweifelt, wir ruhen sanft in Gerechtigkeit.

Nr. 162: Die Sache Jesu braucht Begeisterte

Refrain: Die Sache Jesu braucht Begeisterte. Sein Geist sucht sie auch unter uns.
Er macht uns frei, damit wir einander befreien. :|

Wer friedlos i_st, wer Haß im Herzen trä_gt, wer entzweit lebt: Wer befreit sie zum Frieden?
We_r verzweifelt i_st, we_r verbittert kla_gt, we_r entfremdet lebt: Wer befreit sie zur Hoffnung?
Wer herzlos i_st, wer eiskalt rechne_t, wer über Leichen geht: Wer befreit sie zur Liebe?
Wo Fronten si_nd, wo Grenzen trenne_n, wo Mauern ste_hn: Wer_befreit uns zum Gespräch?
Wo Schreie si_nd, wo Hunger he_rrscht, wo Elend ha_ust: Wer befreit uns zur Gerechtigkeit?
Wo Kriege si_nd, wo Schüsse falle_n, wo Gefangene leiden: Wer befreit uns zum Leben?

Nr. 163: Schranken, die uns umranken

L. Petersen

Alle Wenn die andern sagen, was ich machen muß, wenn sie mich so plagen, wünsch ich voll Verdruß:
Niemals unterliegen, immer groß, nie klein! Über sich verfügen, das heißt frei zu sein!

Refrain: Grenzen sind Schranken, die uns umranken, Freiheit der Weg, das Ziel, nur sie gewinnt das Spiel.

S + A In der Welt der Werbung, Politik, Gewalt, krieg ich fremde Färbung schillernd aufgemalt.
Ich will überwinden faden, fremden Schein: Zu sich selbst zu finden, das heißt frei zu sein!

T + B Täglich muß ich ringen um ein bißchen Glück, einen Rang erzwingen, sichern Stück für Stück.
Lieber möchte ich geben, tauschen mein und dein: Für den andern leben, das heißt frei zu sein!

Nr. 164: Ein Kind ist geboren

D. Zils

Alle Ein Kind ist geboren, neue Hoffnung ist da: :|
Wir verkünden den Frieden allen Menschen in der Welt.

Refrain: Alle werden es hören, alle werden es sehn, wenn wir leben wie das Kind von Bethlehem.

S + A Wir stehn auf der Seite aller Armen der Welt, :|
denn das Kind, das wir feiern, kam im Viehstall zur Welt.

T + B Wir können nicht dulden, daß man Menschen verfolgt, :|
auch das Kind, das wir feiern, paßt der Macht nicht ins Konzept.

S + A Wir sind auf der Suche mit den Menschen der Welt, :|
und das Kind, das wir feiern, ist die Antwort, die uns hilft.

T + B Allzugern rufen Menschen nur nach Ordnung und Ruh, :|
doch das Kind, das wir feiern, weitet unseren Blick.

Alle Die den Menschen vergessen, übersehen auch Gott, :|
denn das Kind, das wir feiern, heißt noch immer Menschensohn.

Refrain: Alle werden es hören, alle werden es sehn, |: **wenn wir leben wie der Mann aus Nazareth. :|**

Nr. 165: Seht ihr unsern Stern

D. Zils

Seht ihr unsern Stern dort stehen, helles Licht in dunkler Nacht ?
Hoffnung auf ein neues Leben hat er in die Welt gebracht.
Gloria in excelsis Deo. Gloria in excelsis Deo.

Menschen ohne Haus und Habe atmen plötzlich wieder auf,
denn ein Kind ist uns geboren, Welten ändern ihren Lauf.
Gloria in excelsis Deo. Gloria in excelsis Deo.

Weil wir neues Leben suchen, darum folgen wir dem Stern,
sammeln Gaben, singen Lieder für die Menschen, für den Herrn.
Gloria in excelsis Deo. Gloria in excelsis Deo.

Nr. 166: Aus der Liebe unsres Gottes

D. Zils

Aus der Liebe unsres Gottes trittst du zögernd in das Licht,
du hast Name und Gesicht, klein und wehrlos wie wir Menschen.

Du bist Glut und du bist Feuer, gehst voran uns wie ein Stern,
du bist nahe und doch fern, lockst die Welt auf neue Wege.

Du bist uns als Wort gegeben und als Nacht, die Hoffnung weckt,
als Arznei, die bitter schmeckt, als ein Neubeginn des Lebens.

Nr. 167: Die Angst vergeht

A. Juhre

Man sagt, der Ort hieß Bethlehem, man sagt, es sei schon lange her,
daß er zur Welt gekommen ist am Rand der Stadt im Notquartier:
als Sohn von einem Zimmermann, als Sohn der Jungfrau Miriam.

Refrain: Die Angst, die Angst vergeht, die Nacht, die Nacht ist um,
die Bosheit bringt sich selber um, das Gottesreich soll kommen. :|

Man sagt, sein Name heißt "Gott hilft", man sagt, er hat ihn wahrgemacht,
trotz Priester und trotz Gouverneur, trotz Schauprozeß und Kreuzverhör:
an allen, die verzweifelt sind, an allen, die unglücklich sind.

Man sagt, er stand vom Tode auf, man sagt, er lebt in dir und mir,
trotz Wohlstandswahn und Hungerkrampf, trotz Weltraumfahrt und Klassenkampf:
wenn er der Weg ist, den wir gehn, wenn er das Wort ist, das wir sehn.

Nr. 168: Gott schenkt euch allen

Volksweise aus England

Gott schenkt euch allen, liebe Leute, Friede, Glück und Heil;
was er in Bethlehem verhieß, das werde euch zuteil;
die Wege eures Lebens sei'n euch nie zu schwer und steil.

Refrain: O Botschaft von Freude und Trost, Freude und Trost, o Botschaft von Freude und Trost.

Doch viele Menschen in der Welt, die leiden große Not,
und viele tausend Kinder bleiben heute ohne Brot,
das Kind, das uns der Stern anweist, das rettet sie vom Tod:

Es rettet sie nicht ohne uns, nicht ohne unser Tun,
wenn wir nicht handeln, werden sie wohl bald im Grabe ruhn,
der Friede kommt nicht von allein; was sagen wir denn nun?

Der Stern ruft uns nach Bethlehem in einen armen Stall;
doch findet mitten in dem Lärm sein Ruf wohl Widerhall?
Wer glaubt, der findet dort das Kind, den guten Herrn des All:

Nr. 169: Ein Kind im Dorfe Bethlehem

Volkslied aus Polen

Ein Kind im Dorfe Bethlehem beschämt die Stadt Jerusalem.
Es wünscht sich nicht ein Königsschloß, im Stall ist es zu finden.

Refrain: Wo Menschen wie Jesus sind, da bleibt die Welt nicht wie sie,
wo Menschen wie Jesus sind, da gehn sie neue Wege.

Ein Kind im Dorfe Bethlehem beschämt die Stadt Jerusalem.
Die sonst an erster Stelle sind, stehn unter ferner liefen.

Ein Kind im Dorfe Bethlehem beschämt die Stadt Jerusalem.
Sein Lager ist ein Futtertrog, und doch ist Gott sein Vater.

Nr. 170: Wir haben Gottes Spuren festgestellt

Wir haben Gottes Spuren festgestellt auf unsern Menschenstraßen,
Liebe und Wärme in der kalten Welt, Hoffnung, die wir fast vergaßen.

Refrain: Zeichen und Wunder sahen wir geschehn in längst vergangnen Tagen,
Gott wird auch unsre Wege gehn, uns durch das Leben tragen.

Blühende Bäume haben wir gesehn, wo niemand sie vermutet,
Sklaven, die durch das Wasser gehn, das die Herren überflutet.

Bettler und Lahme sahen wir beim Tanz, hörten die Stummen sprechen,
durch tote Fensterhöhlen kam ein Glanz, Strahlen, die die Nacht durchbrachen.

Nr. 171: Ehre sei Gott auf der Erde (216 engl.)

Netz/Janssens

Ehre sei Gott in der Höhe, wo keiner mit Füßen tritt, wo Menschen Liebe üben, Ehre sei Gott auf der Erde.

Refrain: Halleluja, Halleluja. Halleluja, Halleluja. Halleluja, Halleluja. Halleluja.

Ehre sei Gott in der Höhe, wo keiner mit Fäusten droht, wo Menschen Frieden suchen, Ehre sei Gott auf der Erde.

Ehre sei Gott in der Höhe, wo einer sich selbst vergißt, wo Menschen Brot verteilen, Ehre sei Gott auf der Erde.

Nr. 172: Er hält die ganze Welt

Spiritual

Er hält die ganze Welt in seiner Hand, (3x)
er hält die Welt in seiner Hand.

Er hält den Vater und die Mutter in seiner Hand, (3x)
er hält die Welt in seiner Hand.

Er hält auch dich und mich, mein Bruder, in seiner Hand, (3x)
er hält die Welt in seiner Hand.

Er hält euch alle meine Freunde, in seiner Hand, (3x)
er hält die Welt in seiner Hand.

Nr. 173: He's got the whole world

Spiritual

He's got the whole world in his hand, (3x)
he's got the whole world in his hand.

He's got my father and my mother in his hand, (3x)
he's got the whole world in his hand.

He's got you and me, my brother, in his hand, (3x)
he's got the whole world in his hand.

He's got you and me, my friend, in his hand, (3x)
he's got the whole world in his hand.

Nr. 174: Weißt du wo der Himmel ist

Willms/Edelkötter

Weißt du wo der Himmel ist, außen oder innen? Eine Hand breit rechts und links,
du bist mitten drinnen, du bist mitten drinnen.

Weißt du wo der Himmel ist? Nicht so tief verborgene. Einen Sprung aus dir heraus,
aus dem Haus der Sorgen, aus dem Haus der Sorgen.

Weißt du wo der Himmel ist? Nicht so hoch da oben. Sag doch ja zu dir und mir,
du bist aufgehoben, du bist aufgehoben.

Nr. 175: Wir spinnen, knüpfen, weben

Willms/Janssens

Wir spinnen, knüpfen, weben, wir säen neues Leben. (2x)

Refrain: Wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt. (4x)

Wir spinnen, träumen, schauen, wir fangen an zu bauen. (2x)

Wir teilen, was wir haben, wir bringen unsre Gaben. (2x)

Kleine Gabe, gute Hand, sättigt Tausende im Land. (2x)

Nr. 176: Friedensnetz

Netz/Janssens

Alle Wir knüpfen ein neues Netz, verbinden, was für Frieden ist.
Wir bringen den Frieden, wir bringen Schalom, wir bringen den Frieden, wir bringen Schalom.

Refrain: Wir knüpfen aufeinander zu, wir knüpfen aneinander an, wir knüpfen miteinander, Schalom, ein Friedensnetz. :|

S + A Jeder knüpft am eignen Netz, versucht, rauszuholen was zu holen ist.
Wer denkt da an Frieden, wer denkt an Schalom? Wer denkt da an Frieden, wer denkt an Schalom?

T + B Jeder fängt ins eigne Netz, versucht, einzufangen was zu fangen ist.
Wer denkt da an Frieden, wer denkt an Schalom? Wer denkt da an Frieden, wer denkt an Schalom?

S + A Einer hängt im fremden Netz, versucht noch zu retten, was zu retten ist.
Er denkt an den Frieden, er denkt an Schalom. Er denkt an den Frieden, er denkt an Schalom.

Alle Wir zappeln im eignen Netz, versu_chen zu tragen was zu tragen ist.
Wir suchen den Frieden, wir suchen Schalom. Wir suchen den Frieden, wir suchen Schalom.

Nr. 177: Herr, gib mir Mut zum Brücken bauen

Rommel/Walter

Alle Herr, gib mir Mut zum Brücken bauen, gib mir den Mut zum ersten Schritt.
Laß mich auf deine Brücken trauen, und wenn ich gehe, gehst du mit.

S + A Ich möchte gerne Brücken bauen, wo alle tiefe Gräben sehn.
Ich möchte über Zäune schauen und über hohe Mauern gehn.

T + B Ich möchte gerne Hände reichen, wo jemand harte Fäuste ballt.
Ich suche unablässig Zeichen des Friedens zwischen Jung und Alt.

Alle Ich möchte nicht zum Mond gelangen, jedoch zu meines Feindes Tür.
Ich möchte keinen Streit anfangen, ob Friede wird, das liegt bei mir.

Nr. 178: Den Weg wollen wir gehen

Netz/Blarr

Refrain: Den Weg wollen wir gehen, die Liebe geht mit uns auf dem langen und steinigen,
auf dem weiten und unbequemen, auf dem Weg, der die Mühe lohnt, auf dem Weg, der die Mühe lohnt.

Tenor Wer bringt dem Menschen, der blind ist, das Licht? Wer reicht dem Menschen, der Angst hat, die Hand?
Wer geht den Weg, der die Mühe lohnt?

Tenor Wer deckt dem Menschen, der hungert, den Tisch? Wer reicht dem Menschen, der Durst hat, den Krug?
Wer geht den Weg, der die Mühe lohnt?

Tenor Wer gibt dem Menschen, der zweifelt, den Mut? Wer gibt dem Menschen, der absackt, den Halt?
Wer geht den Weg, der die Mühe, lohnt?

Nr. 179: Unser Leben sei ein Fest (D/E/F Nr. 277)

Albrecht/Janssens

S + A Unser Leben sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte, Jesu Werk in unseren Händen,
Jesu Geist in unseren Werken. Unser Leben sei ein Fest, so wie heute an jedem Tag.

T + B Unser Essen sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte, Jesu Werk in unseren Händen,
Jesu Geist in unseren Werken, unser Essen sei ein Fest, so wie heute an jedem Tag.

Alle Unsre Freiheit sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte, Jesu Werk in unseren Händen,
Jesu Geist in unseren Werken, unsre Freiheit sei ein Fest, so wie heute an jedem Tag.

Wh.

Alle

Nr. 180: Wir haben einen Traum

Albrecht/Janssens

Wir haben einen Traum, der macht nicht blind, wir sehen, befrei uns, Herr, befreie uns. :|
 Wir haben einen Traum, der macht nicht taub, wir hören, befrei uns, Herr, befreie uns. :|
 Wir haben einen Traum, der lähmt uns nicht, wir handeln, befrei uns, Herr, befreie uns :|
 Wir haben einen Traum, der macht nicht stumm, wir rufen, befrei uns, Herr, befreie uns :|

Nr. 181: Wir träumen einen Traum

Hildebrand/Janssens

Wir träumen einen Traum, und wenn auch alle lachen,
 wir träumen einen Traum von einer bessren Welt. :|
 Wir träumen einen Traum, und wenn auch alle mahnen,
 wir träumen einen Traum von einer bessren Welt. :|
 Wir träumen einen Traum, und schenken ihm das Leben.
 Wir träumen einen Traum, und machen uns die Welt. :|

Nr. 182: As I sat on a sunny bank

England

As I sat on a sunny bank, a sunny bank, a sunny bank,
 as I sat on a sunny bank on Christmas Day in the morning.
 I saw three ships come sailing by, come sailing by, come sailing by,
 I saw three ships come sailing by on Christmas Day in the morning.
 And who d'you think were on the ship, were on the ship, were on the ship,
 and who d'you think were on the ship but Joseph and his fair Lady.
 O he did whistle and she did sing, and all the bells on earth did ring,
 for joy our Savior Christ was born on Christmas Day in the morning.

Nr. 183: O du fröhliche

Italien

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ist geboren:
 Freue, freue dich, o Christenheit!
 O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
 Freue, freue dich, o Christenheit!
 O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
 Freue, freue dich, o Christenheit!

Nr. 184: Als die Welt verloren

Polen

T + B Als die Welt verloren, Christus ward geboren; in das nächte Dunkeln fällt ein strahlend Funkeln.
 Und die Engel freudig singen, unterm Himmel hört man's klingen:
S + A Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo!
T + B Und die Engelscharen bei den Hirten waren, brachten frohe Kunde von des Heilands Stunde:
 "Bei den Herden nicht verweilet und nach Bethlehem hin eilet."
S + A Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo!

Nr. 185: Zumba zumba, welch ein Singen

Spanien

Refrain: Zumba zumba, welch ein Singen! Zumba zumba, Weihnachtszeit!
Zumba zumba, welch ein Klingen, welche Freude weit und breit.

S + A Heut ist der Heiland geboren, Tröster und Retter der Welt. Er hat zum Heil uns erkoren,
ewige Treue uns hält.

S + A Jeder will ihm etwas bringen, ich aber hab nicht viel Geld, ich kann dem Kindlein nur singen,
hoffen, daß ihm es gefällt.

S + A Daß sich das Kindlein erfreute, spielten die Hirten ihm vor. Singt nun mit mir, liebe Leute,
singt mit den Hirten im Chor.

Nr. 186: Hevenu shalom alejchem

Israel

S + A Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom alächem.
Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom, shalom, shalom alächem.

T + B Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom alächem.
Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom, shalom, shalom alächem.

Alle Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom alächem.
Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom, shalom, shalom alächem.

Band-Zwischenspiel

Alle Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom alächem.
Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom, shalom, shalom alächem.

Nr. 187: Go tell it on the mountain (dt. Nr. 346)

USA

Refrain: Go tell it on the mountain, over the hills an evrywhere,
go tell it on the mountain that Jesus Christ is born.

T + B When I was a sinner, I prayed both night and day. I asked the Lord to help me, and he showed me the way.

T + B When I was a seeker, I sought both night and day. I asked my Lord to help me, and he taught me to pray.

T + B He made me a watchman upon the city wall, and if I am a Christian, I am the least of all.

Nr. 188: Christ ist geboren

Polen

Christ ist geboren, tönt der Engel Sang, stimmt ein mit Freuden in den hellen Klang. Eilt ihr Hirten,
eilt hernieder, singet eurem Heiland Lieder, Gott dem Herrn der Welt, Gott dem Herrn der Welt.

Du liebes Kindlein liegest hier so arm, in Stroh und Windeln, daß sich Gott erbarm!
Laßt uns vor ihm niederfallen, ihm soll unser Dank erschallen, singt Halleluja, singt Halleluja.

Gebt Gott die Ehre, singt dem Menschen Fried, jubelt mit Freuden, singt ein neues Lied:
Heut ist uns der Herr geboren, ohne ihn warn wir verloren. Heilig ist die Nacht, heilig ist die Nacht.

Nr. 189: Um die ganze Welt

England

Um die ganze Welt die frohe Botschaft geht. Alle Menschen hört und es gut versteht.
Seht, es kommt der Herr! Er will nun bei uns sein. So öffnet alle Türen ihm und lasset ihn herein!

Refrain: Singet froh singet gern, lobet laut den Herrn! Denn er wird nun bei uns sein. So stimmt alle ein! :|

Für die ganze Welt ein helles Licht erstrahlt. Alle Menschen seht und es gut versteht!
Seht, es kommt der Herr! Er will nun bei uns sein. So öffnet alle Türen ihm und lasset ihn herein.

In der ganzen Welt ein neues Lied erklingt. Alle Menschen hört! Fröhlich alle singt!
Denn es kommt der Herr. Er will nun bei uns sein. So öffnet alle Türen ihm und lasset ihn herein:

Dashing through the snow in onehorse open sleigh, over fields we go, laughing all the way.
Bells on bobtail ring, making spirits bright, what fun it is to ride and sing a sleighing song tonight!

Refrain: Jingle bells, jingle bells, jingle all the way. Oh, what fun it is to ride in a onehorse open sleigh.
Jingle bells, jingle bells, jingle all the way. Oh, what fun it is to ride in a onehorse open sleigh.

Nr. 190: Aus Galiläa klingt die Kunde

Israel

Refrain: Aus Galiläa klingt herüber die Kunde. Hört, wie sie geht von Mund zu Munde die Kunde!

- T Ein Prophet soll erstanden sein. Wird er der Messias sein?
- T Große Wunder durch ihn geschehn. Ob wir ihn als König sehn?
- T Kranke heilt er, ob groß oder klein. Wird er unser Erlöser sein?
- T Seine Worte sind voller Macht. Führt er uns aus aller Nacht?

Refrain: Aus Galiläa klingt herüber die Kunde. Hört, wie sie geht von Mund zu Munde die Kunde!

Schluß: Aus Galiläa klingt herüber die Kunde. Hört, wie sie geht von Mund zu **Mund!**

Nr. 191: Schalom Chaverim/Gelobt sei der Herr (Kanon)

Israel

Schalom Chaverim, schalom Chaverim, schalom, schalom, lehitraot, lehitraot, schalom, schalom.

Gelobt sei der Herr, gelobt sei der Herr! Der Herr ist nah.

Voll Freude ihm singt, daß ringsum erklingt: Er ist da! Er ist da!

Nr. 192: Einmal wird alles Freude

Israel

Einmal wird alles Freude, wird alles Friede, wenn unser Herr wiederkommt.

Einmal der Krieg wird enden, die Not sich wenden, wenn unser Herr wiederkommt.

Doch niemand weiß es hier, wann unser Herr erscheint, wann er einst wiederkommt und uns erscheint.

Doch niemand weiß es hier, wann unser Herr erscheint, wann er einst wiederkommt und uns erscheint.

Darum, darum, Brüder: Alle seid bereit und wachet. Alle seid bereit und wachet. Allzeit stehet fest im Glauben.

Allzeit stehet fest im Glauben! Seid bereit! Seid bereit! Wartet allzeit auf den Herrn.

Nr. 193: We shall overcome

USA

- Alle We shall overcome, we shall overcome, we shall overcome some day.
Oh, deep in my heart, I do believe, we shall overcome some day.

- S + A The Lord will see us through, the Lord will see us through, the Lord will see us through some day.
Oh, deep in my heart, I do believe, the Lord will see us through some day.

- T + B We are not afraid, we are not afraid, we are not afraid today.
Oh, deep in my heart, I do believe, we are not afraid today.

- S + A The truth shall make us free, the truth shall make us free some day
Oh, deep in my heart, I do believe, the truth shall make us free some day

- langsam
Alle We shall live in peace, we shall live in peace, we shall live in peace some day.
Oh, deep in my heart, I do believe, we shall live in peace some day.

Nr. 194: Was wir denken ist eng

P. Janssens

Was wir denken ist eng, ist ärmlich, erbärmlich.

Herr, erbarme dich, Herr, erbarme dich. Denke in uns deine Gedanken, sprich zu uns dein Worte.

Denn was wir reden ist schwach, ist ärmlich, erbärmlich.

Christ, erbarme dich, Christ, erbarme dich. Denke in uns deine Gedanken, sprich zu uns dein Wort.
Vollbringe in uns dein Werk.

Denn was wir tun ist gering, ist ärmlich, erbärmlich.

Herr, erbarme dich, Herr, erbarme dich. Denke in uns deine Gedanken, sprich zu uns dein Wort.
Vollbringe in uns dein Werk. Vollziehe deine Gedanken.

Nr. 195: Und verändern

P. Janssens

Weil wir von Hilfe leben, helfen wir an diesem Tag, helfen wir dem ohne Hilfe
und verändern den Tag, und verändern den Tag. :|

Weil wir von Liebe leben, leben wir in dieser Zeit, lieben wir den ohne Liebe
und verändern die Zeit, und verändern die Zeit. :|

Weil wir von Taten leben, handeln wir in diesem Jahr, handeln wir für Tatenlose
und verändern das Jahr, und verändern das Jahr. :|

Weil wir von Hoffnung leben, hoffen wir für diese Welt, hoffen wir für Hoffnungslose
und verändern die Welt, und verändern die Welt. :|

Nr. 196: Wenn das rote Meer grüne Welle hat

P. Janssens

Refrain I: Wenn das rote Meer grüne Welle hat, dann ziehen wir frei,
dann ziehen wir frei heim aus dem Land der Sklaverei.

Wenn unsre Tränen rückwärts fließen, dann bleiben wir hier,
dann bleiben wir hier, weil sich das Land gewandelt hat.

Refrain I: Wenn das rote Meer grüne Welle hat, dann ziehen wir frei,
dann ziehen wir frei heim aus dem Land der Sklaverei.

Wenn der Stacheldraht rote Rosen trägt, dann bleiben wir hier,
dann bleiben wir hier, weil sich das Land gewandelt hat.

Refrain I: Wenn das rote Meer grüne Welle hat, dann ziehen wir frei,
dann ziehen wir frei heim aus dem Land der Sklaverei.

Wenn unsre Träume Früchte tragen, dann bleiben wir hier,
dann bleiben wir hier weil sich das Land gewandelt hat.

Refrain II: Wenn das Land für uns eine Bleibe hat, dann bleiben wir hier,
dann bleiben wir hier, weil sich das Land gewandelt hat.

Wenn vor jedem Kind Macht die Waffen streckt, dann bleiben wir hier,
dann bleiben wir hier, weil sich das Land gewandelt hat.

Refrain II: Wenn das Land für uns eine Bleibe hat, dann bleiben wir hier,
dann bleiben wir hier, weil sich das Land gewandelt hat.

Wenn es dreizehn schlägt und die Zeit zerbricht, dann bleiben wir hier,
dann bleiben wir hier, weil sich das Land gewandelt hat.

Refrain I: Wenn das rote Meer grüne Welle hat, dann ziehen wir frei,
dann ziehen wir frei heim aus dem Land der Sklaverei.

Nr. 197: Christus, hör uns an

P. Janssens

Christus, hör uns an, erbarme dich. Christus, hör uns an,
erbarme dich. Christus, hör uns an, erbarme dich unser. :|

Christus, du bist hier, erbarme dich. Christus, du bist hier,
erbarme dich. Christus, du bist hier, erbarme dich unser. :|

Christus hör uns an, erbarme dich. Christus, hör uns an,
erbarme dich. Christus, hör uns an, erbarme dich unser. :|

Nr. 198: Aus der Tiefe meiner Sehnsucht

P. Janssens

Aus der Tiefe meiner Sehnsucht rufe ich zu dir, auch wenn ich satt bin, bin ich hungrig, still du meinen Hunger.

Refrain: Herr, erbarme dich, nimm dich meiner Sehnsucht an,
damit sie Früchte trägt, den Tag besteht und blühen kann. :|

Aus der Tiefe meiner Sehnsucht rufe ich zu dir, auch wenn ich rede bin ich sprachlos, gib du mir die Stimme.

Aus der Tiefe meiner Sehnsucht rufe ich zu dir, auch wenn ich singe erklingt kein Lied, gib du mir den Gesang.

Aus der Tiefe meiner Sehnsucht rufe ich zu dir, auch wenn ich liebe glüht keine Glut, hol du mich aus dem Tod.

Nr. 199: Ich lobe meinen Gott

Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt, damit ich lebe.
 Ich lobe meinen Gott, der mir die Fesseln löst, damit ich frei bin.

Refrain: Ehre sei Gott auf der Erde in allen Straßen und Häusern,
 die Menschen werden singen bis das Lied zum Himmel steigt:
 Ehre sei Gott und den Menschen Frieden, Ehre sei Gott und den Menschen Frieden,
 Ehre sei Gott und den Menschen Frieden, Frieden auf Erden.

Ich lobe meinen Gott, der mir den neuen Weg weist, damit ich handle.
 Ich lobe meinen Gott, der mir mein Schweigen bricht, damit ich rede.

Ich lobe meinen Gott, der meine Tränen trocknet, daß ich lache.
 Ich lobe meinen Gott, der meine Angst vertreibt, damit ich atme.

Nr. 200: Ein jeder braucht sein Brot sein Wein (Kanon)

Ein jeder braucht sein Brot sein Wein und Frieden ohne Furcht soll sein. :|
 Pflugscharen schmelzt aus Gewehren und Kanonen, daß wir in Frieden beisammen wohnen. :|

Nr. 201: Halleluja

England

Teil A: Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja:

Teil B: Halleluja, hallelu, halleluja, halleluja, halleluja.
 Halleluja, hallelu, halleluja, halleluja, halleluja.

Freut euch, ihr Christen, verkündigt, was geschehn: Gott gibt die Welt nicht verloren,
 er läßt uns nicht in den Finsternissen stehn. Christus, der Herr, ist geboren.

Freut euch, ihr Christen, erstanden ist der Herr: er lebt und wir sollen leben.
 Not, Angst und Tod kann uns nicht besiegen mehr: Gott hat den Sieg uns gegeben.

Freut euch, ihr Christen, nehmt wahr was Gott verheißt, daß wir im Dunkel nicht treiben:
 Wahrheit und Licht und die Kraft, durch seinen Geist in seiner Liebe zu bleiben.

Nr. 202: Es kommt ein Schiff geladen

W. Keller

Es kommt ein Schiff geladen bis an sein höchsten Bord,
 trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort.

Das Schiff geht still im Triebe, es trägt ein teure Last,
 das Segel ist die Liebe, der Heilig Geist der Mast.

Der Anker haft' auf Erden, da ist das Schiff am Land,
 das Wort tut Fleisch uns werden, der Sohn ist uns gesandt.

Zu Bethlehem geboren im Stall ein Kindelein,
 gibt sich für uns verloren, gelobet muß es sein.

Nr. 203: Gelobet seist du, Jesu Christ

F. Dietrich

Gelobet seist du, Jesu Christ, daß du Mensch geboren bist
 von einer Jungfrau, das ist wahr; des freuet sich der Engel Schar. Kyrieleis.

Den aller Weltkreis nie beschloß, der liegt in Marien Schoß;
 er ist ein Kindelein worden klein, der alle Ding erhält allein. Kyrieleis.

Das hat er alles uns getan, sein groß Lieb zu zeigen an.
 Des freu sich alle Christenheit und dank ihm des in Ewigkeit. Kyrieleis.

Nr. 204: Freu dich, Erd und Sternenzelt

E. Kraus

Freu dich, Erd und Sternenzelt, halleluja! Gottes Sohn kam in die Welt, halleluja!

Refrain: Uns zum Heil erkoren, ward er heut geboren, heute uns geboren.

Von des Himmels ewgem Thron, halleluja! Kam der Retter, Gottes Sohn, halleluja!

Seht der schönsten Rose Flor, halleluja, sprießt aus Jesses Zweig empor, halleluja!

Gottes Wort kam in die Welt, halleluja, freu dich, Erd und Sternenzelt, halleluja!

Nr. 205: Kommet ihr Hirten

W. Knorr

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun. Kommet, das liebliche Kindlein zu schaun!
Christus, der Herr, ist heute geboren, den Gott zum Heiland euch hat erkoren. Fürchtet euch nicht!

Lasset uns beten in Bethlehems Stall, was uns verheißen der himmlische Schall!
Was wir dort finden, lasset uns künden, lasset uns preisen in frommen Weisen! Halleluja!

Wahrlich, die Engel verkündigen heut Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud.
Nun soll es werden Friede auf Erden, den Menschen allen ein Wohlgefallen. Ehre sei Gott!

Nr. 206: Es ist ein Ros entsprungen

M. Praetorius

Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart, wie uns die Alten sungen, von Jesse kam die Art.
Und hat ein Blümlein bracht mitten im kalten Winter wohl zu der halben Nacht.

Das Röslein, das ich meine, davon Jesaias sagt, hat uns gebracht alleine Marie, die reine Magd.
Aus Gottes ewgem Rat hat sie ein Kind geboren wohl zu der halben Nacht.

Nr. 207: Ein Kind geborn zu Bethlehem

B. Gesius

Ein Kind geborn zu Bethlehem, zu Bethlehem, des freuet sich Jerusalem. Halleluja, halleluja.

Hier liegt es in dem Krippelein, dem Krippelein, ohn Ende ist die Herrschaft sein. Halleluja, halleluja.

Für solche gnadenreiche Zeit, ja reiche Zeit, sei Gott gelobt in Ewigkeit! Halleluja, halleluja.

Nr. 208: Stille Nacht

Stille Nacht, heilige Nacht. Alles schläft, einsam wacht nur das traute hochheilige Paar,
holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh, schlaf in himmlischer Ruh!

Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht; durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah: Christ, der Retter, ist da! Christ, der Retter ist da!

Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, oh wie lacht Lieb aus deinem göttlichem Mund,
da uns schlägt die rettende Stund, Christ, in deiner Geburt! Christ, in deiner Geburt!

Nr. 209: Ubi sunt gaudia (Kanon zu 6 Stimmen)

P. Hayes

Ubi sunt gaudia? Ist nur, wo Engel singen nova cantica und Glocken klingen in regis curia; ach, wär'n wir da!

Nr. 210: Wer nur den lieben Gott läßt walten

J.S. Bach

Wer nur den lieben Gott läßt walten und hoffet auf ihn alle Zeit,
den wird er wunderbar erhalten in aller Not und Traurigkeit.
Wer Gott, dem Allerhöchsten traut, der hat auf keinen Sand gebaut.

Was helfen uns die schweren Sorgen? Was hilft uns unser Weh und Ach?
Was hilft es, daß wir alle Morgen beseufzen unser Ungemach?
Wir machen unser Kreuz und Leid nur größer durch die Traurigkeit.

Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, verricht das Deine nur getreu
und trau des Himmels reichem Segen, so wird er bei dir werden neu.
Denn welcher seine Zuversicht auf Gott setzt, den verläßt er nicht.

Lob, Ehr und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne
und Gott dem Heiligen Geist im höchsten Himmelsthronen,
ihm, dem dreieinen Gott, wie es im Anfang war und ist und bleiben wird so jetzt und immerdar.

Nr. 211: Ich will den Herrn loben (Kanon)

G.F. Telemann

Ich will den Herrn loben allezeit, allezeit, sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein, in meinem Munde,
sein Lob, sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein, in meinem Munde sein, in meinem Munde sein.

Nr. 212: Dank sei dir, Vater

J. Crüger

Dank sei dir, Vater, für das ew'ge Leben, und für den Glauben, den du uns gegeben,
daß wir in Jesus Christus dich erkennen und Vater nennen.

Jedes Geschöpf lebt von der Frucht der Erde; doch daß des Menschen Herz gesättigt werde,
hast du vom Himmel Speise uns gegeben zum ew'gen Leben.

Aus vielen Körnern ist ein Brot geworden: so führ auch uns, o Herr, aus allen Orten
zu einer Kirche brüderlich zusammen in Jesu Namen.

In einem Glauben laß uns' dich erkennen, in einer Liebe dich den Vater nennen,
eins laß uns sein wie Beeren einer Traube, daß die Welt glaube.

Nr. 213: Wirf deine Sorgen auf den Herren (Kanon)

Friederici

Wirf deine Sorgen auf den Herren, auf den Herren, auf den Herren,
er wird dich wohl, er wird dich wohl erhören, er wird dich wohl erhören,
dich wohl erhören, dich wohl erhören.

Nr. 214: Nun danket alle Gott

W. Schrey

Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen, der große Dinge tut an uns und allen Enden,
der uns von Mutterleib und Kindesbeinen an unzählig viel zu gut und noch jetzt und getan.

Der ewig reiche Gott woll uns bei unserm Leben ein immer fröhlich Herz und edlen Frieden geben
und uns in seiner Gnad erhalten fort und fort und uns aus aller Not erlösen hier und dort.

Lob, Ehr und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und Gott dem Heiligen Geist im höchsten Himmelsthronen,
ihm, dem dreieinen Gott, wie es im Anfang war und ist und bleiben wird so jetzt und immerdar.

Nr. 215: Heaven flows (Kanon) Nr. 145 deutsch

P. Janssens

Heaven flows over all and on, on and over all, over all and on.

Heaven flows over all and on, on and over all, over all and on.

Nr. 216: Glory to God in the highest (Nr. 171 dt.)

P. Janssens

Glory to God in the highest where none tramples others down,
where people practice loving: Glory to God among people.

S + A

T + B

Alle

]: Halleluja Halleluja :|2 Halleluja

Glory to God in the highest where none lifts an angry fist.
Where peace is strongly sought for: Glory to God among people.

"

"

"

Glory to God in the highest where someone abandons self,
where people share with others: Glory to God among people.

"

"

"

Nr. 217: When the Red Sea (Wenn das rote Meer...)

P. Janssens

When the red sea turns into green for "Go" then we shall be free
then we shall break free home from the land of slavery.

When our tears come only from laughter, then we shall stay here,
then we shall stay here because the land has entirely changed.

When for us our land's our stay again, then we shall stay here,
then we shall stay here because the land has entirely changed.

When our dreams have turned to reality, then we shall be free,
then we shall break free home from the land of slavery.

When the red sea turns into green for "Go" then we shall be free
then we shall break free home from the land of slavery.

When the barbed wire grows red roses, then we shall stay here,
then we shall stay here because the land has entirely changed.

When for us our land's our stay again, then we shall stay here,
then we shall stay here because the land has entirely changed.

When to every child might lays down its arms, then we shall stay here,
then we shall stay here because the land has entirely changed.

When the red sea turns into green for "Go", then we shall be free.
then we shall break free home from the land of slavery.

Nr. 218: Song Circling All the Earth

P. Janssens

- Bread, feeding people's hope, •joy cheering human souls. •Song, circling all the earth, circling all the earth.
- Shelter that keeps us safe, •ears, catching sounds of life, •song, circling all the earth, circling all the earth.
- Words, in the silence heard, •drink, quenching people's thirst: •song, circling all the earth, circling all the earth.
- Rain, chasing drought away, •child, showing us the way, •song, circling all the earth, circling all the earth.
- Power, making bodies strong, •hands that help the weak along, •song, circling all the earth, circling all the earth.
- Bread, that will multiply, •care, spent on humankind, • |: song, circling all the earth, circling all the earth. Pause :|

Nr. 219: Dona nobis pacem (Kanon zu drei Stimmen)

Dona nobis pacem, pacem; dona nobis pacem!

Dona nobis pacem, dona nobis pacem!

Dona nobis pacem, dona nobis pacem.

Nr. 220: Ehre sei Gott in der Höhe (Kanon zu vier Stimmen)

E. Gebhard

Ehre sei Gott in der Höhe!

Friede auf Erden, auf Erden

und den Menschen ein Wohlgefallen!

Amen, Amen.

Nr. 221: Es ist ein Ros entsprungen (Kanon zu vier Stimmen)

Vulpius

Es ist ein Ros entsprungen
aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen,
von Jesse kam die Art.

Nr. 222: Ehre sei Gott (Kanon zu zwei Stimmen)

F. Dietrich

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden
und den Menschen ein Wohlgefallen!

Nr. 223: Hirtenradel (Kanon zu zwei Stimmen)

F. Dietrich

Laßt uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen,
die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat, kundgetan hat.

Nr. 224: Pietas omnium virtutum (Kanon zu drei Stimmen)

W. Byrd

Pietas omnium virtutum parens et fundamentum, parens et fundamentum.

Nr. 225: In dulci jubilo

Edgar Rabsch

In dulci jubilo, nun singet und seid froh!
Unsers Herzens Wonne leit in praeseptio und leuchtet als die Sonne
matris in gremio. Alpha es et O, Alpha es et O.

O Jesu parvule, nach dir ist wir so weh. Tröst wir mein Gemüte,
o puer optime, durch alle deine Güte, o princeps gloriae.
Trahe me post te! Trahe me post te!

Ubi sunt gaudia? Nirgend mehr denn da, wo die Engel singen
nova cantica und die Schellen klingen in regis curia.
Eia, wärn wir da! Eia wärn wir da!

Nr. 226: Lobt Gott mit Schall

Heinrich Schütz

Lobt Gott mit Schall, ihr Völker all, ihr Völker preist den Herren,
sein Gnad und Gunst walt' über uns, er hilft von Herzen gerne.
was er verspricht, das trüget nicht, ewig sein Wort wird bleiben,
mit fröhlichem Mund von Herzensgrund singen wir zu allen Zeiten:
Alleluja, Alleluja mit Freuden, Alleluja, Alleluja, mit Freuden,
Alleluja, Alleluja mit Freuden, Alleluja, Alleluja, mit Freuden,
Alleluja mit Freuden.

Nr. 227: Ave verum

Wolfgang Amadeus Mozart

Ave, ave, verum Corpus, natum de Maria, virgine, vere passum immolatum in cruce pro homine,
cujus latus perforatum unda fluxit et sanguine; esto nobis praegustatum in mortis examine, in mortis examine.

Nr. 228: Maria im Dornwald

Hellmut Aichele

Maria durch ein Dornwald ging. Kyrieleison.
Maria durch ein Dornwald ging, der hat in sieben Jahr kein Laub getragen. Jesus und Maria.

Was trug Maria unter ihrem Herzen? Kyrieleison.
Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen, das trug Maria unter ihrem Herzen. Jesus und Maria.

Da haben die Dornen Rosen getragen. Kyrieleison.
Als das Kindlein durch den Wald getragen, da haben die Dornen Rosen getragen. Jesus und Maria.

Nr. 229: Vom Himmel hoch, da komm ich her

T und M: Martin Luther

Vom Himmel hoch da komm ich her, ich bring euch gute neue Mär;
der guten Mär bring ich so viel, davon ich singn und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geborn von einer Jungfrau auserkorn,
ein Kindelein so zart und fein, das soll eur Freud und Wonne sein.

Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führn aus aller Not,
er will eur Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.

Nr. 230: Tochter Zion

Tochter Zion, freue dich! Jauchze laut, Jerusalem! Sieh, dein König kommt zu dir! Ja, er kommt, der Friedefürst.
Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk! Gründe nun dein ewig Reich, Hosianna in der Höh!
Hosianna, Davids Sohn, sei begrüßet, König mild! Ewig steht dein Friedensthron, du des ewgen Vaters Kind.

Nr. 231: Dona, dona

S. Secunda

On a wagon bound for market, there's a calf with a mournful eye,
high above him there's a swallow, winging swiftly through the sky.

Refrain: How the winds are laughing, they laugh with all their might,
laugh and laugh the whole day through, and half the summer's night.
Dona, dona ,dona ,dona, dona, dona, dona, don,
dona, dona, dona, dona, dona, dona, dona, don.

"Stop complaining!", said the farmer, "who told you a calf to be?
why don't you have wings to fly with like the swallow so proud and free?"

Calves are easily bound and slaughtered, never knowing the reason why,
but whoever treasures freedom like the swallow has learned to fly.

Nr. 232: Gelobt sei Gott im höchsten Thron

Hugo Distler

Gelobt sei Gott im höchsten Thron samt seinem eingebornen Sohn,
der für uns hat genug getan. Halleluja, Halleluja, Halleluja! Halleluja, Halleluja, Halleluja!

Wir bitten dich, Herr Jesu Christ, weil du vom Tod erstanden bist,
verleihe, was uns selig ist. Halleluja, Halleluja, Halleluja! Halleluja, Halleluja, Halleluja!

Damit von Sünden wir befreit, den Namen dein gebenedeit,
frei mögen singen allezeit: Halleluja, Halleluja, Halleluja! Halleluja, Halleluja, Halleluja!

Nr. 233: Sag mir, wo die Blumen sind

F. Seeger

Sag mir, wo die Blumen sind, wo sind sie geblieben, sag mir, wo die Blumen sind, was ist gescheh'n?
Sag mir, wo die Blumen sind? Mädchen pflückten sie geschwind. Wann wird man je versteh'n, wann wird man je versteh'n?

Sag mir, wo die Mädchen sind, wo sind sie geblieben, sag mir, wo die Mädchen sind, was ist gescheh'n? Sag mir,
wo die Mädchen sind? Männer nahmen sie geschwind. Wann wird man je versteh'n, wann wird man je versteh'n?

Sag mir, wo die Männer sind, wo sind sie geblieben, sag mir, wo die Männer sind, was ist gescheh'n?
Sag mir, wo die Männer sind? Zogen fort, der Krieg beginnt. Wann wird man je versteh'n, wann wird man je versteh'n?

Sag, wo die Soldaten sind, wo sind sie geblieben, sag, wo die Soldaten sind, was ist gescheh'n?
Sag, wo die Soldaten sind? Über Gräbern weht der Wind, wann wird man je versteh'n, wann wird man je versteh'n?

Sag mir, wo die Gräber sind, wo sind sie geblieben, sag mir, wo die Gräber sind, was ist gescheh'n?
Sag mir, wo die Gräber sind? Blumen weh'n im Sommerwind. Wann wird man je versteh'n, wann wird man je versteh'n?

Sag mir, wo die Blumen sind, wo sind sie geblieben, sag mir, wo die Blumen sind, was ist gescheh'n?
Sag mir, wo die Blumen sind? Mädchen pflückten sie geschwind, wann wird man je versteh'n, wann wird man je versteh'n?

Nr. 234: Swing Low, Sweet Chariot

Refrain: Swing low, sweet chariot, coming for to carry me home,
Swing low, sweet chariot, coming for to carry me home.

S + A	I looked over Jordan and what did I see, a band of angels coming after me,	T + B	coming for to carry me home; coming for to carry me home.
-------	---	-------	--

S + A	If you get there before I do, tell all my friends I'm coming too,	T + B	coming for to carry me home; coming for to carry me home.
-------	--	-------	--

S + A	I'm sometimes up and sometimes down, but still my soul feels heavenly bound.	T + B	coming for to carry me home; Coming for to carry me home.
-------	---	-------	--

Nr. 235: It's me, O Lord

American Negro melody

Refrain: It's me, it's me, it's me, O Lord, standing in the need of prayer;
it's me, it's me, it's me, O Lord, standing in the need of prayer.

S + A	Not my mother, not my father, but it's me, O Lord, Not my mother, not my father, but it's me, O Lord,	Alle	standing in the need of prayer. standing in the need of prayer.
	Not my brother, not my sister, but it's me, O Lord, Not my brother, not my sister, but it's me, O Lord,		standing in the need of prayer. standing in the need of prayer.
	Not my teacher, not my preacher, but it's me, O Lord, Not my teacher, not my preacher, but it's me, O Lord,		standing in the need of prayer. standing in the need of prayer.

Nr. 236: Come by here my Lord kumbaja

Spiritual

Come by here my Lord, kumbaja. Come by here my Lord, kumbaja.
Come by here my Lord, kumbaja. Oh Lord, kumbaja.

Someone's singing my Lord, kumbaja. Someone's singing my Lord, kumbaja.
Someone's singing my Lord, kumbaja, Oh Lord kumbaja.

Someone's shouting my Lord, kumbaja. Someone's shouting my Lord, kumbaja.
Someone's shouting my Lord, kumbaja. Oh Lord, kumbaja.

Someone's praying my Lord, kumbaja. Someone's praying my Lord, kumbaja.
Someone's praying my Lord, kumbaja, Oh Lord, kumbaja.

Someone's weeping my Lord, kumbaja. Someone's weeping my Lord, kumbaja.
Someone's weeping my Lord, kumbaja, Oh Lord, kumbaja.

Come by here my Lord, kumbaja. Come by here my Lord, kumbaja.
Come by here my Lord, kumbaja. Oh Lord, kumbaja.

Nr. 237: Michael row the boat ashore

Michael row the boat ashore, Hallelujah. Michael row the boat ashore, Hallelujah.

Michael boat a gospelboat, Hallelujah. Michael boat a gospelboat, Hallelujah.

Brother lend a helping hand, Hallelujah. Brother lend a helping hand, Hallelujah.

Sister help to trim the sail, Hallelujah. Sister help to trim the sail, Hallelujah.

Boasting talk will sink your soul, Hallelujah. Boasting talk will sink your soul, Hallelujah.

Jordan-stream is deep and wide, Hallelujah. Jordan-stream is deep and wide, Hallelujah.

Jesus stand on the other side, Hallelujah. Jesus stand on the other side, Hallelujah.

Nr. 238: Hand me down my silver trumpet

Negro Spiritual

S + A Well I've never been to Heav'n, but I've been told,
The gates are made of pearl and the streets are made of gold,

T + B Hand me down my silver trumpet, Gabriel.
Hand me down my silver trumpet, Lord.

Refrain: O hand me down, O hand me down, O hand me down my silver trumpet, Gabriel.
Send it down, hand it down, any ol'way, just get it down! Hand me down my silver trumpet, Lord.

S + A If religion were a thing that money could buy,
The rich would live and the poor would die.

T + B Hand me down my silver trumpet, Gabriel.
Hand me down my silver trumpet, Lord.

S + A Well now, if you want a silver trumpet like mine,
You'd better learn to play it in plenty of time.

T + B Hand me down my silver trumpet, Gabriel;
Hand me down my silver trumpet, Lord.

Nr. 239: Die Gedanken sind frei

Volkslied

Die Gedanken sind frei! Wer kann sie erraten? Sie fliehen vorbei wie nächtliche Schatten.
Kein Mensch kann sie wissen, kein Jäger erschießen, mit Pulver und Blei: die Gedanken sind frei!

Ich denke, was ich will, und was mich beglückt, doch alles in der Still, und wie es sich schicket.
Mein Wunsch und Begehren kann niemand verwehren, es bleibet dabei: die Gedanken sind frei!

Und sperrt man mich ein im finstersten Kerker, das sind alles rein vergebliche Werke;
denn meine Gedanken zerreißen die Schranken und Mauern entzwei: die Gedanken sind frei!

Drum will ich auf immer den Sorgen entsagen und will mich auch nimmer mit Grillen mehr plagen.
Man kann ja im Herzen stets lachen und scherzen und denken dabei: die Gedanken sind frei!

Nr. 240: Kommt, singt das Lied der Freude

Beethoven

Refrain: Kommt, singt das Lied der Freude unserm Bruder Jesus Christ
Kommt, singt das Lied der Freude ihm, der unser Retter ist.

Menschen leben ohne Liebe, sind verstoßen, ausgelacht.
Jesus schenkt uns seinen Frieden, Freundschaft hat er uns gebracht.

Menschen streiten, prügeln, weinen, führen Kriege immerfort.
Jesus ist bereit zum Dienen, schenkt Versöhnung durch sein Wort.

Menschen leiden Hunger, Krankheit, Elend, Not und manche Pein.
Jesus gibt uns neue Hoffnung, schenkt sich selbst in Brot und Wein.

Menschen leben ohne Liebe, ohne Brot und ohne Kraft,
da schenkt er uns seinen Frieden, der den neuen Anfang schafft.

Nr. 241: Laudato si

E. Schucker

Refrain: Laudato si, o mio Signor, laudato si, o mio Signor,
laudato si, o mio Signor, laudato si, o mio Signor!

Sei gepriesen, du hast die Welt erschaffen, sei gepriesen für Sonne, Mond und Sterne,
sei gepriesen für Meer und Kontinente, sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Sei gepriesen für Licht und Dunkelheiten! Sei gepriesen für Nächte und für Tage!
Sei gepriesen für Jahre und Sekunden! Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Sei gepriesen für Wolken, Wind und Regen! Sei gepriesen, du läßt die Quellen springen!
Sei gepriesen, du läßt die Felder reifen! Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Sei gepriesen für deine hohen Berge! Sei gepriesen für Fels und Wald und Täler!
Sei gepriesen für deiner Bäume Schatten! Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Sei gepriesen, du läßt die Vögel kreisen! Sei gepriesen, wenn sie am Morgen singen!
Sei gepriesen für alle deine Tiere! Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Sei gepriesen, denn du Herr schufst den Menschen! Sei gepriesen, er ist dein Bild der Liebe!
Sei gepriesen für jedes Volk der Erde! Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Sei gepriesen, du selbst bist Mensch geworden! Sei gepriesen für Jesus unsern Bruder!
Sei gepriesen, wir tragen seinen Namen! Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Sei gepriesen, o Herr für Tod und Leben! Sei gepriesen, du öffnest uns die Zukunft!
Sei gepriesen, in Ewigkeit gepriesen! Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Nr. 242: I've got peace like, a river1. S + A
WH: T + B

I've got peace like a river, I've got peace like a river,
I've got peace like a river in my soul.

I've got love like an ocean, I've got love like an ocean,
I've got love like an ocean in my soul.

I've got joy like a fountain, I've got joy like a fountain,
I've got joy like a fountain in my soul.

I've got peace like a river, I've got love like an ocean,
I've got joy like a fountain in my soul.

I've got hope for tomorrow, I've got hope for tomorrow,
I've got hope for tomorrow in my soul.

Nr. 243: Herr gib uns deinen Frieden (Kanon)

Edelkötter

Herr gib uns deinen Frieden, gib uns deinen Frieden,
Frieden, gib uns deinen Frieden, Herr gib uns deinen Frieden.

Nr. 244: Morning has broken

Eleanor Farjeon

Morning has broken like the first morning. Blackbird has spoken like the first bird.
Praise for the singing, praise for the morning, praise for them springing fresh from the word!

Sweet the rains new fall, sunlit from heaven, like the first dew-fall on the first grass.
Praise for the sweetness of the wet garden, sprung in completeness where his feet pass.

Mine is the sunlight, mine is the morning, born at the one light Eden saw play.
Praise with elation, praise ev'ry morning, God's recreation of the new day.

Nr. 245: To God be the glory

W. R. Doane / J. Crosby

To God be the glory, great things he hath done, so loved he the world that he gave us his son,
who yielded his life an atonement for sin, and opened the life-gate that all may go in.

Refrain: Praise the Lord, praise the Lord, let the earth hear his voice!
Praise the Lord, praise the Lord, let the people rejoice!
O come to the Father thro' Jesus the son,
and give him the glory, great things he hath done.

Great things he hath taught us, great things he hath done, and great out rejoicing thro' Jesus the son,
but purer and higher and greater will be our wonder, our transport, when Jesus we see.

Nr. 246: O Gott, dir sei Ehre

W. H. Doane / L. Sauer

O Gott, dir sei Ehre, der Großes getan, du liebtest die Welt, nahmst der Sünder dich an.
Dein Sohn hat sein Leben zum Opfer geweiht, der Himmel steht offen zur ewigen Freud.

Refrain: Preist den Herrn, preist den Herrn, Erde hör diesen Schall!
Preist den Herrn, preist den Herrn, Völker, freuet euch all!
O kommt zu dem Vater, in Jesus, dem Sohn, und gebt ihm die Ehre, der Großes getan.

Wie groß ist sein Lieben, wie groß ist sein Tun, wie groß unsre Freude in Jesus zu ruhn.
Doch größer und reiner und höher wird's sein, wenn jubelnd und schauend wir droben ziehn ein.

Nr. 247: Oh, when the saints

Spiritual

Oh when the saints go marchin' in, oh when the saints go marchin' in,
I want to be among the number, oh when the saints go marchin' in.

And when the stars begin to shine

When Gabriel blows in his horn

And when the sun refuse to shine

Nr. 248: Somebody's knocking at your door

Refrain: Somebody's knocking at your door, somebody's knocking at your door,
o sinner, why don't you answer? Somebody's knocking at your door.

T + B Knocks like Jesus, S+A somebody's knocking at your door,
knocks like Jesus, S+A somebody's knocking at your door,
O sinner, why don't you answer? Alle Somebody's knocking at your door.

T + B Can't you hear him? S+A Somebody's knocking at your door.
Can't you hear him? S+A Somebody's knocking at your door.
O sinner, why don't you answer? Alle Somebody's knocking at your door.

T + B Answer Jesus, S+A somebody's knocking at your door.
answer Jesus, S+A somebody's knocking at your door.
O sinner, why don't you answer? Alle Somebody's knocking at your door.

Nr. 249: Gimme dat ol' time religion

Refrain: Gimme dat ol' time religion, gimme dat ol' time religion,
gimme dat ol' time religion, it's good enough for me.

T + B It was good for de Hebrew children, it was good for de Hebrew
Children, it was good for de Hebrew children, it's good enough for me.

T + B It was good for de ol' apostles, it was good for de ol' apostles,
it was good for de ol' apostles, it's good enough for me.

T + B It was good for all Christian people, it was good for all Christian people,
it was good for all Christian people, it's good enough for me.

T + B It will bring you out of bondage, it will bring you out of bondage,
it will bring you out of bondage, it's good enough for me.

T + B It will do when the world's on fire, it will do when the world's on fire,
it will do when the world's on fire, it's good enough for me.

Nr. 250: Seek ye first (Kanon)

Seek ye first the kingdom of the Lord and his righteousness,
and all these things shall be added unto you, hallelu, hallelujah!
Halleluja, halleluja, halleluja, halleluja, halleluja.

Nr. 251: I have a joy

I have a joy, joy, joy, joy, down in my heart, down in my heart, down in my heart.
I have a joy, joy, joy, joy, down in my heart. Glory to his name.

Refrain: I am so happy! So very happy, I have the love of Jesus in my heart,
I am so happy, so very happy, I have the love of Jesus in my heart.

I've got the Nicodemus new born feeling down in my heart, down in my heart, down in my heart.
I've got the Nicodemus new born feeling down in my heart. Glory to his name.

I know the devil doesn't like it but it's down in my heart, down in my heart, down in my heart.
I know the devil doesn't like it but it's down in my heart. Glory to his name.

I have a peaceful, perfect understanding down in my heart, down in my heart, down in my heart.
I have a peaceful, perfect understanding down in my heart. Glory to his name.

Nr. 252: Amen

Refrain: Amen, Amen, Amen, Amen, Amen. Amen, Amen, Amen, Amen, Amen.

See de baby, layin' in a manger, on Christmas mornin'.

See him in the temple, talking to the Elders, how they marvelled at his wisdom.

See him in the garden, praying to his father in deepest sorrow.

Yes, he is my savior, Jesus died to help us, and he rose on Easter.

Halleluja, in the kingdom with my savior, Amen, Amen.

Nr. 253: Ich singe dir

Ich singe dir mit Herz und Mund, Herr, meines Herzens Lust;
ich sing und mach auf Erden kund, was mir von dir bewußt.

Ich weiß, daß du der Brunn der Gnad und ewge Quelle bist,
daraus uns allen früh und spät viel Heil und Gutes fließt.

Was sind wir doch? Was haben wir auf dieser ganzen Erd,
das uns, o Vater, nicht von dir allein gegeben wird?

Wer hat das schöne Himmelszelt hoch über uns gesetzt?
Wer ist es, der uns unser Feld mit Tau und Regen netzt?

Wer gibt uns Leben und Geblüt? Wer hält mit seiner Hand
den güldnen, werten, edlen Fried in unserm Vaterland?

Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir, du, du mußt alles tun,
du hältst die Wacht an unsrer Tür und läßt uns sicher ruhn.

Nr. 254: Wir ziehen aus

O.G. Blarr

Wir ziehen aus aus der Brotlosigkeit in das Land, wo Milch und Honig fließt.
Wir ziehen aus aus der Hoffnungslosigkeit, komm steh auf, wir ziehen aus.

Wir ziehen aus aus der Mutlosigkeit in das Land, wo Licht und Sonne scheint.
Wir ziehen aus aus der Hoffnungslosigkeit, komm steh auf, wir ziehen aus.

Wir ziehen aus aus der Trostlosigkeit in das Land, wo neues Leben wächst.
Wir ziehen aus aus der Hoffnungslosigkeit, komm steh auf, wir ziehen aus.

Nr. 255: Ist es noch still in der Runde

Spanien

Tenor

Ist es noch still in der Runde, wartet Maria der Stunde; läuten die Glocken dann alle,
liegt uns das Kindlein im Stalle. Maria ist froh und bettet es sacht,
die Nacht, sie erstrahlt in himmlischer Pracht.

Refrain: Freut euch alle zur heiligen Nacht, freut euch alle zur heiligen Nacht!

Tenor

Hirten im Feld bei den Schafen, denkt heute nacht nicht an Schlafen,
kommt, bei der Krippe zu wachen; seht unser Kindelein lachen!
Da liegt es im Stroh so lieblich und lacht, wir haben ihm Milch und Windeln gebracht.

Nr. 256: Bajuschki baju

Rußland

T + B

Schlaf, mein Kindlein, schlaf ein Schläfchen, bajuschki baju.

S + A

Silbermond und Wolkschäfchen sehn von oben zu.

Alle

Silbermond und Wolkschäfchen sehn von oben zu.

T + B

Schlaf, mein Kind, du sollst einst werden wohl ein großer Held,

S + A

der ein Retter unsrer Erden und das Heil der Welt,

Alle

der ein Retter unsrer Erden und das Heil der Welt.

T + B

Schlaf, mein Kindlein, schlaf ein Schläfchen, bajuschki baju.

S + A

Silbermond und Wolkschäfchen sehn von oben zu.

Alle

Silbermond und Wolkschäfchen sehn von oben zu.

Nr. 257: Hirten, habt ihr es gesehen

Hirten habt ihr es gesehen, Zeichen und Wunder sind geschehen.
In der kleinen Krippe Christus ist geboren, hat sich so zum Volke seinen Weg erkorn.

Lauft ihr Hirten, lauft und eilet, auf dem Weg euch nicht verweilet;
lauft doch hin zum Kripplein, lauft mit freudgem Schall, eilet zu dem Kindlein, eilet in den Stall!

Laßt Schalmeien auch erklingen, laßt uns frohe Lieder singen, tanzet um das Kripplein,
freut euch an dem Herrn, seht, das kleine Kindlein hat uns alle gern.

Nr. 258: Away in a manger

England

Vors. Away in a manger, no crib for a bed, the little Lord Jesus laid down his sweet head;
the stars in the bright sky look'd down where He lay; the little Lord Jesus asleep in the hay.

Alle Im Stall in der Krippe eine Wiege auf Streu, legt der kleine Herr Jesus sein Köpfchen auf Heu.
Die Sterne am Himmel, sie schauen ihm zu, der kleine Herr Jesus schläft in himmlischer Ruh.

Vors. The cattle are lowing, the baby awakes, but little Lord Jesus no crying He makes.
I love Thee, Lord Jesus! Look down from the sky and stay by my side until morning is nigh.

Alle Doch manchmal das Vieh schreit, das Kindlein erwacht, es bleibt aber ruhig auch mitten zur Nacht.
Ich liebe dich, Jesus, ach bleib doch bei mir, ach bleib bis zum Morgen, ich dank dir dafür.

Vors. Be near me, Lord Jesus; I ask Thee to stay close by me for ever, and love me, I pray!
Bless all the dear children in Thy tender care and fit us for Heaven to live with Thee there.

Alle Bleib bei mir, Herr Jesus, ich bitte dich sehr, dicht bei mir für immer, was wollte ich mehr?
Du segnest die Kindlein, behütest sie all, bis sie mit dir leben im Himmelssaal.

Nr. 259: O little town of Bethlehem

England

Vors. O little town of Bethlehem, how still we see thee here!
Above thy deep and dreamless sleep the silent stars go by.
Yet in thy dark streets shineth the everlasting light;
the hopes and fears of all the years are met in thee to night.

Alle O Bethlehem, du kleine Stadt, wie stille liegst du hier,
du schläfst, und goldne Sternelein ziehn leise über dir.
Doch in den dunklen Gassen das ewge Licht heut scheint
für alle, die, da traurig sind und die zuvor geweint.

Vors. All morning stars together proclaim the holy birth, and
praises sing to God the King, and peace to men on earth;
for Christ is born by Mary; and gathered all above, while
mortals sleep the angels keep their watch of wondering love.

Alle Des Herren heilige Geburt verkündet hell der Stern,
ein ewger Friede sei beschert den Menschen nah, und fern;
denn Christus ist ge-boren und Engel halten Wacht,
derweil die Menschen schlafen, die ganze dunkle Nacht.

Vors. O holy Child of Bethlehem, descend to us, we pray;
cast out our sin and enter in, be born in us to day!
We hear the Christ-mas Angels the great glad tidings tell:
O come to us, abide with us, our Lord Immanuel!

Alle O heilig Kind von Bethlehem, in unsre Herzen komm,
wirf, alle unsre Sünden fort und mach uns frei und fromm!
Die Weihnachtsen-gel singen die frohe Botschaft hell:
Komm auch zu uns und bleib bei uns, o Herr Immanuel!

Nr. 260: What Child Is This?

Vors. What Child is this, who, laid to rest, on Mary's lap is sleeping?
Whom angels greet with anthems sweet, while shepherds watch are keeping?
This, this is Christ the King, whom shepherds guard and angels sing:
Haste, haste to bring him laud, the babe, the son of Mary!

S + A Why lies he in such mean estate, where ox and ass are feeding?
Good Christian, fear: for Sinners here the silent word is pleading:
Nails, spear, shall pierce him through, the cross be borne, for me, for you:
Hail, hail the word made flesh, the babe, the son of Mary!

Alle So bring him incense, gold and myrrh, come pleasant, king, to own him,
the king of kings salvation brings, let loving hearts enthrone him.
Raise, raise the song on high, the virgin sings her lullaby:
Joy, joy for Christ is born, the babe, the son of Mary!

Nr. 261: Ehre sei Gott in der Höhe Kanon

Ehre sei Gott in der Höhe; in der Höhe und den Menschen, den Menschen ein Wohlgefallen.

Nr. 262: White Christmas

USA

I'm dreaming of a white Christmas just like the ones I used to know,
where the treetops glisten and children listen to hear sleigh-bells in the snow.
I'm dreaming of a white Christmas: With ev'ry Christmas card I write,
may your days be merry and bright, and may all your Christmases be white.

Süß singt der Engel Chor: Weihnacht! Und draußen rieselt leis der Schnee.
Festlich strahlen Kerzen, in allen Herzen vergehn Kummer heut und Weh.
Süß singt der Glocken Ton: Weihnacht! Das Fest der Liebe ist nun da!
Und ein einz'ger Wunsch stellt sich ein: Möcht's auf Erden Frieden immer sein.

Nr. 263: O hängt ihn auf

O hängt ihn auf! O hängt ihn auf! O hängt ihn auf den Kranz voll Lorbeerbeeren!
Ihn, unsern Fürst, ihn, unsern Fürst, ihn, unsern Fürst, den wollen wir verehren.

O hängt ihn auf! Ihn, unsern Fürst! O hängt ihn auf! Ihn, unsern Fürst,
ihn, unsern Fürst, den wollen wir verehren.

Du bist ein vie -, du bist ein vielgeliebter Fürst auf Erden.
Und auch ein hund -, und auch einhundert Jahre sollst du werden.

Es ehrt dich Schwein -, es ehrt dich Schweinfurts starke Bürgerwehre!
Ein Riesenros -, ein Riesenrosenstrauß wir dir verehren.

O wie gemein -, o wie gemeinsam unsre Herzen schlagen,
siehst du heut aus -, siehst du heut aus den Worten, die wir sagen.

O wie es riecht -, o wie es riecht nach deinem Ruhm im Lande.
Aus deinem Mund -, aus deinem Mund kam nie ein Wort der Schande.

Du hast nen Flo-, du hast nen Florentiner Hut am Kopfe.
Auf deiner Brust -, auf deiner Brust prangt mancher Stern am Knopfe.

O geh von uns -, o geh von uns nicht ohne den Gedanken,
sobald es geht -, sobald es geht, kehr wieder heim nach Franken.

Nr. 264: Das arme Dorfschulmeisterlein

In einem Dorf im Schwabenland, da lebt, uns allen wohl bekannt,
da wohnt in einem Häuslein klein das arme Dorfschulmeisterlein.

Am Sonntag ist er Organist, am Montag fährt er seinen Mist,
am Dienstag hütet er die Schwein, das arme Dorfschulmeisterlein.

Am Mittwoch fährt er in die Stadt und kauft, was er zu kaufen hat;
'nen halben Hering kauft er ein, das arme Dorfschulmeisterlein.

Und Donnerstag dann in der Schul' legt er die Buben übern Stuhl.
Er haut so lange, bis sie schrein, das arme Dorfschulmeisterlein.

Am Freitag dann im Unterricht erzählt er von der Weltgeschichte
und paukt die Jahreszahlen ein, das arme Dorfschulmeisterlein.

Am Samstag schließlich sind noch dann Vokabeln und Grammatik dran;
er quält die Buben mit Latein, das arme Dorfschulmeisterlein.

Und wenn im Dorfe Hochzeit ist, dann könnt ihr sehen, wie er frißt.
Was er nicht frißt, das steckt er ein, das arme Dorfschulmeisterlein.

Und wird im Dorf ein Kind getauft, dann könnt ihr sehen, wie er sauft.
Elf Halbe schüttet er sich ein, das arme Dorfschulmeisterlein.

Und wird im Dorf ein Schwein geschlacht, dann könnt ihr sehen, wie er lacht.
Die größte Wurst ist ihm zu klein, dem armen Dorfschulmeisterlein.

Nr. 265: Die Hesse komme

Ay ay ay ay, Achtung die Hesse komme, mit Handkäs, mit Musik,
mit Schlappmaul und Grips, Achtung die Hesse komme.
Ay ay ay ay, Achtung die Hesse komme, mit Frankfurter Wörschtcher,
mit Mumm hinnern Schlips, Achtung die Hesse komme.

Mir Hesse sin friedlich, behäbich, gemütlich, mir wolle gern esse un trinke.
Mir Hesse sin fleißig, doch eines, das weiß ich, mir haun uns gern aan hinnern Zinke.
Mir Hesse, mir schaffe uns ab wie die Affe, mir freun uns doch all an dem Zaster,
mir Hesse sin Brave, verträumt und verschlafe, doch sonst hammer weiter kaa Laster.

Ay ay ay ay, Achtung die Hesse komme,

Nr. 266: Bundeswohlstandsbauch

Wer sehr oft und reichlich ißt und sei Bierche net vergißt,
hat am Schluß, ich hab es auch, einen Bundeswohlstandsbauch.

Refrain: Trulla, trulla, trullala, trulla, trulla, trullala, hat am Schluß,
ich hab es auch, einen Bundeswohlstandsbauch.

Jetzt paßt dir kaan Anzug mehr, Treppesteiche fällt dir schwer
und dei Fraa sagt öfters bloß: "mit dem Kerl is nix mehr los!"

Willst du mal im Urlaub flirte, wird aus diesem Flirt nix werde,
denn die Damen stören auch Hühnerbrust un Hängebauch.

Jetzt merkst De, es hat kaan Zweck, dieser Hügel, er muß weg.
Wenn es um die Schönheit geht, ist fürn Mann kaan Ding zu spät!

Nun stehst de um fünf schon auf, schwimmst, fährst Rad, machst Dauerlauf,
un um siebe sachste dann: "Widder dreizehn Milligramm!"

Un weil Frühsport hungrig macht, ißt de kräftich bis um acht
und trinkst e paar Bierche auch auf den Bundeswohlstandsbauch.

Die Moral von der Geschichte, lieber Mann verzage nicht,
Cäsar sagte auf Latein: "Laßt dicke Männer um mich sein!"

Nr. 267: John Brown's Vadder

John Browns Vadder klaut Kartoffel uff em Feld!
 John Browns Mutter kauft im Kaufhaus ohne Geld!
 John Browns Bruder mopst im Karpfenteich die Fisch und den Cognac, den klau ich!

Refrain: Glory, glory, Halleluja. Glory, glory, Halleluja.
 Glory, glory, Halleluja, und den Cognac den klau ich.

John Browns Opa sitzt seit fuffzehn Jahr im Knast!
 John Browns Oma hat die Interpol gefaßt!
 John Browns Schwester hat fünf Kinner un kaan Mann un am sechste is se dran.

Refrain: Glory, glory, Halleluja. Glory, glory, Halleluja.
 Glory, glory, Halleluja, und am sechste is se dran.

John Browns Onkel macht Zehnmarkschein in de Küch!
 John Browns Tante, die nimmt Morphium und Haschisch!
 John Browns Nichte nahm sich einen Kuweitscheich, peng! ein Schuß und sie war reich.

Refrain: Glory, glory, Halleluja. Glory, glory, Halleluja.
 Glory, glory, Halleluja. Peng! ein Schuß und sie war reich.

John Browns Freundin tanzt in einer Bar Striptease.
 John Browns Cousin ist als Gammler in Paris.
 John Browns jüngster Bruder ist das schwarze Schaf, der ist Pfarrer und sehr brav.

Refrain: Glory, glory, Halleluja. Glory, glory, Halleluja.
 Glory, glory, Halleluja, der ist Pfarrer und sehr brav.

Nr. 268: Yesterday

Lennon und Mc Cartney

Yesterday all my troubles seemed so far away.
 Now it looks as though they're here to stay oh I believe in yesterday. :!
 Why she had to go I don't know she wouldn't say
 I said something wrong now I long for yesterday.
 Suddenly I'm not half the man I used to be
 there's a shadow hanging over me oh yesterday came suddenly.
 Yesterday love was such an easy game to play
 now need a place to hide away oh I believe in yesterday.

Nr. 269: Kyrie, Sanctus und Agnus Dei aus der 4. Choralmesse

V Kyrie eleison	A Kyrie eleison
V Christe eleison	A Christe eleison
V Kyrie eleison	A Kyrie eleison
V Sanctus	A Sanctus, Sanctus Dominus Deus Sabaoth.
V Pleni sunt caeli et terra gloria tua.	
A Hosanna in excelsis.	
V Benedictus qui venit in nomine Domini.	
A Hosanna in excelsis.	
V Agnus Dei,	A qui tollis peccata mundi: miserere nobis.
V Agnus Dei,	A qui tollis peccata mundi: miserere nobis.
V Agnus Dei,	A qui tollis peccata mundi: dona nobis pacem.

Nr. 270: Wasn't that a mighty day

USA Peter Harbecke

Refrain: Wasn't that a mighty day, wasn't that a mighty day,
wasn't that a mighty day, when Jesus Christ was born!
Wasn't that a mighty day, wasn't that a mighty day,
wasn't that a mighty day, when Jesus Christ was born!

Wasn't that a mighty day, wasn't that a mighty day, when Jesus Christ was born!
Wasn't that a mighty day, wasn't that a mighty day, when Jesus Christ was born!

Loving star rose in the east, loving star rose in the east, when Jesus Christ was born!
Loving star rose in the east, loving star rose in the east, when Jesus Christ was born!

And the angels praised the Lord, and the angels praised the Lord, when Jesus Christ was born!
And the angels praised the Lord, and the angels praised the Lord, when Jesus Christ was born!

Nr. 271: War das nicht ein großer Tag

USA Peter Harbecke

Refrain: War das nicht ein großer Tag, war das nicht ein großer Tag,
war das nicht ein großer Tag, da Jesus ward geboren.
War das nicht ein großer Tag, war das nicht ein großer Tag,
war das nicht ein großer Tag, da Jesus ward geboren.

War das nicht ein großer Tag, war das nicht ein großer Tag, da Jesus ward geboren!
War das nicht ein großer Tag, war das nicht ein großer Tag, da Jesus ward geboren!

Seht, es leuchtet hell ein Stern, seht, es leuchtet hell ein Stern, da Jesus ward geboren!
Seht, es leuchtet hell ein Stern, seht, es leuchtet hell ein Stern, da Jesus ward geboren!

Engel preisen laut den Herrn, Engel preisen laut den Herrn, da Jesus ward geboren!
Engel preisen laut den Herrn, Engel preisen laut den Herrn, da Jesus ward geboren!

Nr. 272: O Freude über Freude

Deutschland P. Harbecke

O Freude über Freude, ihr Nachbarn kommt und hört, was mir dort auf der Heide für Wunderding passiert.
Es kam ein weißer Engel zu hoher Mitternacht, der sang mir ein Gesänge, daß mir das Herze lacht.

Er sagte: Freut euch alle, der Heiland ist geboren, zu Bethlehem im Stalle, das hat er sich erkor'n.
Die Krippe ist sein Bette. Geht hin nach Bethlehem! Und wie er also red'te, da flog er wieder heim.

Ich dacht', du darfst nicht säumen. Ich ließ die Schäflein stehn. Ich lief dort hinter Zäunen bis zu dem Stalle hin.
Da ward ich schier geblendet von einem lichten Strahl, der hatte gar kein Ende und wies mich in den Stall.

Nr. 273: Bambino divino

Italien P. Harbecke

Bambino divino fra l'ombra appari, fra grotte di notte piu chiara del di,
fra grotte di notte piu chiara del di.

Du göttliches Kind hier im Schatten der Nacht, hast hell wie die Sonne das Licht uns gebracht,
hast hell wie die Sonne das Licht uns gebracht.

Maria la pia sul fieno poso, il nato portato che i cieli creo,
il nato portato che i cieli creo.

Maria das Kind hier in Armut gebar, und dennoch das Kind aller Schöpfer einst war,
und dennoch das Kind aller Schöpfer einst war

Nr. 274: Wir fassen uns ein Herz (Kanon zu sechs Stimmen)

P. Janssens

Wir fassen, wir fassen, wir fassen uns ein Herz,
wir kommen, wir kommen euch entgegen.

Fürchte dich nicht,
wir kommen im Segen,
fürchte dich nicht,
wir kommen im Segen.

Nr. 275: Die Erde der Herren (Kanon zu vier Stimmen)

P. Janssens

Die Erde der Herren will Gottes Erde werden,
daß wir sie nicht gefährden bleibt er uns nah.
Hal-le hal-le halleluja,
Hal-le hal-le halleluja.

Nr. 276: Laßt uns miteinander (Kanon zu vier Stimmen)

Laßt uns miteinander, laßt uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn.
Laßt es uns gemeinsam tun: singen, loben, danken dem Herrn,
singen, loben, danken dem Herrn, singen, loben, danken dem Herrn,
singen, loben, danken dem Herrn, singen, loben, danken dem Herrn.

Nr. 277: Unser Leben sei ein Fest

P. Janssens

Unser Leben sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte, Jesu Werk in unseren Händen,
Jesu Geist in unseren Werken, unser Leben sei ein Fest an diesem Abend (Morgen) und jeden Tag.

May our living be a feast, Jesus spirit be in our midst, Jesus' works be those of our hands,
Jesus' spirit in all of our works, may our living be a feast this very ev'ning (morning) and ev'ry day.

Notre vie soit une fête! Que L'Esprit anime nos vies. Par nos mains, il vient pour combattre
la détresse des hommes, nos frères. Notre vie est joie et chants en ce beau jour et dans tous les temps.

Nr. 278: Mit offenen Armen

P. Janssens

Mit offenen Armen für alle, die taumeln, mit langem Atem für unsere Schuld,
den Himmel in Händen, am Kreuz noch Geduld, seht, welch ein Mensch,
den Himmel in Händen, am Kreuz noch Geduld, seht, welch ein Mensch.

1. instrumental
2. vocal-Solo
3. instrumental
4. vocal-Alle

Nr. 279: Einer ist unser Leben

J. Liesse

Refrain: Einer ist unser Leben, Licht auf unseren Wegen,
Hoffnung, die aus dem Tod erstand, die uns befreit.

Alle Viele hungern, die andern sind satt, in dieser Welt,
einer teilte schon einmal das Brot, und es reichte für alle.

S + A Viele werden verkannt und verlacht, diskriminiert,
einer nahm sich der Wehrlosen an und erbarmt sich der Armen.

T + B Viele kennen nur Waffen und Krieg, Haß und Gewalt,
einer lehrt' uns, dem Feind zu verzeihn und die Menschen zu lieben.

S + A Viele Menschen sind blind oder stumm, du etwa nicht?
Einer machte die Kranken gesund, einer heilte sie alle.

Alle Viele zweifeln und glauben nicht mehr, viele von uns,
einer ging wie ein Licht vor uns her in den Tod und das Leben.

Nr. 280: In der Leichtigkeit der Vögel

P. Janssens

Alle In der Leichtigkeit der Vögel die Schlagbäume überfliegen.
Aus bewandertem Erkennen den täglichen Ärger lassen.

Refrain: Schritte zum Frieden erfinden: Böses mit Gutem überwinden. :|

S + A Mit dem Selbstgefühl des Freien den ängstlichen Zwang entbinden.
Aus der gründlichen Erfahrung verkrampfte Belehrung lockern.

T + B In der Gastlichkeit der Hirten den Eindringling frei empfangen.
In Zurückhaltung von Schärfe die Wortwechsel fruchtbar machen.

S + A Mit geläutertem Bewußtsein Verleumdungen sitzen lassen.
Durch Verzicht auf Argumente Gefühlen Gehör verschaffen.

Alle Mit dem Zugeben der Schwächen den anderen Türen öffnen.
Durch das Aufgeben des Fortschritts das wachsende Leben retten.

Nr. 281: Can the circle be unbroken

Gospelsong

Refrain: Can the circle be unbroken. By and by, Lord, by and by.
There's a better home awaiting in the sky, Lord, in the sky.

S + A I was standing by the window on one cold and cloudy day
when I saw the hearse come rolling for to carry my mother away.

T + B Lord, I told the undertaker, "Undertaker, please drive slow
for this body you are hauling, Lord, I hate to see her go".

Nr. 282: Nobody knows the trouble

Spiritual

Refrain: Nobody knows the trouble I've seen, nobody knows but Jesus.
Nobody knows the trouble I've seen, Glory hallelujah!

Sometimes I'm up, sometimes I'm down, oh, yes Lord,
sometimes I'm almost to the ground, oh yes Lord.

Although you see me goin along. O yes Lord.
I have my troubles here below. O yes Lord. "

I never shall forget that day. O yes Lord.
When Jesus washed my sins away. O yes Lord.

One day, when I was walking along. O yes Lord.
The elements opened and his love came down. O yes Lord.

Nr. 283: Gott erbarme dich, erbarm dich unser

P. Janssens

Gott erbarme dich, erbarm dich unser, erbarme dich unserer Zeit,
Christus erbarme dich, erbarm dich unser, erbarme dich unserer Zeit.
Geist erbarme dich, erbarm dich unser, erbarme dich unserer Zeit.

Nr. 284: Te Deum laudamus (Kanon zu 4 Stimmen)

P. Janssens

Te Deum laudamus, wir loben dich, o Gott.
Orbis terrae te laudat, der Erdkreis lobt dich, Gott.
Te Deum laudamus, wir loben dich, o Gott.
Orbis terrae te laudat der Erdkreis lobt dich Gott.

Nr. 285: Tannenbäume weit und breit

aus Finnland

Tannenbäume weit und breit künden an die Weihnachtszeit,

S + A
T + B

 und der Kerzen heller Schein, dringt in alle Herzen ein.

S + A
T + B

 Halleluja, Halleluja.
Gott hat uns das Licht gebracht jetzt in dieser Winternacht.

S + A
T + B

 So laßt uns beim Lichterschein stimmen in ein Loblied ein.

S + A
T + B

 Halleluja, Halleluja.
Sei bedankt, Herr Jesu Christ, daß du Mensch geworden bist

S + A
T + B

 S/A: und als Gast kamst zu uns heut, das ist uns're Weihnachtsfreud.

S + A
T + B

 T/B: Halleluja, Halleluja.
Nr. 286: Dorma, dorma, o Bambin

aus der Rätoromanischen Schweiz

Dorma, dorma o Bambin, Jesulin, Jesulin!

Kindlein auserkoren. Welche Gnad, daß du uns geboren. Welche Gnad, daß du uns geboren.

Welche Freud für uns heut. Kindlein auserkoren, Kindlein auserkoren.

Dorma, dorma o Bambin, Jesulin, Jesulin!

Kindlein, du Erlöser mein. Schlafe, schlafe, König im Himmelsschein. Schlafe, schlafe, König im Himmelsschein.

Heu und Stroh deckt dich zu. Kindlein, du Erlöser mein, Kindlein, du Erlöser mein.

Nr. 287: Mary had a baby

Spiritual aus den USA

Mary had a baby, my Lord, Mary had a baby, my Lord,
 Mary had a baby, Mary had a baby, Mary had a baby, my Lord.

- Where was he born, my Lord,

- Born in a stable, my Lord,

- Where did she lay him, my Lord,

- Laid him in a manger, my Lord,

- What did she name him, my Lord,

- Named him King Jesus, my Lord,

Nr. 288: Vom Himmel hoch, da komm ich her

T und M: Martin Luther S: Otto Kaufmann (geb.1927)

Vom Himmel hoch, da komm ich her, ich bring euch gute neue Mär,
 der guten Mär bring ich so viel, davon ich singn und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geborn von einer Jungfrau auserkorn,
 ein Kindelein so zart und fein, das soll euer Freud und Wonne sein.

Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führn aus aller Not,
 er will euer Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.

Des laßt uns alle fröhlich sein und mit den Hirten gehn hinein,
 zu sehn, was Gott uns hat beschert, mit seinem lieben Sohn verehrt.

Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron, der uns schenkt seinen eingen Sohn,
 des freuen sich der Engel Schar und singen uns solch neues Jahr.

Nr. 289: Gottes Sohn ist Mensch geboren (Kanon zu vier Stimmen)

Hans Rudolf Siemoneit

Gruppen 1 und 2: Gottes Sohn ist Mensch geboren, ist Mensch geboren,
 hat versöhnt des Vaters Zorn, des Vaters Zorn.

Gruppen 3 und 4: Ha_lle_lu_ja! Ehre sei Gott in der Höhe. Halleluja! Ehre sei Gott.

Nr. 290: Jingle Bells

aus den USA

Dashing through the snow in a one-horse open sleigh,
o'er the fields we go, laughing all the way. Bells on bobtail ring,
making spirits bright, what fun it is to ride and sing a sleighing song tonight!

Refrain: Jingle bells, jingle bells, jingle all the way. Oh, what fun it is to ride in a one-horse open sleigh.
Jingle bells, jingle bells, jingle all the way. Oh, what fun it is to ride in a one-horse open sleigh.

A day or two ago I thought I'd take a ride,
and soon Miss Fanny Bright was seated by my side. The horse was lean and lank,
misfortune seemed his lot, he got into a drifted bank and we, we got upsot.

Now the ground is white, go it while you're young,
take the girls to night, and sing this sleighing song. Just get a bobtailed bay,
two-forty for his speed, then hitch him to an open sleigh, and crack! you'll take the lead.

Nr. 291: Lieb Nachtigall, wach auf

Satz: Fritz Jöde

Lieb Nachtigall, wach auf, wach auf, du schönes Vögelein auf jenem grünen Zweigelein,
wach hurtig ohn' Verschnauf! Dem Kindelein auserkoren, heut' geboren, halb erfroren,
|-> sing, sing, sing dem zarten Jesulein!

Flieg her zum Kripplein klein, flieg her gefiedert Schwesterlein, laß tönen hold dein Schnäbelein,
sing Nachtigall, gar fein! Dem Kindelein fröhlich singe, lieblich klinge, Flügelein schwinge,
|-> sing, sing, sing dem teuren Christkindelein!

Sing, Nachtigall, ohn' End', zu vielen hunderttausendmal, das Kindelein lobe ohne Zahl,
ihm deine Lieder send'. Dem Heiland mein Ehr' bewaise, lob und preise laut und leise,
|-> sing, sing, sing dem Christuskindelein!

Nr. 292: Siph' amandla (Sanftmut den Männern)

aus Südafrika

Sanftmut den Männern! Großmut den Frauen! Liebe uns allen, weil wir sie brauchen.
Flügel den Lahmen! Lieder den Stummen! Träume uns allen, weil wir sie brauchen.
Ehrfurcht den Starken! Mut den Gejagten! Friede uns allen, weil wir ihn brauchen.
Siph' amandla Nkosi, Wokungesabi. Siph' amandla Nkosi, Siyawadinga.

Nr. 293: Jesus Brot, Jesus Wein (Kanon zu 5 Stimmen)

P. Janssens

Jesus Brot, Jesus Wein, vor unserm Tod Leben wird sein, Dank für Brot, Dank für Wein.

Nr. 294: Da pacem, Domine (Kanon zu 4 Stimmen)

Melchior Franck

Da pacem, Domine, da pacem, Domine, in diebus nostris!
Da pacem, Domine, da pacem, Domine, in diebus nostris!

Nr. 295: Oh freedom

Gospel

Alle Oh freedom, oh freedom, oh freedom over me, over me,
and before I'll be a slave, I'll be buried in my grave, and go home to my Lord and be free.

S + A No more moaning, no more moaning, no more moaning over me, over me,
and before I'll be a slave, I'll be buried in my grave, and go home to my Lord and be free.

T + B No more crying, no more crying, no more crying over me, over me,
and before I'll be a slave, I'll be buried in my grave, and go home to my Lord and be free.

S + A There 'll be singing, there 'll be singing, there 'll be singing over me, over me,
and before I'll be a slave, I'll be buried in my grave, and go home to my Lord and be free.

Alle Oh freedom, oh freedom, oh freedom over me, over me,
and before I'll be a slave, I'll be buried in my grave, and go home to my Lord and be free.

Nr. 296: The Gospel train

Gospel

The Gospel trains' a comin', I hear it, just at hand, I hear the car wheel rumblin' and rollin' thro the Land.

Refrain: Git on board, little children, git on board, little children,
Git on board, little children, there's room for many more.

I hear the trains' a comin', she's comin' round the curve, she's loosened all her steam and brakes, and strainin' ev'ry nerve.

The fare is cheap an' all can go, the rich and poor are there, no second class aboard this train, no difference in the fare.

Nr. 297: Wade in the water

Gospel

Refrain: Wade in the water. Wade in the water children.
Wade in the water. God's goin' to trouble the water.

S + A	See that band all dressed in white.	T + B	God's goin' to trouble the water.
	The leader looks like the Isrealite.		God's goin' to trouble the water.
	See that band all dressed in red.		God's goin' to trouble the water.
	It looks like the band that Moses lead.		God's go'in to trouble the water.

Nr. 298: Wir bringen Frieden für alle

aus Israel

Wir bringen Frieden für alle, wir bringen Frieden für alle, wir bringen Frieden für alle,
wir bringen Frieden, Frieden, Frieden aller Welt.

Hevenu shalom alejchem, hevenu shalom alejchem, hevenu shalom alejchem,
hevenu shalom, shalom, shalom alejchem.

Nr. 299: Herr, ich werfe meine Freude (Kanon zu 3 Stimmen)

Text: aus Afrika, Melodie: F. Baltruweit

Herr, ich werfe meine Freude wie Vögel an den Himmel, die Nacht ist verflattert.
Ein neuer Tag von deiner Liebe, Herr, wir danken dir.
Ein neuer Tag von deiner Liebe, Herr, wir danken dir.

Nr. 300: Ja'a se shalom

Melodie: Nurit Hirsh, Text: D. Trautwein

Ja'a se shalom, ja'a se shalom, shalom alenu we al kol Israel!
Ja'a se shalom, ja'a se shalom, shalom alenu we al kol Israel!
Ja'a se shalom, ja'a se shalom, shalom alenu we al kol haolam!
Ja'a se shalom, ja'a se shalom, shalom alenu we al kol haolam!

Frieden gibt der Herr, Frieden gibt der Herr, Frieden uns allen und für ganz Israel!
Frieden gibt der Herr, Frieden gibt der Herr, Frieden uns allen und für ganz Israel!

Frieden gibt der Herr, Frieden gibt der Herr, Frieden uns allen und seiner ganzen Welt!
Frieden gibt der Herr, Frieden gibt der Herr, Frieden uns allen und seiner ganzen Welt!

Nr. 301: Erev shel shoshanim

Musik: Y. Hadar, Text: H. Dor

T + B	E-rev shel shoshanim ne-tse na el ha-bus-tan mor be-sa-mim u-le-vo-na le-rag-lech mif-tan.
-------	--

Alle	E-rev shel shoshanim ne-tse na el ha-bus-tan mor be-sa-mim u-le-vo-na le-rag-lech mif-tan.
------	--

T + B	Lai-la yo-red le-at ve-ru-ach sho shan no shva ha-va el-chash lach shir balat ze-mer shel a-ha-va.
-------	--

Alle	Lai-la yo-red le-at ve-ru-ach sho shan no shva ha-va el-chash lach shir balat ze-mer shel a-ha-va.
------	--

T + B	Sha-char ho-me yo-na ro-shech ma-le tla-lim pich el ha-bo-ker shoshana ek-te-fe-nu-li.
-------	--

Alle	Sha-char ho-me yo-na ro-shech ma-le tla-lim pich el ha-bo-ker shoshana ek-te-fe-nu-li.
------	--

Nr. 302: Hava nagila

T + M: chassidisch

1. T+B

Hava nagila, hava nagila, hava nagila venis mecha,
 hava nagila, hava nagila, hava nagila venis mecha,
 hava neranena, hava neranena, hava neranena neranena,
 hava neranena, hava neranena, hava neranena neranena.

2. Alle

Uru, uru aachim uru aachim belev ssameach, uru aachim belev ssameach,
 uru aachim belev ssameach, uru aachim belev ssameach.
 Uru aachim, uru aachim be-lev ssa-me-ach.

(Kommt, laßt uns fröhlich sein, auf laßt uns singen und jubeln. Brüder, seid freudigen Herzens.)

Nr. 303: Shalom chaverim

T + M: aus Israel, Text: F. Möckl

Shalom chaverim, shalom chaverim! Shalom, shalom! Le hitraot, le hitraot, shalom, shalom!

In Frieden geht hin, in Frieden geht hin, auf Wiedersehn! Ihr Freunde all, ihr Freunde all, auf Wiedersehn!

Nr. 304: Komm, Herr, segne uns

T + M: Dieter Trautwein

Komm, Herr, segne uns daß wir uns nicht trennen, sondern überall uns zu dir bekennen.
 Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen. Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.

Keiner kann allein Segen sich bewahren, weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen.
 Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen, schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn.

Frieden gabst du schon, Frieden muß noch werden, wie du ihn versprichst uns zum Wohl auf Erden.
 Hilf, daß wir ihn tun, wo wir ihn erspähen! Die mit Tränen säen werden in ihm ruhn.

Komm, Herr, segne uns daß wir uns nicht trennen, sondern überall uns zu dir bekennen.
 Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen. Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.

Nr. 305: Halleluja (Kanon zu 5 Stimmen)

M: Wolfgang Amadeus Mozart

Halleluja, halleluja, halleluja, halleluja.

Halleluja, halleluja, halleluja, halleluja.

Halleluja, halleluja.

Nr. 306: Adeste fideles

M: aus Portugal, Satz: Emil Rabe

Vors. Adeste fideles, laeti triumphantes, venite, venite in Bethlehem! Natum videte, Regem angelorum,
 venite adoremus, venite adoremus, venite adoremus Dominum!

2 Vors. Oh come all ye faithful joyful and triumphant! Oh come ye, oh come ye to Bethlehem!
 Come and behold him born the King of angels.
 Oh come let us adore him, oh come let us adore him, oh come let us adore him Christ the Lord.

Alle Herbei, o ihr Gläub'gen! Fröhlich triumphieret! O kommet, o kommet nach Bethlehem!
 Christus der Herr ist heut uns geboren.
 O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten das göttliche Kind.

Nr. 307: Eine wundersame Zeit

T: Dieter Stork, Musik: Siegfried Fietz

Eine wundersame Zeit, eine Zeit im Winterkleid, und es grünt im Schnee der Rosenzweig.
 Und die Rose bricht jetzt auf, und die Blüten wachen auf, und wer arm ist, wird jetzt doppelt reich.

Refrain: Freu dich Erd und Sternenzelt, halleluja, Gottes Sohn kam in die Welt, halleluja.
 Uns zum Heil erkoren ward er heut, geboren, heute uns geboren.

Laute Menschen werden leis und es singt durch Schnee und Eis. Und wer friert, komm in mein warmes Haus.
 Und es singen immer mehr, Himmel, Erde, Luft und Meer und es singt sich niemals, niemals aus.

Und Gott spricht, ich klopf an und besuche jedermann. Licht und Liebe kommen nun zur Welt.
 Und die Liebe kommt zu mir, und sie läßt sich ein zu dir. Sieh, das Dunkel ist schon ganz erhellt.

Nr. 308: Good news! The chariot's comin'

Refrain: Good news! The chariot's comin'. Good news! The chariot's comin'.
 Good news! The chariot's comin', and I don't want it to leave me behind.

S + A	There's a long white robe in the heaven I know.
T + B	There's a long white robe in the heaven I know.
S + A	There's a long white robe in the heaven I know,
Alle	and I don't want it to leave me behind.

S + A	There's a pair of wings in the heaven I know.
T + B	There's a pair of wings in the heaven I know.
S + A	There's a pair of wings in the heaven I know,
Alle	and I don't want it to leave me behind.

S + A	There's a pair of shoes in the heaven I know.
T + B	There's a pair of shoes in the heaven I know.
S + A	There's a pair of shoe's in the heaven I know,
Alle	and I don't want it to leave me behind.

S + A	There's a golden harp in the heaven I know.
T + B	There's a golden harp in the heaven I know.
S + A	There's a golden harp in the heaven I know,
Alle	and I don't want it to leave me behind.

Nr. 309: Friede soll mit euch sein

Polnisches Friedenslied

Unfriede herrscht auf der Erde, Kriege und Streit bei den Völkern,
 und Unterdrückung und Fesseln zwingen so viele zum Schweigen!

Refrain: Friede soll mit euch sein, Friede für alle Zeit!
 Nicht so, wie ihn die Welt euch gibt, Gott selber wird es sein.

In jedem Menschen selbst herrschen Unrast und Unruh ohn' Ende
 selbst wenn wir ständig versuchen, Friede für alle zu schaffen.

Laß uns in deiner Hand finden, was du für alle verheißen.
 Herr, fülle unser Verlangen, gib du uns selber den Frieden.

Nr. 310: Wir strecken uns nach dir

Peter Janssens

Wir strecken uns nach dir, in dir wohnt die Lebendigkeit.
 Wir trauen uns zu dir, in dir wohnt die Barmherzigkeit.
 Du bist, wie du bist: Schön sind deine Namen.

Refrain: Halleluja. Amen. Halleluja. Amen.

Wir öffnen uns vor dir, in dir wohnt die Wahrhaftigkeit.
 Wir freuen uns an dir, in dir wohnt die Gerechtigkeit.
 Du bist, wie du bist: Schön sind deine Namen.

Wir halten uns bei dir, in dir wohnt die Beständigkeit.
 Wir sehnen uns nach dir, in dir wohnt die Vollkommenheit.
 Du bist, wie du bist: Schön sind deine Namen.

Nr. 311: Kyrie (Kanon)

Kyrie, Kyrie eleison.
 Kyrie, Kyrie eleison.
 Kyrie, Kyrieleison.

Nr. 312: De ol' ark's a moverin'

Refrain: De ol' ark's a moverin' a moverin' a moverin', de ol' ark's a moverin' an' I'm goin' home,
oh de ol' ark's a moverin' a moverin' a moverin', de ol' ark's a moverin' an' I'm goin' home,

S + A	de ol' ark she reeled,
-------	------------------------

T + B	de ol' ark she rocked,
-------	------------------------

Alle	de ol' ark she landed on de mountaintop, oh de ol' ark's a moverin' a moverin' a moverin', de ol' ark's a moverin' an' I'm goin' home, oh de ol' ark's a moverin' a moverin' a moverin', de ol' ark's a moverin' an' I'm goin' home.
------	--

See dat sister all dressed so fine, she ain't got Jesus in a her mind, oh ...

See dat brother all dressed so gay, death gonna come for to carry him away, oh ...

See dat sister all comin' so slow, she wanna go to heab'n for the heab'n door's closed, oh ...

Nr. 313: Freude schöner Götterfunken

T: Friedrich Schiller, M: L. van Beethoven

Freude, schöner Götterfunken, Tochter aus Elysium, wir betreten feuertrunken, Himmlische, dein Heiligtum!
Deine Zauber binden wieder, was die Mode streng geteilt, alle Menschen werden Brüder,
wo dein sanfter Flügel weilt.

Zwischenspiel

Wem der große Wurf gelungen, eines Freundes Freund zu sein, wer ein holdes Weib errungen,
mische seinen Jubel ein! Ja, wer auch nur eine Seele sein nennt auf dem Erdenrund!
Und wer's nie gekonnt, der stehle weinend sich aus diesem Bund.

Zwischenspiel

Freude, schöner Götterfunken, Tochter aus Elysium, wir betreten feuertrunken, Himmlische, dein Heiligtum!
Deine Zauber binden wieder, was die Mode streng geteilt, alle Menschen werden Brüder,
wo dein sanfter Flügel weilt.

Nr. 314: Alle Jahre wieder

Friedrich Silcher

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.

Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.

Steht auch mir zur Seite still und unerkant, daß es treu mich leite an der lieben Hand.

Nr. 315: Kind, du bist uns anvertraut (Lied zur Taufe)Text: F. Barth und P. Horst
Melodie: J. Ahle und W. Briegel

Kind, du bist uns anvertraut. Wozu werden wir dich bringen ?
Wenn du deine Wege gehst, wessen Lieder wirst du singen ?
Welche Worte wirst du sagen und an welches Ziel dich wagen ?

Jesus Christus ruft sein Wort allen Völkern zu auf Erden.
Keinen Menschen schickt er fort, allen will er Bruder werden,
auch den Kleinen oder Schwachen, ob sie weinen oder lachen.

Dieses Kind ist noch zu klein, weiß noch nichts von Gottes Güte.
Dennoch: unser Kind ist sein, und wir bitten Gott: behüte
unser Kind auf allen Wegen, schließ es ein in deinen Segen.

Kampf und Krieg zerreißt die Welt, einer drückt den andern nieder.
Dabei zählen Macht und Geld, Klugheit und gesunde Glieder.
Mut und Freiheit, das sind Gaben, die wir bitter nötig haben.

Freunde wollen wir dir sein, sollst des Friedens Brücken bauen.
Denke nicht, du stehst allein; kannst der Macht der Liebe trauen.
Taufen dich in Jesu Namen. Er ist unsre Hoffnung. Amen.

Nr. 316: Hallelujah, sing the song

Hallelujah sing the song, Hallelujah we'll follow along with a simple word a single word,
we bless the sky, the tree, the bird and we fill our hearts with joy, Hallelujah.

Hallelujah, sounds of love, Hallelujah, the sunshine above,
Hallelujah, the bells will go ringing and dinging from dawn to night, Hallelujah.

Hallelujah day by day, Hallelujah don't throw it away fly and spread your wings h i g h to try
be free again like a butterfly come along and sing with us, Hallelujah.

Hallelujah, hand in hand, Hallelujah, all over the land. Hallelujah, lets try from the start
and sing it with all our hearts, Hallelujah. Hallelujah, lets try from the start and sing it with all our hearts, Hallelujah.

Nr. 317: Were you there

Gospel

Were you there when they crucified my Lord?
Were you there when they crucified my Lord? Were you there? Oh!
sometimes it causes me to tremble, tremble, tremble,
were you there when they crucified my Lord? Were you there?

Were you there when the sun refused to shine?
Were you there when the sun refused to shine? Were you there? Oh!
sometimes it causes me to tremble, tremble, tremble,
were you there when the sun refused to shine? Were you there?

Were you there when they nailed Him to the tree?
Were you there when they nailed Him to the tree? Were you there? Oh!
sometimes it causes me to tremble, tremble, tremble,
were you there when they nailed Him to the tree? Were you there?

Were you there when they laid Him in the tomb?
Were you there when they laid Him in the tomb? Were you there? Oh!
sometimes it causes me to tremble, tremble, tremble,
were you there when they laid Him in the tomb? Were you there?

Nr. 318: Fürchte dich nicht (Kanon zu vier Stimmen)

T: Hermann-J. Eimüller, M: Peter Janssens

Fürchte dich nicht;den Frieden zu leben. Fürchte dich nicht, der Schwächere zu sein.
Fürchte dich nicht, für Leben einzustehen. Fürchte dich nicht.

Nr. 319: Leise rieselt der Schnee

Leise rieselt der Schnee, still und starr ruht der See;
Weihnachtlich glänzet der Wald. Freue dich, Christkind kommt bald!

In den Herzen ist's warm, still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt. Freue dich, Christkind kommt bald!

Bald ist heilige Nacht, Chor der Engel erwacht,
hört nur wie lieblich es schallt. Freue dich, Christkind kommt bald!

Nr. 320: Resonet in laudibus

Resonet in laudibus cum jucundis plausibus: Sion cum fidelibus apparuit quem genuit Maria.

Hell erschallt der Lobgesang, fröhlich folgt der Widerklang:
Zion ist der frommen Schar erschienen heut', geboren von Maria!

Omnes nunc concinite, nato regi psallite, voce pia dicite: Sit gloria Christo nostro infantia.

Alle drum gemeinsam singt, Gottes Lob in Psalmen klingt,
ruft mit frommer Stimme all': Sei Lob und Ehr' dem Christkind dort im Stalle!

Nr. 321: Kleines Senfkorn Hoffnung

Alle Kleines Senfkorn Hoffnung, mir umsonst geschenkt: werde ich dich pflanzen, daß du weiter wächst, daß du wirst zum Baume, der uns Schatten wirft, Früchte trägt für alle, alle, die in Ängsten sind.

S + A Kleiner Funke Hoffnung, mir umsonst geschenkt: werde ich dich nähren, daß du überspringst, daß du wirst zur Flamme, die uns leuchten kann. Feuer schlägt in allen, allen, die im Finstern sind.

T + B Kleiner Funke Hoffnung, mir umsonst geschenkt: werde ich dich teilen, daß du Zinsen trägst, daß du wirst zur Gabe, die uns leben läßt, Reichtum selbst für alle, alle, die in Armut sind.

S + A Kleine Träne Hoffnung, mir umsonst geschenkt: werde ich dich weinen, daß dich jeder sieht, daß du wirst zur Trauer, die uns handeln macht, leiden läßt mit allen, allen, die in Nöten sind.

Alle Kleines Sandkorn Hoffnung, mir umsonst geschenkt: werde ich dich streuen, daß du manchmal bremsst, daß du wirst zum Grunde, der uns halten läßt. Neues wird mit allen, allen, die in Zwängen sind.

Nr. 322: Down by the riverside

Gonna lay down my burden, down by the riverside, down by the riverside, down by the riverside.
Gonna lay down my burden, down by the riverside, down by the riverside.

Refrain: I ain't go study war no more, study war no more, ain't go study war no more.
I ain't go study war no more, study war no more, ain't go study oh war no more.

Gonna lay down my sword and shield down by the riverside,

Gonna try on my long white robe, down by the riverside,

Gonna try on my starry crown down by the riverside,

Nr. 323: Geht im Licht mit Gott

Melodie: aus Afrika

Geht, geht im Licht, geht, geht im Licht, geht, geht im Licht, geht im Licht mit Gott.
Geht, geht, geht, geht, geht, geht, geht, geht, geht, geht, geht im Licht mit Gott.

Walk in the light, walk in the light, walk in the light, walk in the light of God.
Walk, walk, walk, walk, walk, walk, walk, walk, walk, walk, walk, walk, walk in the light of God.

Nr. 324: Brich mit den Hungrigen dein Brot

Text: F. K. Barth, Melodie: P. Janssens

Brich mit den Hungrigen dein Brot, sprich mit den Sprachlosen ein Wort,
sing mit den Traurigen ein Lied, teil mit den Einsamen dein Haus.

Such mit den Fertigen ein Ziel, brich mit den Hungrigen dein Brot,
sprich mit den Sprachlosen ein Wort, sing mit den Traurigen ein Lied.

Teil mit den Einsamen dein Haus, such mit den Fertigen ein Ziel,
brich mit den Hungrigen dein Brot, sprich mit den Sprachlosen ein Wort.

Sing mit den Traurigen ein Lied, teil mit den Einsamen dein Haus,
such mit den Fertigen ein Ziel, brich mit den Hungrigen dein Brot.

Sprich mit den Sprachlosen ein Wort, sing mit den Traurigen ein Lied,
teil mit den Einsamen dein Haus, such mit den Fertigen ein Ziel.

Nr. 325: O Heiland, rei die Himmel auf

Text: Friedrich von Spee, Melodie: 1666

O Heiland, rei die Himmel auf, herab, herab vom Himmel lauf,
rei ab vom Himmel Tor und Tür, rei ab, wo Schloß und Riegel für.

O Gott, ein Tau vom Himmel gieß, im Tau herab, o Heiland, flie.
Ihr Wolken, brecht und regnet aus den König über Jakobs Haus.

O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd, daß Berg und Tal grün alles werd.
O Erd, herfür dies Blümlein bring, o Heiland, aus der Erden spring.

Nr. 326: O lauffet, ihr Hirten!

O lauffet, ihr Hirten, laufft alle zugleich und nehmet Schalmeien und Pfeifen mit euch!
Laufft alle zumal mit freudigem Schall nach Bethlehem zum Krippllein, zum Krippllein im Stall.

Ein Kindlein ist gesehen wie ein Engel so schön. Dabei auch sein lieber Vater tut stehn,
ein Jungfrau, schön zart, nach englischer Art. Es hat mich erbarmet ganz inniglich hart.

Mein Nachbar, lauff hurtig, brings Wieglein daher! Wills Kindlein drein legen, es frieret so sehr.
Ei, eia popei, liebs Kindel schlaf ein! Im Krippllein, zarts Jesulein, ei, eia popei!

Nr. 327: Ehre sei Gott in der Höhe (Kanon zu vier Stimmen)

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden, auf Erden
und den Menschen ein Wohlgefallen. Amen, Amen.

Nr. 328: Schneeflöckchen, Weißröckchen

Text: Hedwig Haberkorn

Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit? Du wohnst in den Wolken, dein Weg ist so weit.
Komm, setz dich ans Fenster, du lieblicher Stern, malst Blumen und Blätter, wir haben dich gern.
Schneeflöckchen, du deckst uns die Blümelein zu, dann schlafen sie sicher in himmlischer Ruh.
Schneeflöckchen, Weißröckchen, komm zu uns ins Tal. dann baun wir den Schneemann und werfen den Ball.
Schneeflöckchen, Weißröckchen, du Wintervöglein, willkommen, willkommen bei groß und bei klein.

Nr. 329: Laßt uns froh und munter sein

Satz: Hilger Schallehn

Laßt uns froh und munter sein und uns recht von Herzen freun!
Lustig, lustig, traleralera! Bald ist Nikolausabend da, bald ist Nikolausabend da!
Dann stell ich den Teller auf, Niklaus legt gewiß was drauf.
Lustig, lustig, traleralera! Bald ist Nikolausabend da, bald ist Nikolausabend da!
Wenn ich schlaf, dann träume ich, jetzt bringt Niklaus was für mich.
Lustig, lustig, traleralera! Bald ist Nikolausabend da, bald ist Nikolausabend da!

Nr. 330: Kling, Glöckchen, klingelingeling

Satz: Hilger Schallehn

Text: Karl Enslin
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Laßt mich ein, ihr Kinder, s'ist so kalt der Winter,
öffnet mir die Türen, laßt mich nicht erfrieren!
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Mädchen, hört, und Bübchen, macht mir auf das Stübchen,
bring euch viele Gaben, sollt euch dran erlaben!
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Hell erglühn die Kerzen, öffnet mir die Herzen,
will drin wohnen fröhlich, frommes Kind, wie selig.
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!

Nr. 331: O Tannenbaum

Satz: H. Schallehn

O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit, nein, auch im Winter, wenn es schneit
O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter!
O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen.
Wie oft hat doch zur Weihnachtszeit ein Baum von dir mich hoch erfreut.
O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen.
O Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid kann mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid kann mich was lehren.

Nr. 332: Halleluja (Kanon zu zwei Stimmen)

Halleluja, halleluja, amen, amen.

Nr. 333: Jeder Teil dieser Erde (Kanon zu vier Stimmen)

Jeder Teil dieser Erde ist meinem Volk heilig.

Jeder Teil dieser Erde ist meinem Volk heilig.

Nr. 334: Wenn wir das Leben teilen

Satz: Hans Florenz

Wenn wir das Leben teilen wie das täglich Brot, wenn alle, die uns sehen, wissen: Hier lebt Gott:

Refrain: Jesus Christ, Feuer, das die Nacht erhellt, Jesus Christ, du erneuerst unsre Welt.

Wenn wir das Blut des Lebens teilen wie den Wein, wenn man erkennt: in uns will Gott lebendig sein:

Wenn wir die Liebe leben, die den Tod bezwingt, glauben an Gottes Reich, das neues Leben bringt:

Wenn wir in unsern Liedern loben Jesus Christ, der für uns Menschen starb und auferstanden ist:

Nr. 335: Kennst du das alte Lied

Text: G. Bergen, M: jüdische Weise

Kennst du das alte Lied? Man singt es seit langer Zeit, singt es von Liebe, Freud und Leid und von der Ewigkeit. Menschen sind unterwegs. Ach, wer nimmt sie an der Hand, führt sie aus Angst und Einsamkeit in das gelobte Land?

Oft steht die Welt in Brand, und Blut färbt das Wasser rot, steht doch ein Kreuz in jedem Land, überall herrscht der Tod. Haß, der kein Ende nimmt, und Völker, die sich entzweien. Gott, der uns doch zum Glück bestimmt, läßt er uns denn allein?

Jesus von Nazareth, er lebte in Zuversicht, weil er der Liebe und dem Licht Kraft wieder geben wollt. Er zeigte uns den Weg der Liebe und Menschlichkeit. Wollen wir diesen Weg nun gehn, selbstlos und hilfsbereit?

Nr. 336: Sailing

G. Sutherland

I am sailing, I am sailing home again cross the sea. I am sailing stormy waters, to be near you to be free.

I am flying, I am flying, like a bird cross the sky. I am flying passing high clouds, to be with you to be free.

Can you hear me, can you hear me, thro the dark night far away. I am dying, forever trying, to be with you who can say.

Can you hear me, can you hear me, thro the dark night far away. I am dying, forever trying, to be with you who can say.

We are sailing, we are sailing, home again cross the sea. We are sailing stormy waters, to be near you to be free.

Nr. 337: Missa De angelisKyrie:

V/A/A Kyrie eleison
 V/A/A Christe eleison
 V/A/V Kyrie eleison

Gloria:

V Gloria in excelsis Deo.
 V Et in terra pax hominibus bonae voluntatis.
 A Laudamus te.
 V Benedicimus te.
 A Adoramus te.
 V Glorificamus te.
 A Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam.
 V Domine Deus, Rex caelestis, Deus Pater omnipotens.
 A Domine Fili unigenite Jesu Christe.
 V Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris.
 A Qui tollis peccata mundi, miserere nobis.
 V Qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram.
 A Qui sedes ad dexteram Patris, miserere nobis.
 V Quoniam tu solus sanctus.
 A Tu solus Dominus.
 V Tu solus Altissimus, Jesu Christo.
 A Cum sancto spiritu, in gloria Dei Patris. Amen.

Credo III:

V Credo in unum Deum,
 V Patrem omnipotentem, factorem caeli et terrae, visibilium Omnium, et invisibilium.
 A Et in unum Dominum Jesum Christum, Filium Dei unigenitum.
 V Et ex Patre natum ante omnia saecula.
 A Deum de Deo, lumen de lumine, Deum verum de Deo vero.
 V Genitum, non factum, consubstantialem Patri: per quem omnia iacta sunt.
 A Qui propter nos homines, et propter nostram salutem descendit de caelis.
 V Et incarnatus est de spiritu sancto ex Maria Virgine: Et homo factus est.
 A Crucifixus etiam pro nobis: sub Pontio Pilato passus, et sepultus est.
 V Et resurrexit tertia die, secundum Scripturas.
 A Et ascendit in caelum: sedet ad dexteram Patris.
 V Et iterum venturus est cum gloria, iudicare vivos et mortuos: cuius regni non erit finis.
 A Et in spiritum sanctum, Dominum, at vivificantem: qui ex Patre Filioque procedit.
 V Qui cum Patre et Filia simul adoratur, et conglorificatur: qui locutus est per Prophetas.
 A Et unam sanctam catholicam et apostolicam Ecclesiam.
 V Confiteor unum baptisma in remissionem peccatorum.
 A Et exspecto resurrectionem mortuorum.
 V Et vitam venturi saeculi.
 A Amen.

Sanctus:

Sanctus, sanctus, sanctus Dominus Deus sabaoth. Pleni sunt caeli et terra gloria tua.
 Hosanna in excelsis. Benedictus qui venit in nomine Domini. Hosanna in excelsis.

Agnus Dei:

V Agnus Dei
 A qui tollis peccata mundi: miserere nobis.
 V Agnus Dei
 A qui tollis peccata mundi: miserere nobis.
 V Agnus Dei
 A qui tollis peccata mundi: dona nobis pacem.

Nr. 338: Gib mir deine Hand

Gib mir deine Hand, Wand'rer, durch die Zeiten, gib mir deine Hand, laß mich dich begleiten.
 Gib mir deine Hand, Schwester auf unseren Wegen. Gib mir deine Hand, Bruder, auf schmalen Stegen.
 Gib mir deine Hand, laß uns fest zusammensteh'n und dahin geh'n, wo Frieden wohnt,
 und dahin geh'n, wo Frieden wohnt. Gib mir deine Hand mein Gott, schütze uns're Seelen,
 damit wir nicht fehlen, gib uns deine Hand.

Nr. 339: Bewahre uns, Gott

T.: Eugen Eckert, M.: Anders Ruuth, S.: Torsten Hampel

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns auf unsern Wegen.
 Sei Quelle und Brot in Wüstennot, sei um uns mit deinem Segen.
 Sei Quelle und Brot in Wüstennot, sei um uns mit deinem Segen.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns in allem Leiden.
 Voll Wärme und Licht im Angesicht, sei nahe in schweren Zeiten.
 Voll Wärme und Licht im Angesicht, sei nahe in schweren Zeiten.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns vor allem Bösen.
 Sei Willen und Kraft, die Frieden schafft, sei in uns, uns zu erlösen.
 Sei Willen und Kraft, die Frieden schafft, sei in uns, uns zu erlösen.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns durch deinen Segen.
 Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf unsern Wegen.
 Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf unsern Wegen.

Nr. 340: Hinneih ma tov

T.: Psalm 133,1 M.: aus Israel

- | | |
|------|--|
| 1. S | Hinneih ma tov uma najim, shevet achim gam jachad. |
| 2. T | Hinneih ma tov uma najim, shevet achim gam jachad. |
| 3. A | Hinneih ma tov, shevet achim gam jachad. |
| 4. B | Hinneih ma tov, shevet achim gam jachad. |

Schön ist's wenn unter den Menschen Liebe und Frieden wohnen.
 Schön ist's wenn unter den Menschen Liebe und Frieden wohnen..
 Sucht Gemeinschaft, Liebe und Friede übet.
 Sucht Gemeinschaft, Liebe und Friede übet.

It's a good old tradition, brothers shall live in peace.
 It's a good old tradition, brothers shall live in peace.
 Brothers and si.sters, a.ll shall live in pe.ace.
 Brothers and si.sters, a.ll shall live in pe.ace.

Nr. 341: Fremde kamen aus der Ferne

T. und M.: Dieter Trautwein

Fremde kamen aus der Ferne auf dem Weg zum Stern der Sterne.
 Dort, wo alles schien verlorn, ward die Liebe neu gebor'n.

Refrain: Ob wir fremd sind oder nah, Christus ist für alle da, Christus ist für alle da!

Fremde kamen in die Nähe, um zu sehen, was geschähe,
 dort, wo Gottes Menschenkind sich bei Mensch und Tier einfind't.

Fremdenangst und ihre Schrecken, die wir in uns selbst entdecken,
 weichen, wo ein kleines Kind fremd und arm im Stall sich find't.

Gott kommt selber aus den Fernen, bleibt nicht hinter allen Sternen,
 will, daß wir dem Gotteskind nahe als Geschwister sind.

Deutsche, Polen, Juden, Christen, Moslems, Hindus, Atheisten,
 allen zeigt das kleine Kind, daß sie einer Herkunft sind.

Ferne macht uns Gott zur Nähe, daß der Mensch den Menschen sähe.
 Auch wer noch am Fremdsein krankt, lobt das Kind, ist froh und dankt.

Nr. 342: Auf, bringt Gaben und Lob herbei

Text: Dieter Trautwein, M.: jamaikan. Volkslied

- | | |
|------|---|
| Alle | Auf bringt Gaben und Lob herbei, daß die Freude weit hörbar sei:
Brot und Wein hat er ausgeteilt, Christus gibt, was uns hilft und heilt |
|------|---|

Refrain: Jesus lebt und spricht: Seht, ich bin das Licht, tragt das Brot hinaus, kommt teilt aus! :|

- | | |
|-------|---|
| S + A | Christus hilft uns zur Einigkeit, spricht am Tisch das Gebot der Zeit,
lehrt das Leben als Segen sehn, Liebe muß in der Tat bestehn. |
|-------|---|

- | | |
|-------|--|
| T + B | Jesus ruft uns und sendet aus, Frucht zu tragen in jedes Haus,
Brot der Liebe für jeden Fall: Gott ist mit uns und überall. |
|-------|--|

Nr. 343: Let us talents and tongues employ

Text: Fred Kaan, M.: jamaikan. Volkslied

Let us talents and tongues employ, reaching out with a shout of joy:
bread is broken, the wine is poured, Christ is spoken and seen and heard.

Refrain: Jesus lives again earth can breathe again pass the word around: loaves abound!

Christ is able to make us one, at his table he sets the tone,
teaching people to live to bless, love in word and in deed express.

Jesus calls us in, sends us out bearing fruit in a world of doubt,
gives us love to tell, bread to share: God-Immanuel everywhere!

Nr. 344: Meines Herzens Dunkel (Kanon zu 4 Stimmen)

T.: H. Schlegel, M.: U. Heurich

Meines Herzens Dunkel wandle in dein Licht. **S**chenke mir den Glauben, der die Zweifel bricht.
Hoffnung gib, und Liebe, daß ich es vermag, **d**einem Wort zu folgen jetzt und jeden Tag.

Nr. 345: Veni creator spiritus (Kanon zu 4 Stimmen)

M.: J. Berthier

Veni creator, veni creator, veni creator spiritus. (Komm, Schöpfer Geist)

Nr. 346: Komm, sag es allen weiter Spritual (engl. Nr. 187)

Text: F. Walz

Refrain: Komm, sag es allen weiter, ruf es in jedes Haus hinein!
Komm, sag es allen weiter: Gott selber lädt uns ein.

Alle Sein Haus hat offene Türen, er ruft uns in Geduld, will alle zu sich führen, auch die mit Not und Schuld.

S + A Wir haben sein Versprechen: Er nimmt sich für uns Zeit, wird selbst das Brot uns brechen, komm, alles ist bereit.

T + B Zu jedem will er kommen, der Herr in Brot und Wein: Und wer ihn aufgenommen, wird selber Bote sein.

Alle Herr, deinen Ruf verachten, das wäre unser Tod. Drum hilf, daß wir beachten dein großes Angebot.

Nr. 347: Gottes Liebe ist wie die Sonne

Text: Paul Ernst Ruppel

Refrain: Gottes Liebe ist wie die Sonne, sie ist immer und überall da. :|

Sie kann alles verändern, macht das Leben ganz neu.

Nichts kann uns von ihr scheiden, was auch immer es sei.

Denn der Herr dieser Liebe, Christus Jesus, ist treu.

Nr. 348: Kommt, reden wir zusammen

T.: Kurt Rommel, Melodie: Herbert Beuerle

Kommt, reden wir zusammen! Wer redet, ist nicht tot.

Kommt, spielen wir zusammen! Wer spielt, der hat noch Zeit.

Kommt, tun wir was zusammen! Wer etwas tut, bannt Not.

Kommt, singen wir zusammen! Wer singt, vertreibt das Leid.

Kommt, beten wir zusammen! Wer betet, ist bei Gott.

Kommt, glauben wir zusammen! Wer glaubt, hat Ewigkeit.

Nr. 349: Alle Knospen springen auf

Alle Knospen springen auf, fangen an zu blühen. Alle Nächte werden hell, fangen an zu glühen.
Knospen blühen, Nächte glühen. Knospen blühen, Nächte glühen.

Alle Menschen auf der Welt fangen an zu teilen, alle Wunden nah und fern fangen an zu heilen.
Menschen teilen, Wunden heilen. Knospen blühen, Nächte glühen.

Alle Augen springen auf, fangen an zu sehen. Alle Lahmen stehen auf, fangen an zu gehen.
Augen sehen, Lahme gehen. Menschen teilen, Wunden heilen. Knospen blühen, Nächte glühen.

Alle Stummen hier und da fangen an zu grüßen. Alle Mauern tot und hart werden weich und fließen,
Stumme grüßen, Mauern fließen. Augen sehen, Lahme gehen. Menschen teilen, Wunden heilen.
Knospen blühen, Nächte glühen. Alle Knospen springen auf, fangen an zu blühen.

Nr. 350: Gott gab uns Atem

Gott gab uns Atem, damit wir leben, er gab uns Augen, damit wir sehn.
Gott hat uns diese Erde gegeben, daß wir auf ihr die Zeit bestehn.
Gott hat uns diese Erde gegeben, daß wir auf ihr die Zeit bestehn.

Gott gab uns Ohren, damit wir hören. Er gab uns Worte, daß wir verstehn.
Gott will nicht diese Erde zerstören. Er schuf sie gut, er schuf sie schön.
Gott will nicht diese Erde zerstören. Er schuf sie gut, er schuf sie schön.

Gott gab uns Hände, damit wir handeln. Er gab uns Füße, daß wir fest stehn.
Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn.
Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn.

Nr. 351: We Wish You a Merry Christmas

1. Alle We wish you a merry Christmas, we wish you a merry Christmas,
2. S+A we wish you a merry Christmas and a happy New Year.
3. T+B Good tidings we bring to you and your kin; good tidings for Christmas and a happy New Year.
4. Alle We wish you a merry Christmas, we wish you a merry Christmas,
we wish you a merry Christmas and a happy New Year.

Nr. 352: Joy To The World

Georg Friedrich Händel

- Vors. Joy to the world! The Lord is come; let earth receive her King;
let ev'ry heart prepare Him room. And heav'n and nature sing:
and heav'n and nature sing. And heaven and heaven and nature sing.
- S + A Joy to the world! The Savior reigns; let men their songs employ;
while fields and floods, rocks hills and plains, repeat the sounding joy,
repeat the sounding joy, repeat, repeat the sounding joy.
- T + B No more let sin and sorrow grow, nor thorns infest the ground;
he comes to make His blessings flow, far as the curse is found,
far as the curse is found, far as, far as the curse is found.
- Alle He rules the world with truth and grace, and makes the nations prove
the glories of His righteousness, and wonders of His love,
and wonders of His love, and wonders, and wonders of His love.

unterstrichen = 2x
unterstr. + fett = 3x

Nr. 353: The Little Drummer Boy

T+M: Simeone/Onorati/Davies USA

Come they told me, pa-ram-pam-pam-pam.
 °The new born king to see, pa-ram-pam-pam-pam.
 °All fi-nest gifts we bring, pa-ram-pam-pam-pam.
 °To lay be-fore the king, pa-ram-pam-pam-pam, ram-pam-pam-pam, ram-pam-pam-pam.
 So to ho-nour Him, pa-ram-pam-pam-pam. When we come.
 My dear Je-sus, pa-ram-pam-pam-pam.
 °I am a poor boy too, pa-ram-pam-pam-pam.
 °I have no gifts for Him, pa-ram-pam-pam-pam,
 °that have to give for Him, pa-ram-pam-pam-pam, ram-pam-pam-pam, ram-pam-pam-pam.
 Shall I play for You, pa-ram-pam-pam-pam, on my drum?
 Mary no-dded, pa-ram-pam-pam-pam,
 °the ox and lamb get tired, pa-ram-pam-pam-pam.
 °I played my drum for Him, pa-ram-pam-pam-pam.
 °I played my best for Him, pa-ram-pam-pam-pam, ram-pam-pam-pam, ram-pam-pam-pam.
 Then He smiled at me, pa-ram-pam-pam-pam, me and my drum?

Nr. 354: Fröhliche Weihnacht überall

„Fröhliche Weihnacht überall!“ tönet durch die Lüfte froher Schall.
 Weihnachtston, Weihnachtsbaum, Weihnachtsduft in jedem Raum!
 „Fröhliche Weihnacht überall!“ tönet durch die Lüfte froher Schall.
 Darum alle stimmet in den Jubelton, denn es kommt das Licht der Welt von des Vaters Thron.
 „Fröhliche Weihnacht überall!“ tönet durch die Lüfte froher Schall.
 Weihnachtston, Weihnachtsbaum, Weihnachtsduft in jedem Raum!
 „Fröhliche Weihnacht überall!“ tönet durch die Lüfte froher Schall.
 Licht auf dunklem Wege, unser Licht bist du; denn du führst, die dir vertraun, ein zu selger Ruh'.
 „Fröhliche Weihnacht überall!“ tönet durch die Lüfte froher Schall.
 Weihnachtston, Weihnachtsbaum, Weihnachtsduft in jedem Raum!
 „Fröhliche Weihnacht überall!“ tönet durch die Lüfte froher Schall.
 Was wir andern taten, sei getan für dich, daß bekennen jeder muß, Christkind kam für mich.

Nr. 355: Heiligste Nacht

Heiligste Nacht! Heiligste Nacht! Finsternis weicht, es strahlet hernieder lieblich und prächtig vom Himmel ein Licht.
 Heiligste Nacht! Heiligste Nacht! Engel erscheinen, verkünden den Frieden, Frieden den Menschen, wer freuet sich nicht?
Kommet, ihr Christen, O kommet geschwind, seht da die Hirten, wie eilig Sie sind! Eilt mit nach Davids Stadt! Den Gott verheißen hat, liegt dort als Kind, liegt dort als Kind!
 Göttliches Kind! Göttliches Kind! Du, der gottseligen Väter Verlangen, Zweig, so der Wurzel des Jesus entsprießt
 Göttliches Kind! Göttliches Kind! Laß dich mit inniger Liebe umfassen, sei uns mit herzlicher Demut begrüßt.
 Göttlicher Heiland, der Christenheit Haupt, was uns der Sündenfall Adams geraubt, schenket uns deine Huld, sie tilgt
die Sündenschuld jedem der glaubt, jedem der glaubt.
 Liebreiches Kind! Liebreiches Kind! Reu' und Zerknirschung die bring' ich zur Gabe. Will nie mehr lassen von Gott,
 meinem Heil.
 Liebreiches Kind! Liebreiches Kind! Jesus, ich lieb' dich, O wenn ich dich habe, hab' ich den besten, den göttlichen Teil.
Außer dir möge mich nichts mehr erfreun: denn ich verlange vereinigt zu sein nur mit dir Göttlicher! Du bist mein Gott
und Herr und ich bin dein, und ich bin dein.

Nr. 356: I will follow him

I will follow him, follow him where ever he may go. And near him I always will be, for nothing can keep me away.
He is my destiny.

I will follow him. Ever since he touched my heart I knew. There isn't an ocean too deep, a mountain so high it can keep, keep me away, away from his love.

I love him, I love him, I love him. And where he goes I'll follow, I'll follow, I'll follow.

Tonartwechsel!

I will follow him, follow him where ever he may go. There isn't an ocean too deep, a mountain so high it can keep, keep me away.

$\frac{1}{2}$ Ton
höher

We will follow him, follow him where ever he may go. There isn't an ocean too deep, a mountain so high it can keep, keep us away, away from his love.

I love him, oh yes I love him.

I'll follow, I'm gonna follow.

Alle

True love, Solo he'll always be my true love.

Forever, from now until forever.

I love him, I love him. I love him. And where he goes I'll follow, I'll follow, I'll follow.

He'll always be my true love, my true love, my true love from now until for ever, for ever, for ever.
There isn't an ocean too deep, a mountain so high it can keep, keep us away, away from his love.

Nr. 357: Hand in hand

Original: Frank Rosenbaum

Vorsänger

Do you still remember
all the lonely moments?
Endless days, hopeless nights
nothing more to believe in?

Refrain: Hold together hand in hand. Hold together till the end. Hold together hand in hand. :|

Vorsänger

That's what I want to thank you for.
It's the reason why I sing.
For all your love,
the times that we shared.
The good times, the bad times you still where there.

Do you still remember, remember
how we came together, Echo Chor together
Step by step,
full of fears,
with a dream inside of us.

Refrain: Hold together hand in hand. Hold together till the end. Hold together hand in hand. :|

Refrain: Hold together hand in hand. Hold together till the end. Hold together hand in hand. :|

Nr. 358: Aber Heidschi, Bumbeidschi

A-ber heid-schi, bum-bei-dschi schlaf lan-ge, es is ja die Muat-ta aus-gan-ga,
sie is ja aus-gan-ga und kimmt nea-ma hoam und laßt das kloa Bia-werl ganz al-loan.
A-ber heid-schi, bum-beid-schi, bum bum, a-ber heid-schi, bum-beid-schi, bum bum.

A-ber heid-schi, bum-bei-dschi schlaf sia-ße, die En-gerl, die las-sn di griar-ßn.
Sie la-ssn di griar-ßn und la-ssn di fragn, ob du im Him-mel spa-zie-ren willst foarn?
A-ber heid-schi, bum-beid-schi, bum bum, a-ber heid-schi, bum-beid-schi, bum bum.

A-ber heid-schi, bum-beid-schi im Him-mel, da fahrt di a schnee-wei-ßer Schim-mel,
drauf sitzt a kloans En-gerl mit oa-ner La-tern, drin leucht vom Him-mel der aller-schönst Stern.
A-ber heid-schi, bum-beid-schi, bum bum, a-ber heid-schi, bum-beid-schi, bum bum.

Der Heid-schi Bum-beid-schi is kum-ma und hat ma mei Bai-werl mit-gnum-ma,
er hat mas mit-gnum-ma und hats nea-ma bracht, drum wünsch i meim Bua-berl a recht gua-te Nacht.
A-ber heid-schi, bum-beid-schi, bum bum, a-ber heid-schi, bum-beid-schi, bum bum.

Nr. 359: Hark! The Herald Angels Sing

Hark! The **He**-rald An-gels Sing Glo-ry **to** the new-born King;
 Peace on **earth** and mer-cy mild, God and **sin**-ners re-con-ciled!
 Joy-ful all ye na-tions rise, Join the tri-umph of the skies;
 With th'an-ge-lic host pro-claim, Christ is **born** in Beth-le-hem.
Hark! The He-rald An-gels **Sing**, Glo-ry **to** the new born **King**.

Christ, by **hi**-ghest heav'n a-dored, Christ, the **e**-ver-la-sting Lord,
 late in **time** be-hold Him come, off-spring **of** a Vir-gin's womb!
 Veil'd in flesh the God-head see: Hail th'in-car-nate De-i-ty!
 Pleased as **man** with man to dwell, Je-sus, **our** Im-manu-el.
Hark! The He-rald An-gels **Sing**, Glo-ry **to** the new born **King**.

Mild He **lays** his glo-ry by. Born that **man** no more may die,
 born to **raise** the son of earth, born to **give** them se-cond birth.
 Ris'n with hea-ling in his wings, Light and life to all he brings.
 Hail the **sun** of Righ-teous-ness! Hail the **heav'n** born Prince of Peace!
Hark! The He-rald An-gels **Sing**, Glo-ry **to** the new born **King**.

Nr. 360: Es wird schon gleich dunkel

Es wird schon gleich dun-kel es wird ja schon Nacht,
 drum komm' ich zu dir her, mein Hei-land auf d'Wacht.
 Wir sin-gen ein Lied-lein dem Kind-lein dem klei-nen.
 Du magst ja nicht schla-fen, ich hör' dich nur wei-nen.
 Ei-_, ei, ei-_, ei, schlaf süß, herz-lieb's Kind!

Ver-giß jetzt, o Kind-lein, dein' Kum-mer, dein Leid,
 daß du da mußt lei-den im Stall auf der Heid'.
 Es zier'n ja die En-gel dein Krippe-lein aus_,
 möcht' schö-ner nicht sein in dem vor-nehm-sten Haus.
 Ei-_, ei, ei-_, ei, schlaf süß, herz lieb's Kind!

O Kind-lein, du liegst dort im Kripp-lein so schön;
 mir scheint, ich kann nie-mals von dir dort weg-gehn.
 Ich wünsch' dir von Her-zen die sü-ßes-te Ruh_;
 die En-gel vom Him-mel, die dec-ken dich zu.
 Ei-_, ei, ei-_, ei, schlaf süß, du schön's Kind!

Schließ zu dei-ne Äug-lein in Ruh' und in Fried'
 und gib mir zum Ab-schied dein' Se-gen nur mit.
 Dann wird auch mein Schla-fen ganz sor-gen-los sein_,
 dann kann ich mich ru-hig auf's Nie-der-leg'n freun.
 Ei-_, ei, ei-_, ei, schlaf süß, herz lieb's Kind!

Nr. 361: Wenn Herz und Hände offen sind (Kanon zu 4 Stimmen)

T: B. Seuffert, M: L. Edelkötter

Wenn Herz und Hände offen sind,
 dann kann es Weihnacht werden.
Liebe auf Erden.
 Liebe, Liebe auf Erden.

Nr. 362: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht (Kanon zu 2 Stimmen)

M: aus Israel

1. Stimme Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht; es hat Hoffnung und Zukunft gebracht;

2. Stimme es gibt Trost, es gibt Halt in Bedrängnis, Not und Ängsten, ist wie ein Stern in der Dunkelheit.

Nr. 363: Stern über Bethlehem

T+M: Alfred Hans Zoller

- Alle Stern über Beth-le-hem, zeig uns den Weg, führ uns zur Krip-pe hin, zeig, wo sie steht, leuch-te du uns vo-ran bis wir dort sind, Stern über Beth-le-hem, führ uns zum Kind.
- S + A Stern über Beth-le-hem, blei-be nicht stehn. Du sollst den stei-len Pfad vor uns her gehn! Führ uns zum Stall und zu Es-el und Rind, Stern über Beth-le-hem, führ uns zum Kind!
- T + B Stern über Beth-le-hem, nun bleibst du stehn, und läßt uns al-le das Wun-der hier sehn, das da ge -sche-hen, was nie-mand ge-dacht, Stern über Beth-le-hem, in die-ser Nacht.
- Alle Stern über Beth-le-hem, wir sind am Ziel, denn die-ser ar-me Stall bringt doch so viel! Du hast uns her-ge-führt nie-mand ge-dacht, Stern über Beth-le-hem, wir blei-ben hier!

Nr. 364: Es ist für uns eine Zeit angekommen

Satz: Hilger Schallehn

Es ist für uns eine Zeit an-ge-kom-men, es ist für uns ei-ne gro-ße Gnad.
 |: Un-ser Hei-land Je-sus Christ, der für uns, der für uns, der für uns Mensch ge-wor-den ist. :|

/ In der Krip-pe-he muß e-her lie-gen, und wenn's der här-tes-te Fel-sen wär':
 |: Zwi-schen Ochs' und E-se-lein lie-gst du, lie-egst du, liegst du arm-es Je-su-lein. :|

Drei Kö-nig' ka-me-n, ihn zu su-chen, der Stern führt' sie na-ch Beth-le-hem.
 |: Kron' und Zep-ter le-g-ten sie ab, brach-ten ihm, brach-ten ihm, brach-ten ihm ih-re rei-che Gab'. :|

Nr. 365: Inmitten der Nacht

In-mit-ten der Nacht, als Hir-ten er-wacht, da hö-rte man sin-gen und Glo-ri-a klin-gen ein' eng-li-sche Schar, ei-ja, ge-bo-ren Gott war.

Die Hir-ten im Feld ver-lie-ßen ihr Zelt. Sie konn-ten kaum schnau-fen vor Ren-nen und Lau-fen, der Hirt und der Bu', der Bu', dem Krip-pe-lein zu.

Ach Va-ter an-schau, was fin-den wir da? Ein her-zi-ges Kind-lein auf schnee-wei-ßen Wind-lein: da-bei sind zwei Tier', zwei Tier', Ochs und E-sel all-hier.

Nr. 366: The First Noel

- S + A The first Noel the an-gels did say was to cer-tain poor shep-herds in fields as they lay. In fields where they / lay kee-ping their sheep on a cold win-ter's night that was so deep.
- Alle No-el, No-el, No-el, No-el, born is the King of Is-ra-el.
- S + A They **looked** up and saw a star shi-ning in the East be-yond them far, and to the earth it gave great light and so it con-tin-ued both day and night.
- Alle |: No-el, No-el, No-el, No-el, born is the King of Is-ra-el. :| leise Wiederholung

Nr. 367: Frosty The Snowman

- Wh:
S + A Fros-ty the_snow-man was_a_jol-ly, hap-py soul,
with_a_corn cob pipe and_a_but-ton nose, and_two_eyes made out of coal.
- T + B Fros-ty the_snow-man is_a_fai-ry tale they say,
he_was_made of snow, but_the_chil-dren know how_he_came to life one day.
- Alle There must have been some ma-gic in that old silk hat they found,
for when they placed it on his head, he_be-gan to dance a-round.
Oh, Fros-ty the_snow-man was_a-live as he could be,
and the chil-dren say he_could_laugh and play just_the_same as you and me.

Nr. 368a: Denn es ist Weihnachtszeit

Als aller Hoffnung Ende war in dem dunklen Weltenlauf,
da ging im Stall von Bethlehem der Stern der Liebe auf.

Refrain: Hört, es klingt vom Himmelszelt das Lied der Christenheit,
das Lied vom Frieden auf der Welt, denn es ist Weihnachtszeit.
Hört das Lied, das nie verklingt in einer Welt voll Leid,
das allen Herzen Liebe bringt, denn es ist Weihnachtszeit.

Die Hirten sah'n am Himmelszelt den hohen, hellen Stern.
Da war der Tag der Herrlichkeit auf Erden nicht mehr fern.

Das Kind, das in der Krippe schief, das lag im hellen Schein.
Und leise rief der Engel Chor die Hirten all herein.

... **lang:** es ist Weihnachtszeit.

Nr. 368b: Mary's Boy Child

Long time ago in Bethlehem so_the Holy Bible say,
Mary's Boy Child, Jesus_Christ was born on Christmas Day.

Refrain: Hark, now hear the angels sing, a new King born today,
and Man will live for evermore, because of Christmas Day.
Trumpets sound and angels sing, listen to_what they say,
that Man will live for evermore, because of Christmas Day.

While shepherds watched their flocks by_night, them_see_a_bright new shining star,
them hear a choir sing, the_song seemed_to come_from afar.

Now Joseph and his wife, Mary, come_to Bethlehem that night,
them find no place to born the Child, not_a single room_was_in sight.

... **lang:** cause of Christmas Day.

Nr. 369: Der Himmel erfüllt mein Herz

T+M: Graham Kendrick, Übers.: Thomas van Dooren

Alle	Oh, oh, oh, ... der Himmel erfüllt mein Herz. : 3x wiederholen	
	Das Reich des Herrn ist unter uns:	der Himmel erfüllt mein Herz.
	Der Glanz von seiner Majestät:	der Himmel erfüllt mein Herz.
T + B	Die Freude seiner Gegenwart:	Alle
	Die Heiligkeit, die von ihm strahlt:	der Himmel erfüllt mein Herz.
	Oh, oh, oh, ... der Himmel erfüllt mein Herz. :	der Himmel erfüllt mein Herz.
	Wir sind der Tempel seines Throns:	der Himmel erfüllt mein Herz.
	Und Jesus ist das Fundament:	der Himmel erfüllt mein Herz.
S + A	Er kommt zurück und holt uns heim :	Alle
	Der Geist, die Braut sie sprechen: „Komm!“	der Himmel erfüllt mein Herz.
Alle	Oh, oh, oh, ... der Himmel erfüllt mein Herz. :	
Alle	Gott ist so gut, Gott ist so gut, Gott ist so gut, er ist so gut zu mir. :	
T + B	Oh, Gnade Gottes wunderbar,	S + A
	Ich war verloren ganz und gar,	hast Du errettet mich?
		war blind, jetzt sehe ich!
S + A	Oh, Gnade Gottes wunderbar,	T + B
	Ich war verloren ganz und gar,	hast Du errettet mich?
		war blind, jetzt sehe ich!
Alle	Oh, oh, oh, ... der Himmel erfüllt mein Herz. :	
S + A	Oh, oh, oh, ...	Alle
	der Himmel erfüllt mein Herz. :	
T + B	Oh, oh, oh, ...	Alle
	der Himmel erfüllt mein Herz. :	

Nr. 370a: By the waters of Babylon (Kanon zu 2 Stimmen)

T+M: Don McLean

1. Stimme By the waters, the waters of Babylon,
 2. Stimme we lay down and wept and wept for thee Zion.
 We remember thee, remember thee remember thee Zion.

Nr. 370b: Nach dieser Erde (Kanon zu 2 Stimmen)

T: Gerd Kern, M: Don McLean

1. Stimme Nach dieser Erde wäre da keine, die eines Menschen Wohnung wär,
 2. Stimme Darum Menschen achtet und achtet, daß sie es bleibt!
 Wem denn wäre sie ein Denkmal, wenn sie still die Sonn' umkreist?

Nr. 371: Lobe den Herren

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren, lob ihn, o Seele, vereint mit den himmlischen Chören.
 Kommet zuhauf, Psalter und Harfe, wacht auf, lasset den Lobgesang hören!

Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret, der dich auf Adellers Fittichen sicher geführtet,
 der dich erhält, wie es dir selber gefällt; hast du nicht dieses verspüret?

Lobe den Herren, der künstlich und fein dich bereitet, der dir Gesundheit verliehen, dich freundlich geleitet.
 In wieviel Not hat nicht der gnädige Gott über dir Flügel gebreitet!

Lobe den Herren, der sichtbar dein Leben gesegnet, der aus dem Himmel mit Strömen der Liebe geregnet.
 Danke daran, was der Allmächtige kann, der dir mit Liebe begegnet.

Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen. Lob ihn mit allen, die seine Verheißung bekamen.
 Er ist dein Licht, Seele, vergiß es ja nicht. Lob ihn in Ewigkeit. Amen.

Nr. 372: Knowing You, Jesus

T+M: Graham Kendrick

All I once held dear, build my life upon all this world reveres ☪, and wars to own,
 all I once thought gain I have counted loss spent and worthless now ☪, compared to this ____.

- normal **Refrain:** Knowing You ____ Jesus, ☪☪ knowing You, there is no greater thing ____
 leise You're my all, You're the best, You're my joy, my righteousness, and I love You, Lord ____.

Now my heart's desire is to know You more, to be found in You ☪ and know as Yours.
 To possess by faith what I could not earn, all surpassing gift ☪ of righteousness ____.

Refrain

Oh, to know the power ☪ of Your risen life, and to know You in ☪Your sufferings.
 To become like You in Your death, my Lord, so with You to live ☪ and never die ____.

Refrain**Nr. 373: Gut, daß wir einander haben**

T+M: M. Siebald

- Alle **Refrain:** Gut, daß wir einander haben, gut daß wir einander sehn,
 Sorgen, Freuden, Kräfte teilen und auf einem Wege gehn.
 Gut, daß wir nicht uns nur haben, daß der Kreis sich niemals schließt
 und daß Gott, von dem wir reden, hier in unsrer Mitte ist.

- S + A **Keiner**, der nur immer redet; keiner, der nur immer hört.
 Jedes Schweigen, jedes Hören, jedes Wort hat seinen Wert.

- T + B **Keiner** widerspricht nur immer; keiner paßt sich immer an.
 Und wir lernen, wie man streiten und sich dennoch lieben kann.

- S + A **Keiner**, der nur immer jubelt; keiner, der nur immer weint.
 Oft schon hat uns Gott in unsrer Freude, unsrem Schmerz vereint.

- T + B **Keiner** trägt nur immer andre; keiner ist nur immer Last.
 Jedem wurde schon geholfen; jeder hat schon angefaßt.

- S + A **Keiner**, ist nur immer schwach, und keiner hat für alles Kraft.
 Jeder kann mit Gottes Gaben das tun, was kein anderer schafft.

- T + B **Keiner** der noch alles braucht, und keiner, der schon alles hat.
 Jeder lebt von allen andern; jeder macht die andern satt.

Nr. 374: Selig seid ihr

Selig seid ihr, wenn ihr einfach lebt. Selig seid ihr, wenn ihr Lasten tragt.
 Selig seid ihr, wenn ihr lieben lernt. Selig seid ihr, wenn ihr Güte wagt.
 Selig seid ihr, wenn ihr Leiden merkt. Selig seid ihr, wenn ihr ehrlich bleibt.
 Selig seid ihr, wenn ihr Frieden macht. Selig seid ihr, wenn ihr Unrecht spürt.

Nr. 375: I have a dream

Benny Andersson, Björn Ulvaeus (ABBA)

I have a dream, a song to sing.
 To help me cope with anything.
 If you see the wonder of a fairy tale,
 you can take the future even if you fail.

I believe in angels, something good in everything I see,
 I believe in angels, when I know the time is right for me.
 I'll cross the stream, I have a dream.

I have a dream, a fantasy,
 to help me through reality.
 And my destination makes it worth the while
 pushing through the darkness still another mile.

I believe in angels, something good in everything I see,
 I believe in angels, when I know the time is right for me.
 I'll cross the stream, I have a dream.
 I'll cross the stream, I have a dream.

Zwischenspiel

I have a dream, a song to sing.
 To help me cope with anything.
 If you see the wonder of a fairy tale,
 you can take the future even if you fail.

I believe in angels, something good in everything I see,
 I believe in angels, when I know the time is right for me.
 I'll cross the stream, I have a dream.
 I'll cross the stream, I have a dream.

Nr. 376: Wie ein Fest nach langer Trauer

T: J.Werth, M: J. Nitsch

Wie ein Fest nach langer Trauer, wie ein Feuer in der Nacht,
 ein off'nes Tor in einer Mauer, für die Sonne aufgemacht.
 Wie ein Brief nach langem Schweigen, wie ein unverhoffter Gruß,
 wie ein Blatt an toten Zweigen, ein "Ich-mag-Dich-trotzdem-Kuß".

Refrain |: So ist Versöhnung. So muß der wahre Frieden sein.
 So ist Versöhnung. So ist Vergeben und Verzeih'n. :|

Wie ein Regen in der Wüste, frischer Tau auf dürrem Land,
 _ Heimatklänge für Vermißte, alte Feinde Hand in Hand.
 Wie ein Schlüssel im Gefängnis, wie in Seenot "Land in Sicht",
 wie ein Weg aus der Bedrängnis, wie ein strahlendes Gesicht.

Wie ein Wort von toten Lippen, wie ein Blick der Hoffnung weckt,
 _ wie ein Licht auf steilen Klippen, wie ein Erdteil neu entdeckt.
 Wie der Frühling, wie der Morgen, wie ein Lied, wie ein Gedicht,
 wie das Leben, wie die Liebe, wie Gott selbst, das wahre Licht.

Refrain 4x Alle S + A T + B Alle

Nr. 377: Bahnt einem Weg unserm Gott

T/M: L. Kosse

Alle Bahnt einen Weg unserm Gott, der uns erlöst aus der Not.
Er ist der König der Könige. Er hat am Kreuz gesiegt durch seinen Tod

Alle Bahnt einen Weg unserm Gott, der uns erwählt als sein Volk,
mit ihm zu herrschen in Ewigkeit. Öffnet die Herzen und macht euch bereit.

Refrain: Dein Reich komme, o Herr, e_rhebe dich in deiner Macht.
Dir sei Ehre und Ruhm und Ma_ jestät! Deine Herrlichkeit ist hier.

1x instrumental

Wiederholung:

S/A

T/B

Alle

S/A

T/B

Alle

Nr. 378: Du bist der Weg

T: C. Zehender, M: J. Nitsch

Alle **Refrain:** Du bist der Weg und die Wahrheit und das Leben. Wer dir Vertrauen schenkt, für den bist du das Licht.
:] Du willst ihn leiten und ihm wahres Leben geben, ewiges Leben, wie dein Wort es verspricht. :]

V
o
r
s.
Das Brot bist du für den, der Lebenshunger hat. Und wenn er zu dir kommt, machst du ihn wirklich satt.

Die Tür bist du für den, der an sich selbst verzagt. Du machst ihn frei, wenn er ein Leben mit dir wagt.

Der Hirte bist du dem, den Lebensangst verwirrt. Begleitest ihn nach Haus, daß er sich nicht verirrt.

Der Weinstock bist du dem, der Kraft zum Leben sucht. Wenn er ganz bei dir bleibt, dann bringt er gute Frucht.

Nr. 379: So this is Cristmas

T/M: J. Lennon, Y. Ono

Vors. So this is **Christmas** and what have you done? Another year over, a new one just begun.

War is over if you want it, war is over no __ _ w .

And so this is **Christmas**, I hope you have fun, the near and the dear ones, the old and the young.

War is over if you want it, war is over no __ _ w .

Alle. A very good **Christmas** and a happy New Year, let's hope it's a good one without any fear.

Vors. So this is **Christmas** for weak and for strong, the rich and the poor ones, the road is so long.

War is over if you want it, war is over no __ _ w .

And so, happy **Christmas**, for black and for white, for yellow and red ones, let's stop all the fights.

War is over if you want it, war is over no __ _ w .

Alle. A very good **Christmas** and a happy New Year, let's hope it's a good one without any fear.

Vors. So this is **Christmas** and what have we done? Another year over a new just begun.

War is over if you want it, war is over no __ _ w .

And so, happy **Christmas**, we hope you have fun, the near and the dear ones, the old and the young.

War is over if you want it, war is over no __ _ w .

Alle. A very good **Christmas** and a happy New Year, let's hope it's a good one without any fear.

Nr. 380: Wenn das Brot

T: C.-P. März / M: K. Grahl

Alle Wenn das Brot, das wir teilen, als Rose blüht und das Wort, das wir sprechen, als Lied erklingt, ...

Refrain: ... dann hat Gott unter uns schon sein Haus gebaut, dann wohnt er schon in unserer Welt.

Alle: Ja, dann schauen wir heut schon sein Angesicht in der Liebe, die alles umfängt, in der Liebe, die alles umfängt.

S + A Wenn das Leid jedes Armen uns Christus zeigt und die Not, die wir lindern, zur Freude wird, ...

T + B Wenn die Hand, die wir halten uns selber hält und das Kleid, das wir schenken, auch uns bedeckt, ...

S + A Wenn der Trost, den wir geben, uns weiter trägt und der Schmerz, den wir teilen, zur Hoffnung wird, ...

Alle Wenn das Leid, das wir tragen, den Weg uns weist und der Tod, den wir sterben, vom Leben singt, ...

Nr. 381: We want to see Jesus

|: We want to see, we want to see, we want to see Jesus lifted high. :|

|: We want to see Jesus lifted high, a banner that flies across this land,
that all men might see the truth, and know: He is the way to heaven. :|

|: We want to see, we want to see, we want to see Jesus lifted high. :|

Step by step we're moving forward, little by little taking ground,
ev'ry prayer a powerful weapon, strongholds come tumbling down, and down, and down, and down.

|: We want to see, we want to see, we want to see Jesus lifted high. :|

|: We want to see Jesus lifted high, a banner that flies across this land,
that all men might see the truth, and know: He is the way to heaven. :|

Nr. 382: O Herr, gieße Ströme

Alle O Herr, gieße Ströme des lebendigen Wassers aus, o Herr, über uns.
O Herr, gieße neu die Kraft des Heiligen Geistes aus, o Herr, über uns.

S + A Sieh unser dürres Land, hör unser Schrei'n. Nur deine starke Hand kann uns befrei'n.

T + B Laß Wasser fließen, Herr, von deinem Thron, gieß aus in unser Land den Lebensstrom.

Alle O Herr, gieße Ströme des lebendigen Wassers aus, o Herr, über uns.
O Herr, gieße neu die Kraft des Heiligen Geistes aus, o Herr, über uns.

T + B Sieh unser dürres Land, hör unser Schrei'n. Nur deine starke Hand kann uns befrei'n.

S + A Laß Wasser fließen, Herr, von deinem Thron, gieß aus in unser Land den Lebensstrom.

Alle O Herr, gieße Ströme des lebendigen Wassers aus, o Herr, über uns.
O Herr, gieße neu die Kraft des Heiligen Geistes aus, o Herr, über uns.

Nr. 383: Ich bin froh über meinen Herrn

Alle Ich bin froh über meinen Herrn. In ihm ist all mein Glück allein.
Mit Glanz und Schönheit hat er mich geschmückt, gekleidet mit Gerechtigkeit.

|: Ich bin froh und freue mich im Herrn. :|

S + A Festgewänder gab_er statt Lumpen, seine Gnade deckte meine Schuld.

T + B Er verlieh mir Kraft und Stärke, ich will preisen ihn allein.

|: Ich bin froh und freue mich im Herrn. :|

Alle Ich bin froh über meinen Herrn. In ihm ist all mein Glück allein.
Mit Glanz und Schönheit hat er mich geschmückt, gekleidet mit Gerechtigkeit.

|: Ich bin froh und freue mich im Herrn. :|

S + A Freudig jauchzen unsre Herzen, wie die Braut in ihrem Hochzeitstanz.

T + B Als Erlöste seines Reiches voller Freude singen wir.

Alle S + A T + B Alle
Ich bin froh und freue mich im Herrn. **4x**

Nr. 384: My Lord, what a mourning

Alle **Refrain:** My Lord, what a mourning, my Lord what a mourning,
my Lord, what a mourning, when the stars begin to fall.

V: T You'll hear the trumpet sound, to wake the nations underground,
looking to my God's right hand, S + A when the stars begin to fall.

V: T You'll hear the sinner mourn, to wake the nations underground,
looking to my God's right hand, S + A when the stars begin to fall.

V: T You'll hear the Christian shout, to wake the nations underground,
looking to my God's right hand, S + A when the stars begin to fall.

Nr. 385: Joshua fit the battle of Jericho

Refrain: Joshua fit the battle of Jericho, Jericho, Jericho,
Joshua fit of Jericho, Jericho, Jericho,
 Joshua fit the battle of Jericho and the walls came tumbling down!
Joshua fit of Jericho and the walls came tumbling down!

Up to the walls of Jericho he marched with spear in hand.

nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü

"Go blow dem ram horns" Joshua cried "cause de battle am in my hand".

nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, "cause de battle am in my hand".

Den de ram horns all began to blow, trumpets began to sound.

nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü

Joshua commanded de chill'n to shout an'de walls came tumbling down.

nü, nü, nü, nü, nü, nü, nü, an'de walls came tumbling down.

Nr. 386: O what a gift!

M: Pat Uhl, T: M. Gilligan

Refrain: What a gift, what a wonderful gift; who can tell the wonders of the Lord?
 Let us open our eyes, our ears, and our hearts; it is Christ the Lord, it is He!

1. In the stillness of the night, when the world was asleep, the Lord made His message known.
 It was then that His Word came down from on high, from the Father's royal Throne: Christ our Lord and our King!
2. His mighty word cuts quick and clean, far sharper than a two-edged sword:
 Open your eyes, your ears, and your hearts, and hear the Word of the Lord: Christ our Lord and our King!
3. He came to His people, the chosen race, that His Father's will would be known;
 Lion of Judah, Light of the world, our Redeemer came to His own: Christ our Lord and our King!
4. He lived here among us, He worked here among us, morning, night and day;
 Showed us His glory, gave us a promise, and then we turned away: Christ our Lord and our King!
5. At the Passover meal and the night before He died, He lifted up His eyes and prayed.
 Then He broke the bread, then shared the wine - the gift that God had made: Christ our Lord and our King!
6. On the hill of Calvary, the world held its breath, and, there for the world to see,
 The Father gave His Son, His very own Son for the love of you and me: Christ our Lord and our King!
7. Early on that morning when the guards were sleeping, the Father revealed His might.
 Christ in His glory arose from the dead, the Lord of Life and Light: Christ our Lord and our King!
8. On the road to Emmaus, the glory that is His, the disciples could never see.
 Then He broke the bread, then He shared the wine; it is the Lord, it is he: Christ our Lord and our King!
9. Now look around you and open your eyes - remember the Spirit is here.
 Here within His church, His people are one. Look, the Lord is near: Christ our Lord and our King!

Nr. 387: Singet fröhlich im Advent

- Alle Singet fröhlich im Advent, laßt nun alles Trauern. Seht, das erste Licht schon brennt, lang wird's nicht mehr dauern, bis in alle Dunkelheit strahlen hell die Kerzen. Singet fröhlich im Advent, singt mit frohem Herzen!
- S + A Singt von Hoffnung für die Welt dort, wo Menschen zagen! Welche Last uns auch befällt: Christus hilft sie tragen; dies für andre auch zu tun, daran laßt uns denken. Alle Singt für Hoffnung für die Welt: Christus wird sie schenken.
- T + B Singt von Frieden in der Welt dort, wo Menschen streiten! Christus sein Versprechen hält: er steht uns zur Seiten, wenn in seinem Namen wir Friedensstifter werden. Alle Singt von Frieden in der Welt: er gescheh' auf Erden.
- S + A Singt von Liebe in der Welt dort, wo Menschen hassen, wo auf Macht, Besitz und Geld alle sich verlassen, wollen wir in allem Tun uns auf Christus gründen. Alle Singt von Liebe in der Welt, laßt uns von ihr künden!
- Alle Singet fröhlich im Advent, preiset Gottes Taten! Keine Macht von Ihm uns trennt, nichts kann uns mehr schaden! Hell strahlt seiner Liebe Glanz über Raum und Zeiten. Laßt uns fröhlich im Advent Ihm den Weg bereiten.

Nr. 388: Winter Wonderland

Sleighbells ring, are you list'nin'? In the lane snow is glist'nin',
 a beautiful sight, we're happy to night, walkin' in a Winter Wonderland!
 Gone away is the bluebird, here to stay is a new bird,
 He sings a love song, as we go along, walkin' in a Winter Wonderland!
 In the meadow we can build a snowman, then pretend that he is Parson Brown,
 He'll say are you married? We'll say "No, man! But you can do the job when you're in town!"
 Later on we'll conspire as we dream by the fire
 to face unafraid, the plans that we made, walkin' in a Winter Wonderland!

Wiederholung

Nr. 388b: Winter Wonderland

Sleighbells ring, are you list'nin'? In the lane snow is glist'nin',
 a beautiful sight, we're happy to night, walkin' in a Winter Wonderland!

Gone away is the bluebird, here to stay is a new bird,
 He sings a love song, as we go along, walkin' in a Winter Wonderland!

In the meadow we can build a snowman, then pretend that he is Parson Brown,
 He'll say are you married? We'll say "No, man! But you can do the job when you're in town!"

Later on we'll conspire as we dream by the fire
 to face unafraid, the plans that we made, walkin' in a Winter Wonderland!

In the meadow we can build a snowman and pretend he is a circus clown
 We have lots of fun with Mr. Snowman until the other kiddies knock him down

Oh when it snows ain't it filling, though your nose gets a chilling
 We'll frolic and play the Eskimo way walking in a winter wonderland

Sleighbells ring, are you list'nin'? In the lane snow is glist'nin',
 a beautiful sight, we're happy to night, walkin' in a Winter Wonderland!

Nr. 389: Gott geb' euch Frieden

M: England, T: L. Schuster

Alle Gott geb' euch Frieden, edle Herrn, und laßt euch stören nicht, erinnern will nur unser Lied an Christi göttlich Licht:
 Er ward geboren uns zum Heil, und Satans Macht zerbricht.

Refrain: Die Botschaft voll Freude und Heil werd' euch zuteil, die Botschaft voll Freude und Heil.

S + A Gesegnet flog ein Engel her von Gott des Vaters Thron, durch ihn erfuhr die Hirtenschar zuallererst davon:
 Er liegt im Stall von Bethlehem und er ist Gottes Sohn.

T + B Da liefen froh die Hirten gleich nach Bethlehem geschwind, sie ließen ihre Herden steh'n in Neben Nacht und Wind:
 Zum Stalle lenkten sie den Schritt, zu finden Gottes Kind.

S + A Sie kamen an, sie fanden ihn und riefen: "Seht nur, seht! Als Wiege dient das Krippelein, das vor den Ochsen steht!"
 Maria kniete still dabei, versunken im Gebet.

Alle Drum singen wir allhier nun auch ein Loblied Gott dem Herrn, der über uns erstrahlen ließ der Liebe hellen Stern:
 So habt einander brüderlich von ganzem Herzen gern!

Nr. 390: Weihnachtslieder - Potpourri I

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.
 Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.
 Steht auch mir zur Seite still und unerkannt, daß es treu mich leite an der lieben Hand.

Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen, wie glänzt er festlich, lieb und mild, als spräch er:
 "Wollt in mir erkennen getreuer Hoffnung stilles Bild".

Die Kinder stehn mit hellen Blicken, das Auge lacht, es lacht das Herz,
 o fröhlich, seliges Entzücken, die Alten schauen himmelwärts.

Süßer die Glocken nie klingen als zu der Weihnachtszeit,
 grad als ob Engelein singen wieder von Friede und Freud,
 wie sie gesungen in heiliger Nacht, wie sie gesungen in heiliger Nacht,
 Glocken mit heiligem Klang, klinget die Erde entlang.

Und wenn die Glocken dann klingen, gleich sie das Christkindlein hört,
 tut sich vom Himmel dann schwingen, eilet hernieder zur Erd.
 Segnet den Vater, die Mutter, das Kind. Segnet den Vater, die Mutter, das Kind.
 Glocken mit heiligem Klang, klinget die Erde entlang.

O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter!
 Du grünst nicht nur zur Sommerzeit, nein, auch im Winter, wenn es schneit.
 O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter!

O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen!
 Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit ein Baum von dir mich hoch erfreut!
 O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen.

O Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid will mich was lehren:
 Die Hoffnung und Beständigkeit gibt Mut und Kraft zu jeder Zeit!
 O Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid will mich was lehren.

"Fröhliche Weihnacht überall!" tönet durch die Lüfte froher Schall, Weihnachtston, Weihnachtsbaum, Weihnachtsduft
 in jedem Raum! "Fröhliche Weihnacht überall!" tönet durch die Lüfte froher Schall.
 Darum alle stimmt in den Jubelton, denn es kommt das Licht der Welt von des Vaters Thron.

"Fröhliche Weihnacht überall!" tönet durch die Lüfte froher Schall, Weihnachtston, Weihnachtsbaum, Weihnachtsduft in
 jedem Raum! "Fröhliche Weihnacht überall!" tönet durch die Lüfte froher Schall.
 Licht auf dunklem Wege, unser Licht bist du; denn du führst, die dir vertraun, ein zur sel'ger Ruh.

Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich in seinem höchsten Thron, der heut schließt auf sein Himmelreich
 und schenkt uns seinen Sohn, und schenkt uns seinen Sohn.

Er äußert sich all seiner Gewalt, wird niedrig und gering und nimmt an sich eins Knechts Gestalt,
 der Schöpfer aller Ding, der Schöpfer aller Ding.

Vom Himmel hoch, da komm ich her, ich bring euch gute neue Mär,
 der guten Mär bring ich so viel, davon ich sing'n und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geborn, von einer Jungfrau auserkorn,
 ein Kindelein so zart und fein, das soll eur Freud und Wonne sein.

Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führn aus aller Not,
 er will eur Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.

Nr. 391: Haschevenu (Kanon zu 3 Stimmen)

Ha_sche ve_nu, ha_sche ve_nu, a_donai_e lä__cha
 vena schu_wa vena schu__wa
 cha__desch, cha__desch, ja mejnu kekädäm.

Mei_ne Se_ele, mei_ne Se_ele wa_rtet a_uf den He__ren,
 wie die Wä_chter auf den Mo__rgen.
 A__llein, a__llein bei ihm ist Erlösung.

A_us der Tie_fe, a_us der Tie_fe ru_fe i_ch zu di__r, Herr.
 Höre, hö_re meine Sti__mme.
 A__llein, a__llein bei dir ist Vergebung.

<p><u>Übersetzung:</u> Geleite uns, Herr, zu dir, daß wir heimfinden: Erneure unsere Tage von alters her.</p>
--

aus Israel

Nr. 392: El Hederech

T: S. Or / M: N. Hirsch

We shuv nezea el_ hederech jad bejad_ la derech be shalsh_ let sahav_ ,
 we shuv nezea el_ haderech am echad_ la derech we shire_ nu al gav_
 we ad le shaare_ rakia bewadaj_ nagia od meat_ im lo achshav_ we ad la shav_

2. we gam im aruka_ hederech we raba_ hederech hen koch_ nu od rav_
 we gam im na awor_ ba jachdav_ we ad le

Nr. 393: Kyrie. Tem piedade

aus Brasilien

Solo Ky_rie. Tem (*teng*) piedadje dje-nós ó Senhor. E...leison.
 Ky_rie. Tem (*teng*) piedadje dje-nós ó Senhor. E...leison.

Auswahl Ky_rie. He_rr erbarme dich ü_ber uns. E...leison.
 Wh: Alle Ky_rie. He_rr erbarme dich ü_ber uns. E...leison.

Nr. 394: Cantai ao Senhor

bras./dt./engl./span.

Alle Singt Gott, unserm Herrn, singt ihm neue Lieder, singt Gott, unserm Herrn, singt ihm neue Lieder,
 singt Gott, unserm Herrn, singt ihm neue Lieder! Singt Gott, unserm Herrn, singt Gott, unserm Herrn!

S + A Cantai ao Senhor um cântico novo, cantai ao Senhor um cântico novo,
 cantai ao Senhor um cântico novo, cantai ao Senhor, cantai ao Senhor.

T + B Oh, sing to the Lord, Oh, sing God a new song. Oh, sing to the Lord, Oh, sing God a new song.
 Oh, sing to the Lord, Oh, sing God a new song. Oh, sing to our God. Oh, sing to our God.

Alle Cantad al Señor un cantico nuevo, cantad al Señor un cantico nuevo,
 cantad al Señor un cantico nuevo, cantad al Señor, cantad al Señor.

Nr. 395: Ich sing' dir mein Lied

M aus Brasilien

Ich sing' dir mein Lied - in ihm klingt mein Leben. Die Töne, den Klang hast du mir gegeben
 von Wachsen und Werden von Himmel und Erde, du Quelle des Lebens. Dir sing' ich mein Lied.

Ich sing' dir mein Lied - in ihm klingt mein Leben. Den Rhythmus, den Schwung, hast du mir gegeben
 von deiner Geschichte, in die du uns mitnimmst, du Hüter des Lebens. Dir sing' ich mein Lied.

Ich sing' dir mein Lied - in ihm klingt mein Leben. Die Tonart, den Takt, hast du mir gegeben
 von Nähe, die heilmacht - wir können dich finden, du Wunder des Lebens. Dir sing' ich mein Lied.

Nr. 396: Denn der Geist und die Braut

Alle Halleluja_, gelobt sei Go_tt! Halleluja_, gelobt sei Go_tt!
 Halleluja_, gelobt sei Go_tt! Halleluja_, gelo_bt sei_ Go_tt!

Ausw. Denn der Geist und die Bra_ut, sie sprechen: Ko_mm! Und wer es hö_rt, der spreche: Ko_mm!
 Und wen da dürste_t, der komme herzu_ und nehme das Wasser des Le_bens umsonst!

Alle Halleluja_, gelobt sei Go_tt! Halleluja_, gelobt sei Go_tt!
 Halleluja_, gelobt sei Go_tt! Halleluja_, gelo_bt sei_ Go_tt!

Nr. 397: Friede sei mit dir (Kanon D/E/F)

Friede sei mit di_r, und Friede se_i mit mir, Friede mit uns a_llen und mit der ganzen Welt!

Peace be with yo_u and peace be_ with me, peace be with all of us and with the whole world!

Paix soit avec to_i et paix soit a_vec moi, paix soit avec no_us tous et avec tout le monde!

Nr. 398: Unter Gottes Regenbogen (Kanon)

Unter Gottes Regenbogen Schutz und Schirm zu jeder Zeit. Für das

Leben auf der Erde, alle Freude und Beschwerde: Gottes Hilfe und Gottes guter Geist.

Nr. 399: Ich trage einen Namen

- Alle Ich trage einen Namen, bei dem der Herr mich nennt. |: Du rufst mich in der Taufe damit auch ihr mich kennt. :|
- S + A In christlicher Gemeinde mich aufnehmt, wie ich bin, |: weil Gott mich angenommen. Gott ruft mich selbst hierhin. :|
- T + B So ist es durch die Taufe mit dir und mir gescheh'n: |: Ich darf mit Christus leben und mit ihm aufersteh'n. :|
- S + A Und weil dich meine Schwäche nicht stört und du mich liebst, |: nehm' ich auch meinen Nächsten so an, wie du ihn gibst :|
- Alle So trag ich meinen Namen, bei dem du Herr, mich nennst, |: und weiß, daß du mich immer mit meinem Namen kennst. :|

Nr. 400: Der Regenbogen

M: F. Baltruweit

- Alle **Refrain:** Den Regenbogen hat Gott in die Wolken gestellt.
Den Bogen hat Gott in die Wolken gestellt, das Bundeszeichen für die ganze Welt.
- |: Leben ist heilig, heilig der Mund, der spricht: ich schließe mit euch meinen Bund. :|
- |: Leben ist heilig, heilig die Kraft, die Menschen, Tiere und Pflanzen erschafft. :|
- |: Leben ist heilig, heilig der Geist, der Saat und Ernte der Erde verheißt. :|

Nr. 401: Suchet zuerst Gottes ReichBegleitstimme (hoch):

H a l l e l u j a , H a l l e l u j a ,
H a l l e l u j a , H a l l e l u j a .

- Alle Halleluja, Hallelu-, Halleluja, Halleluja, Halleluja. Begleitung Sopran und Tenor
- S + A Suchet zuerst Gottes Reich in dieser Welt, seine Gerechtigkeit, Amen. Begleitung Tenor
So wird euch alles von ihm hinzugefügt, Halleluja, Halleluja.
- T + B Betet, und ihr sollt es nicht vergeblich tun. Suchet, und ihr werdet finden. Begleitung Sopran
Klopft an, und euch wird die Türe aufgetan. Halleluja, Halleluja.
- S + A Laßt Gottes Licht durch euch scheinen in der Welt, daß sie den Weg zu ihm findet Begleitung Tenor
und sie mit euch jeden Tag Gott lobt und preist, Halleluja, Halleluja.
- T + B Ihr seid das Volk, das der Herr sich ausersehn. Seid eines Sinnes und Geistes. Begleitung Sopran
Ihr seid getauft durch den Gott zu einem Leib. Halleluja, Halleluja.
- Alle So, wie die Körner, auf Erden weit verstreut, zu einem Brote geworden, Begleitung Sopran und Tenor
so führt der Herr die zusammen, die er liebt. Halleluja, Halleluja.

Nr. 402: Herr, wir bitten:

Refrain: Herr, wir bitten: Komm und segne uns; lege auf uns deinen Frieden.
Segnend halte Hände über uns. Rühr uns an mit deiner Kraft.

- Alle In die Nacht der Welt hast Du uns gestellt, deine Freude auszubreiten.
In der Traurigkeit, mitten in dem Leid, laß uns deine Boten sein.
- S + A In den Streit der Welt hast du uns gestellt, deinen Frieden zu verkünden,
der nur dort beginnt, wo man, wie ein Kind, deinem Wort Vertrauen schenkt.
- Alle In das Leid der Welt hast du uns gestellt, deine Liebe zu bezeugen.
Laß uns Gutes tun und nicht eher ruhn, bis wir dich im Lichte sehn.

Nr. 403: Laudate omnes

M+S: Jaques Berthier, Taizé 1978

Laudate omnes gentes, laudate Dominum. Laudate omnes gentes, laudate Dominum. :|

Lobsingt, ihr Völker alle, lobsingt und preist den Herrn. Lobsingt, ihr Völker alle, lobsingt und preist den Herrn. :|

Nr. 404: Spiritual- Gospel-Potpourri I**The Gospel Train**

The Gospel trains' a comin', I hear it, just at hand, I hear the car wheel rumblin' and rollin' thro the Land.

Refrain: Git on board, little children, git on board, little children,
Git on board, little children, there's room for many more.

I hear the trains' a comin', she's comin' round the curve, she's loosened all her steam and brakes,
and strainin' ev'ry nerve.

Can the circle be unbroken

Refrain: Can the circle be unbroken. By and by, Lord, by and by.
There's a better home awaiting in the sky, Lord, in the sky.

S + A I was standing by the window on one cold and cloudy day
when I saw the hearse come rolling for to carry my mother away.

T + B Lord, I told the undertaker, "Undertaker, please drive slow
for this body you are hauling, Lord, I hate to see her go".

Good news! The chariot's comin'

Refrain: Good news! The chariot's comin'. Good news! The chariot's comin'.
Good news! The chariot's comin', and I don't want it to leave me behind.

S + A There's a long white robe in the heaven I know.
T + B There's a long white robe in the heaven I know.
S + A There's a long white robe in the heaven I know,
Alle and I don't want it to leave me behind.

S + A There's a pair of wings in the heaven I know.
T + B There's a pair of wings in the heaven I know.
S + A There's a pair of wings in the heaven I know,
Alle and I don't want it to leave me behind.

Somebody's knocking at your door

Refrain: Somebody's knocking at your door, somebody's knocking at your door,
o sinner, why don't you answer? Somebody's knocking at your door.

T + B Knocks like Jesus, **S+A** somebody's knocking at your door,
knocks like Jesus, **S+A** somebody's knocking at your door,
O sinner, why don't you answer? **Alle** Somebody's knocking at your door.

T + B Can't you hear him? **S+A** Somebody's knocking at your door.
Can't you hear him? **S+A** Somebody's knocking at your door.
O sinner, why don't you answer? **Alle** Somebody's knocking at your door.

Oh, when the saints

Oh when the saints go marchin' in, oh when the saints go marchin' in,
I want to be among the number, oh when the saints go marchin' in.

And when the stars begin to shine

When Gabriel blows in his horn

And when the sun refuse to shine

He's got the whole world

He's got the whole world in his hand, (3x)
he's got the whole world in his hand.

He's got my father and my mother in his hand, (3x)
he's got the whole world in his hand.

He's got you and me, my brother, in his hand, (3x)
he's got the whole world in his hand.

Direkt weiter!**Oh freedom**

Alle Oh freedom, oh freedom, oh freedom over me, over me,
and before I'll be a slave, I'll be buried in my grave, and go home to my Lord and be free.

S + A No more moaning, no more moaning, no more moaning over me, over me,
and before I'll be a slave, I'll be buried in my grave, and go home to my Lord and be free.

T + B No more crying, no more crying, no more crying over me, over me,
and before I'll be a slave, I'll be buried in my grave, and go home to my Lord and be free.

Go down Moses

Vs When Israel was in Egypt's land, **let my people go!**
Oppressed so hard they could not stand, **let my people go!**

Refrain: Go down Moses, way down in Egypt's land. Tell ole Pharaoh, let my people go!

Vs Thus spoke the Lord, bold Moses said, **let my people go!**
If not I'll smite your firstborn dead, **let my people go!**

Vs No more shall they in bondage toil, **let my people go!**
Let them come out with Egypt's spoil, **let my people go!**

Rock my soul

Refrain: Rock-a my soul in the bosom of Abraham, rock-a my soul in the bosom of Abraham,
rock-a my soul in the bosom of Abraham, o rock my soul. **mit Klatschen**

S + A Rock my soul, blow your trumpet rock my soul, sing your song,
Rock-a my soul in the bosom of Abraham, o rock my soul.

S + A Rock my soul, sound your horn rock my soul, sing a-long,
Rock-a my soul in the bosom of Abraham, o rock my soul.

Amazing Grace

Vors. Amazing grace! How sweet the sound that saved a wretch like me!
I once was lost, but now am found, was blind but now I see.

S + A 'Twas grace that taught my heart to fear, and grace my fears relieved.
How precious did that grace appear, the hour I first believed!

Alle Through many dangers, toils and snares, I have already come.
'Tis grace that brought me safe thus far, and grace will lead me home.

Nr. 405: Potpourri - Lieder aus Israel**Hallelujah, sing the song**

Hallelujah sing the song, Hallelujah we'll follow along with a simple word a single word,
we bless the sky, the tree, the bird and we fill our hearts with joy, Hallelujah.

Hallelujah, sounds of love, Hallelujah, the sunshine above,
Hallelujah, the bells will go ringing and dinging from dawn to night, Hallelujah.

Hallelujah day by day, Hallelujah don't throw it away fly and spread your wings h i g h to try
be free again like a butterfly come along and sing with us, Hallelujah.

Hallelujah, hand in hand, Hallelujah, all over the land. Hallelujah, lets try from the start
and sing it with all our hearts, Hallelujah. Hallelujah, lets try from the start and sing it with all our hearts, Hallelujah.

Durch die Welt

Durch die Welt ergeht ein Wort, und es reißt die Menschen fort:
"Aufbruch aus der Sklaverei! Ich bin Gott und mach euch frei!"

Refrain: Herr, laß uns dein Wort verstehen, laß uns in die Freiheit ziehn,
aber du mußt mit uns gehen, daß wir nicht ins Ghetto fliehn.

Durch die Welt erklingt ein Lied gegen Unrecht, das geschieht,

gegen Unrecht, gegen Zwang richten Pilger ihren Sang.

Viele ließ der Mut im Stich, sie sind matt, verirren sich,
sehnen sich ins alte Land. Wer gibt ihnen seine Hand?

Erev shel shoshanim

S + A	E-rev shel shoshanim ne-tse na el ha-bus-tan mor be-sa-mim u-le-vo-na le-rag-lech mif-tan.
Alle	E-rev shel shoshanim ne-tse na el ha-bus-tan mor be-sa-mim u-le-vo-na le-rag-lech mif-tan.
S + A	Lai-la yo-red le-at ve-ru-ach sho shan no shva ha-va el-chash lach shir balat ze-mer shel a-ha-va.
Alle	Lai-la yo-red le-at ve-ru-ach sho shan no shva ha-va el-chash lach shir balat ze-mer shel a-ha-va.
S + A	Sha-char ho-me yo-na ro-shech ma-le tla-lim pich el ha-bo-ker shoshana ek-te-fe-nu-li.
Alle	Sha-char ho-me yo-na ro-shech ma-le tla-lim pich el ha-bo-ker shoshana ek-te-fe-nu-li.

Hevenu shalom aleichem

S + A	Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom alächem . Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom, shalom, shalom alächem.	Wiederholung: Alle
-------	---	--------------------

Zwischenspiel

T + B	Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom alächem . Hevenu shalom alächem. Hevenu shalom, shalom, shalom alächem.	Wiederholung: Alle
-------	---	--------------------

Hinneih ma tov

1. S+A	Hinneih ma tov uma najim, shevet achim gam jachad. Hinneih ma tov uma najim, shevet achim gam jachad.
2. T+B	Hinneih ma tov, shevet achim gam jachad. Hinneih ma tov, shevet achim gam jachad.

Hava nagila

T+B	Hava nagila, hava nagila, hava nagila venis mecha, hava nagila, hava nagila, hava nagila venis mecha,
Wh:	hava neranena, hava neranena, hava neranena neranena,
Alle	hava neranena, hava neranena, hava neranena neranena.
	Uru, uru aachim uru aachim belev ssameach, uru aachim belev ssameach, uru aachim belev ssameach, uru aachim belev ssameach. Uru aachim, uru aachim be-lev ssa-me-ach.

Shalom chaverim

1. S+A	Shalom chaverim, shalom chaverim! Shalom, shalom! Le hitraot, le hitraot, shalom, shalom!
2. T+B	

Kommt herbei, singt dem Herrn

S + A	Kommt herbei, singt dem Herrn, ruft ihm zu, der uns befreit.	:	Wh:
	Singend laßt uns vor ihn treten, mehr als Worte sagt ein Lied.	:	
	Er ist Gott, Gott für uns, er allein ist letzter Halt.	:	Alle
	Überall ist er und nirgends, Höhen, Tiefen, sie sind sein.	:	
	Ja, er heißt: Gott für uns, wir die Menschen, die er liebt.	:	
Darum können wir ihm folgen, können wir sein Wort verstehn.	:		

Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht

1. S+A	Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht; es hat Hoffnung und Zukunft gebracht;
2. T+B	es gibt Trost, es gibt Halt in Bedrängnis, Not und Ängsten, ist wie ein Stern in der Dunkelheit.

Nr. 406: Weil Gott in tiefster Nacht

T+M:D. Trautwein

Alle **Refrain:** Weil Gott in tiefster Nacht erschienen, kann unsre Nacht nicht traurig sein!

Der immer schon uns nahe war, stellt sich als Mensch den Menschen dar.

S + A Bist du der eignen Rätsel müd? Es kommt, der alles kennt und sieht.

T + B Er sieht dein Leben unverhüllt, zeigt dir zugleich dein neues Bild.

S + A Nimm an des Christus Freundlichkeit, trag seinen Frieden in die Zeit.

Alle Schrecks dich der Menschen Widerstand, bleib ihnen dennoch zugewandt.

Refrain: Weil Gott in tiefster Nacht erschienen, kann unsre Nacht nicht **endlos** sein!

Nr. 407: Seht, die gute Zeit ist nah (Kanon)

T+M: F. Walz

Seht, die gute Zeit ist nah, Gott kommt auf die Erde, kommt und ist für alle da, kommt, dass Friede werde, kommt, dass Friede werde.

Hirt und König, Groß und Klein, Kranke und Gesunde, Arme, Reiche lädt er ein, freut euch auf die Stunde, freut euch auf die Stunde.

Beide Strophen:

- zuerst S+A Text ,
- T+B „Haleluja“
- dann Kanon

Nr. 408: Put, vejini

Lettisches Volkslied

Put, vejini, dzen laivinu, aizdzen mani Kurzeme!

Put, väijinjī dzen laivinju, aizdzen mani Kurseme!

phonetische Schreibweise

Kurzemniece man solija sav' meitinu malejin'.

Kursemnjetze man solija sav' mäitinju malejinj.

Solit sola, bet nedeva, teic man lielu dzerajin'.

Suolit suola, bet nedeva, täitz man ljielu dzerajinj.

Teic man lielu dzerajinu, kumelina skrejejin'.

Täitz man ljielu dzerajinju, kumelinja skrejejinj.

Kuru krogu es izddzeru, kam noskreju kumelin'?

Kuru kruogu es isdzeru, kam nuoskreju kumelinj?

Pats par savu naudu dzeru, pats skrej' savu kumelin'.

Pats par savu naudu dzeru, pats skrej' savu kumelinj'.

Put, vejini, dzen laivinu, aizdzen mani Kurzeme!

Put, väijinjī dzen laivinju, aizdzen mani Kurseme!

Nr. 409: Rockin' around the Christmas tree**Johnny Marks**

Rockin' around the Christmas tree at the Christmas party hop,
mistletoe hung where you can see every couple tries to stop.
Rockin' around the Christmas tree, let the Christmas spirit ring,
later we'll have some pumpkin pie, and we'll do some carolling.
You will get a sentimental feeling when you hear
voices singing, „Let's be jolly, deck the hall with boughs of holly.“
Rockin' around the Christmas tree, have a happy holiday,
everyone dancing merrily in the new old fashioned way. :|

Nr. 410: Rodolph the red-nosed reindeer

Johnny Marks

Rudolph the red-nosed reindeer had a very shiny nose,
 and if you ever saw it, you would even say it glows.
 All of the other reindeer used to laugh and call him names,
 they never let poor Rudolph join in any reindeer games.
 Then one foggy Christmas Eve, Santa came to say,
 „Rudolph with your nose so bright, won't you guide my sleigh tonight?“
 Then how the reindeer loved him, as they shouted out with glee,
 „Rudolph the red-nosed reindeer, you'll go down in history.“ :|

Nr. 411: Feliz Navidad

Jose Feliciano

Alle **Refrain:** Feliz Navidad. Feliz Navidad. Feliz Navidad. Prospero anjo y felicidad..
 Feliz Navidad. Feliz Navidad. Feliz Navidad. Prospero anjo y felicidad.

Alle I want to wish you a Merry Christmas,
 with lots of presents to make you happy.
 I want to wish you a Merry Christmas from the bottom of my heart.

S + A I want to wish you a Merry Christmas,
 with mistle-toe and lots of cheer, with lots of laughter throughout the years
 from the bottom of my heart.
 Navidad. Feliz Navidad. Feliz Navidad. Prospero anjo y felicidad.

T + B I want to wish you a Merry Christmas,
 I want to wish you a Merry Christmas,
 I want to wish you a Merry Christmas from the bottom of my heart.

Nr. 412: Laudate Dominum

Laudate Dominum, laudate Dominum, omnes gentes. Alleluja! :|

Sing, praise and bless the Lord. Sing, praise and bless the Lord. Peoples! Nations! Alleluja! :|

Nr. 412b: Laudate Dominum

Refrain: Laudate Dominum, laudate Dominum, omnes gentes. Alleluja! :|

leise weiter während der Strophen

- vs
1. Lobet den Herrn alle Völker, preist ihn, alle Nationen, alle Völker!
 Lobt ihn für seine großen Taten, lobt ihn in seiner gewaltigen Größe!
 2. Schaut her ihr Gebeugten, schaut her, freuet euch; ihr, die ihr Gott sucht, euer Herz lebe auf!
 Freut euch, freut euch, der Herr hört auf die Armen, der Herr verachtet die Gefangenen nicht.
 3. Jauchzt vor Gott, alle Länder der Erde! Jauchzt, jauchzt zum Ruhm seines Namens. ____
 Verherrlicht ihn mit Lobpreis! Dient dem Herrn mit Freude!
 4. Freut euch am Herrn, jauchzt! Freut euch ihr Gerechten! Jubelt alle Menschen der Erde.
Freut euch am Herrn, jauchzt, freut euch all ihr Menschen, jauchzt ihm zu mit redlichem Herzen.
 5. Lobt Gott den Herrn ihr Völker all, lobt Gott von Herzensgrunde.
 Preist ihn ihr Völker allzumal, dankt ihm zu aller Stunde.

Refrain: Laudate Dominum, laudate Dominum, omnes gentes. Alleluja!
 Laudate Dominum, laudate Dominum, omnes gentes. Alleluja!

VS A l l e l u . j a ! A l l e l u . j a !

Laudate Dominum, laudate Dominum, omnes gentes. Alleluja!

VS A l l e l u . j a ! A l l e l u . j a ! A . m e n , A m e n , A l l e l u j a !

Nr. 413: Spiritual- Gospel-Potpourri II**Peace to the world**

S + A Peace, Joy, Love, Amen, Amen

T + B Peace, Joy, Love, Amen, Amen

Alle Peace, Joy, Love, Amen, Amen

fast
stimm-
los

Alle Peace to the world, peace to the world. Oh let us sing for peace in our world!
Joy to the world, joy to the world. Oh let us sing for joy in our world!
Love to the world, love to the world. Oh let us sing for love in our world!

½ Ton höher

Kanon Peace to the world, peace to the world. Oh let us sing for peace in our world!
Joy to the world, joy to the world. Oh let us sing for joy in our world!
Love to the world, love to the world. Oh let us sing for love in our world!

2x Halleluja, halleluja. Oh let us sing, Amen, Amen, Amen! S/A weiter: Amen, Amen, Amen

Gimme dat ol' time religion

Refrain: Gimme dat ol' time religion, gimme dat ol' time religion,
gimme dat ol' time religion, it's good enough for me.

T + B It was good for de Hebrew children, it was good for de Hebrew
Children, it was good for de Hebrew children, it's good enough for me.

T + B It was good for de ol' apostles, it was good for de ol' apostles,
it was good for de ol' apostles, it's good enough for me.

Swing Low, Sweet Chariot

Refrain: Swing low, sweet chariot, coming for to carry me home,
Swing low, sweet chariot, coming for to carry me home.

S + A I looked over Jordan and what did I see,
a band of angels coming after me, T + B coming for to carry me home;
coming for to carry me home.

S + A If you get there before I do,
tell all my friends I'm coming too, T + B coming for to carry me home;
coming for to carry me home.

My Lord, what a mourning

Alle **Refrain:** My Lord, what a mourning, my Lord what a mourning,
my Lord, what a mourning, when the stars begin to fall.

V: T You'll hear the trumpet sound, to wake the nations underground,
looking to my God's right hand, S + A when the stars begin to fall.

V: T You'll hear the sinners mourn, to wake the nations underground,
looking to my God's right hand, S + A when the stars begin to fall.

Hand me down my silver trumpet

S + A Well I've never been to Heav'n, but I've been told, T + B Hand me down my silver trumpet, Gabriel.
The gates are made of pearl and the streets are made of gold, Hand me down my silver trumpet, Lord.

Refrain: O hand me down, O hand me down, O hand me down my silver trumpet, Gabriel.
Send it down, hand it down, any ol'way, just get it down! Hand me down my silver trumpet, Lord.

S + A If religion were a thing that money could buy,
The rich would live and the poor would die. T + B Hand me down my silver trumpet, Gabriel.
Hand me down my silver trumpet, Lord.

S + A Well now, if you want a silver trumpet like mine,
You'd better learn to play it in plenty of time. T + B Hand me down my silver trumpet, Gabriel;
Hand me down my silver trumpet, Lord.

Wade in the water

Refrain: Wade in the water. Wade in the water children.
Wade in the water. God's goin' to trouble the water.

S + A	See that band all dressed in white. The leader looks like the Isrealite.	T + B	God's goin' to trouble the water. God's goin' to trouble the water.
	See that band all dressed in red. It looks like the band that Moses lead.		God's goin' to trouble the water. God's go'in to trouble the water.

Joshua fit the battle of Jericho

Refrain: Joshua fit the battle of Jericho, Jericho, Jericho,
Joshua fit the battle of Jericho and the walls came tumbling down!

Up to the walls of Jericho he marched with spear in hand.
"Go blow dem ram horns" Joshua cried "cause de battle am in my hand".

Den_de ram horns all began to blow, trumpets began to sound.
Joshua commanded de chill'n to shout an'de walls came tumbling down.

I've got peace like, a river

1. S + A WH: T + B	I've got peace like a river, I've got peace like a river, I've got peace like a river in my soul.
-----------------------	--

I've got love like an ocean, I've got love like an ocean,
I've got love like an ocean in my soul.

It's me, O Lord

Refrain: It's me, it's me, it's me, O Lord, standing in the need of prayer;
it's me, it's me, it's me, O Lord, standing in the need of prayer.

S + A	Not my mother, not my father, but it's me, O Lord, Not my mother, not my father, but it's me, O Lord,	Alle	standing in the need of prayer. standing in the need of prayer.
	Not my brother, not my sister, but it's me, O Lord, Not my brother, not my sister, but it's me, O Lord,		standing in the need of prayer. standing in the need of prayer.

We shall overcome

Alle	We shall overcome, we shall overcome, we shall overcome some day. Oh, deep in my heart, I do believe, we shall overcome some day.
------	--

S + A	The Lord will see us through, the Lord will see us through, the Lord will see us through some day. Oh, deep in my heart, I do believe, the Lord will see us through some day.
-------	--

langsam Alle	We shall live in peace, we shall live in peace, we shall live in peace some day. Oh, deep in my heart, I do believe, we shall live in peace some day.
-----------------	--

All night, all day

Refrain: All night, all day, an-gels watch-in' o-ver me, my Lo.rd. All night, all day, an-gels watch-in' o-ver me.

S + A	Day is dy-in' i.n the west, Sleep, my child, and ta.ke your rest,	Alle	an-gels watch-in' o-ver me, my Lo.rd. an-gels watch-in' o-ver me.
-------	--	------	--

Refrain: All night, all day,

T + B	Now I lay me do.wn to sleep, Pray the Lord my so.ul to keep,	Alle	an-gels watch-in' o-ver me, my Lo.rd. an-gels watch-in' o-ver me.
-------	---	------	--

Nr. 414: Asa Branca (phonetisch geschrieben!)

brasilianisches Volkslied

Kwan.dol.jej a te.char.den.du :Eu per.gun.te.ij a <u>Deusch</u> du_ssee_u	kwau fo.gej.ra dji Ssau Shwau por ke ta.man.ja shu.dji.a.ssau. :
Ke bra.sej.ru ke for.nal.ja :Por_fal.ta dag.wa per.dji_meu_ga.du	ne.mung_pee_dji plan.ta.ssau mo. <u>cheu</u> dji se.dji <u>meu</u> _al.a.ssau. :
A.de mesch.mo a.sa bran.ca :En.tau <u>eu</u> dji.ssi: a. <u>deusch</u> Ho.ssin.ja	ba_ <u>teu</u> _a.sasch du cer.tau gwar.da con.ti.gu <u>meu</u> _ko.ra.ssau. :
O.shi long.shi mui.tasch leg.wasch :Schpe.ru.a schu.wa ca.ir gji no.vu	nu.ma tris.tji so.li.dau pra <u>eu</u> vou.tta.har pru <u>meu</u> _s-ser.tau. :
Kwan.du ver.dji dusch <u>teusch</u> ol.jusch :Tji a.sse.gu.ru <u>nau</u> scho.res <u>nau</u> , wju	sesch.pal.jar na plan.ta.ssau ke vou.ta.rei_wju, <u>meu</u> _ko.ra.ssau. :

Nr. 415: Kyrie

Ukraine / orthodox

Kyrie eleison. Kyrie eleison. Kyrie ele_ison. :| **3x****Nr. 416: Nimm, Gott, nimm mich wie ich bin**

John L. Bell /Niels Kruse

Nimm, Gott, nimm mich wie ich bin, was du in mir siehst, mach frei,
leg dein Siegel auf mein Herz und leb in mir.

Take, O take me as I am; some-one out what I shall be;
set your seal up-on my heart and live in me. **von vorne, letzte Note unten!**

Nr. 417: Confitemini Domino (4x)

Confitemini Domino quoniam bonus. Confitemini Domino. Alleluja

Nr. 418: In te confido

VS	O, Jesu Christe. O, in te confido.
Wh.	O, Christ of compassion. O, Lord God, I trust you.
Alle	O, Jesu cristo. O, en ti confio.

Nr. 419: Jubilate Servite

Kanon zu zwei Stimmen

Jubilate Deo omnis terra. Servite Domino in laetitia.
Alleluja, alleluja, in laetitia. Alleluja, alleluja, in laetitia.

Nr. 420: Peace I leave you

Peace I leave you, my peace I give you; let nothing trouble your hearts.
Peace I leave you, my peace I give you; do not be afraid.

Nr. 421: Rudolf, das kleine Rentier

Englische Version unter Nr. 410

Rudolf, das kleine Rentier mit der Nase leuchtend rot,
wer sie schon mal gesehn hat, sagt sie strahlt so hell wie Glut.
Sieht ihn ein andres Rentier, lacht es ihn nur spöttisch aus,
keines spielt mit dem Rudolf, drum sieht er so traurig aus.

Doch da sagt der Weihnachtsmann in der Nebelnacht:
"Rudolf mit dem Nasenlicht führ den Schlitten durch die Nacht!"
Nun mag ihn jedes Rentier alle stimmen fröhlich ein:
"Rudolf, das kleine Rentier geht in die Geschichte ein."

Nr. 422: Bless the Lord

aus Taizé

Bless the Lord, my soul, and bless God's holy name. Bless the Lord, my soul, who leads me into life. :| **3x**

Nr. 423: Bleib mit deiner Gnade

aus Taizé

Bleib mir deiner Gnade bei uns, Herr Jesu Christ. Ach bleib mit deiner Gnade bei uns, Du treuer Gott. :|

Stay with us O Lord Jesus Christ, night will soon fall. Then stay with us, O Lord Jesus Christ, light in our darkness :|

Nr. 424: Jesus remember me

aus Taizé

Jesus, remember me when you come into your kingdom.

englisch

Jesus, remember me when you come into your kingdom. :|

Padre, por tu bondad, pwe do ver me i cho tu yo.

spanisch

Padre, por tu bondad, pwe do ver me i cho tuyo. :|

Nr. 425: Nada te turbe

aus Taizé

Nada te turbe nada trespante; kien a Djos tie ne nada le falta.

spanisch

Nada te turbe, nada trespante: sólo Dios basta. :|

Nothing can trouble, nothing can frighten those who seek God shall never go wanting.

englisch

Nothing can trouble, nothing can frighten: God alone fills us. :|

Nulla ti turbi, nã ti spaventi: Dio ti ama, niente ti manca.

italienisch

Nulla ti turbi, nã ti spaventi: solo Dio basta. :|

Nr. 426: Per crucem (Kanon)

aus Taizé

Per crucem et passionem tuam. Libera nos Domine, libera nos Domine, libera nos Domine, Domine.

Per crucem et passionem tuam. Libera nos Domine, libera nos Domine, libera nos Domine, Domine.

Per sanctam resurrectionem tuam. Libera nos Domine, libera nos Domine, libera nos Domine, Domine.

Nr. 427: Dona la pace Signore

aus Taizé

Do-na la pa-ce Si-gno-re a chi con-fi-da in te. Do-na, do-na la pa-ce Si-gno-re, do-na la pa-ce.

Nr. 428: Heilig bist du

Unser Lied nun erklingt. Alle Welt dir nun singt, alle rufen dir zu, singen "Heilig bist du!"

Refrain: Heilig, heilig, heilig bist du. Heilig, heilig, heilig bist du.

Sieh die herrliche Welt! Sieh die Blumen im Feld! Hör die Vögel im Wald: Nun ihr Loblied erschallt.

Auch wir Menschen sind da, deine fröhliche Schar, und wir tragen im Chor unser Loblied dir vor.

Nr. 429: Brasilianisches Magnificat "Guarania"

Text: D. Zils

Ich lasse Gott groß sein, ihn will ich loben, der mich aus dem Staub und Elend gehoben, mein Schicksal mit dem der Menschen verwoben: Sie singen sein Lob, weil er mich erhob.

Das Wort, das mich traf im ärmlichen Zimmer, das Bollwerk der Herren legt es in Trümmer, ist Brot auf dem Weg für heute und immer, ist Heil, das geschieht, Schalom, der uns blüht.

Trotz Zeichen des Fluchs an Tischen und Wänden, ich fühl mich geborgen in seinen Händen, die stark sind, die Nacht des Tods zu beenden: Sein Atem in mir, sein Leben in dir.

Die Mächtigen stürzt er von ihren Thronen, er will bei den Kleinen und Armen wohnen, die Hunger gelitten, wird er entlohnen: Zuende die Not, wir teilen das Brot.

So zog er schon immer unsere Straßen, erinnert an Freiheit, die wir vergaßen, seit Abraham Anstoß über die Maßen, und Licht, das die Welt erwärmt und erhellt.

Nr. 430: Irisches Segenslied

Möge die Straße uns zusammenführen und der Wind in Deinem Rücken sein;
sanft falle Regen auf Deine Felder und warm auf Dein Gesicht der Sonnenschein.

Refrain: Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott Dich fest in seiner Hand;
Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott Dich fest in seiner Hand.

Führe die Straße, die Du gehst immer nur zu Deinem Ziel bergab;
hab', wenn es kühl wird, warme Gedanken und den vollen Mond in dunkler Nacht.

Hab' unterm Kopf ein weiches Kissen, habe Kleidung und das tägliche Brot;
sei über vierzig Jahre im Himmel, bevor der Teufel merkt: Du bist schon tot.

Bis wir uns 'mal wiedersehen, hoffe ich, dass Gott Dich nicht verlässt;
er halte Dich in seinen Händen, doch drücke seine Faust Dich nie zu fest.

Nr. 431: Yellow submarine

T+M: The Beatles

In the town where I was born lived a man who sailed to sea
And he told us of his life in the land of submarines
So we sailed up to the sun till we found a sea of green
And we lived beneath the waves in our yellow submarine

We all live in a yellow submarine, yellow submarine, yellow submarine :|

And our friends are all aboard many more of them live next door
And the band begins to play: (*Zwischenspiel*)

We all live in a yellow submarine, yellow submarine, yellow submarine :|

|: As we live a life of ease everyone of us has all we need
Sky of blue and sea of green in our yellow submarine :|

We all live in a yellow submarine, yellow submarine, yellow submarine :| **2x** Wh.

Nr. 432: The Rose

T+M: Amanda McBroom

Some say love, it is a river that drowns the tender reed
Some say love, it is a razor that leads your soul to bleed
Some say love, it is a hunger an endless aching need.
I say love, it is a flower and you it's only seed.

It's the heart afraid of breaking that never learns to dance
It's the dream afraid of waking that never takes the chance
It's the one who won't be taken who cannot seem to give
And the soul afraid of dying that never learns to live.

When the night has been too lonely and the road has been too long
And you think that love is only for the lucky and the strong
Just remember in the winter far beneath the bitter snows
Lies the seed that with the sun's love in the spring becomes the rose.

Nr. 433: Großer Gott, wir loben dich

Großer Gott, wir loben dich, Herr, wir preisen deine Stärke, vor dir neigt die Erde sich und bewundert deine Werke.
Wie du warst vor aller Zeit, so bleibst du in Ewigkeit.

Alles, was dich preisen kann, Cherubim und Seraphinen, stimmen dir ein Loblied an. Alle Engel, die dir dienen,
rufen dir stets ohne Ruh': heilig, heilig, heilig! zu.

Heilig, Herr Gott Zebaoth, heilig, Herr der Himmelsheere, starker Helfer in der Not, Himmel, Erde, Luft und Meere
sind erfüllt von deinem Ruhm, alles ist dein Eigentum.

Nr. 434: Morgenlicht leuchtet

T: Jürgen Henkys, M: Morning has broken

Morgenlicht leuchtet, rein wie am Anfang. Frühlied der Amsel, Schöpferlob klingt. Dank für die Lieder, Dank für den Morgen, Dank für das Wort, dem beides entspringt.

Sanft fallen Tropfen, sonnendurchleuchtet. So lag auf erstem Gras erster Tau. Dank für die Spuren Gottes im Garten, grünende Frische, vollkommnes Blau.

Mein ist die Sonne, mein ist der Morgen, Glanz, der zu mir aus Eden aufbricht! Dank überschwenglich, Dank Gott am Morgen! Wiedererschaffen grüßt uns sein Licht.

Nr. 435: Ins Wasser fällt ein Stein

T: M. Siebald, M: K. Kaiser

Ins Wasser fällt ein Stein, ganz heimlich still und leise, und ist er noch so klein, er zieht doch weite Kreise. Wo Gottes große Liebe in einen Menschen fällt, da wirkt sie fort in Tat und Wort, hinaus in unsre Welt.

Ein Funke, kaum zu sehn, entfacht doch helle Flammen, und die im Dunkeln stehn, die ruft der Schein zusammen. Wo Gottes große Liebe in einem Menschen brennt, da wird die Welt vom Licht erhellt, da bleibt nichts, was uns trennt.

Nimm Gottes Liebe an. Du brauchst dich nicht allein zu mühen, denn seine Liebe kann in deinem Leben Kreise ziehn. Und füllt sie erst dein Leben, und setzt sie dich in Brand, gehst du hinaus, teilst Liebe aus, denn Gott füllt dir die Hand.

Nr. 436: Kyrie

Kyrie, Kyrie - eleison. Kyrie, Kyrie - eleison.

Nr. 437: Halleluja

T Halleluja.

Alle Halleluja, Halleluja.
Halleluja, Halleluja.

Nr. 438: Freuet euch im Herrn

Freuet euch im Herrn! Freuet euch im Herrn und preiset seinen Namen.

Alleluja, alleluja! Preiset seinen Namen. Alleluja.

Nr. 439: Oculi nostri

Oculi nostri ad Dominum Jesum, oculi nostri ad Dominum nostrum.

Nr. 440: In der Weihnachtsbäckerei

T+M: Rolf Zuckowski

Alle **Refrain:** In der Weihnachtsbäckerei gibt es manche Leckerei. Zwischen Mehl und Milch macht so mancher Knilch eine riesengroße Kleckerei, in der Weihnachtsbäckerei, in der Weihnachtsbäckerei.

Kinder Wo ist das Rezept geblieben von den Plätzchen, die wir lieben? Wer hat das Rezept ... verschleppt? ↓
Na, dann müssen wir es packen einfach frei nach Schnauze backen. Schmeißt den Ofen an ... und ran! ↑

Kinder Brauchen wir nicht Schokolade, Honig, Nüsse und Succade und ein bißchen Zimt? ... Das stimmt! ↓
Butter, Mehl und Milch verrühren, zwischendurch ein mal probieren, und dann kommt das Ei: ... Vorbei! ↑

Kinder Bitte mal zur Seite treten, denn wir brauchen Platz zum Kneten. Sind die Finger rein? ... Du Schwein! ↓
Sind die Plätzchen, die wir stechen, erst mal auf den Ofenblechen, warten wir gespannt: ... Verbrannt! ↓

Nr. 441: Santa Claus Is Comin' to Town

T: Haven Gillespie / M: Fred Coots

- Alle You better watch out, you better not cry, you better not pout, I'm telling you why, Santa Claus is coming to town.
He's making a list, and checking it twice, he's gonna find out who's naughty or nice, Santa Claus is coming to town.
- 1.: S+A He sees you when you're sleeping, he knows when you're a wake, he knows if you've been bad or good, so be
Wh:T+B good for goodness sake.
- Alle You better watch out, you better not cry, you better not pout, I'm telling you why, Santa Claus is coming to town.

Nr. 442: Heut' ist Weihnachtstag

M: aus Venezuela / T: Maria Roncagli

- Alle Laßt uns fröhlich singen, heut' ist Weihnachtstag.
|: Glocken hell erklingen, Engel jubelnd singen, allen Freude bringen heut' am Weihnachtstag. :|
- Weihnachtsglocken klingen, künden's fern und na.h: Jesus ist geboren, singt ihm Gloria!
Heller als die Sonne strahlt der Morgenstern, führet uns zur Krippe, führet uns zum Herrn.
- Laßt uns fröhlich singen, heut' ist Weihnachtstag.
|: Glocken hell erklingen, Engel jubelnd singen, allen Freude bringen heut' am Weihnachtstag. :|
- Weihnachtsglocken klingen, künden's fern und na_: Jesus ist geboren, singt ihm Gloria!
Großer Herr und König, liegst in Armut hier, kamst uns zu erlösen, Herr, wir danken dir!
- Laßt uns fröhlich singen, heut' ist Weihnachtstag.
|: Glocken hell erklingen, Engel jubelnd singen, allen Freude bringen heut' am Weihnachtstag. :|
- Heut' ist Weihnachtstag, heut' ist Weihnachtstag! Gloria!

Nr. 443: Who can satisfy

Dennis Jernigan

- VS-Gruppe Who can satisfy my soul like You? Who on earth could comfort me and love me like You do?
Who could ever be more faithful, true? I will trust in You. I will trust in You, my God!
- There is a fountain, who is the King, Victorious Warrior and Lord of ev'rything.
My Rock, my Shelter, my very own; Blessed Redeemer, who reigns upon the throne!
- Living water rain down Your life on me, cleansing me, refreshing me with life abundantly!
River full of Life, I'll go where You lead. I will trust in You, I will trust in You, my God!
- There is a fountain who is the King, Victorious Warrior and Lord of ev'rything.
My Rock, my Shelter, my very own; Blessed Redeemer, who reigns upon the throne!
- Tonartwechsel! (etwas freier singen)
- There is a fountain, who is the King! Victorious Warrior and Lord of ev'rything.
My Rock, my Shelter, my very own; Blessed Redeemer, who reigns upon the throne!
- Who could ever be more faithful true, Lord Jesus, but You?

Nr. 444: God is able

T+M: C.Machen/R.Sterling

- God is able, God is able to deliver from the fire, He will rescue those who serve Him
when the flames are burning higher.
- God is able, God is able to deliver from the fire, He will rescue those who serve Him
when the flames are burning higher.
- Solo The decree came down to all the land, to the people in the king's command. Bow down to the dusty ground when
they heard the trumpet sound, but the children of God refused to kneel, they defied the king with a fiery zeal, they
were thrown in the flame that day, but you could hear the children say.
- God is able, God is able to deliver from the fire, He will rescue those who serve Him
when the flames are burning higher.
- Solo Don't you know that some things never change, and our fiery trials are still the same. The saints of God must face
the test, but you can stand above the rest. Take courage friend and walk on thru, the Lord will face the fire with
you! Stand with the saints and say: "My God will provide away!"
- God is able, God is able to deliver from the fire, He will rescue those who serve Him
when the flames are burning higher and higher and higher.
- God is able, God is able to deliver from the fire, He will rescue those who serve Him
when the flames are burning higher and higher and higher.
- God is able!!!!

Nr. 445: Frieden im Herzen

aus Taizé

Frieden im Herzen schenk uns, o Gott, und Hände, die voll Liebe geben.
Gib Augen und Ohren, die hör'n und versteh'n. Lass uns ein Segen sein.

Nr. 446: Wenn das Vertrauen

aus Taizé

Wenn das Vertrauen der Anfang wär, wenn Liebe unser Herz erfüllt,
bist Du o Gott den Menschen nah, lebst hier unter uns,
bist Du o Gott den Menschen nah, lebst hier unter uns.

Nr. 447: Resta con noi

aus Taizé

Resta con noi, O Signore, che già scende la sera. *(Ke dscha schende la sära)*
Resta con noi, O Signore, che già scende la sera.

Nr. 448: Meine Hoffnung und meine Freude

aus Taizé

Meine Hoffnung und meine Freude meine Stärke, mein Licht, Christus meine Zuversicht,
auf dich vertrau' ich und fürcht' mich nicht, auf dich vertrau' ich und fürcht' mich nicht.

In the Lord I'll be ever thankful, in the Lord I will rejoice! Look to God, do not be afraid.
Lift up your voices, the Lord is near. Lift up your voices, the Lord is near.

Nr. 449: Magnificat (Kanon)

aus Taizé

Alle Magnificat, magnificat, magnificat anima mea Dominum. Magnificat, magnificat, magnificat anima mea!

Begl. M a g n i f i c a t , m a g n i f i c a t , anima. mea Dominum, anima. mea Do.minum.

Nr. 450: La ténèbre

aus Taizé

La ténèbre n'est point ténèbre devant toi: la nuit comme le jour est lumière.
Our darkness is never darkness in your sight: the deepest night is clear as the daylight.

Nr. 451: Geh in Gottes Frieden

T: R.Wilson, M: Jost-Naujoks

Alle **Refrain:** Geh in Gottes Frieden fest an seiner Hand und mit seinem Segen in ein neues Land. Geh von seiner
Liebe fest und warm umhüllt und mit Mut und Hoffnung neu erfüllt.

VS Herr, laß deine Wege mich verstehn. Nur an deiner Hand, Herr, kann ich gehn. Wenn ich wanke, wenn ich falle
wenn ich allen Mut verlier, Herr, dann brauch ich die Gewißheit: du bist hier.

VS Wenn ich nicht mehr fühl', daß du mich liebst und du meine Zweifel mir vergibst. Herr, dann sende deine Engel wie
dein Wort es mir verspricht. Daß ich weiß, du bist jetzt hier, verläßt mich nicht.

Nr. 452: May the Lord send angels

T: R.Wilson, M: Jost-Naujoks

Alle **Refrain:** May the Lord send angels, guide you on your way. May His love surround you day by day. May the Lord
send angels, save you from the night, wrap His arms around you, hold you tight.

VS Touch me Lord, I need to feel Your love. Touch me with Your blessings from above. When my mind gets tired and
weary, and I seem to loose my sight. Help my heart believe that You're still by my side.

VS Touch me Lord, I need Your helping hand. .Touch me Lord, I need to understand, why my feet get tired and weary,
and I seem to loose my way. Send Your angels down, don't let me go astray.

Nr. 453: May the road rise to meet you

(Irischer Segen)

Alle May the. road rise to. meet you, may the wind be always in your back,
may the. sunshine warm upon your face and the rain fall soft upon your fields.

Refrain: And until we meet again _may God hold you in the hollow of his hand,
and u.ntil we meet a.gain _may God hold you in the hollow of his hand.

S + A May yo.u have the road yo.u walk, downhill all the wa.y to your door,
have wa.rm words on a cold evening and a full moon on a da.rk night.

T + B May yo.u have food a.nd garment and a so.ft pillow for your head,
may yo.u be forty years in heaven, before the devil knows that you are dead.

Alle Unti.l we will meet a.gain, God I hope will bless you day and night,
may the. Lord keep you in his hand and ne.ve.r close his fist too tight.

Nr. 454: Mache dich auf und werde Licht (Kanon)

T+M: Gnadenthal

Mache dich auf und werde Licht, mache dich auf und werde Licht,
mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt.

Nr. 455: Ostende nobis (Kanon zu zwei Stimmen)

aus Taizé

Ostende nobis Domine, misericordiam tuam.
Amen! Amen! Maranatha! Maranatha!

Nr. 456: Wait for the Lord

aus Taizé

Wait for the Lord, whose day is near. Wait for the Lord: keep watch, take heart!

Nah ist der Herr, es kommt sein Tag. Nah ist der Herr, habt Mut, bleibt wach.

Nr. 457: Wir sagen euch an den lieben Advent

T: M.Ferschl, M: H.Rohr

Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die erste Kerze brennt!
Wir sagen euch an eine heilige Zeit. Machtet dem Herrn den Weg bereit.

Refrain: Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr.

Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet die zweite Kerze brennt!
So nehmet euch eins um das andere an, wie auch der Herr an uns getan.

Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die dritte Kerze brennt!
Nun tragt eurer Güte hellen Schein weit in die dunkle Welt hinein.

Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet die vierte Kerze brennt!
Gott selber wird kom_men, er zö.gert nicht. Auf, auf, ihr Her_zen, und werdet Licht!

Nr. 458: Jubilate - Alleluia

aus Taizé

Jubilate Deo omnis terra!

Alleluia, alleluia!

Nr. 459: Du Gott des Friedens

Islamisches Friedenslied

VS
ZwSp
Wh.Alle Du. Gott de.s Friedens, gieß deinen Frieden auf uns,
du. Gott de.s Friedens, fülle mit Frieden unser Herz.
Ya.rabba_ssala.m amter_alayna_ssalam,
Ya.rabba_ssala.m im la_colubana_ssalam.

Nr. 460: Liang Tsche Lao Hu

(Kanon aus Frankreich)

Liang Tsche Lao Hu, Liang Tsche Lao Hu. Pao De Kuai, Pao De Kuai.
Yi Zhi Mey You Yen Jing, Yi Zhi Mey You Er Du. Tschen Tschi Guai, Tschen Tschi Quai.

Bruder Jakob, Bruder Jakob, schläfst du noch, schläfst du noch?
Hörst du nicht die Glocken, hörst du nicht die Glocken? Bim bam bom, bim bam bom.

Are you sleeping, are you sleeping? Brother John, brother John,
morning bells are ringing, morning bells are ringing: dong dong dong, dong dong dong.

Frère Jaques, frère Jaques, dormez vous, dormez vous ?
Sonnez les matines, sonnez les matines, dong dong dong, dong dong dong..

Yakup usta, Yakup usta, haydi kalk, haydi kalk!
Saatine birbak, saatine birbak! Bom, bom, bom! Bom, bom, bom!

Nr. 461: Halber Mond geht auf

(Volkslied aus China von Cai Yu Wen)

- |: Ban Ge Jüä Liang Pa Sha.ng La..i, i. La. La., Pa Shang Lai.
Tschau_Tsche_Wo_De Gu Niang Schuh Tschuang Ta..i, i. La. La.,
Schu Tschuang Tai. **Zwischenspiel** :| **direkt weiter**
Tsching Ni Ba Na Sha Tschuang Kuai Da. Ka.i, i La La,
Ku.ai Da. Kai, i La La, Ku.ai Da. Kai.
- |: Zai_Ba_Ni_Na_Mey Gui Zschai i. Du..o, Tschi.ng Tschi.ng Di., Djen Chia Lai :|
- |: Ban Ge Jüä Liang Pa Shang La..i, i. La. La., Pa Shang Lai.
Wayschme_Wo_De Gu Niang Bu Tschu. La..i, i. La. La.,
Bu Tschu Lai. **Zwischenspiel** :| **direkt weiter**
Tsching Ni Ba Na Sha Tschuang Kuai Da. Ka.i, i La La,
Ku.ai Da. Kai, i La La, Ku.ai Da. Kai.
- ||: Zai_Ba_Ni_Na_Mey Gui Zschai i. Du..o, Tschi.ng Tschi.ng Di., Djen Chia Lai. :||
(zweite Wiederholung: langsam + leise !)

Nr. 462: Potpourri mit Volksliedern aus Deutschland

(Arr.: Oliver Seiler)

Alle Vögel sind schon da, alle Vögel alle! Welch ein Singen, Musizieren, Pfeifen, Zwitschern, Tirliliern!
Frühling will nun einmarschieren, kommt mit Sang und Schalle.

Grün, grün, grün sind alle meine Kleider, grün, grün, grün ist alles, was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so grün ist, weil mein Schatz ein Jäger, Jäger ist.
Schwarz, schwarz, schwarz sind alle meine Kleider, schwarz, schwarz, schwarz ist alles, was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so schwarz ist, weil mein Schatz ein Schornsteinfeger ist.

Ich weiß nicht, was soll es bedeuten, daß ich so traurig bin,
ein Märchen aus uralten Zeiten, das kommt mir nicht aus dem Sinn.
Die Luft ist kühl und es dunkelt, und ruhig fließt der Rhein,
der Gipfel des Berges funkelt im Abendsonnenschein.

Lustig ist das Zigeunerleben, faria, fariaho. Brauchn dem Kaiser kein Zins zu geben, faria, fariaho.
Lustig ist's im grünen Wald, wo des Zigeuners Aufenthalt, faria, faria, faria, faria, faria, fariaho.

Die Gedanken sind frei! Wer kann sie erraten? Sie fliegen vorbei wie nächtliche Schatten.
Kein Mensch kann sie wissen, kein Jäger erschießen, es bleibet dabei: Die Gedanken sind frei!

Es klappert die Mühle am rauschenden Bach, klippklapp!
Bei Tag und bei Nacht ist der Müller stets wach, klippklapp!
Er mahlet uns Korn zu dem kräftigen Brot, und haben wir dieses, so hats keine Not.
Klippklapp, klippklapp, klippklapp!

Horch, was kommt von draußen rein? Hollahi, hollaho! Wird wohl mein Feinsliebchen sein, hollahiaho!
Geht vorbei und schaut nicht rein? Hollahi, hollaho! Wird's wohl nicht gewesen sein, hollahiaho!

Kein schöner Land in dieser Zeit als hier das unsre weit und breit,
wo wir uns finden wohl unter Linden zur Abendzeit, wo wir uns finden wohl unter Linden zur Abendzeit.
Jetzt, Brüder, eine gute Nacht! Der Herr im hohen Himmel wacht!
In seiner Güte uns zu behüten, ist er bedacht. In seiner Güte uns zu behüten, ist er bedacht.

Muß ich denn, muß ich denn zum Städtele hinaus, Städtele hinaus, und du mein Schatz, bleibst hier!
Wenn ich komm, wenn ich komm, wenn ich wieder-, wiederkomm, wieder-, wiederkomm, kehr ich ein mein Schatz bei dir!
Kann ich auch net immer bei dir sein, hab ich doch mei Freud an dir!
Wenn ich komm, wenn ich komm, wenn ich wieder-, wiederkomm wieder-, wiederkomm, kehr ich ein, mein Schatz, bei dir.

Nr. 463: Herr, gib uns Augen

aus Neuseeland

Herr, gib uns Augen, die den Nachbarn sehn, Ohren, die ihn hören und ihn auch verstehen,
Hände, die es lernen, wo man hilft und heilt, Füße, die nicht zögern, wenn die Hilfe eilt,
Herzen, die sich freuen, wenn ein anderer lacht, einen Mund zu reden, was ihn glücklich macht.
Dank für alle Gaben, hilf uns, wachsam sein. Zeig uns, Herr, wir haben nichts für uns allein. :|

Nr. 464: Dass die Liebe Gottes mit uns ist

aus Südafrika

Dass die Liebe Gottes mit uns ist
und dass wir im Frieden unsern Weg ziehn,
dass wir Freunde finden in der Not:

Amen, segne uns, Gott. Amen, segne uns, Gott.

Dass die Freude Gottes mit uns ist
und dass wir in Freiheit unsern Weg ziehn,
dass wir andern helfen in der Not:

Amen, segne uns, Gott. Amen, segne uns, Gott.

Dass der Segen Gottes mit uns ist
und dass unser Chor seinen Weg zieht,
dass wir zueinander steh'n in Not:

|: Amen, segne uns, Gott. Amen, segne uns, Gott. :|

Nr. 465: Dass Gott dich segne

aus Indonesien

Dass Gott dich segne, wo du auch bist, dass seine Liebe stets bei dir ist,
dass seine Güte du nie vermisst, weil er dich lieb hat und nie vergisst.

Dass Gott dich segne und bei dir ist und dich beschützt, wo du auch bist,
dass er dir Glück und viel Freude schenkt, weil er dich lieb hat und an dich denkt.

Zwischenspiel Band

Dass Gottes Güte du nie vermisst, dass seine Liebe stets bei dir ist,
dass Gott dich segne, wo du auch bist, weil er dich lieb hat und nie vergisst.

Nr. 466: Gott, segne die Erde

aus Irland

Gott, segne die Erde, auf der ich lebe ! Gott, segne den Weg, auf dem ich steh!
Segne all das, was ich erlebe, segne das Ziel, zu dem ich geh!

Gott, segne die Lieben, die mich begleiten! Gott, segne den Mund, der zu mir spricht!
Segne die Ze_it für Kleinigke_iten, segne mein Herz mit Zuversicht!

Gott segne die Sonne, den Mond, die Sterne! Gott, segne den Tag und auch die Nacht!
Segne den Freund in weiter Ferne, segne all das, was Freude macht!

Zwischenspiel Band

Gott, segne die Erde, auf der ich lebe! Gott, segne den Weg, auf dem ich steh!
Segne all das, was ich erlebe, segne das Ziel, zu dem ich geh!

Nr. 467: Oh happy day

VS besonderes Arrangement

Nr. 468: Peace to the world

S + A Peace, Joy, Love, Amen, Amen

fast

T + B Peace, Joy, Love, Amen, Amen

stimm-
los

Alle Peace, Joy, Love, Amen, Amen

Alle Peace to the world, peace to the world. Oh let us sing for peace in our world!
 Joy to the world, joy to the world. Oh let us sing for joy in our world!
 Love to the world, love to the world. Oh let us sing for love in our world!

 $\frac{1}{2}$ Ton höher

Kanon Peace to the world, peace to the world. Oh let us sing for peace in our world!
 Joy to the world, joy to the world. Oh let us sing for joy in our world!
 Love to the world, love to the world. Oh let us sing for love in our world!

3x Halleluja, halleluja. Oh let us sing, Amen, Amen, Amen!

Nr. 469: The River is Flowing

indianisch

T+B Float me home.**S+A** Come and carry me! Sh.**Zusammen:** **T+B** Float me home. **und S+A** Come and carry me! Sh.**Alle** Home, float me home, home, float me home, home, float me home, home, home.**Alle** The river is flowing, flowing and growing. The river is flowing, back to the sea.

My river come and carry me, carry, come carry me. My river come and carry me, back to the sea.

Kanon zweistimmig S+A und T+B:

The river is flowing, sh, flowing and growing, sh.

The river is flowing, sh, back to the sea, sh.

My river come and carry me, sh, carry, come carry me, sh.

My river come and carry me, sh, back to the sea, sh.

The river is flowing, sh, flowing and growing, sh.

The river is flowing, sh, back to the sea, sh.

T+B Float me home.**S+A** Come and carry me! Sh.**Leise zusammen: T+B** Float me home. **und S+A** Come and carry me! Sh.**Nr. 470: Hineh mah tov / It's a Good Old Tradition**

aus Israel

T+B Hi – neh ma.h to.v.**S+A** All shall live in pea.ce.**Alle** Hi – neh ma.h to.v.**Alle** Hineh mah tov umah na_im sche wet achim gam ja_chad.

Hi – neh ma.h tov sche wet achim gam ja_chad.

Hi – ne.h ma.h tov sche wet achim gam ja..chad.

Kanon dreistimmig (S+A / T / B):

Hineh mah tov umah na_im sche wet achim gam ja_chad.

Hi – neh ma.h tov sche wet achim gam ja_chad.

Hi – ne.h ma.h tov sche wet achim gam ja..chad.

Alle All shall live in pea.ce.**Alle** I_t's a good old tradi_tion, brothers shall live in pea.ce.

Bro_thers and si.sters, a.ll shall live in pea.ce.

Bro_thers and si.sters, a_ll shall live in pea...ce.

Kanon dreistimmig (S+A / T / B):

I_t's a good old tradi_tion, brothers shall live in pea.ce.

Bro_thers and si.sters, a.ll shall live in pea.ce.

Bro_thers and si.sters, a_ll shall live in pea...ce.

Nr. 471: Banuwa – Round**Alle** A – lo – na – neh – ni – o la – no, a – lo – na – neh – ni – o la – no!**S+A** A – lo – na – neh – ni – o la – no, a – lo – na – neh – ni – o la – no!**T+B** A – lo – na – neh – ni – o la – no, a – lo – na – neh – ni – o la – no!**Alle** Ba – nu – wa, Ba – nu – wa, Ba – nu – wa – yo__!

' Ba – nu – wa, Ba – nu – wa, Ba – nu – wa – yo__!

' Ne – ni – a – la – no__, ' ne – ni – a – la – no__, ne – ni – a – la – no, Ba – nu – wa, a – la – no, a – la – no!

Alle A – lo – na – neh – ni o la – no, a – lo – na – neh – ni – o la – no!**S+A** A – lo – na – neh – ni o la – no, a – lo – na – neh – ni – o la – no!**T+B** A – lo – na – neh – ni o la – no, a – lo – na – neh – ni – o la – no!**Kanon vierstimmig (S / A / T / B):**

Ba – nu – wa, Ba – nu – wa, Ba – nu – wa – yo__!

' Ba – nu – wa, Ba – nu – wa, Ba – nu – wa – yo__!

' Ne – ni – a – la – no__, ' ne – ni – a – la – no__^, ne – ni – a – la – no, Ba – nu – wa, a – la – no, a – la – no!

(^= Ende)

Nr. 472: Cherry Blossom, Sakura**Alle** Sa – ku – ra!**S+A** Sa – ku – ra!**T+B** Sa – ku – ra!**Alle** Cher – ry blos – som, sa – ku – ra_.**S+A** Cher – ry blos – som, sa – ku – ra_.**T+B** Cher – ry blos – som, sa – ku – ra_.**Zusammen: T+B** Sa_ – ku_ – ra_!**S+A** Cher – ry blos – som, sa – ku – ra_.**Zusammen: T+B** Sa_ – ku_ – ra_!**S+A** Cher – ry blos – som, sa – ku – ra_.**Solo1** Sa – ku – ra, oho, sa – ku – ra!**Solo2** Sa – ku – ra, oho, sa – ku – ra!**Zusammen: T+B** Sa_ – ku_ – ra_!**S+A** Cher – ry blos – som, sa – ku – ra_.**Solo1** Sa – ku – ra, oho, sa – ku – ra!**Solo2** Sa – ku – ra, oho, sa – ku – ra!**Zusammen: T+B** Sa_ – ku_ – ra_!**S+A** Cher – ry blos – som, sa – ku – ra_.**Solo1** Sa – ku – ra, oho, sa – ku – ra!**Solo2** Sa – ku – ra, oho, sa – ku – ra!**Alle** Cher – ry blos – som, sa – ku – ra__ , sa – ku – ra, sa – ku – ra, oh....._ , sa – ku. – ra_!**Kanon zweistimmig (S+A / T+B) :**

Cher – ry blos – som, sa – ku – ra__ , sa – ku – ra, sa – ku – ra, oh....._ , sa – ku. – ra_!

(Zum Schluss wiederholen S+A: sa_ – ku_ – ra_ !)**Nr. 473: Silent night / Douce nuit** („Stille Nacht“ siehe Nr. 208)Stille Nacht, heilige Nacht. Alles schläft, einsam wacht nur das traute hochheilige Paar,
holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh, schlaf in himmlischer Ruh!Silent night, holy night. All is calm, all is bright. Round yon virgin mother and child.
Holy infant so tender and mild, sleep in heavenly peace, sleep in heavenly peace.Douce nuit, sainte nuit. Tout s'en dort au dehors, le saint couple seul veille
sur l'enfant qui sommeille. Au ciel l'astre reluit. Au ciel l'astre reluit.**Nr. 474: All night, all day****Refrain:** All night, all day, an-gels watch-in' o-ver me, my Lo.rd. All night, all day, an-gels watch-in' o-ver me.**S+A** Day is dy-in' i.n the west,
Sleep, my child, and ta.ke your rest,**Alle** an-gels watch-in' o-ver me, my Lo.rd.
an-gels watch-in' o-ver me.**Refrain:** All night, all day,**T+B** Now I lay me do.wn to sleep,
Pray the Lord my so.ul to keep,**Alle** an-gels watch-in' o-ver me, my Lo.rd.
an-gels watch-in' o-ver me.**Refrain leise:** All night, all day,

Nr. 475: Engel wachen über mir

Spiritual

Refrain: A_lle Ta_ge: Engel wachen über mir, o He.rr. A_lle Nä_chte: Engel wachen über mir.S + A Geht der Tag dem A.bend zu,
Schlaf, mein Kind, in gu.ter Ruh,Alle Engel wachen über mir, o He.rr.
Engel wachen über mir.T + B Kommt herbei die la.nge Nacht,
Gott hat mir das He.il gebracht,Alle Engel wachen über mir, o He.rr.
Engel wachen über mir.**Nr. 476: Burden down**

Spiritual

Refrain : Burden down, Lord, burden down, Lord, since I lay my burden do.wn.
Burden down, Lord, burde.n down, Lord, ↑since I lay my burden down.Wonder will my sister know me, since I lay my burden do.wn.
Wonder will my siste.r know me, ↑since I lay my burden down.Wonder will my brother know me, since I lay my burden do.wn.
Wonder will my brothe.r know me, ↑since I lay my burden down.**Nr. 477: Little Donkey**

Eric Boswell

Little donkey, little donkey on the dusty road,
got to keep on plodding onwards with your precious load.
Been a long time little donkey through the winter's night,
don't give up now little donkey, Bethlehem's in sight.
Ring out those bells tonight, Bethlehem, Bethlehem.
Follow that star tonight, Bethlehem, Bethlehe.m.
Little donkey, little donkey had a heavy day,
Little donkey carry Mary safely on her way.**Nr. 478: Kleiner Esel**

Boswell / Suske-Lehmann

Kleiner Esel, kleiner Esel in der Nebelnacht.
Du musst immer vorwärts traben mit der edlen Fracht.
Läufst schon lange kleiner Esel durch die Winternacht.
Gib nicht auf du kleiner Esel Bethlehem ist nah.
Hörst du der Glockenklang, Bethlehem, Bethlehem.
Folge dem Stern nicht bang, Bethlehem, Bethlehe.m.
Kleiner Esel, kleiner Esel laufe und hab acht.
Kleiner Esel trag Maria sicher durch die Nacht.**Nr. 479: Feliz Navidad**

José Feliciano

Alle Feliz Navidad. Feliz Navidad. Feliz Navidad. Prospero anjo y Felicidad.
S+A Feliz Navidad. Feliz Navidad. Feliz Navidad. Prospero anjo y Felicidad.
T+B I wanna wish you a Merry Christmas! I wanna wish you a Merry Christmas!
I wanna wish you a Merry Christmas from the bottom of my heart.
Alle I wanna wish you a Merry Christmas! I wanna wish you a Merry Christmas!
I wanna wish you a Merry Christmas from the bottom of my heart.**Nr. 480: Der Christbaum ist der schönste Baum**

Johannes Karl / G. Eisenbach

Der Christbaum ist der schönste Baum, den wir auf Erden kennen.
Im Garten klein, im engsten Raum, wie lieblich blüht der Wunderbaum,
wenn seine Lichter brennen, wenn seine Lichter brennen, ja brennen!Denn sieh, in dieser Wundernacht ist einst der Herr geboren,
der Heiland, der uns selig macht. Hätt' er den Himmel nicht gebracht,
wär' alle Welt verloren, wär' alle Welt verloren, verloren.Doch nun ist Freud' und Seligkeit, ist jede Nacht voll Kerzen.
Auch dir, mein Kind, ist das bereit't; dein Jesus schenkt dir alles heut',
gern wohnt er dir im Herzen, gern wohnt er dir im Herzen, im Herzen.O laß ihn ein; Es ist kein Traum, er wählt dein Herz zum Garten,
will pflanzen in den engen Raum den allerschönsten Wunderbaum
und seiner treulich warten, und seiner treulich warten, ja warten.

Nr. 481: Wer klopfet an

Wirt	Maria und Josef
------	-----------------

Wer klopfet an? O zwei gar arme Leut!
Was wollt ihr denn? O gebt uns Herberg' heut!
 O, durch Gottes Lieb' wir bitten, öffnet uns doch eure Hütten!
O nein, nein, nein! O lasset uns doch ein!
Es kann nicht sein. Wir wollen dankbar sein.
Nein, nein, nein, es kann nicht sein. Da geht nur fort, ihr kommt nicht 'rein.

Wer vor der Tür? Ein Weib mit ihrem Mann.
Was wollt ihr denn? Hört unser Bitten an!
 Lasset heut' bei Euch uns wohnen, Gott wird Euch schon alles lohnen!
Was zahlt ihr mir? Kein Geld besitzen wir!
Dann geht von hier! O öffnet uns die Tür!
Ei, macht mir kein Ungestüm, da packt euch, geht woanders hin!

Was weinet ihr? Vor Kält' erstarren wir.
Wer kann dafür? O gebt uns doch Quartier!
 Überall sind wir verstoßen, jedes Tor ist uns verschlossen!
So bleibt halt drauß'! O öffnet uns das Haus!
Da wird nichts draus. Zeigt uns ein andres Haus.
Dort geht hin zur nächsten Tür! Ich hab nicht Platz, geht nur von hier!

Da geht nur fort! O Freund, wohin wo aus?
Ein Viehstall dort! Geh, Joseph, nur hinaus!
 O mein Kind, nach Gottes Willen musst du schon die Armut fühlen.
Jetzt packt euch fort! O, dies sind harte Wort!
Zum Viehstall dort! O, wohl ein schlechter Ort!
Ei, der Ort ist gut für euch; ihr braucht nicht viel. Da geht nur gleich!

Nr. 482: Last Christmas

George Michael

Last Christmas I gave you my heart, but the very next day you give it away.
 This year to save me from tears I'll give it to someone special.

Nr. 483: Do You Hear What I Hear

Noel Regney and Gloria Shayne

Said the nightwind to the little lamb. Do you see what I see?
 Way up in the sky little lamb. Do you see what I see?
 A star, a star, dancing in the night, with a tail as big as a kite, with a tail as big as a kite.

Said the little lamb to the shepherd boy. Do you hear what I hear?
 Ringing thru the sky, shepherd boy. Do you hear what I hear?
 A song, a song, high above the tree, with a voice as big as the sea, with a voice as big as the sea.

Said the shepherd boy to the mighty king. Do you know what I know?
 In your palace warm, mighty king. Do you know what I know?
 A child, a child, shivers in the cold, let us bring him silver and gold, let us bring him silver and gold.

Said the king to the people ev'rywhere. Listen to what I say!
 Pray for peace, people ev'rywhere. Listen to what I say!
 The child, the child, sleeping in the night, he will bring us goodness and light, he will bring us goodness and light.

Nr. 484: When A Child Is Born

Words: Fred Jay / Music: Zacar

A ray of hope flickers in the sky, a tiny star lights up way up high,
 all across the land dawns a brand new morn', this comes to pass when a child is born.

A silent wish sails the seven seas, the winds of change whisper in the trees,
 and the walls of doubt crumble, tossed and torn, this comes to pass when a child is born.

A rosy dawn settles all a-round, you got the feel you're on sol-id ground,
 for a spell or two no one seems for lorn, this comes to pass when a child is born.

It's all a dream, an illusion now, it must come true, sometime soon, somehow,
 all across the land dawns a brand new morn', this comes to pass when a child is born.

Nr. 485: Love Shone Down

- S+A I had a dream that I was standing on a hillside.
And all the lights of town were shining far below.
When up in the air beautiful voices,
sing a new song, let everyone know.
- Alle O and love shone down over the hills and over the valleys,
O and love shone down over the world.
- T+B Somebody spoke to me I knew it was an angel.
He said there's something that I think you ought to know.
Then he just smiled, said "don't be afraid now"
sing a new song, let every one know.
- Alle O and love shone down over the hills and over the valleys,
O and love shone down over the world.
- S+A And then he told me all about the baby Jesus,
How to find him, where exactly I should go.
Then he was joined by millions of others,
sing a new song, let everyone know.
- Alle O and love shone down over the hills and over the valleys,
O and love shone down over the world.
- Alle Well did I dream or was I really on that hillside,
On that Christmas night so very long ago.
When he was born, Jesus our Saviour,
sing a new song let every one know.
- Alle O and love shone down over the hills and over the valleys,
O and love shone down over the world.
- S+A Over the world.

Nr. 486: Geburtstagslied

Melodie „Freude schöner Götterfunken“

Heute bringen wir im Chore Dir ein „Hoch“ nun mit Gesang,
wünschen Glück und schöne Stunden Dir ein ganzes Leben lang.
Dir im Leben noch viel Freude mit der Gäste großer Schar,
guten Start und „Vivat“ heute für Dein neues Lebensjahr.

Lieber _____, lass' Dir sagen, wir sind heut' sehr gerne hier,
sagen Dank und wenn wir gehen, bleiben uns're Wünsche hier.
Diese sollen Dich begleiten, bleib' gesund und bleibe flott,
bleibe froh Dein ganzes Leben – dieses walt' der liebe Gott.

Nr. 487: Deutsche NationalhymneText: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben
Melodie: Joseph Haydn

Einigkeit und Recht und Freiheit für das deutsche Vaterland,
danach lasst uns alle streben brüderlich mit Herz und Hand!
Einigkeit und Recht und Freiheit sind des Glückes Unterpfand.
Blüh' im Glanze dieses Glückes, blühe, deutsches Vaterland!
Blüh' im Glanze dieses Glückes, blühe, deutsches Vaterland!

Nr. 488: Britische Nationalhymne

Text und Melodie: Henry Carey

God save our gracious Queen, long live our noble Queen, God save the Queen.
Send her victorious, happy and glorious long to reign over us, God save the Queen.

Nr. 489: Deutsch-Englischer Kanon

JE Der Himmel geht über allen auf, auf alle über, über allen auf.
 Der Himmel geht über allen auf, auf alle über, über allen auf.

Bandzwischenenspiel

THC Heaven flows over all and on, on and over all, over all and on.
 Heaven flows over all and on, on and over all, over all and on.

Bandzwischenenspiel

THC+JE englisch + deutsch

Nr. 490: Liebe ist nicht nur ein Wort

T: Eckart Bücken M: Gerd Geerken

Alle Liebe ist nicht nur ein Wort, Liebe, das sind Worte und Taten.
 Als Zeichen der Liebe ist Jesus geboren, als Zeichen der Liebe für diese Welt.

Freiheit ist nicht nur ein Wort, Freiheit, das sind Worte und Taten.
 Als Zeichen der Freiheit ist Jesus gestorben, als Zeichen der Freiheit für diese Welt.

Hoffnung ist nicht nur ein Wort, Hoffnung, das sind Worte und Taten.
 Als Zeichen der Hoffnung ist Jesus lebendig, als Zeichen der Hoffnung für diese Welt.

Nr. 491: Das Licht einer Kerze

T: Rolf Krenzer/M: Peter Janssens

Kinder Das Licht einer Kerze ist im Advent erwacht. Eine kleine Kerze leuchtet durch die Nacht.
 Wh:Alle |: Alle Menschen warten hier und überall, warten voller Hoffnung auf das Kind im Stall. :|

Kinder Wir zünden zwei Kerzen jetzt am Adventskranz an. Und die beiden Kerzen sagen's allen dann:
 Wh:Alle |: Laßt uns alle hoffen hier und überall, hoffen voll Vertrauen auf das Kind im Stall. :|

Kinder Es leuchten drei Kerzen so hell mit ihrem Licht. Gott hält sein Versprechen. Er vergißt uns nicht.
 Wh:Alle |: Laßt uns ihm vertrauen hier und überall. Zeichen seiner Liebe ist das Kind im Stall. :|

Kinder Vier Kerzen hell strahlen durch alle Dunkelheit. Gott schenkt uns den Frieden. Macht euch jetzt bereit.
 Wh:Alle |: Gott ist immer bei uns hier und überall. Darum laßt uns loben unsern Herrn im Stall! :|

Nr. 492: Weihnachtslieder zum Mitsingen

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.
Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.

Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die erste Kerze brennt!
Wir sagen euch an eine heilige Zeit. Machtet dem Herrn den Weg bereit.
Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr

„Fröhliche Weihnacht überall!“ tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachtsbaum, Weihnachtsduft in jedem Raum!
„Fröhliche Weihnacht überall!“ tönet durch die Lüfte froher Schall.
Darum alle stimmt in den Jubelton, denn es kommt das Licht der Welt
von des Vaters Thron.
„Fröhliche Weihnacht überall!“ tönet durch die Lüfte froher Schall.

Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Laßt mich ein, ihr Kinder, s'ist so kalt der Winter,
öffnet mir die Türen, laßt mich nicht erfrieren!
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!

Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit?
Du wohnst in den Wolken, dein Weg ist so weit.

Komm, setz dich ans Fenster, du lieblicher Stern,
malst Blumen und Blätter, wir haben dich gern.

Leise rieselt der Schnee, still und starr ruht der See;
Weihnachtlich glänzet der Wald. Freue dich, Christkind kommt bald!

In den Herzen ist's warm, still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt. Freue dich, Christkind kommt bald!

Vom Himmel hoch, da komm ich her, ich bring euch gute neue Mär,
der guten Mär bring ich so viel, davon ich singn und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geboren von einer Jungfrau auserkorn,
ein Kindelein so zart und fein, das soll euer Freud und Wonne sein.

In dulci jubilo, nun singet und seid froh!
Unsers Herzens Wonne leit in praesepio und leuchtet als die Sonne
matris in gremio. Alpha es et O, Alpha es et O.

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun. Kommet, das liebliche Kindlein zu schaun!
Christus, der Herr, ist heute geboren, den Gott zum Heiland euch hat erkoren. Fürchtet euch nicht!

Stille Nacht, heilige Nacht. Alles schläft, einsam wacht nur das traute hochheilige Paar,
holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh, schlaf in himmlischer Ruh!

Nr. 493: Weihnachtliches Gospel-Spiritual-Potpourri

Refrain: Go tell it on the mountain, over the hills an evrywhere,
go tell it on the mountain that Jesus Christ is born.

VS When I was a sinner, I prayed both night and day. I asked the Lord to help me, and he showed me the way.
When I was a seeker, I sought both night and day. I asked my Lord to help me, and he taught me to pray.
He made me a watchman upon the city wall, and if I am a Christian, I am the least of all.

Alle **Ein Kind ist geboren**, neue Hoffnung ist da: :|
Wir verkünden den Frieden allen Menschen in der Welt.

Refrain: Alle werden es hören, alle werden es sehn, wenn wir leben wie das Kind von Bethlehem.

S + A Wir stehn auf der Seite aller Armen der Welt, :|
denn das Kind, das wir feiern, kam im Viehstall zur Welt.

T + B Wir können nicht dulden, daß man Menschen verfolgt, :|
auch das Kind, das wir feiern, paßt der Macht nicht ins Konzept.

S + A Wir sind auf der Suche mit den Menschen der Welt, :|
und das Kind, das wir feiern, ist die Antwort, die uns hilft.

T + B Allzugern rufen Menschen nur nach Ordnung und Ruh, :|
doch das Kind, das wir feiern, weitet unseren Blick.

Alle Die den Menschen vergessen, übersehen auch Gott, :|
denn das Kind, das wir feiern, heißt noch immer Menschensohn.

Refrain: Alle werden es hören, alle werden es sehn, |: **wenn wir leben wie der Mann aus Nazareth.** :|

Come by here my Lord, kumbaja. Come by here my Lord, kumbaja.
Come by here my Lord, kumbaja. Oh Lord, kumbaja.

Someone's singing my Lord, kumbaja. Someone's singing my Lord, kumbaja.
Someone's singing my Lord, kumbaja, Oh Lord kumbaja.

Someone's shouting my Lord, kumbaja. Someone's shouting my Lord, kumbaja.
Someone's shouting my Lord, kumbaja. Oh Lord, kumbaja.

Someone's praying my Lord, kumbaja. Someone's praying my Lord, kumbaja.
Someone's praying my Lord, kumbaja, Oh Lord, kumbaja.

Refrain: Wasn't that a mighty day, wasn't that a mighty day,
wasn't that a mighty day, when Jesus Christ was born!
Wasn't that a mighty day, wasn't that a mighty day,
wasn't that a mighty day, when Jesus Christ was born!

Wasn't that a mighty day, wasn't that a mighty day, when Jesus Christ was born!
Wasn't that a mighty day, wasn't that a mighty day, when Jesus Christ was born!

Loving star rose in the east, loving star rose in the east, when Jesus Christ was born!
Loving star rose in the east, loving star rose in the east, when Jesus Christ was born!

Mary had a baby, my Lord, Mary had a baby, my Lord,
Mary had a baby, Mary had a baby, Mary had a baby, my Lord.

- Where was he born, my Lord,
- Born in a stable, my Lord,
- Where did she lay him, my Lord,
- Laid him in a manger, my Lord,
- What did she name him, my Lord,
- Named him King Jesus, my Lord,

Refrain: Good news! The chariot's comin'. Good news! The chariot's comin'.
Good news! The chariot's comin', and I don't want it to leave me behind.

S + A	There's a long white robe in the heaven I know.
T + B	There's a long white robe in the heaven I know.
S + A	There's a long white robe in the heaven I know,
Alle	and I don't want it to leave me behind.

S + A	There's a pair of wings in the heaven I know.
T + B	There's a pair of wings in the heaven I know.
S + A	There's a pair of wings in the heaven I know,
Alle	and I don't want it to leave me behind.

S + A	There's a pair of shoes in the heaven I know.
T + B	There's a pair of shoes in the heaven I know.
S + A	There's a pair of shoe's in the heaven I know,
Alle	and I don't want it to leave me behind.

Refrain: A lle Ta ge: Engel wachen über mir, o He.rr. **A lle Nä chte:** Engel wachen über mir.

S + A	Geht der Tag dem A.bend zu, Schlaf, mein Kind, in gu.ter Ruh,	Alle	Engel wachen über mir, o He.rr. Engel wachen über mir.
-------	--	------	---

T + B	Kommt herbei die la.nge Nacht, Gott hat mir das He.il gebracht,	Alle	Engel wachen über mir, o He.rr. Engel wachen über mir.
-------	--	------	---

Nr. 494: Uh a lay lay

Melodie aus Polynesien, Arr.: Maierhofer / Kreis

VS	Malu way, hey! Malu way!
Alle	Malu way, hey! Malu way!

VS	Mala tika tumba, tumba!
Alle	Mala tika tumba, tumba!

Beide Gruppen zusammen:

T + B	Malu way, hey! Malu way! Malu way, hey! Malu way!	S + A	Mala tika tumba, tumba! Mala tika tumba, tumba!
-------	--	-------	--

Alle Gruppen singen zusammen die Melodie (mit Pausen):

Alle	Uh a lay lay! (1 Takt Pause) Mala tika tumba! (1 Takt Pause) Uh a malu way, malu wa, malu way! Uh a malu way, malu wa, malu way! Hey, hey, hey! (1 Takt klatschen)
------	---

2 x als Kanon:

S + A	Uh a lay lay! Mala tika tumba!	T + B	Uh a lay lay! Mala tika tumba!
-------	-----------------------------------	-------	-----------------------------------

S + A	Uh a malu way, malu wa, malu way! Uh a malu way, malu wa, malu way!
T + B	Uh a malu way, malu wa, malu way! Uh a malu way, malu wa,

S + A	Hey, hey, hey! (1 Takt klatschen) Ende: Uh!
T + B	malu way! Hey! Hey! (1 Takt klatschen) Ende: Uh!

Nr. 495: Rhythm and syncopation

Melodie aus Südamerika, Arr.: Meierhofer / Kreis

Alle	Rhythm and syncopation, that is the true foundation of the Rumba and the Samba and the Chachacha!
S + A	Rhythm and syncopation,
T + B	Rhythm and syncopation,

3 x als dreistimmigen Kanon:

A	Rhythm and syncopation, that is the true foundation of the Rumba and the Samba
S Rhythm and syncopation, that is ...
T + B Rhythm and syncopation, that is ...
A	and the Chachacha! zum Schluß: VS Ooh!

Nr. 496: Sum gali

Melodie aus Palästina, Arr.: Meierhofer / Kreis

VS	Mushara hera mushara
Alle	Mushara hera mushara

1 x Melodie Alle **dann 3 x als zweistimmigen Kanon** S + A T + B

Oh, sum gali gali gali, sum gali gali, sum gali gali gali sum sum sum.
Hera dusla man aba da, hera dusla man aba da!

Nr. 497: Ein neuer Himmel, eine neue Erde

Kanon, T:E.Eckert / M:W.Heurich

Kanon	Ein neuer Himmel, eine neue Erde, Wolf und Lamm werden Fre_unde. Wolf und Lamm werden Fre_unde, weiden in einer He_rde.
-------	--

1. Wo Blumen den Asphalt aufbrechen, ...
2. Wenn Feinde ihren Streit begraben, ...
3. Wo Achtung vor dem Nächsten herrscht, ...
4. Wo Nächstenliebe spürbar wird, ...
5. Wo Menschen zueinander finden, ...
6. Wo alle Türen offen stehen, ...
7. Wo Lachen harte Züge weich macht, ...
8. Wo alle Kinder Zukunft haben, ...
9. Wo Jesu Wort verkündet wird, ...
10. Wo Jesu Wort verstanden wird, ...
11. Wo Jesu Wort verwirklicht wird, ...

<p>... weht ein neuer Geist, der deutet an, daß kommen wird, was uns Gott verheißt.</p>

Nr. 498: O Lord, hear my pray'r

aus dem Englischen, nach Psalm 102

O Lord, hear my pray'r, o Lord, hear my pray'r: when I call, answer me.
O Lord, hear my pray'r, o Lord, hear my pray'r. Come and listen to me.

Nr. 499: Maria, dich lieben

S + A	Maria, dich lieben i.st allzeit mein Sinn;
T + B	dir wurde die Fülle de.r Gnaden verliehn:
Alle	du. Jungfrau, auf di.ch hat der Geist sich gesenkt; du Mutter hast uns den E.rlöser geschenkt.
S + A	Dein Herz war der Liebe de.s Höchsten geweiht;
T + B	du warst für die Botschaft de.s Engels bereit.
Alle	Du. sprachst „Mir gesche.he, wie du es gesagt. Dem Herrn will ich dienen, i.ch bin seine Magd.“
S + A	Du Frau aus dem Volke, vo.n Gott ausersehn,
T + B	dem Heiland auf Erden zu.r Seite zu stehn,
Alle	ke.nnst Arbeit und So.rge ums tägliche Brot, die Mühsal des Lebens i.n Armut und Not.
S + A	Du hast unterm Kreuze a.uf Jesus geschaut;
T + B	er hat dir den Jünger a.ls Sohn anvertraut.
Alle	Du. Mutter der Schme.rzen, o mach uns bereit, bei Jesus zu stehen i.n Kreuz und in Leid.
S + A	Du Mutter der Gnaden, o. reich uns die Hand
T + B	auf all unsern Wegen du.rchs irdische Land.
Alle	Hi.lf uns, deinen Ki.ndern, in Not und Gefahr; mach allen, die suchen, de.n Sohn offenbar.

Nr. 500: Fest soll mein Taufbund immer stehn

T: C.Verspoell M: Bonn

Fest soll mein Taufbund immer stehn, ich will die Kirche hören.
 Ich will den Weg des Glaubens gehn, und folgen Gottes Lehren.
 Dank sei dem Herrn, der mich aus Gnad in seine Kirch berufen hat,
 ihm will ich allzeit leben. :|

Nr. 501: Ich hab geträumt heut´ Nacht (Julias Traumlied)

Text: Gertrud Schmalenbach / Musik: Hella Heizmann / Bearbeitung: Dirk Schmalenbach

S + A	Ich hab geträumt heut Nacht: Das Christkind käm zu mir. Es sah so freundlich aus, ich sagte: „Bleib doch hier“.
Alle	Refrain: „Erzähl mir, wie.´s im Himmel ist, nimm mich doch mi.t dahin. Für einen Tag nur, eine Nacht, dann kannst du wei_te_rzie_h´n.“
S + A	Ich hab so oft gehört, dass du wohl jedes Jahr Auf diese Erde kommst. Ist das denn wirklich wahr?
Alle	Refrain: „Erzähl mir, wie.´s im Himmel ist, nimm mich doch mi.t dahin. Für einen Tag nur, eine Nacht, dann kannst du wei_te_rzie_h´n.“
S + A	Das Christkind sprach: „Schau her, hab´ dir was mitgebracht.“ Es schenkte mir ein Buch, dann flog es durch die Nacht.
Alle	Refrain: „Erzähl mir, wie.´s im Himmel ist, nimm mich doch mi.t dahin. Für einen Tag nur, eine Nacht, dann kannst du wei_te_rzie_h´n.“
	Band: <i>Zwischenspiel</i>
S + A	Für einen Tag nur, eine Nacht, dann bin ich au_fge_wa_cht.“

Nr. 502: Ein Engel ist gekommen (Die Verkündigung)

Text: Gertrud Schmalenbach / Musik: Hella Heizmann / Bearbeitung: Dirk Schmalenbach

V Ein Engel ist gekommen, er spricht von Gottes Plan
Maria ist erschrocken, sieht ihn nur ängstlich an.

Alle **Refrain:** Hab keine Angst, hab keine Angst, Maria, dein Gott hat dich auserwählt.
Hab keine Angst, hab keine Angst, Mari_a, denn Gott hat dich in seinen Die.nst gestellt.

V Ein Kindlein wirst du haben, des Allerhöchsten Sohn.
Er wird ein großer König, und ewig bleibt sein Thron.

V Er wird als Mensch geboren, weil Gott es so gefällt.
Zum Heil für alle Menschen und Retter dieser Welt.

Alle **Refrain:** Hab keine Angst, hab keine Angst, Maria, dein Gott hat dich auserwählt.
Hab keine Angst, hab keine Angst, Mari_a, denn Gott hat dich in seinen Die.nst gestellt.

V Wie soll das bloß geschehen? Maria wundert sich.
Doch sie will Gott vertrauen und sagt „Gebrauche mich.“

Alle **Refrain:** Hab keine Angst, hab keine Angst, Maria, dein Gott hat dich auserwählt.
Hab keine Angst, hab keine Angst, Mari_a, denn Gott hat dich in seinen Die.nst gestellt.

Nr. 503: Keiner hat einen Platz für euch

Text: Gertrud Schmalenbach / Musik: Hella Heizmann / Bearbeitung: Dirk Schmalenbach

Kinder **Refrain:** Keiner hat einen Platz für euch. Jeder lässt seine Türen zu.
Alle Keiner hat einen Platz für euch, jeder denkt: Lasst mich bloß in Ruh. :|

V Tagelang sind wir gereist und endlich doch am Ziel.
„Lieber Wirt, habt ihr noch Platz, sie brauchen ja nicht viel.“

Kinder **Refrain:** Keiner hat einen Platz für euch. Jeder lässt seine Türen zu.
Alle Keiner hat einen Platz für euch, jeder denkt: Lasst mich bloß in Ruh. :|

V Auch beim nächsten klappt es nicht, Verzweiflung macht sich breit.
Arme Frau braucht schnell ein Bett, denn es ist bald soweit.

Kinder **Refrain:** Keiner hat einen Platz für euch. Jeder lässt seine Türen zu.
Alle Keiner hat einen Platz für euch, jeder denkt: Lasst mich bloß in Ruh. :|

V Übrig bleibt ein kleiner Stall, sie nehmen dankbar an,
dass zur rechten Zeit das Kind geboren werden kann.

Kinder **Refrain:** Keiner hat einen Platz für euch. Jeder lässt seine Türen zu.
Alle Keiner hat einen Platz für euch, jeder denkt: Lasst mich bloß in Ruh. :|

Nr. 504: Ochs und Esel (Tiergedanken)

Text: Gertrud Schmalenbach / Musik: Hella Heizmann / Bearbeitung: Dirk Schmalenbach

T + B Ochs und Esel schauen stumm in dem kleinen Stall herum und wundern sich gar sehr.

V1 „So ein kleines Menschenkind“, T + B sagt der Esel zu dem Rind, V1 „das braucht doch sicher mehr“.

Alle **Refrain:** Heu und Stroh, Heu und Stroh, viel zu hart für ein kleines Kind.
Heu und Stroh, Heu und Stroh, seht doch nur, wie dumm die Menschen sind.

V2 Gab es denn in diesem Stall jemals einen solchen Fall? T + B So denkt der Ochs´ bewegt.

T + B Beide Tiere sehen dann, wie der arme, brave Mann das Kind zur Ruhe legt.

Alle **Refrain:** Heu und Stroh, Heu und Stroh, viel zu hart für ein kleines Kind.
Heu und Stroh, Heu und Stroh, seht doch nur, wie dumm die Menschen sind.

T + B Staunend treten sie herzu, leise macht der Ochse V2 „muh“, der Esel schreit V1 „iah“.

T + B Und auf einmal vor dem Tor singt ein großer Engelschor ganz laut S + A „Halleluja“.

Alle **Refrain:** Heu und Stroh, Heu und Stroh, viel zu hart für ein kleines Kind.
Heu und Stroh, Heu und Stroh, seht doch nur, wie dumm die Menschen sind.

Nr. 505: Gloria! Ehre sei Gott (Finale)

Text: Gertrud Schmalenbach / Musik: Hella Heizmann / Bearbeitung: Dirk Schmalenbach

- Alle **Refrain:** Glo...ria, Gloria! Ehre sei Gott in der Höhe. Glo...ria, Gloria, Gloria! Ehre sei Gott.
- A Freuet euch, ihr Menschen. Macht die Herzen weit. Lang ersehnte Hoffnung wird nun Wirklichkeit.
- Alle **Refrain:** Glo...ria, Gloria! Ehre sei Gott in der Höhe. Glo...ria, Gloria, Gloria! Ehre sei Gott.
- A Jesus ist geboren: Licht in dunkler Nacht. Ein Geschenk der Liebe hat uns Gott gemacht.
- Alle **Refrain:** Glo...ria, Gloria! Ehre sei Gott in der Höhe. Glo...ria, Gloria, Gloria! Ehre sei Gott.
- A Lasst uns fröhlich singen, stimmt ganz laut mit ein. Jesus will für alle Friedensbringer sein.
- Alle **Refrain:** Glo...ria, Gloria! Ehre sei Gott in der Höhe. Glo...ria, Gloria, Gloria! **Ehre sei Gott.** ↑
 Glo...ria, Gloria! Ehre sei Gott in der Höhe. Glo...ria, Gloria, Gloria! Ehre sei Gott.
 Glo...ria, Gloria, Gloria! Ehre sei Gott.

Nr. 506: Fürchtet euch nicht

Text: Gertrud Schmalenbach / Musik: Hella Heizmann / Bearbeitung: Dirk Schmalenbach

- v Was liegt denn heute in der Luft? Die Nacht ist sonderbar.
 Ich kann nicht glauben, was ich seh: Ein Licht strahlt hell und klar.
 Ich fürchte mich, mein Herz zerspringt, ganz nah ist jetzt der Schein.
 Das kann doch nur, so denk ich mir, ein Bote Gottes sein.
- Alle **Refrain:** Fürchtet euch nicht. Fürchtet euch nicht. Große Freude verkünden wir euch.
 Fürchtet euch nicht. Fürchtet euch nicht. Große Freude verkünden wir euch.
- v Ich spüre, wie die Angst verfliegt, Musik erfüllt die Nacht.
 Der Engel spricht, ich höre still, was Gott sich ausgedacht.
 Als armer Hirt, wie ich es bin, kann ich es kaum verstehn.
 Gott lässt mich heut in dieser Nacht das Heil der Menschen sehn.
- v Auf, Hirten, lasst uns ganz geschwind zu jenem Stalle gehn.
 Gott schickt uns Rettung durch ein Kind, ein Wunder ist geschehn.
 Wir singen ihm: Halleluja! Laßt Arbeit Arbeit sein.
 Wir sagen allen, die wir sehn: Wir sind nicht mehr allein.

Nr. 507: Kind in der Krippe (Anbetung der Hirten)

Text: Gertrud Schmalenbach / Musik: Hella Heizmann / Bearbeitung: Dirk Schmalenbach

- Alle **Refrain:** Kind in der Krippe, wir beten dich an, loben den Vater, der Großes getan.
 Kind in der Krippe, wir beten dich an, loben den Vater, der Großes getan.
- v Was sollen wir dir bringen, Heiland der Welt?
 Du hast uns durch dein Kommen in helles Licht gestellt.
- v Arm sind wir und verachtet, du machst uns reich.
 Nun werden alle Menschen durch deine Liebe gleich.
- v Für uns bist du geboren zum Neubeginn.
 Durch dich hat unser Leben nun endlich Ziel und Sinn.
- v Noch kannst du ruhig schlafen, bist schwach und klein.
 Für uns wirst du geschlagen und gottverlassen sein.

Nr. 508: Da berühren sich Himmel und Erde

Text: Thomas Laubach / Melodie: Christoph Lehmann / Satz: Matthias Kiemle

Wo Menschen sich vergessen, die Wege verlassen und neu beginnen, ganz neu.

Refrain: Da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns,
 da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns.

Wo Menschen sich verschenken, die Liebe bedenken und neu beginnen, ganz neu.

Wo Menschen sich verbünden, den Hass überwinden und neu beginnen, ganz neu.

Nr. 509: Wir wünschen frohe Weihnacht

Musik: Nach „Prelude zum Te Deum“ von Marc-Antoine Charpentier (1643 – 1704)

Text und Satz: Lorenz Maierhofer

Wir wünschen frohe Weihnacht, das Licht von Bethlehem möge in uns leuchten.

Refrain: Gloria in excelsis Deo et in terra pax hominibus.

wünschen Weihnachtsfrieden, beginnen möge er tief in uns'ren Herzen.

Durch's Jahr auf allen Wegen, begleite uns das Licht der Weihnachtsstunde.

Nr. 510: Fröhliche Weihnacht

Text und Musik: Rolf Zuckowski

Alle Macht euch bereit, macht euch bereit, jetzt kommt die Zeit, auf die ihr euch freut,
Bald schon ist Weihnacht, fröhliche Weihnacht, macht euch bereit, macht euch bereit.

Zwischenspiel Band

Alle Ob Jung oder Alt, Groß oder Klein, stimmt doch mit ein! Stimmt doch mit ein!
Bald schon ist Weihnacht, fröhliche Weihnacht, stimmt doch mit ein, stimmt doch mit ein.

Zwischenspiel Band

T+B Tannen aus dem Winterwald schmücken unsre Zimmer bald,
bringen den Kerzenschein zu uns herein.

Zwischenspiel Band

Alle Macht euch bereit, macht euch bereit, jetzt kommt die Zeit, auf die ihr euch freut.
Bald schon ist Weihnacht, fröhliche Weihnacht, macht euch bereit, macht euch bereit.

Nr. 511: This little light of mine

Musik: Trad. / Satz: L. Maierhofer

Einleitung: This little light of mine, this little light of mine!

V	This little light of mine, This little light of mine, This little light of mine,	Alle	I'm gonna let it shine. I'm gonna let it shine. I'm gonna let it shine,
---	--	------	---

Alle

 let it shine, let it shine, let it shine, gonna let it shine!

V	Everywhere I go, Everywhere I go, This little light of mine,	Alle	I'm gonna let it shine. I'm gonna let it shine. I'm gonna let it shine,
---	--	------	---

Alle

 let it shine, let it shine, let it shine, gonna let it shine!

V	All in my heart, All in my heart, This little light of mine,	Alle	I'm gonna let it shine. I'm gonna let it shine. I'm gonna let it shine,
---	--	------	---

Alle

 let it shine, let it shine, let it shine, gonna let it shine, gonna let it shine, gonna let it shine, gonna let it shine!

S+A

 gonna let it shine,

T+B

 gonna let it shine,

Alle

 gonna let it shine!

Nr. 512: Seht, wie das kleine Licht

Einleitung: Seht, wie das kleine Licht, seht, wie das kleine Licht.

V	Seht, wie das kleine Licht leuchtend und sonnenklar, Hoffnung und Zuversicht	Alle	strahlend das Dunkel bricht, wärmend und wunderbar. spricht aus dem kleinen Licht!
	Alle	Lass es ein, lass es ein, lass es ein und werde Licht!	

V	Scheint dir das Licht auch klein, Scheint dir das Licht auch klein, Hoffnung und Zuversicht	Alle	freu dich und lass es ein. freu dich und lass es ein. spricht aus dem kleinen Licht!
	Alle	Lass es ein, lass es ein, lass es ein und werde Licht!	

V	Und wenn es aus dir spricht, Und wenn es aus dir spricht, Hoffnung und Zuversicht	Alle	sei du der Welt ein Licht. sei du der Welt ein Licht. spricht aus dem kleinen Licht!
	Alle	Lass es ein, lass es ein, lass es ein und werde Licht!	

S+A	und werde Licht!
-----	------------------

T+B	und werde Licht!
-----	------------------

Alle	und werde Licht!
------	------------------

Nr. 513: Singen wir im Schein der Kerzen

Text und Musik: Lorenz Maierhofer

Singen wir im Schein der Kerzen, basteln wir einen kleinen Stern.
Ja, dann öffnen sich die Herzen und den Frieden wünscht man gern.

Refrain: Frohe Weihnacht, merry Christmas, seht die Lichter ohne Zahl,
frohe Weihnacht, merry Christmas, ja, die Freud ist überall!

In der Küche wird gebacken und geschmückt das ganze Haus,
im Geschäft ist ein Gedränge, ja, man sucht Geschenke aus.

Und der Schein wird immer heller, Licht im Dunkel dieser Zeit,
viele Kinderaugen leuchten, ja, das Fest ist nicht mehr weit.

Nr. 514: Weihnacht ist wieder über'm Land

Text und Musik: Lorenz Maierhofer

Weihnacht ist wieder über'm Land, und viele Menschen reichen sich die Hand.

Alle
S+A
T+B
Alle
<u>Kanon:</u>
S+A (3 x, dann halten!) / T+B (3x)

Nr. 515: Frieden wird's überall im Land

Text und Musik: Lorenz Maierhofer

Frieden wird's überall im Land, und viele Menschen reichen sich die Hand.

Alle
S+A
T+B
Alle
<u>Kanon:</u>
S+A (3 x, dann halten!) / T+B (3x)

Nr. 516: We are marching in the light of God (Siyahamba)

Melodie aus Südafrika, Satz: Oliver Seiler

Si-ya-hamb´-e-ku-khan-ye-ni kwen-khos´, si-ya-hamb´-e-ku-khan-ye-ni kwen-khos.
 Si-ya-hamb´-e-ku-khan-ye-ni kwen-khos´, si-ya-hamb´-e-ku-khan-ye-ni kwen-khos,
 si-ya-ham-ba, ham-ba, si-ya-ham-ba o si-ya-hamb´-e-ku-khan-ye-ni kwen-khos ye-ni kwen-khos´,
 si-ya-ham-ba, ham-ba, si-ya-ham-ba o si-ya-hamb´-e-ku-khan-ye-ni kwen-khos.

We are mar-ching in the light of God, we are mar-ching in the light of God.
 We are mar-ching in the light of God, we are mar-ching in the light of God
 we are mar-ching, mar-ching, we are mar-ching yes we are mar-ching in the light of God light of God,
 we are mar-ching, mar-ching, we are mar-ching yes we are mar-ching in the light of God.

Nr. 517: Kyrielied (Christus, hör uns an)

Text und Melodie: Peter Janssens

- Alle Christus, hör uns an, erbarme dich, Christus, hör uns an, erbarme dich,
 Christus, hör uns an, erbarme dich unser!
- S + A Christus, du bist hier, erbarme dich, Christus, du bist hier, erbarme dich,
 Christus, du bist hier, erbarme dich unser!
- Alle Christus, Gottes Sohn, erbarme dich, Christus, Gottes Sohn, erbarme dich,
 Christus, Gottes Sohn, erbarme dich unser!
- T + B Christus, unser Weg, erbarme dich, Christus, unser Weg, erbarme dich,
 Christus, unser Weg, erbarme dich unser!
- Alle Christus, unser Herr, erbarme dich, Christus, unser Herr, erbarme dich,
 Christus, unser Herr, erbarme dich unser!

Nr. 518: Auf einem Baum ein Kuckuck

Volkslied

Auf einem Baum ein Kuckuck - sim sa-la-bim bam-ba sa-la-du sa-la-dim auf einem Baum ein Kuckuck saß.
 Da kam ein junger Jägers- sim sa-la-bim bam-ba sa-la-du sa-la-dim da kam ein junger Jägersmann.
 Der schoss den armen Kuckuck - sim sa-la-bim bam-ba sa-la-du sa-la-dim der schoss den armen Kuckuck tot.
 Und als ein Jahr vergangen – sim sa-la-bim bam-ba sa-la-du sa-la-dim und als ein Jahr vergangen war.
 Da war der Kuckuck wieder – sim sa-la-bim bam-ba sa-la-du sa-la-dim da war der Kuckuck wieder da.

Nr. 519: Wenn alle Brunnlein fließen

Volkslied

Wenn alle Brunnlein fließen, so soll man trinken,
 wenn ich mein Schatz nicht rufen darf, tu ich ihm winken.
 Wenn ich mein Schatz nicht rufen darf, ju ja rufen darf, tu ich ihm winken.

Ja winken mit den Äugelein und treten auf den Fuß:
 Ist Eine in der Stube drin, die mir noch werden muss.
 Ist Eine in der Stube drin, ju ja Stube drin, die mir noch werden muss.

Warum soll sie´s nicht werden? Ich seh sie gar zu gern.
 Sie hat zwei schwarzbraun Äugelein, sind heller als der Stern.
 Sie hat zwei schwarzbraun Äugelein, ju ja Äugelein, sind heller als der Stern.

Sie hat zwei rote Bäckelein, sind röter als der Wein.
 Ein solches Mädchen findt man nicht, wohl unterm Sonnenschein.
 Ein solches Mädchen findt man nicht, ju ja findt man nicht, wohl unterm Sonnenschein.

Nr. 520: Uns're kleine Nachtmusik

W. A. Mozart / Lorenz Maierhofer

Seht und hört, heut machen wir Musik, seht und hört ein ganz besond´res Stück.

Refrain: Hört nur die kleine Melodie, die schöne Harmonie, wir alle lieben sie,
 mit ihrem ba ba ba ba ba ba ba ba ba,
 ja die kleine Melodie, mit ihrem ba ba ba ba ba ba ba ba ba,
 ja die kleine Melodie, mit ihrem Charme und Chic ist uns're kleine Nachtmusik.

Wolfgang Amadeus, Do Mi So, Wolfgang Amadeus macht uns froh.
 Fröhlich stimmt alle mit uns ein, du und ich und Mozart, das ist fein.

Nr. 521: Make Love Not War (Kanon zu vier Stimmen)

Alle What ever you do, think of tha.t before: Ma.ke love no.t war, ma.ke love not war.

Kanon 2x What ever you do, | think of tha.t before: | Ma.ke love no.t war, | ma.ke love no.t war.

Solo 1 It is a message for the people,for all the women and the men.
Just day by day, just day by day, listen to wha.t we say.

Kanon 2x

Solo 2 It is a message for the spirit, and for the body and the soul.
Just day by day, just day by day, listen to wha.t we say.

Kanon 2x

Solo 3 The governments and all officials, they have to do what must be done.
Just day by day, just day by day, listen to wha.t we say.

Kanon 2x

Alle Make love not wa_r! Make lo_ve no_t wa_r!

Nr. 522: Heaven is a Wonderful Place

Spiritual / Lorenz Maierhofer

Solo Heaven is a wonderful place, fi.led wi.th glory and grace,
I want to see my saviour's face, heaven is a wonderful place, I want to go there!

Alle Heaven is a wonderful pla.ce, filled with glory and gra.ce,
I want to see my saviour's face. Heaven is a wonderful place, I want to go there!

Alle Well, I long to se.e that pla.ce, filled with glory and gra.ce,
I want to see my saviour's face. Heaven is a wonderful place, I want to go there!

Alle Show, me, Lord, oh, show me that pla.ce, filled with glory and gra.ce,
I want to see my saviour's face. Heaven is, (snap/snap) heaven is, (clap/clap) heaven is a wonderful place!
Oh yeah!

Nr. 523: Love Me Tender

Elvis Presley / Vera Matson

S + A Love me tender, love me sweet, never let me go. You have made my life complete, and I love you so.

Alle **Refrain:** Love me tender, love me true, all my dreams fulfill. For, my darlin', I love you, and I always will.

S + A Love me tender, love me long, take me to your heart. For it's there that I belong, and we'll never part

S + A Love me tender, love me dear, tell me you are mine. I'll be yours through all the years, till the end of time.

S + A When at last my dreams come true, darling, this I know: happyness will follow ou, ev'ry where you go.

Nr. 524: Can't Help Falling in Love

G. D. Weiss / H. Peretti / L. Creatore

Alle Wise men say only fools rush in, but I can't help falling in love with you.
Shall I stay? Would it be a sin, if I can't help falling in love with you?

Solo Like a river flows surely to the sea, darling, so it goes.
Some things are meant to be.

Alle Take my hand, take my whole life, too.
For I can't help falling in love with you.

Solo Like a river flows surely to the sea, darling, so it goes.
Some things are meant to be.

Alle Take my hand, take my whole life, too.
For I can't help falling in love with you. For I can't help falling in love with you.

Nr. 525: Hallelujah

I've heard there was a secret chord that David played, and it pleased the Lord.
 But you don't really care for music do you?
 It goes like this, the fourth, the fifth, the minor fall, the major lift;
 the baffled king composing Hallelujah.

Refrain: Hallelujah, Hallelujah, Hallelujah, Hallelu.jah.

You say I took the name in vain though I don't even know the name,
 but if I did, well really, what's it to you?
 There's a blaze of light in ev'ry word it doesn't matter what you heard,
 the holy or the broken Hallelujah.

Refrain: Hallelujah, Hallelujah, Hallelujah, Hallelu.jah.

I did my best, it wasn't much, I couldn't feel so I tried to touch,
 I've told the truth, I didn't come to fool you.
 And even though it all went wrong I'll stand before the Lord of Song
 with nothing on my tongue but Hallelujah.

Refrain: Hallelujah, Hallelujah, Hallelujah, Hallelujah.
 Hallelujah, Hallelujah, Hallelu ja_h.

Nr. 526: Gottes Liebe ist so wunderbar

Gottes Liebe ist so wunderbar, Gottes Liebe ist so wunderbar,
 Gottes Liebe ist so wunderbar, so wunderbar groß.

Refrain: So groß, kann nicht größer sein, so tief, kann nicht tiefer sein,
 so weit, kann nicht weiter sein, so wunderbar groß.

Gottes Treue ist so wunderbar, Gottes Treue ist so wunderbar,
 Gottes Treue ist so wunderbar, so wunderbar groß.

Gottes Gnade ist so wunderbar, Gottes Gnade ist so wunderbar,
 Gottes Gnade ist so wunderbar, so wunderbar groß.

Nr. 527: You are not alone

Another day has gone. I'm still all alone. Ho_w could this be? You're not here with me.
 You never said "Good-bye", someone tell me why. Did you have to go and leave my world so cold.
 Ev'ry day I sit and ask myself. How did love slip away something whispers in my ear and says:

Refrain: You are not alone I am here with you though you're far away, I am here to stay.
 You are not alone I am here with you though we're far apart always in my heart.
 You are not alone. :| All alone. :|

Nr. 528: Und viele kamen

Ein Lied für den Franziskustreff von Eugen Eckert (Text) und Peter Reulein (Musik)

Und viele kamen, mühsam und beladen. Und viele kamen, arm und mittellos.
 Sie war'n wie Schafe ohne guten Hirten, doch was sie hörten machte Mut
 und Hoffnung riesengroß.

Refrain: Gebt ihr ihnen zu essen! Sie sind von Gott geschickt.
 Gebt ihr ihnen zu essen! Seht, dass ihr sie erquickt.
 Denn Gott liebt a.ll die Armen, schenkt Würde, sorgt für Brot,
 und wendet voll Erbar.men, du.rch Menschenhände Not. **Bandzwischenpiel**

Und viele kamen, obdachlos und hungrig. Und viele kamen, ausgezehrt und schwach.
 Sie lebten auf der Straße unbeachtet, hier grüßt' man sie, hier gab es Platz,
 und Wärme und ein Dach.

Und viele kommen, tief gebeugt, gezeichnet. Und viele kommen, ungepflegt, todmatt.
 Sie streckten leere Hände uns entgegen, dass wir sie füllen, gibt Gott Brot
 und alle werden satt.

Nr. 529: Merry, Merry Christmas

Text und Musik: Lorenz Maierhofer

Bandvorspiel

Alle	Merry, Merry Christmas to you! Merry, Merry Christmas to you!
Solo	I wish you a Merry Christmas and a Happy New Year!
Alle	We wish you a Merry Christmas and a Happy New Year!

Bandzwischenenspiel

Alle	Merry, Merry Christmas to you! Merry, Merry Christmas to you!
Solo	I wish you a Merry Christmas and a Happy New Year!
Alle	We wish you a Merry Christmas and a Happy New Year!

Nr. 530: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind

Kanon zwei St. – Kommunität Gnadenthal 1972

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.
 Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Nr. 531: Ubi caritas

Text und Musik aus Taizé

Solo T	Ubi caritas et amor, ubi caritas, Deus ibi est.
Solo T + A	Ubi caritas et amor, ubi caritas, Deus ibi est.
Alle	Ubi caritas et amor, ubi caritas, Deus ibi est.
Alle piano	Ubi caritas et amor, ubi caritas, Deus ibi est.

Nr. 532: Die Menschen sind alle verschieden

Text: James Krüss, Musik: Udo Jürgens

V1	Die Menschen sind alle verschieden.
V2	Die Menschen sind hart oder weich.
S + A	Aber überall hofft man auf Frieden und die Blumen blühen überall gleich.
Alle	Aber überall hofft man auf Frieden und die Blumen blühen überall gleich.
V1	Reist Toschi von Japan nach Schweden,
V2	betritt er ein anderes Reich.
S + A	Doch die Sonne wärmt überall jeden
Alle	und die Blumen blühen überall gleich.
V1	Sehr dunkel sind Ibrahim's Brauen,
V2	die Brauen von Gunnar sind bleich.
S + A	Doch ins Licht kann man überall schauen
Alle	und die Blumen blühen überall gleich.
V1	Dem Vater von Pepe geht's bitter.
V2	Der Vater von Henry ist reich.
S + A	Doch ein Käfig hat überall Gitter
Alle	und die Blumen blühen überall gleich.
V1	Kein Mensch gleicht auf Erden dem andern.
V2	Die Welt ist an Sprachen so reich.
S + A	Aber wo wir auch gehen oder wandern:
Alle	Die Blumen blühen überall gleich.

Nr. 533: Christmas is my time to dream

Alle Christmas is my time to dream, it's my time to dream,
and in my dream people sing with me, happy they seem to be, so happy:

Zwischenspiel Band

Alle In my dream people sing with me, happy and free, so happy:

S + A Happy and free, happy an free,

Alle In my dream people sing with me, happy and free.

Alle Christmas is my time to dream, it's my time to dream,
And hand in hand they dance with me, happy they seem to be, so happy:

Zwischenspiel Band

Alle Hand in hand they dance with me, happy and free, so happy:

S + A Happy and free, happy and free,

Alle Hand in hand they dance with me, happy and free.

Nr. 534: Heilig, heilig, heilig

Text: J.P. Neumann / Melodie: Franz Schubert

Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr!
Heilig, heilig, heilig, heilig ist nur er!
Er, der nie begonnen, er, der immer war,
ewig ist und waltet, sein wird immerdar.

Nr. 535: Wer unterm Schutz des Höchsten steht

Michael Vehe

Wer unterm Schutz des Höchsten steht, im Schatten des Allmächtigen geht,
wer auf die Hand des Vaters schaut, sich seiner Obhut anvertraut,
der spricht zum Herrn voll Zuversicht: „Du meine Hoffnung und mein Licht,
mein Hort, mein lieber Herr und Gott, dem ich will trauen in der Not.“

Er weiß, dass Gottes Hand ihn hält, wo immer ihn Gefahr umstellt;
kein Unheil, das im Finstern schleicht, kein nächtlich Grauen ihn erreicht.
Denn seinen Engeln Gott befahl, zu hüten seine Wege all,
dass nicht sein Fuß an einen Stein anstoße und verletzt mög sein.

Denn dies hat Gott uns zugesagt: „Wer an mich glaubt, sei unverzagt,
weil jeder meinen Schutz erfährt; und wer mich anruft, wird erhört.
Ich will mich zeigen als sein Gott, ich bin ihm nah in jeder Not;
des Lebens Fülle ist sein Teil, und schauen wird er einst mein Heil.“

Inhaltsverzeichnis

A		Das Licht einer Kerze.....Nr. 491.....	113
Aber Heidschi, Bumbeidschi.....Nr. 358	79	Das Tor zur Freiheit.....Nr. 159	37
Adeste fideles.....Nr. 306.....	67	Dass die Liebe Gottes mit uns ist.....Nr. 464	107
All night, all day.....Nr. 474	109	Dass Gott dich segne.....Nr. 465.....	107
Alle Jahre wieder.....Nr. 314.....	69	De ol' ark's a moverin'.....Nr. 312	69
Alle Knospen springen aufNr. 349	77	Dein Lob aus allen Mauern klingt.....Nr. 160	37
Alleluja.....Nr. 29	8	Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus.....Nr. 89.....	20
Als die Welt verlorenNr. 184.....	42	Den Weg wollen wir gehen.....Nr. 178.....	41
Amazing Grace.....Nr. 149.....	34	Denk daran, denk daranNr. 103.....	24
AmenNr. 252.....	56	Denn der Geist und die Braut.....Nr. 396.....	90
Andere Lieder wollen wir singen.....Nr. 129	30	Denn es ist Weihnachtszeit.....Nr. 368a	82
Angst.....Nr. 134.....	31	Der Christbaum.....Nr. 480.....	110
As I sat on a sunny bank.....Nr. 182.....	42	Der Herr bewahrt mein Leben.....Nr. 72.....	17
Asa Branca.....Nr. 414.....	99	Der Herr geht uns voran.....Nr. 15.....	4
Auf dein Wort.....Nr. 28.....	7	Der Himmel erfüllt mein Herz.....Nr. 369	82
Auf einem Baum ein Kuckuck.....Nr. 518	123	Der Himmel geht über allen aufNr. 145.....	34
Auf, bringt Gaben und Lob herbeiNr. 342	75	Der Regenbogen.....Nr. 400	91
Aus der Liebe unsres Gottes.....Nr. 166.....	39	Des Herren Wort wahrhaftig istNr. 63	15
Aus der Tiefe meiner Sehnsucht.....Nr. 198	45	Deutsche Nationalhymne.....Nr. 487	112
Aus Galiläa klingt die Kunde.....Nr. 190	44	Deutsch-Englischer Kanon.....Nr. 489.....	113
Ave verumNr. 227	50	Die Angst vergeht.....Nr. 167	39
Away in a manger.....Nr. 258.....	57	Die Antwort weiß ganz allein der WindNr. 99	22
B		Die Erde der HerrenNr. 275.....	62
Bahnt einem Weg unserm Gott.....Nr. 377	85	Die Gedanken sind freiNr. 239.....	53
Bajuschki baju.....Nr. 256	56	Die Hesse komme.....Nr. 265	59
Bambino divinoNr. 273	61	Die Menschen sind alle verschieden.....Nr. 532 ...	126
Banuwa – Round.....Nr. 471	109	Die Sache Jesu braucht BegeisterteNr. 162 ...	38
Bewahre uns, GottNr. 339.....	75	Die Waffen verrotten zu Staub.....Nr. 106	24
Bleib bei uns, Herr!.....Nr. 97	22	Do You Hear What I Hear.....Nr. 483	111
Bleib mit deiner Gnade.....Nr. 423	100	Dona la pace Signore.....Nr. 427	100
Bless the Lord.....Nr. 422	100	Dona nobis pacemNr. 219.....	49
Brasilianisches Magnificat Guarania.....Nr. 429	100	Dona, dona.....Nr. 231.....	51
Brich mit den Hungrigen dein BrotNr. 324.....	71	Dorma, dorma, o BambinNr. 286	64
Britische Nationalhymne.....Nr. 488	112	Down by the riverside.....Nr. 322	71
Brüder ruft in Freude.....Nr. 18.....	5	Du bist der Weg.....Nr. 378.....	85
Bundeswohlstandsbauch.....Nr. 266	59	Du Gott des Friedens.....Nr. 459.....	105
Burden down.....Nr. 476	110	Du lichter Tag.....Nr. 92	21
By the waters of BabylonNr. 370a	83	Du, Herr, gabst uns dein festes Wort.....Nr. 17.....	5
C		Durch die Welt.....Nr. 112	26
Can the circle be unbrokenNr. 281	63		
Can't Help Falling in Love.....Nr. 524.....	124		
Cantai ao Senhor.....Nr. 394.....	90		
Cherry Blossom, Sakura.....Nr. 472	109		
Christ ist geboren.....Nr. 188	43		
Christmas is my time to dream.....Nr. 533.....	127		
Christus, hör uns anNr. 197.....	45		
Come by here my Lord kumbajaNr. 236	52		
Confitemini Domino.....Nr. 417	99		
D			
Da berühren sich Himmel und Erde.....Nr. 508	120		
Da pacem, DomineNr. 294.....	65		
Dank sei dir, Vater.....Nr. 212	48		
DANKENr. 102.....	23		
Danket, danket dem Herren.....Nr. 105.....	24		
Das arme Dorfschulmeisterlein.....Nr. 264	59		
Das eine Brot.....Nr. 118.....	27		
Das glaub ich nichtNr. 61	15		
Das könnte den Herren der WeltNr. 121	28		

E

Ehre sei GottNr. 222	50
Ehre sei Gott auf der Erde (216 engl.).....Nr. 171....	40
Ehre sei Gott in der HöheNr. 220.....	49
Ehre sei Gott in der HöheNr. 261.....	58
Ehre sei Gott in der HöheNr. 327.....	72
Ehre sei Gott in der Höhe.....Nr. 52	13
Eia wärn wir da.....Nr. 143.....	33
Ein Engel ist gekommen.....Nr. 502	119
Ein jeder braucht sein Brot sein WeinNr. 200....	46
Ein junger Mann aus NazaretNr. 124.....	29
Ein Kind geboren zu BethlehemNr. 207.....	47
Ein Kind im Dorfe BethlehemNr. 169.....	39
Ein Kind ist geboren.....Nr. 164.....	38
Ein Mensch liegt am Wege.....Nr. 130	30
Ein neuer Himmel, eine neue Erde.....Nr. 497.....	117
Ein Schiff, das sich Gemeinde nenntNr. 101.....	23
Eine wundersame Zeit.....Nr. 307	67
Einer hat uns angesteckt.....Nr. 137	32
Einer ist unser Leben.....Nr. 279.....	62
Einer weckt dich plötzlich auf.....Nr. 150.....	35
Einmal wird alles Freude.....Nr. 192.....	44
El Hederech.....Nr. 392.....	90
Engel wachen über mir.....Nr. 475	110
Entdeck bei mir.....Nr. 138.....	32
Er hält die ganze Welt.....Nr. 172.....	40
Er rettet dich.....Nr. 25.....	7
Er spricht zu unsNr. 125.....	29
Erev shel shoshanim.....Nr. 301	66
Es ist ein Ros entsprungen (K).....Nr. 221.....	50
Es ist ein Ros entsprungen.....Nr. 206.....	47
Es ist für uns eine Zeit angekommen.....Nr. 364	81
Es kommt ein Schiff geladen.....Nr. 202.....	46
Es wird schon gleich dunkel.....Nr. 360.....	80

F

Feliz Navidad.....Nr. 411.....	96
Feliz Navidad.....Nr. 479.....	110
Fest soll mein Taufbund immer stehn.....Nr. 500....	118
Fragt nicht mehr.....Nr. 82	19
Freiheit und Grenzen.....Nr. 135.....	31
Fremde kamen aus der FerneNr. 341.....	75
Freu dich, Erd und Sternenzelt.....Nr. 204.....	47
Freude schöner GötterfunkenNr. 313	69
Freuet euch im Herrn.....Nr. 438.....	102
Freunde, noch sind wir wenige.....Nr. 3	1
Friede sei mit dir (Kanon D/E/F).....Nr. 397.....	90
Friede soll mit euch sein.....Nr. 309	68
Frieden auf ErdenNr. 152.....	35
Frieden im Herzen.....Nr. 445.....	104
Frieden wird's überall im Land.....Nr. 515	122
Friedensnetz.....Nr. 176.....	41
Fröhliche Weihnacht überall.....Nr. 354.....	78
Fröhliche Weihnacht.....Nr. 510	121
Frosty The Snowman.....Nr. 367.....	81
Fürchte dich nichtNr. 318	70
Fürchtet euch nicht.....Nr. 506	120

G

Ganz nah ist dein WortNr. 126	29
Geburtstagslied.....Nr. 486	112
Geh in Gottes Frieden.....Nr. 451.....	104
Geht im Licht mit GottNr. 323	71
Gelobet seist du, Jesu Christ.....Nr. 203	46

Gelobt sei Gott im höchsten ThronNr. 232.....	51
Gib mir deine Hand.....Nr. 338.....	74
Gib uns allen Mut zum FriedenNr. 155.....	36
Gimme dat ol' time religionNr. 249.....	55, 97
Gloria! Ehre sei Gott (Finale)Nr. 505.....	120
Glory to God in the highest (Nr. 171 dt.).....Nr. 216	49
Go down Moses.....Nr. 136.....	32
Go tell it on the mountain.....Nr. 187	43
God is able.....Nr. 444	103
Good news! The chariot's comin'.....Nr. 308....	68, 116
Gospel-Spiritual-Potpourri.....Nr. 404.....	92
Gott den wir den Vater nennen.....Nr. 107.....	25
Gott erbarme dich, erbarm dich unserNr. 283 ..	63
Gott gab uns Atem.....Nr. 350.....	77
Gott geb' euch Frieden.....Nr. 389.....	88
Gott hat ein Wort für dichNr. 56	13
Gott hat im Anfang die Welt gemachtNr. 9.....	3
Gott in der Höh' sei Preis und Ehr'.....Nr. 84	20
Gott liebt die Menschen.....Nr. 81	19
Gott schenkt euch allenNr. 168.....	39
Gott soll gepriesen werdenNr. 7	2
Gott, mein Gott, ich suche dich.....Nr. 86	20
Gott, segne die Erde.....Nr. 466.....	107
Gott, unser VaterNr. 6	2
Gottes Liebe ist so wunderbar.....Nr. 526.....	125
Gottes Liebe ist wie die SonneNr. 347.....	76
Gottes Sohn ist Mensch geborenNr. 289	64
Gottes Wort ist wie Licht in der NachtNr. 362...	80
Großer Gott, wir loben dich.....Nr. 433	101
Großes hat der Herr an uns getan.....Nr. 73.....	17
Gut, daß wir einander haben.....Nr. 373.....	83

H

Halber Mond geht auf.....Nr. 461	106
Halleluja (K).....Nr. 305.....	67
Halleluja (K).....Nr. 332.....	73
Halleluja wir sind auch dabei.....Nr. 14.....	4
Halleluja, gelobt sei GottNr. 64	15
Halleluja, Preiset den Herrn.....Nr. 36	9
Halleluja, sing the song.....Nr. 316.....	70
Halleluja.....Nr. 201	46
Halleluja.....Nr. 437	102
Hallelujah.....Nr. 525	125
Hand in hand.....Nr. 357	79
Hand me down my silver trumpet.....Nr. 238	53, 97
Hark! The Herald Angels Sing.....Nr. 359.....	80
Haschivenu.....Nr. 391.....	89
Hava nagila.....Nr. 302	67
Heaven flows (Kanon) Nr. 145 deutsch.....Nr. 215	48
Heaven is a Wonderful Place.....Nr. 522.....	124
Heilig bist du.....Nr. 428	100
Heilig ist Gott.....Nr. 127	29
Heilig ist unser Gott!.....Nr. 94	21
Heilig, heilig, heiligNr. 534	127
Heilig, heilig, heilig.....Nr. 87	20
Heilig, Herr, Gott SabaothNr. 10.....	3
Heilig, ja dreimal heilig.....Nr. 41	10
Heiligste Nacht.....Nr. 355	78
Herr gib uns deinen FriedenNr. 243.....	54
Herr wir kommen zu dirNr. 131.....	30
Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer.....Nr. 113.....	26
Herr, dem Korne gibst du FruchtNr. 98.....	22
Herr, dir sei DankNr. 157.....	36
Herr, erbarme Dich!.....Nr. 51	12
Herr, erbarme Dich.....Nr. 146	34
Herr, erbarme Dich.....Nr. 33	9
Herr, gib mir Mut zum Brücken bauen.....Nr. 177	41
Herr, gib und Augen.....Nr. 463.....	107
Herr, ich werfe meine FreudeNr. 299.....	66
Herr, mein Bild von dir ist tot.....Nr. 114	26
Herr, wir bittenNr. 402	91
He's got the whole worldNr. 173	40
Heut' ist Weihnachtstag.....Nr. 442	103
Hevenu shalom alejchemNr. 186.....	43
Hilf, Herr, meinem Glauben.....Nr. 2	1
Hilf, Herr.....Nr. 42	10
Hineh mah tov / It's a Good Old Tradition.....Nr. 470	108
Hinneih ma tovNr. 340.....	75
Hirten, habt ihr es gesehen.....Nr. 257	57
HirtenradelNr. 223.....	50
Hör o Herr, mein kleines Lied.....Nr. 62.....	15
Hosanna.....Nr. 47.....	12

I

I have a dream.....Nr. 375.....	84
I have a joy.....Nr. 251.....	55
I will follow him.....Nr. 356.....	79
Ich bin froh über meinen Herrn.....Nr. 383	86
Ich hab geträumt heut' Nacht.....Nr. 501.....	118
Ich lobe meinen Gott.....Nr. 199.....	46
Ich sing' dir mein Lied.....Nr. 395	90
Ich singe dirNr. 253.....	56
Ich trage einen Namen.....Nr. 399.....	91
Ich werde nicht sterben.....Nr. 77.....	18
Ich will den Herrn lobenNr. 211	48

Ich zieh meine dunkle Straße.....Nr. 139.....	32
Ihr seid das Salz der ErdeNr. 57.....	13
Im Hause des Herrn.....Nr. 74.....	18
Im Namen Gottes steh ich hier.....Nr. 83.....	20
Immer auf Gott zu vertrauen.....Nr. 27	7
Immerfort will ich singen.....Nr. 16.....	4
In Ängsten die einen.....Nr. 110	25
In den Gaben, die wir bringen.....Nr. 71	17
In der Leichtigkeit der Vögel.....Nr. 280.....	63
In der Weihnachtsbäckerei.....Nr. 440.....	102
In dulci jubilo.....Nr. 225.....	50
In Sorgen schau ich auf zu dir.....Nr. 24	6
In te confido.....Nr. 418.....	99
In uns ist Freude.....Nr. 65.....	15
Inmitten der Nacht.....Nr. 365	81
Ins Wasser fällt ein Stein.....Nr. 435.....	102
Irisches Segenslied.....Nr. 430.....	101
Ist es noch still in der Runde.....Nr. 255	56
It's me, O LordNr. 235	52, 98
I've got peace like, a riverNr. 242.....	54, 98

J

Ja Herr - Hör mich.....Nr. 35	9
Ja wenn der Herr einst wiederkommt.....Nr. 22	6
Ja'a se shalom.....Nr. 300.....	66
Jeder Teil dieser Erde.....Nr. 333.....	73
Jesu Worte.....Nr. 148	34
Jesus Brot, Jesus WeinNr. 293.....	65
Jesus remember me.....Nr. 424	100
Jingle Bells.....Nr. 290	65
John Brown's Vadder.....Nr. 267	60
Joshua fit the battle of Jericho.....Nr. 385.....	87, 98
Joy To The World.....Nr. 352	77
Jubilate - Alleluia.....Nr. 458.....	105
Jubilate Servite.....Nr. 419	99
Jubiliert, triumphiert.....Nr. 96	22

K

Keiner hat einen Platz für euch.....Nr. 503	119
Kennst du das alte Lied.....Nr. 335.....	73
Kind in der Krippe.....Nr. 507	120
Kind, du bist uns anvertrautNr. 315.....	69
Kleiner Esel.....Nr. 478	110
Kleines Senfkorn Hoffnung.....Nr. 321.....	71
Kling, Glöckchen, klingelingeling.....Nr. 330	72
Knowing You, Jesus.....Nr. 372	83
Komm, bau ein Haus.....Nr. 151	35
Komm, Herr, daß wir dich sehen!.....Nr. 19.....	5
Komm, Herr, segne uns.....Nr. 304	67
Komm, sag es allen weiterNr. 346.....	76
Kommet ihr HirtenNr. 205.....	47
Kommt herbei, singt dem Herrn.....Nr. 115.....	27
Kommt, dienet dem Herren.....Nr. 75	18
Kommt, reden wir zusammenNr. 348.....	76
Kommt, sagt es allen Leuten.....Nr. 20.....	5
Kommt, singt das Lied der Freude.....Nr. 240.....	53
Kyrie (K).....Nr. 311	68
Kyrie eleison.....Nr. 108.....	25
Kyrie, Sanctus und Agnus DeiNr. 269.....	60
Kyrie. Tem piedade.....Nr. 393.....	90
Kyrie.....Nr. 415.....	99
Kyrie.....Nr. 436.....	102
Kyrielied (Christus, hör uns an).....Nr. 517	123

L

La ténèbre.....Nr. 450.....	104
Lamm Gottes, Du nimmst hinweg.....Nr. 54.....	13
Lamm Gottes.....Nr. 88.....	20
Laß uns in deinem Namen.....Nr. 122.....	28
Laß, Herr, uns deine Gnade schau.....Nr. 70.....	17
Laßt uns auf Gott vertrau'n.....Nr. 12.....	3
Laßt uns froh und munter sein.....Nr. 329.....	72
Laßt uns miteinander.....Nr. 276.....	62
Last Christmas.....Nr. 482.....	111
Laudate Dominum.....Nr. 412.....	96
Laudate Dominum.....Nr. 412b.....	96
Laudate omnes.....Nr. 403.....	91
Laudato si.....Nr. 241.....	53
Leben wird es geben.....Nr. 142.....	33
Lehr uns deinen Frieden.....Nr. 154.....	36
Leise rieselt der Schnee.....Nr. 319.....	70
Let us break bread together.....Nr. 133.....	31
Let us talents and tongues employ.....Nr. 343.....	76
Liang Tsche Lao Hu.....Nr. 460.....	106
Lieb Nachtigall, wach auf.....Nr. 291.....	65
Liebe ist nicht nur ein Wort.....Nr. 490.....	113
Liebster Jesu, wir sind hier.....Nr. 85.....	20
Lied von der Einheit.....Nr. 141.....	33
Little Donkey.....Nr. 477.....	110
Lobe den Herren.....Nr. 371.....	83
Lobet und preiset ihr Völker den Herrn.....Nr. 104.....	24
Lobt Gott mit Schall.....Nr. 226.....	50
Love Me Tender.....Nr. 523.....	124
Love shone down.....Nr. 485.....	112

M

Mach, o Herr, die Tore auf!.....Nr. 90.....	21
Mache dich auf und werde Licht.....Nr. 454.....	105
Magnificat.....Nr. 449.....	104
Make Love Not War (Kanon).....Nr. 521.....	124
Man redet von Nächstenliebe.....Nr. 1.....	1
Maria im Dornwald.....Nr. 228.....	50
Maria, dich lieben.....Nr. 499.....	118
Mary had a baby.....Nr. 287.....	64
Mary's Boy Child.....Nr. 368b.....	82
May the Lord send angels.....Nr. 452.....	104
May the road rise to meet you.....Nr. 453.....	105
Mein Gott, welche Freude.....Nr. 21.....	6
Meine Hoffnung.....Nr. 448.....	104
Meines Herzens Dunkel.....Nr. 344.....	76
Merry, Merry Christmas.....Nr. 529.....	126
Michael row the boat ashore.....Nr. 237.....	52
Missa De angelis.....Nr. 337.....	74
Mit offenen Armen.....Nr. 278.....	62
Morgenlicht leuchtet.....Nr. 434.....	102
Morning has broken.....Nr. 244.....	54
My Lord, what a mourning.....Nr. 384.....	86, 97

N

Nach dieser Erde.....Nr. 370b.....	83
Nada de turbe.....Nr. 425.....	100
Nimm, Gott, nimm mich wie ich bin.....Nr. 416.....	99
Nobody knows the trouble.....Nr. 282.....	63
Nun danket alle Gott.....Nr. 214.....	48
Nun laß uns hören, Herr, Dein Wort.....Nr. 8.....	2
Nun, Brüder reicht die Hand.....Nr. 156.....	36

O

O Bruder komm.....Nr. 59.....	14
O du Lamm Gottes.....Nr. 95.....	21
O Freude über Freude.....Nr. 272.....	61
O Gott, dir sei Ehre.....Nr. 246.....	54
O Gott, o mein Gott.....Nr. 26.....	7
O hängt ihn auf.....Nr. 263.....	58
O Heiland, reiß die Himmel auf.....Nr. 325.....	71
O Herr, dein Lob.....Nr. 34.....	9
O Herr, gieße Ströme.....Nr. 382.....	86
O Herr, wir rufen alle zu Dir.....Nr. 23.....	6
O Lamm Gottes.....Nr. 128.....	30
O Lamm Gottes.....Nr. 37.....	9
O laufet, ihr Hirten!.....Nr. 326.....	72
O little town of Bethlehem.....Nr. 259.....	57
O Lord, hear my pray'r.....Nr. 498.....	117
O sanctissima.....Nr. 183.....	42
O Tannenbaum.....Nr. 331.....	72
O Vater, der du bist im Himmel.....Nr. 109.....	25
O what a gift!.....Nr. 386.....	87
Ochs und Esel (Tiergedanken).....Nr. 504.....	119
Oculi nostri.....Nr. 439.....	102
Oh freedom.....Nr. 295.....	65
Oh happy day.....Nr. 467.....	107
Oh, when the saints.....Nr. 247.....	54
Ostende nobis.....Nr. 455.....	105

P

Peace I leave you.....Nr. 420.....	99
Peace to the world.....Nr. 468.....	108
Per crucem.....Nr. 426.....	100
Pietas omnium virtutum.....Nr. 224.....	50
Potpourri - Lieder aus Israel.....Nr. 405.....	93
Potpourri mit Volksliedern aus Deutschland.....Nr. 462.....	106
Put your hand in the hand.....Nr. 140.....	33
Put, vejini.....Nr. 408.....	95

R

Resonet in laudibus.....Nr. 320.....	70
Resta con noi.....Nr. 447.....	104
Rhythm and syncopation.....Nr. 495.....	117
Rock my soul.....Nr. 100.....	22
Rockin' around the Christmas tree.....Nr. 409.....	95
Rodolph the red-nosed reindeer.....Nr. 410.....	96
Rudolf, das kleine Rentier.....Nr. 421.....	99

S

Sag mir, wo die Blumen sindNr. 233.....	51
Sage mir !.....Nr. 4.....	2
Sailing.....Nr. 336.....	73
Santa Claus Is Comin' to Town.....Nr. 441.....	103
Schalom Chaverim/Gelobt sei der HerrNr. 191.....	44
Schalom.....Nr. 123.....	28
Schaut nicht hinauf.....Nr. 13.....	4
Schneeflöckchen, WeißröckchenNr. 328.....	72
Schranken, die uns umranken.....Nr. 163.....	38
Seek ye firstNr. 250.....	55
Seht das Brot.....Nr. 5.....	2
Seht ihr unsern SternNr. 165.....	38
Seht, die gute Zeit ist nah (Kanon).....Nr. 407.....	95
Seht, er lebt.....Nr. 120.....	28
Seht, wie das kleine LichtNr. 512.....	122
Selig seid ihr.....Nr. 374.....	84
Shalom chaverim.....Nr. 303.....	67
Silent night / Douce nuit.....Nr. 473.....	109
Sind wir die Letzten?.....Nr. 49.....	12
Singen wir im Schein der Kerzen.....Nr. 513.....	122
Singet fröhlich im Advent.....Nr. 387.....	87
Singet Halleluja!.....Nr. 79.....	19
Singt dem Herrn ein neues Lied.....Nr. 69.....	16
Singt für Frieden in der WeltNr. 153.....	35
Siph' amandlaNr. 292.....	65
So sollen die Erlösten singen.....Nr. 78.....	18
So this is Cristmas.....Nr. 379.....	85
Somebody's knocking at your doorNr. 248.....	55
Song Circling All the Earth.....Nr. 218.....	49
Sonne Mond und alle SterneNr. 67.....	16
Stern über BethlehemNr. 363.....	81
Stille Nacht.....Nr. 208.....	47
Suchet zuerst Gottes ReichNr. 401.....	91
Sum gali.....Nr. 496.....	117
Swing Low, Sweet ChariotNr. 234.....	52, 97

T

Tag für Tag.....Nr. 48.....	12
Tannenbäume weit und breit.....Nr. 285.....	64
Te Deum laudamusNr. 284.....	63
The First Noel.....Nr. 366.....	81
The Gospel train.....Nr. 296.....	66
The Little Drummer BoyNr. 353.....	78
The river is flowing.....Nr. 469.....	108
The RoseNr. 432.....	101
This little light of mine.....Nr. 511.....	121
To God be the gloryNr. 245.....	54
Tochter Zion.....Nr. 230.....	51

U

Ubi caritas.....Nr. 531.....	126
Ubi sunt gaudiaNr. 209.....	47
Uh a lay lay.....Nr. 494.....	116
Um die ganze Welt.....Nr. 189.....	43
Und verändern.....Nr. 195.....	45
Und viele kamen.....Nr. 528.....	125
Uns verpflichtet das Wort.....Nr. 32.....	8
Uns're kleine Nachtmusik.....Nr. 520.....	123
Unser Leben sei ein Fest (D/E/F).....Nr. 277.....	62
Unser Leben sei ein Fest.....Nr. 179.....	41
Unser Lied soll nun erklingen.....Nr. 40.....	10
Unser Vater in dem HimmelNr. 68.....	16
Unter Gottes RegenbogenNr. 398.....	90

Vater unser im Himmel.....Nr. 117.....	27
Vater unser.....Nr. 44.....	11
Vater unser.....Nr. 45.....	11
Vater, wir suchen Zuflucht bei Dir.....Nr. 91.....	21
Veni creator spiritusNr. 345.....	76
Vom Frieden reden hilft nicht viel.....Nr. 119.....	27
Vom Himmel hoch, da komm ich her.....Nr. 229.....	51
Vom Himmel hoch, da komm ich her.....Nr. 288.....	64

W

Wade in the water.....Nr. 297.....	66, 98
Wait for the Lord.....Nr. 456.....	105
War das nicht ein großer TagNr. 271.....	61
Warum machst du dir so viele Sorgen?.....Nr. 38.....	10
Was ihr dem geringsten Menschen tut.....Nr. 31.....	8
Was wir denken ist eng.....Nr. 194.....	44
Wasn't that a mighty dayNr. 270.....	61
We are marching in the light of God (Siyahamba).....Nr. 516.....	123
We shall overcome.....Nr. 193.....	98
We want to see Jesus.....Nr. 381.....	86
We Wish You a Merry Christmas.....Nr. 351.....	77
Weihnachtliches Gospel-Spiritual-Potpourri.....Nr. 493	115
Weihnachtslieder - Potpourri INr. 390.....	89
Weihnachtslieder zum Mitsingen.....Nr. 492.....	114
Weil Gott in tiefster Nacht.....Nr. 406.....	95
Weißt du wo der Himmel istNr. 174.....	40
Weißt du?.....Nr. 58.....	14
Welch ein großes Fest wird sein.....Nr. 158.....	37
Wenn alle Brunnlein fließen.....Nr. 519.....	123
Wenn das Brot.....Nr. 380.....	85
Wenn das rote Meer grüne Welle hat.....Nr. 196.....	45
Wenn das Vertrauen.....Nr. 446.....	104
Wenn der Herr befreit.....Nr. 111.....	26
Wenn Herz und Hände offen sindNr. 361.....	80
Wenn ich sag - mein BruderNr. 60.....	14
Wenn wir das Leben teilen.....Nr. 334.....	73
Wer erschuf das All.....Nr. 46.....	11
Wer klopft an.....Nr. 481.....	111
Wer nur den lieben Gott läßt waltenNr. 210.....	48
Wer unterm Schutz des Höchsten stehtNr. 535	127
Were you there.....Nr. 317.....	70
What Child Is This?Nr. 260.....	58
When A Child Is Born.....Nr. 484.....	111
When the Red SeaNr. 217.....	49
White Christmas.....Nr. 262.....	58
Who can satisfy.....Nr. 443.....	103

Wie ein Fest nach langer Trauer.....Nr. 376.....	84
Wie ein Tropfen auf den heißen Stein.....Nr. 144 ...	34
Wieviel Zeit hab ich noch.....Nr. 147.....	34
Winter Wonderland.....Nr. 388.....	88
Wir - - - - - !.....Nr. 50.....	12
Wir bringen Dir, Gott, Brot und Wein.....Nr. 76.....	18
Wir bringen Dir, o guter Gott.....Nr. 93.....	21
Wir bringen Frieden für alle.....Nr. 298.....	66
Wir bringen gläubig Brot und Wein.....Nr. 30.....	8
Wir fassen uns ein HerzNr. 274.....	61
Wir haben einen Traum.....Nr. 180.....	42
Wir haben Gottes Spuren festgestellt.....Nr. 170.....	40
Wir sagen euch an den lieben Advent.....Nr. 457.....	105
Wir sind froh - Du bist bei uns!Nr. 11.....	3
Wir singen Dir, Du großer Gott.....Nr. 53.....	13
Wir spinnen, knüpfen, webenNr. 175.....	41
Wir steh'n auf dünner ErdenhautNr. 132.....	31
Wir strecken uns nach dir.....Nr. 310.....	68
Wir suchen auf des Lebens Straße.....Nr. 39.....	10
Wir träumen einen TraumNr. 181.....	42
Wir wünschen frohe Weihnacht.....Nr. 509.....	121
Wir ziehen aus.....Nr. 254.....	56
Wirf deine Sorgen auf den HerrenNr. 213.....	48
Wo bist du?.....Nr. 80.....	19
Wo ein Mensch Vertrauen gibt.....Nr. 116.....	27
Wo ist Gott?Nr. 66.....	16
Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sindNr. 530.....	126
Wohin soll ich gehn?Nr. 55.....	13

Y

Yellow submarineNr. 431.....	101
YesterdayNr. 268.....	60
You are not alone.....Nr. 527.....	125

Z

Zumba zumba, Welch ein SingenNr. 185.....	43
Zur selben ZeitNr. 161.....	37
Zwischen Jericho und Jerusalem.....Nr. 43.....	11